



Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371
und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Lentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Zum Geleit!

Die Arnsberger Post begrüßt bei ihrem ersten heutigen Erscheinen die gesamte Einwohnerschaft Arnsbergs und der näheren Umgebung auf das herzlichste. Sie betrachtet sich dabei als heimisches Wochenorgan und will zur Freude und zur Erbauung der Leserschaft sowie zu deren Wissensbereicherung durch die Veröffentlichung aller wirtschaftlichen und amtlichen Nachrichten dienen. Alle wichtigen die Stadt und Land angehenden behördlichen Bekanntmachungen sowie Arnsbergs Handel und Gewerbe berührenden Hinweise, werden in der Arnsberger Post der verehrten Leserschaft an sichtbarer Stelle zur Kenntnis gebracht. In Form eines Veranstaltungs- und Terminkalenders sind rechtzeitig die notwendigen Daten und Termine mit aufgeführt. Die Inserate in der Arnsberger Post vermitteln der Einwohnerschaft die Schlagkraft und die Leistungsfähigkeit des Arnsberger Gewerbes und des Einzelhandels.

Verlag und Schriftleitung sind befeelt von dem festen Willen, neben der bestehenden, eingebürgerten Tagespresse die Arnsberger Post nach der Art eines Wochenspiegels zu einem guten Freund und treuen Begleiter aller Leser und Leserinnen zu machen. Rückwärtschauend vermittelt der Kopf der Arnsberger Post der alt-eingefessenen Bevölkerung ein trautes Bild der guten alten Zeit. Uns zwingt jedoch die harte, unerhört strenge Gegenwart dazu, ganz wach zu bleiben und erbittert um das tägliche Brot zu kämpfen. Im Sinne dieser grundsätzlichen erstmaligen Ausführungen wiederholt die Schriftleitung ihren obigen Gruß an die gesamte Bevölkerung Arnsbergs und Umgebung einschließlich der durch das Schicksal zu uns verbannten Ostvertriebenen und erhofft von ihr eine gute Resonanz.

Lokales.

Im Vordergrund der künstlerischen Darbietungen der Regierungshauptstadt Arnsberg steht die Aufführung des Salzburger Festspiels „Jedermann“, welches von 100 Laienspielern der katholischen Pfarrgemeinden Arnsbergs unter der bewährten Leitung des Schauspielers Helmut Wagner erstmalig am Sonntag, dem 19. 3., 16 Uhr in der Stadthalle über die Bühne geht. Am Montag ist um 20 Uhr die erste Wiederholung. Sollte sich das Interesse der auswärtigen Besucher aus dem Kreisgebiet noch steigern, so werden weitere Aufführungen angekündigt. Da das Festspiel Jedermann insbesondere durch die hervorragende Wiedergabe durch die Laienspieler von großem künstlerischem Wert ist, wird sich der Besuch sehr stark lohnen.

Eine gastronomische Bereicherung Arnsbergs bildet der Ausbau von 2 kleineren Räumen innerhalb des Husemannkellers, wo eine kleine Bar und ein sehr geschmackvolles Beisitzimmer von künstlerischer Hand geschaffen wurden.

Der Männergesangsverein „Sauerlandla“ hatte zum ersten Mal nach dem Kriege in den verflossenen Tagen zu einem gemütlichen Abend eingeladen. Eine frohe Schar Sänger fand sich in der Folgezeit bei Holterhoff in den renovierten freundlichen Räumen ein. Der Abend verlief in guter Harmonie, so daß von nun an die „Sauerlandla“ wieder an Bedeutung gewinnen wird.

Die Ziele mancher Arnsberger Einwohner sind für die kommende Zeit einmal eine Pilgerfahrt nach Rom und zum andern der Besuch der Passionsspiele in Oberammergau. Die Interessenten, die über Fahrt, Unterbringung und weitere Formalitäten noch im Unklaren sind, können in den Reisebüros nähere Auskünfte einholen.

Die St. Hubertus-Bruderschaft Müschede, deren Gründungsjahr 1450 ist, begeht in Müschede vom 8.-10. Juli 1950 ihre 500-Jahrfeier. Schon seit langer Zeit ist die Bruderschaft in Müschede mit den Vorbereitungen beschäftigt. Es wird u. a. ein geschmackvolles Festbuch vorbereitet, wofür namhafte Mitarbeiter gefunden wurden. Die 500-Jahrfeier wird weit über die Grenzen des Reg.-Bezirks in den Schützenkreisen freudiger Wiederhall finden.

An kommenden Veranstaltungen ist in der Stille der vorrücklichen Zeit nicht viel zu vermelden. Die evg. Kirchengemeinde wartet am 28. März mit selbstlicher Abendmusik auf im Rahmen einer musikalischen Darbietung durch das Neul-Quartett Oldenburg.

Für die Damenwelt interessiert sicherlich, daß die Firma Besch in Verbindung mit anderen Arnsberger Firmen unter Hinzuziehung einer bekannten Modenschau-Künstlergruppe eine Frühjahrs-Modenschau zum 1. und 2. April im Kurhotel vorbereitet.

Frisch fröhlich probieren!

Warum warten? Meine Auswahl ist so vielseitig, die Preise sind so niedrig, daß die Gelegenheit zum Einkleiden für Frühling u. Sommer jetzt besonders günstig ist.

Ich lade Sie ein, meine gepflegte

HERREN- UND KNABEN-KLEIDUNG

in Augenschein zu nehmen.

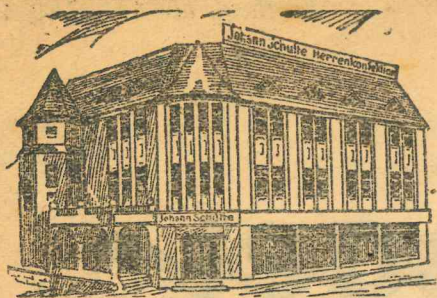
Der gute Eindruck meiner Kleidung wird Sie überzeugen, daß man mir in allen Fragen der Frühjahrsbekleidung restlos vertrauen darf. Also:

Frisch fröhlich bei mir probieren.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Sie hiermit rechtzeitig und regelmäßig dem Paul Truernit gehalten werden sollen, dafür wird die Arnsberger Post in den kommenden Ausgaben Sorge tragen.



Empfehle zu Ostern

Preiswerte, moderne, gute Anzüge für Herren,
Jünglinge und Knaben.

Uebergangs-Mäntel - Popelin-Mäntel

Die Auswahl in allen Abteilungen ist sehr groß. — Bitte besuchen Sie mich.

Ruf 545

Johann Schulte, Arnsberg

Ruhrstr. 5

Das führende Spezialhaus für Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung.

Loden-Mäntel - Gummi-Mäntel

Kommunion- und Konfirmanden-Anzüge

Herren-Mode-Artikel

Bleyle Fabrikate

Bernh. Heinemann

Elektro - Radio

Fahrräder, Näh- und Waschmaschinen,
Kinderwagen

Arnsberg i. W., Grafenstraße 78



Gasthof Holterhoff

Arnsberg, Bahnhofstr., Fernruf 216

Neu
renoviert

Bekannt gutes bürgerliches Haus

Dortmunder Kronenbier
Arnsberger Löwen-Pils

† Grabdenkmäler, †
Grabeinfassungen.

Treppenstufen, Terrazzoplatten

liefert in
sauberer und preiswerter Ausführung

Norbert Hilligsberg

Stein- und Bildhauerei
Arnsberg, Bahnhofstr. 36^I



Personenwagen „Hansa 1500“

1 1/4 To-Schnellastwagen

3,4 To-Diesellastwagen

Diesel-Omnibus

GENERALVERTRETUNG

Ludwig Jost

Arnsberg i. W., Bahnhofstr. 74, Ruf 407

Aug. Rüther
Inh. Heinz Gruttmann

Tabakwaren-Groß-
und Kleinhandlung

Arnsberg i. Westf.

Fernsprecher 679

Gegründet 1903

Gasherde u. Gasgeräte

jetzt zu angemessenen Zahlungs-
erleichterungen sofort lieferbar.

Bitte besichtigen Sie meine Ausstellung.

Ernst Fiedler

Gas-, Wasser- und Elektro-Installation
Arnsberg, Bahnhofstr. 91
Fernruf 207

PORZELLAN, GLAS
UND BESTECKE

kaufen Sie stets gut bei

J. BRUSIS

ARNSBERG, Altermarkt

Handarbeitsgeschäft

SATTIG

Inh. Lieselotte Braukmann
ARNSBERG (WESTF.)

Einziges Fachgeschäft am Platze

Große Auswahl in Wolle und
Stickgarn aller Art.

Anton Poggel jr.
Conditorei - Café

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.

Bahnhofstraße 90



Ein Besuch
lohnt sich!

Erstklassige Schweizer Armbanduhren,
Uhren aller Art, Trauringe, Schmuck,
aparte Bestecke

für jeden Geschmack in reicher Auswahl

Uhren-Borns, Arnsberg

Hellefelderstr. 56

Denken Sie schon heute an die Konfirmation und Kommunion.

Motorräder der bekannten Firmen:

BMW, DKW, Maico, NSU u. Tornax

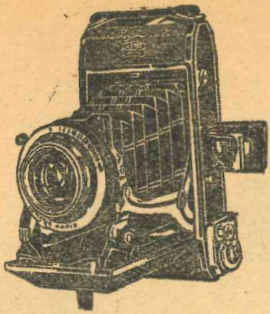
liefert zu günstigen Bedingungen

Die VES kommt bald!

H. HOEVEL

Arnsberg, Königstraße 36, Ruf 334

Auch Ihnen verhelte ich zu einer Kamera durch günstige Ratenzahlungen von 6—10 Monaten.



Lassen Sie sich unverbindlichst die neuesten Modelle der Firmen:
Agfa, Zeiß-Ikon, Voigtländer, Kodak, Leitz und andere
verführen.

Entwickeln — Kopieren — Vergrößern

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Ruf 648



**Arnsbergs
Einzelhandel
leistungsfähiger
denn je.**

Einkaufshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

Arnsberg, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Friedenspreise erreicht!

Schlafzimmer **200 cm**
echt Eiche oder Birnbaum
ab DM **625.00**

In
ARNSBERG
kauft man
günstig!

Löwen-Drogerie
Fotohandlung

Josef Jeltrup

Arnsberg, Steinweg 3, Fernruf 916

Drogen - Parfümerien - Verbandsstoffe
Artikel zur Kinderpflege
Weine - Spirituosen
Fotobedarf

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern

August Schlicker K. G.

Arnsberg

TAPETEN, LINOLEUM
FARBEN, LACKE, GLAS

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

Die Hühnerhaltung ist auch heute noch rentabel.
Aber die Eierleistung ist entscheidend.
Kaufen Sie daher nur beim Fachmann.
Sie haben hier außerdem noch eine Reklamations-
Möglichkeit.

Eintags-, Jung- und Legetiere

von Hühnern, Puten, Enten und Gänsen zu billigen Preisen.
Eintagsküken ab sofort wöchentlich.
Bestellung bis Sonntag jeder Woche erbeten.
10 Wochen alte Junghennen ab 1. Mai wöchentlich.

Farm „SAUERLAND“, Arnsberg
Büro: im Hause der Allgem. Ortskrankenkasse

*Wieder Frühling —
wieder neue Moden!*

Er wird nicht lange auf sich warten lassen und dabei steht Ostern so nahe vor der Tür.

Denken Sie rechtzeitig an Ihre Einkäufe. — Wir unterhalten in allen Artikeln ein reichhaltiges Lager und sind dabei so preisgünstig!

Kaufhaus Wilhelm Lohmeyer, Arnsberg
am Lindenberg

„Unterm Strich“

Ein Mitarbeiter der „Arnsberger Post“ erzählt von fest ab kleinere Arnsberger Plaudereien in leicht verbaulicher und launiger Form.

(Die Schriftleitung).

Verehrter Leser, liebe Leserin!

Daß das Sprichwort nicht immer am Platze ist: „Aller Anfang ist schwer“ beweist zweifellos die flüssige und schriftgerechte Form dieser ersten Ausgabe der Arnsberger Post, die auf Anhieb ihrer ganzen Aufmachung nach gefällt. Ich glaube, daß Verlag und Schriftleitung sich bei den Vorarbeiten einen anderen bekannten Spruch zu eigen gemacht haben und zwar den, den einstmal die armen Landfer in den Nöten des gräßlichen letzten Krieges zu ihrer eigenen Ermunterung prägten: „das pad'n wer leicht"! Ja, „das pad'n wer leicht“, das müßte man sich gerade in unseren Tagen besonders fest ein- und vorreden, um mit den Widerwärtigkeiten allen Bescheuens um uns herum besser fertig werden zu können. Wollen wir den Sorgen und Nöten trotzen, so wird es notwendig sein, überall dem Leben nur die besten Seiten abzurufen. Kurzweil und Frohsinn begegnet man auf Schritt und Tritt, man muß nur ein Auge und den richtigen Sinn

dafür haben. Gerade für uns Arnsberger gilt diese Behauptung. Und hier der Beweis: Kennen Sie den Schläger von dem schiefen Turm zu Pisa? Nicht nur Pisa hat die in der verflossenen Karnevalszeit tausendfach besungene Lisa, auch bei uns in Arnsberg haben wir eine solche. Muß ich sie nennen oder wollen Sie sich Anstunft im Börsengarten holen? Dort laufen in dem schönsten Naturgarten z. B. Elsas Hühner. Vor wenigen Tagen, als man glaubte, schon in den Mittagsstunden sich draußen sonnen zu können, fragt ein interessierter Gast wohlwollend „na Lisa, wieviel Hühner habt ihr so praeter — propter?“ Praeter — propter traf die Lisa etwas überraschend, doch in Sekundenschnelle antwortete sie: „15 Praeter und 1 Propter!“ Ha, sehen Sie, da muß man doch mal unwillkürlich lächeln.

Der Radius der Arnsberger Post erstreckt sich über einige nah gelegene kleine Landgemeinden, wo in einem dieser Dörfchen vor geraumer Zeit in der Gemeinderatsbesprechung zum Fall „Fetngas“ verhandelt und von einem Gemeinderatsmitglied folgende klassische Stellungnahme eingenommen wurde: Ich bin gegen den Gas, denn 1. er stinkt, 2. er ist teuer und 3. wofür haben wir denn schließlich schon heute wieder den schönen Petroleum?!

Man sollte eigentlich das Wort Finanzamt seinen Lesern niemals vorsehen, hier muß es jedoch leider einmal geschehen. Es handelt sich um den Anbau des Finanzamtes Arnsberg, mit dem soeben begonnen wurde. Von einer ungenannten Stelle aus soll eine historische Steinplatte aus dem Jahre 1763 der Bauleitung zur Einmauerung in den Vorflur zur Verfügung gestellt worden sein. Die Platte trägt folgende Beschriftung: „Anno 1763 — Das Pferd ist am gefährlichsten hinten, der Hund vorn, der Steuereinnnehmer überall.“

Die Arnsberger stecken ihre Nasen auch in Dinge, die sie nichts angehen sollten. So erhielt eine belgische Befragungsfamilie wenige Tage vor der Befragung des belgischen Volkes, ob es für oder gegen die Rückkehr des belgischen Königs stimme, die Aufforderung, den Wahlzettel folgendermaßen zu beschriften: Jesaja 41, Vers 24, der so lautet: „Siehe Du bist aus nichts und Dein Tun ist auch aus nichts, und Dich zu wählen ist ein Greuel.“

Sehen Sie verehrte Leserschaft, es tut sich so manches in einem so lieblichen Bergstädtchen, wie Arnsberg. Und daß Sie hiervon rechtzeitig und regelmäßig auf dem Laufenden gehalten werden sollen, dafür wird die Arnsberger Post in den kommenden Ausgaben Sorge tragen.

Weta

G. M. B. H.

ARNSBERG i. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

Gold-Export

10

Dpf.

Strumpfhäuser
Theodor Scheiwe
Arnsberg i. Westf.
Alter Markt 23, am Rathaus

Strumpfwaren
Herrenartikel
Kurzwaren

Der Schuh ohne Tadel

modisch, preiswert und gut



Salamander-Alleinverkauf

Schuhhaus Grüterich

INH. LUDWIG BECKER

ARNSBERG - ALTER MARKT 27

HERMANN

FICK

Zigarrengeschäft

ARNSBERG i. W.

Bahnhofstr. 92

Geld ist knapp - Kranksein teuer!

Unterbreiten Sie mir kostenlos und unverbindlich für mich Vorschläge für eine **Versicherung nach Ihren versch. Tarifen**

Name:

Wohnort:
(Aufnahme-Höchstalter 60 Jahre)

Ich kann monatlich DM
für eine **Lebensversicherung** sparen.
Welche Summe kann ich damit versichern?
(ausschneiden und einsenden)

An
Leipziger Verein-Barmenia

Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit
Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

General-Agentur
Arnsberg i. Westf.
Ruhrstraße 14

Der Pfennig regiert

beachten Sie diese Preisell!

grüne Erbsen	500 g	0.42	süße Mandeln	125 g	0.74
Rübenkraut	500 g	0.38	calif. Rosinen	125 g	0.22
Mahrfr.-Marmel. mit Pflaumen	500 g	0.76	r. holländ. Kakao	125 g	0.83
Spinat	1/1 Dose	0.58	22%—24% Fettgehalt		
			Vollm.-Nußbruch	125 g	0.95

Thams & Garfs, Arnsberg

Die schönsten Stoffe für das neue Frühjahrskleid

sind eingetroffen.

Unsere Qualitäten sind
bewährt und bekannt.

Unsere Preise sind
wie immer günstig.

GESCHW.
Specht
ARNSBERG i. W.



Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371 und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Kumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Am „Letzten“ gibt es

Pinke-Pinke !!

Im Januar söhnten wir unter den finanziellen Belastungen, die uns durch die Weihnachtseinkäufe zwangsläufig entstanden waren. Kaum ging der Februar ins Land, begann der Karneval auch da, wo man eigentlich von vornherein nichts mitmachen wollte, uns die „Flöhe“ aus der Tasche zu ziehen. Mit dieser Schlappe haben wir uns nur mühsam und mit eiserner Energie durch den langen Monat März geschlagen. Nun ist er heute endlich da, der langersehnte „Letzte“ im Monat und ein großer Kreis von Schaffenden, die sogenannten Gehaltsempfänger, atmen erleichtert auf. Nun geht es mit neuem Mut in den stürmischen April hinein. Wir sind in diesen Tagen mit der Jahreszeit recht früh dran. Vorfrühlingsstage gab es schon eine ganze Reihe im verfloffenen März. So kommt es, daß Frau Mode bei Männlein und besonders bei Weiblein eine gewichtige Rolle spielt. Im vorigen Jahr haben wir uns noch einmal beholfen mit den „Fähnchen“, nun gehts aber wirklich nicht mehr. Wünsche über Wünsche werden jedoch: wer soll die bezahlen? Es bleibt nichts anderes übrig als mit dem Rechenstift oder Rechen-schieber immer wieder von neuem zu disponieren und kalkulieren. Daß die Wünsche erfüllt werden können, dafür verbürgt sich die gesamte Geschäftswelt Arnsbergs. Daß die Wünsche erfüllt werden müssen, dafür spricht das „Geflügel“, der alte Hut, die Latzchen, die Flicker und die Tatzsche, daß ein Kleidungsstück leider keine drei Seiten hat. Das Preisrätsel der Erfüllung der Wünsche löst, wie gesagt, leicht und ohne Anstrengung das gewissenhafte Studium des heutigen Inseratenteils der Arnsberger Post. Die Schlagkraft des Arnsberger Einzelhandels wird gerade in dieser Ausgabe 100%ig bewiesen. Weil wir Arnsberger zu unserer Geschäftswelt restlos Vertrauen haben, kaufen wir auch grundsätzlich am Ort, zumal es gilt, in diesem schweren wirtschaftlichen Konkurrenzkampf aus Lokalpatriotismus die Arnsberger Gewerbetreibenden an erster Stelle zu berücksichtigen. - - - Ach hätten wir nur genügend „Moos“ !

Lokales.

Die 50-jährigen treffen ihre Vorbereitungen.

Einem alten heimischen Brauch gemäß trifft sich alljährlich (normale Zeiten vorausgesetzt) der Jahrgang, der das 50. Lebensjahr erreicht hat und aus dem sich einstmals bei Erreichung des schulpflichtigen Alters die ABC-Schützen rekrutierten. In diesem Jahr wird dem Treffen eine besondere Beachtung zukommen. Der Schlachtruf hat sich allmählich schon herumgesprochen, der da lautet:

„Und alles schaut verwundert,
jest kommt der Jahrgang 1900“.

Der Termin dieser festlichen Wiedersehensfeier wird voraussichtlich in den September fallen.

In einem Antrag zur Durchlegung einer Verkehrsstraße auf dem jetzigen Begegelände der sogenannten Zwiite zum Mühlengraben und zur späteren Weiterführung, wandte sich der Heimatbund Arnsberg an die Stadtverwaltung. Auch in weiten anderen Kreisen liegt für dieses Projekt ein entsprechendes Interesse vor.

Das Straßenbild des Steinwegs enthält zur Zeit durch die Erneuerung und architektonische Verschönerung der Fassade des Gasthofes Steden eine beachtliche Auffrischung. Hierbei streift man unwillkürlich die Frage, was wohl auf die Dauer mit dem von Trümmern freigelegten Gelände geschehen soll, welches neben der Obst- und Gemüsehandlung Eutz, gegenüber dem Kaufhaus Specht gelegen ist. Begrüßenswert wäre es, wenn hier von interessierter Seite aus eine bauliche Erneuerung vorgenommen würde.

Um das Bild des Steinwegs völlig wieder friedensmäßig auszugestalten, wäre es notwendig, daß das bekannte Café Feldmann, welches zur Zeit immer noch nicht freigegeben wurde, seine Pforten wieder öffnen könnte.

Fragen nach bestehenden und auch geöffneten Jugendherbergen werden insbesondere von durchwandernden und fahrenden Jugendlichen häufig an die Straßenpassanten gestellt. Neben der Jugendherberge in Arnsberg befinden sich in der näheren und weiteren Umgebung u. a. folgende Jugendherbergen:

- Warstein,
- Meschede,
- Sorpesee,
- Menden,
- Eslohe,
- Brilon,
- Neuaftenberg,
- Bilstein,
- Altena,
- Hohenlimburg.

Die Arnsberger Post wird, wie bereits angekündigt, alle 14 Tage und in der Saison alle 8 Tage durch Postwurfsendung allen Wohnungsinhabern kostenlos zugestellt. Es ergeht von der „Arnsberger Post“ aus die Bitte, in den Fällen, wo die Zustellung unterbleibt, den Inseratenannahmestellen hiervon Mitteilung zu machen. Die Postwurfsendungen werden nach postalischen Gebührensätzen bezahlt und somit hat auch jeder, der einen Haushalt unterhält, das Recht auf die Zustellung einer solchen Gemeinschaftsendung.

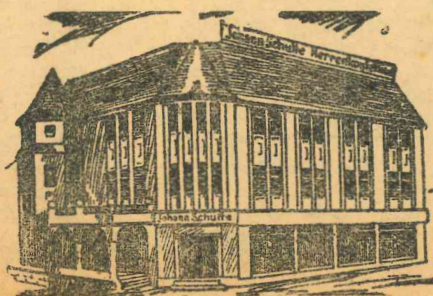
Die Vorbereitungen für das diesjährige Osterfeuer am Ostersonntagabend sind nach vorausgegangenen Besprechungen innerhalb des Osterfeuervereins im Gange. In diesem Jahre wird alles mit besonderer Sorgfalt getan werden, um den schönen heimischen Brauch so wirkungsvoll wie möglich zu gestalten. Auch außerhalb der Mauern Arnsbergs wird der Besuch zum Erleben dieses wunderbaren Schauspiels stärkstens propagiert. Omnibusunternehmen aus dem Industriegebiet erhielten und erhalten zur Zeit noch Einladungen, um die Menschen innerhalb des Industriegebietes für eine Fahrt nach Arnsberg zu interessieren.

Veranstaltungen:

Der Besuch der Wiener Sängerknaben, die am Ostermontag in der Stadthalle in Arnsberg gastieren, steht im Vordergrund der kommenden Veranstaltungen. - - Die Modenschau der Fa. Beschw. Specht in Verbindung mit einigen anderen Arnsberger Firmen wurde bereits angekündigt. Die Modenschau wird an 2 Tagen durchgeführt und zwar am 1. und 2. April im Kurhotel Arnsberg.

So ist's recht.

Treue Anhänglichkeit an die Stadt Arnsberg und seine alten Freunde veranlaßte den ehemaligen Pächter des Börsengartens, Herrn Emil Fischer, der jetzt ein Hotel-Restaurant in Rheine inne hat, dazu, reiselustige Gäste aus Rheine nach Arnsberg zu dirigieren. 40 „Rheinische“ muntere Besucher kehrten wissens- und auch anders durstig bei uns ein; der Verkehrsverein nahm sich ihrer an und stellte unsere Perle in das richtige Licht.



Empfehle zu Ostern

Preiswerte, moderne, gute Anzüge für Herren, Jünglinge und Knaben.

Loden-Mäntel - Gummi-Mäntel

Uebergangs-Mäntel - Popelin-Mäntel

Kommunion- und Konfirmanten-Anzüge

Herren-Mode-Artikel - Bleyle Fabrikate

Die Auswahl in allen Abteilungen ist sehr groß. - Bitte besuchen Sie mich.

Ruf 545

Johann Schulte, Arnsberg

Ruhrstr. 5

Das führende Spezialhaus für Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung.

Beachten Sie bitte meine 5 Schaufenster

MÖBEL-STILLER

ARNSBERG

Am Glockenturm

Ruf: 276

(früher Breslau)

Ihr Heimgestalter!

Aus dem umfangreichen Angebot:

Schlafzimmer echt Eiche und
echt Birnbaum ab:

DM 625.00

Oberbetten und Kopfkissen
Spezialfüllung: la. weiße handge-
schlossene Halbdaune p. Pfd. 12.70
Alleinverkauf: **Optima**
Qualitätsmarke
Steppdecken und Daunendecken

Lebensmittel *Hill* Lebensmittel



Wer bei Hill kauft, wirtschaftet klug!

Bekannte Verkaufsstellen im Sauerland.

*Stundenlang
auf den Beinen*

erfordert hochwertiges und bequemes Schuhwerk, so, wie es das **Schuhhaus Wortmann** in formschönen, preisgünstigen Qualitäten und großer Auswahl für Sie bereithält.

Formschön und bequem zugleich

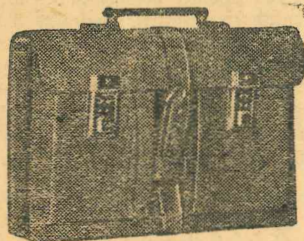
Wortmann
DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Zum Schulanfang und zu Ostern.

bitte ich Sie, vor einem Einkauf zu mir zu kommen. Sie finden eine Auswahl in **Schultornistern** echt Leder für 16.75 DM.

Für Mädchen und Knaben Mappen in allen
Preislagen.

Jedoch mein Schlager wie Abbildung zeigt
Schülermappen, kräftiges Rindleder,
42 cm lang
mit verstellbaren Schlössern
nur 16.75 DM



In Leder m. 2 Vortaschen u. Innenwand DM 18.75
Aktenmappe in Leder DM 9.90
Schüler-Etuis in Leder DM 1.95

In Ihrem Interesse

Der Erfolg meiner niedrigen Preise besteht
darin, weil ich drei Detailgeschäfte habe
und daher Sonderpreise durch meinen
Einkauf bieten kann.

Deshalb immer wieder wie seit
30 Jahren
zu

Koffer-Kolb

Offenbacher Lederwaren

Inh. Taschen-Renner
nur Klosterbrücke

Filialen:

Düsseldorf, Wehchahn 10

Düsseldorf-Gerresheim, Kölner Tor 3

Lederwaren-Reparaturen werden prompt
ausgeführt.

Noch ein Beispiel
Reisetaschen in Boxin oder Kroko.
Starkes Material
wie Abbildung 18.95



sehr geräumig, mit starken Griffen für die
Hausfrau unentbehrlich.

In **Damentaschen** immer das Neueste.
Den guten **Lederhandschuh**
zu Ostern wie immer.

Lastwagen, Personenwagen, Spezialfahrzeuge,
der Firma DAIMLER-BENZ A.G.,
der Firma AUTO-UNION G. M. B. H. (DKW)

Motorräder und Motorroller der Firmen
BMW, DKW,
MAICO, NSU und TORNAX

liefert zu günstigen Bedingungen

H. HOEVEL

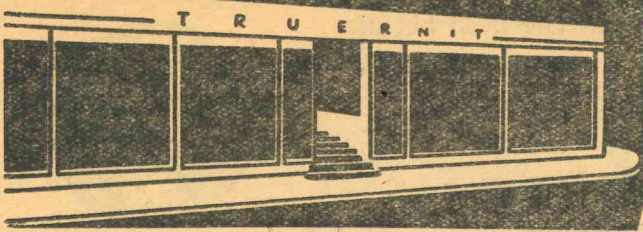
Ruf 334

Arnsberg (Westf.) Königstr. 36

Kundendienst mit geschultem Personal für alle genannten Fabrikate.

Das VESPA-Sportkabriolett, zweirädrig, kommt bald!

Das Fachgeschäft, das Vater und Sohn anzieht.



Prüfen Sie . . . ohne jeden Kaufzwang . . .
die Qualität meiner Ware und die Verarbeitung!

Sie werden feststellen, daß die Zutaten und die Einlagestoffe aus bestem Material sind und die Tragfähigkeit gut ist . . .

„So gut wie möglich“ . . . „So billig wie möglich“.

Hierin liegt mein Geschäftsprinzip! Meine langjährige Dauerkundschaft bestätigt mir täglich, daß ich auf dem richtigen Wege bin.

Für den Frühjahrseinkauf finden Sie bei mir für jedes Alter, für jede Größe und für jeden Geschmack die gediegene Kleidung in allen Preislagen. Bitte besuchen Sie mich.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit



Kennen Sie **BORNS,**
Uhren, Gold- und Silberwaren?
Hellefelderstraße 56

Günstige Zahlungsbedingungen!

Jeder hat jetzt die Möglichkeit, eine seinem Geschmack entsprechende Uhr zu erwerben.

Uhren aller Art, Schmuck und Bestecke in großer und gediegener Auswahl.

Kammgarn-Anzüge in bester Paßform
Übergangs- und Popelin-Mäntel - Knaben-Anzüge
Haar- und Woll-Hüte
Sport- und Oberhemden
kaufen Sie im **Spezial-Geschäft** für

HERREN- u. KNABENBEKLEIDUNG

Johann Mertens

gegr. 1844

Arnsberg

Neheim-Hüsten

„Unterm Strich“

Im Zusammenhang mit der Feuerwehr muß ich eine kleine Unterlassungsfünde streifen, die passiert ist und an der man nun leider nichts mehr ändern kann. In den vergangenen Tagen ging ein alter Arnsberger angesehener Bürger in sein 85. Lebensjahr. Und dieser Bürger ist uns alten Arnsbergern der vertraute und gut bekannte Hufschmied Theodor Bernholz. Mit der Feuerwehr hängt das so zusammen, denn unser Jubilar gehörte einst - es ist ein halbes Jahrhundert her - zu der Freiwilligen Feuerwehr Arnsbergs als einer aus dem kleinen Kreis, die scherzhafter Weise „Brandstifter“ genannt wurden. Zu diesem Kreis, gehörten namhafte Arnsberger, die nun leider schon seit Jahren nicht mehr unter den Lebenden weilen. Namen wie Muesmanns Anton und Baronowskys Fritz (Väter der heutigen Geschäftsinhaber Muesmann und Baronowsky) bedeuten uns Altingesessenen viel. Theodor Bernholz wurde in Bennigloh geboren und machte seine Lehrzeit in der Schmiede des Johann Kleine in der Apostelstraße durch und erwarb später als Meister dessen Schmiede und Wohnhaus. Heute besteht in der Promenade das Fahrradgeschäft Bernholz, welches von dem Jubilar erworben wurde, nachdem er die Schmiede an den jetzigen Inhaber Fritz Huß verkauft hatte. Unser guter Vater Bernholz verlebte seinen Lebensabend mit seiner 76-jährigen Ehefrau Karoline geborene Krümmner inmitten seiner Söhne und Töchter und erfreut sich guter Gesundheit und Arnsberg bedeutet für ihn seine Welt.

Unsern herzlichsten Glückwunsch!

Vorsicht meine Damen und Herren, der 1. April ist ein Tag, an welchem man schon auf Draht sein sollte. Wieso? fragen Sie. Na ja, warten Sie mal ab, vielleicht geben Sie mir nach 24 Stunden Recht. — Da wäre noch etwas zum 1. April zu erwähnen. Es ist ein eingebürgertes Geheiß, wonach der Hühnerhalter sein Federvieh von diesem Tage ab so einzusperrern hat, daß es kein fremdes Gartengrundstück mehr betreten kann. Was ich nur immer mit den Hühnern hätte, höre ich Sie jetzt sagen . . . Weil dem nun so ist, so will ich unter dieses Kapitel einen dicken Schlussstrich machen, allerdings wollen Sie mir noch eben das letzte Wort gönnen. Ein guter Bekannter schrieb einmal ein Poem über das Federvieh einer alten vornehmen Dame (eine nahe Verwandte des Altkanzlers Bismarck) das folgendermaßen begann:

„Wenn morgens über Berg und Tal
die liebe Sonne steigt herauf,
dann macht das Federvieh im Stall
die Hühneraugen auf!“

Punktum, streu Sand drum!

Am 21. März ist nun der Lenz ins Land gezogen, das ist eine Tatsache, jedoch klingt sie so sehr profanisch. Vielleicht darf ich Ihnen diese Meldung in eigener Poesie ein wenig zarter andeuten:

„Wenn sonnig seinen Reigen führt,
der Lenz zum Einzug in das Land,
und jeder neue Kräfte spürt,
dann ist es Frühling wie bekannt!“

Gestatten Sie mir jetzt noch ein paar Worte über das wichtige Kapitel der Verfezung oder auch Nichtverfezung.

Es gab mal eine Zeit, wo auch wir Eltern jung waren, und, wenn wir ehrlich sein wollen, es auch hin und wieder vorgekommen sein soll, daß wir den „Osterhasen“ nicht erleben, viewellen gerade um diese Zeit sich die jährliche Endabrechnung mit der Schule seit mehreren Generationen vollzieht. Vorbemerkungen bezüglich des Nichtmitkommens wie: „zweifelhaft“, „sehr zweifelhaft“ und „kaum Aussicht auf Verfezung“ verdarben genau wie heute auch schon damals das sonst so harmonische Weihnachtsfest. Gut, daß wir Älteren alles überstanden haben. Mein starkes Mitempfinden mit der Schuljugend brachte mich auf die Idee diese Verfezungsforgen und Nöte dichterisch zu annalistieren.

Lesen Sie auszugsweise eine kleine Probe:

„Mangelhaft und Ungenügend,
Ostern leider schwerer wiegend,
stört der Verfezung Freuden,
scheußlich, die darunter leiden.

Doch grundsätzlich kommt man weiter
auf der langen Lebensleiter
nach dem Grundsatz - zwar ein kesser -
doppelt Nähen hält stets besser!“

Möget Ihr hierin einen kleinen Trost erblicken, Ihr bedauernswerten armen jungen Menschen! Ihr lerntet so Vieles schon aus dem Beligesehen und der Geschichte; belastet daher Euer Gedächtnis auch noch mit der Einprägung meiner Schlussverse:

„Auch die Größten der Geschichte
litten durch die Schulgerichte!
Und es zeigt sich stets im Leben:
auch der Beste blieb mal „kleben“!“

Oster-Sonder-Angebot!

Gültig bis 8. 4. 1950.

Um Ihnen zu Ostern die Möglichkeit zu geben Ihre Familien-Ereignisse im Bilde festzuhalten, erhalten Sie als **Oster-Sonder-Angebot** die gute Bilora-Stahl-Box 6/9, gegen Vorlegung dieser Anzeige, zum **Sonderpreis von DM 8,00.**

Ein kleiner Posten steht mir zur Verfügung, daher warten Sie nicht bis die Bilora-Stahl-Box vergriffen ist?



Entwickeln — Kopieren — Vergrößern

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Die Fachdrogerie mit der Spezial-Fotoabteilung

Ruf 648

Alles für den Osterhasen

Heinr. Lüke

RUHRSTRASSE

Lebensmittel

Feinkost

Spirituosen

Café „Zur schönen Aussicht“

Inhaber Hub. Müller

Rumbecker-Höhe (Rumbeckerstr. 50)

Kaffee, Kuchen, Gebäck, Erfrischungen

Herrliches Ziel für Samstags- und Sonntagssparziergänge.
Wunderschöne Aussicht zum Osterfeuer.

Riesengroße Auswahl
in Zigarren
erster Firmen

Herm. Fick
jetzt

Hermann Finck

Bahnhofstr. 92

Aug. Rüter
Inh. Heinz Gruttmann

Tabakwaren-Groß-
und Kleinhandlung

Arnsberg i. Westf.

Fernsprecher 679

Gegründet 1903

Osterfreuden
durch ein Geschenk von



Uhrmachermeister
Steinweg 11

Große Auswahl in Uhren, Gold- und
Silberwaren — Bestecke

Ausführung von

Innen-, Außenputz-, Plat-
tierungs- und Steinmetz-
arbeiten, sowie
Herstellung von Treppen-
stufen und Kunststeinen.

Heinrich Kranz
Hüferstraße 27

Für die „hohen Feste“
im Leben
ist die Uhr
das will-
kommenste
Geschenk



Garantie-Uhren

MAX DAS BEKANNTE
UHRENFACHGESCHAFT
Richter
ARNSBERG
UHREN-SCHMUCK-BESTECKE



Mit dem Fahrrad
in den Frühling!

Eine Freude für jung und alt
Diesen **Gutschein** nehme ich
bei Kauf eines Fahrrades oder
einer Nähmaschine für **3,00 DM** in Zahlung.

Sport- und Kinderwagen in großer Auswahl.

Hubert Vernholz

Promenade 7

Ruf 266

Fahrradzubehör - Ersatzteile

Karl Lemärie

Arnsberg, Ringstraße 41
Brückenplatz 3, Telefon 460

Gas-, Wasser-, Elektro-Installation
Bauklempnerei

Gas- und Elektroherde
Kühlschränke

Radio-Geräte aller Firmen
Plattenspieler

bei bequemen Teilzahlungen

Zu Ostern für die Dame einen Schirm
für den Herrn einen Hut

aus dem Spezialgeschäft

Heinrich Kneer

Hallenstraße 14

Ruf 413

Große Auswahl! Niedrige Preise!

Schirm- und Hutreparaturen in eigener Werkstatt.

Zu jeder Feier empfehlen wir unsere preiswerten
Spirituosen und Weine

Trinkbranntwein	38°/o 1/1 Fl. 4,40 DM	Cacao mit Nuß	30°/o 1/1 Fl. 6,70 DM
Alter Korn	32°/o 1/1 Fl. 4,90 DM	Curacao	30°/o 1/1 Fl. 6,60 DM
Doppel-Korn	38°/o 1/1 Fl. 6,20 DM	Cherry-Brandy	30°/o 1/1 Fl. 6,80 DM
Tafel-Aquavit	38°/o 1/1 Fl. 6,40 DM	Mörzheimer Weißwein natur 1/1 Fl. 1,70 DM	
Doppel-Wacholder	38°/o 1/1 Fl. 6,60 DM	Edesheimer Weißwein 1948er 1/1 Fl. 1,95 DM	
Dreistern		Sekt Sekt Koblenz o. St. 1/1 Fl. 4,00 DM	
Weinbrand Verschnitt	38°/o 1/1 Fl. 7,10 DM		

Thamß & Garfs, Arnsberg

Aufnahmen

zur Konfirmation,
Kommunion
und zum ersten Schulgang
Preisermäßigung!

Photo-STREIL vorm. Köppelmann
Arnsberg - Jägerstr. 38

Möbel-Mönig

Bahnhofstraße 89 Ruf 822

Schlafzimmer - Küchen
Wohnschränke

Das kleine aber leistungsfähige Fachgeschäft

Und zum Frühjahr
neue Schuhe

von

Albert Hermes
SCHUHWAREN
Arnsberg

Immer billig! Immer gut!

**Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten**

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen
nur im **führendem Spezialgeschäft** für moderne Innendekoration

Gardinenhaus HOPPE Arnsberg i. W.

Bahnhofstraße 1

Ruf 919

Herren- und Damenunterwäsche,
Strümpfe und Krawatten
in großer Auswahl.

Willi Fiedler

Arnsberg, Bahnhofstraße 91

Laufmaschinenreparaturen innerhalb
24 Stunden, evtl. sofort.

Bitte anschneiden und aufbewahren!

Die Hühnerhaltung ist auch heute noch rentabel.
Aber die Eierleistung ist entscheidend.
Kaufen Sie daher nur beim Fachmann.
Sie haben hier außerdem noch eine Reklamations-
Möglichkeit.

Eintags-, Jung- und Legetiere

von Hühnern, Puten, Enten und Gänsen zu billigen Preisen.
Eintagsküken ab sofort wöchentlich.
Bestellung bis Sonntag jeder Woche erbeten.
10 Wochen alte Junghennen ab 1. Mai wöchentlich.

Farm „SAUERLAND“, Arnsberg

Büro: im Hause der Allgem. Ortskrankenkasse

**Geld ist knapp -
Kranksein teuer!**

Unterbreiten Sie mir kostenlos und unverbindlich für
ich **Vorschläge** für eine **Krankenversicherung**

Name:

Wohnort, Straße:

An
Leipziger Verein-Barmenia

Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit
Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

General-Agentur für den Kreis

Arnsberg i. Westf.

Ruhrstraße 14



*Frühling
Wieder
vorteilhaft kaufen*

- das ist Ihr Herzenswunsch,
wenn Sie nun Ihre
warme Winterkleidung
beiseite hängen.

Wir erfüllen Ihnen gern
jeden Wunsch,
denn bald ist

OSTERN.

Bei herrlicher
Frühjahrssonne, müssen
Sie auch richtig
gekleidet sein.

QUALITÄTEN
modisch und preiswert
kaufen bei

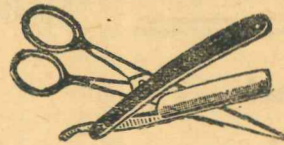
**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG
am Lindenberg**

Solinger Stahlwaren, Bestecke,
Porzellan - Glas - Kristall
Hotel- und Wirtebedarf

Große Auswahl in Konfirmations-
und Kommunion-Geschenkartikel.

Theresia Hörster

Arnsberg, Apostelstraße



Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. Westf., Alter Markt 26



Günter Bartmann

Autovermietung

Arnsberg, Ruf 902

Gasherde u Gasgeräte

jetzt zu angemessenen Zahlungs-
erleichterungen sofort lieferbar.

Bitte besichtigen Sie meine Ausstellung.



Ernst Fiedler

Gas-, Wasser- und Elektro-Installation

Arnsberg, Bahnhofstr. 91

Fernruf 207

August Schlicker K.G.

TAPETEN

LINOLEUM - STRAGULA - FARBEN - LACKE - GLAS

ARNSBERG i. W.

Fernruf 364

Führend im Sauerland

Frühjahrsmoden 1950

Osterwünsche werden in diesem Jahr auch von
uns erfüllt.

Vorteilhafte Angebote in
Kostüm-, Kleider-, Mäntel-, Blusen-, Anzug-,
Hosen-, Sport- und Oberhemden-Stoffen.
Niedrige Preise, gute Qualitäten

TEXTIL-MODENHAUS

Wilhelm Schulte, Arnsberg

Henzestraße, Ecke Grafenstraße

Ruf 327



Weta
G.
M.
B.
H.
ARNSBERG i. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

**Gold
Export** 10
Dpf.

Sie erwarten Gäste!

Schönes Porzellan und Glas, sowie ein gutes Besteck tragen viel zur Behaglichkeit bei.

Meine Auswahl hierin überrascht Sie!

Preiswertes Porzellan

Feston weiß

Teller flach u. tief Stück 1.00 DM

Feston Gold

Teller flach u. tief Stück 1.50 DM

alle Beiteile entsprechend

Trinkglasgarnituren

bester deutscher Hütten
in reicher Auswahl

Weingläser . . . ab 0.75 DM

Likörstamper . . . ab 0.55 DM

Biergläser . . . ab 0.75 DM

Gute rostfreie Bestecke,

besonders günstig

Eßlöffel . . . Stück 1.00 DM

Eßgabeln . . . Stück 1.00 DM

Eßmesser, geschm. Stück 2.50 DM

Kaffeelöffel . . . Stück 0,65 DM

alle Beiteile entsprechend

J. BRUSIS, ARNSBERG

*Friedenspreis
erreicht!*

Einrichtungshaus
Ebert

*Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung*

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Schlafzimmer 200 cm
echt Eiche oder Birnbaum
ab DM 625.00

Der Schuh ohne Tadel

modisch, preiswert, bequem, erstklassige Arbeit

Wir haben den Alleinverkauf für den **idealen** Kinderschuh **Markers-Patent**. Ihr Kind wird es Ihnen danken.

Wir führen **Arbeitsschuhe** in kräftiger Ausführung darunter den **Reformstiefel**, orthopädisch der die Leistungsfähigkeit erhöht und den Körper schont.

Schuhhaus
Grüterich

INH. LUDWIG BECKER
ARNSBERG - ALTER MARKT 27

Salamander-Alleinverkauf

Ja, - - das ist eine Auswahl!

Sie kommen doch?
Am 1. und 2. April 1950
um 16 und 20 Uhr zur

MODENSCHAU
ins
Kurhotel Klosterberg.
Eintrittspreis 1.00 DM.

In Arnsberg und in seiner näheren Umgebung kennt jeder die ungewöhnlich günstige Kaufgelegenheit bei uns. Selbst der weiteste Weg lohnt sich.

Jetzt kaufen Sie besonders preiswert unsere neuesten Frühjahrsmäntel, gute, aber trotzdem billige Kleider, Wäsche und Strümpfe.

Wir erwarten Sie zu Ihren Frühjahrs-einkäufen.

GESCHW.
Specht
ARNSBERG i. W.





Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371 und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Lentrop, Stadtbruch, Kumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Der Besucher fragt . . .

Ein großer Teil der Arnsberger Einwohnerschaft versagt, wenn nach örtlichen geschichtlichen Vorgängen bei irgendeiner Gelegenheit um Auskunft gebeten wird. Leider ist dem so. Um diesem Uebel abzuhelfen, sei es gestattet, dem verehrten Leserkreis eine kleine historische Lektion aus der Fülle des Stoffes heimatgeschichtlichen Geschehens zu erteilen. Wer in Arnsberg wohnt, sollte auch genügende Kenntnisse besitzen von Arnsbergs Vergangenheit. Wir repetieren daher und beschränken uns wegen der Kürze des Schrifttraumes nur auf das Notwendigste und greifen dabei zurück auf Seiberg, Seaug, Mommers und Menne. Um die Zeitenwende war unser heutiges Gebiet nur spärlich besiedelt. Vereinzelt Höfe bildeten in den Talniederungen der Ruhr die einzigen menschlichen Ansiedlungen. Das Vordringen fremder Volksstämme aus Norden und Osten änderte diese Situation. Im 5. Jahrhundert folgten sächsische Volksstämme, die sich mit den ansässigen Bewohnern vermischten. Zu dieser Zeit gab es bereits die Gliederung in Westfalen, Engern und Ostfalen. Man nannte den südlichen Teil Westfalens das Süderland oder auf Plattdeutsch „Suerland“ oder „Surland“. Karl der Große teilte das Land in Grafschaften ein und berief Grafen, die dem Gericht und Herann vorstanden. Einer von diesen, der machtvolle Graf Kunrad von Werl erbaute um 1077 die Höhenburg Arnesberga (Aberberg?) und nannte sich seit der Zeit Graf von Werl und Arnsberg. In schelsvollen Kämpfen versuchten die Nachfolger Kunrads ihre Macht zu festigen. Als Graf Heinrich I. seinen eigenen Bruder in ein dunkles Verlies, das noch heute auf dem Schloßberg sichtbar ist, werfen und darin verschmachten ließ, traten der Erzbischof von Köln und Heinrich der Löwe (vordem Freunde des Grafen) als Rächer wegen des begangenen Brudermörders auf und zerstörten im Jahre 1166 das feste Schloß. Als Sühne für seine Tat mußte Heinrich I. ein Kloster stiften. Auf diese Weise entstanden Kloster und Abtei Bedinghausen am Fuße des Eichholzes. 1238 wurde Arnsberg vom Grafen Gottfried III. das Stadtrecht verliehen. Im Schatten der mächtigen Kölner Erzbischöfe verankert das Ansehen der Arnsberger Grafen mehr und mehr. Gottfried IV. nahm dieses zum Anlaß, die Grafschaft kurzerhand an Köln abzurufen. In der Kölner Zeit wurde Arnsberg zum Mittelpunkt Westfalens. Die Stadt war auch der Sitz des Oberreichthums, des höchsten Gerichts der Gegend. Schon seit 1174 wurde hier am Westabhange des Schloßberges im heimlichen Gericht Recht gesprochen. Sehr viel verdankt unsere Bergstadt dem kunstfertigen Erzbischof Clemens August, der mit großem Aufwand hier residierte. Im dreißigjährigen Kriege drohten Schloß und Stadt schwere Gefahr. Die Belagerung durch den schwedischen Oberst Pedermann wurde durch ein in der Nacht entstandenes schweres Gewitter plötzlich aufgegeben. Von diesem glücklichen Ausgang kündigt eine Steintafel noch heute am Hirschberger Tor. (Das Hirschberger Tor stand in kürzlichster Zeit vor dem Jagdschloß in Hirschberg.) Zur Zeit des siebenjährigen Krieges befand sich das Schloß im Besitz der Franzosen. Es wurde von den Truppen Ferdinands von Braunschweig belagert und dann restlos zerstört. Die Entwicklung Arnsbergs war unabhängig von der Geschichte des Schloßes immer weitergegangen und allmählich war eine ansehnliche Kleinstadt entstanden. Am 29. Mai 1600 traf die Stadt und Bewohner ein harter Schicksalsschlag. Durch ein Großfeuer wurde fast ganz Arnsberg in Asche gelegt. In Erinnerung hieran zieht alljährlich die sogenannte Brandprozession den Schloßberg hinauf. Die geschichtliche Weiterentwicklung sieht Arnsberg dann unter berrischer Herrschaft, die durch die Preußen nach dem

Wiener Kongreß abgelöst wurde. Dank der Bemühungen des Oberpräsidenten Vincke wurde die Stadt Sitz der Preussischen Regierung für den Regierungsbezirk Arnsberg. Soweit die Lektion.

Wer besonders wissensdurstig ist, möge sich vertrauensvoll an seinen Buchhändler wenden, der sicherlich mit entsprechender Literatur aufwarten kann. Es verlohnt sich wahrhaftig Arnsbergs Geschichte einachend zu studieren. Heimatliche Geschichtskennnisse vermehren die Liebe und die Anhänglichkeit, die wir der ruhmstloffenen, schönen Bergstadt Arnsberg zollen.

Lokales.

Die Abiturientia Jahrgang 1905 traf sich am Sonnabend vor Ostern im Hotel zur Krone. U. a. waren von den Arnsberger ehemaligen Gymnasiasten erschienen Dr. Gustav Zilmann, Oberreichsbahnrat Dr. jur. Hans Hilmar Goebel, Dr. med. Hans Möller und Gerichtsrat Wulf. Vom Gymnasium Laurentianum waren Herr Oberstudienrat Dr. Hülsen und ein Teil der noch lebenden ehemaligen Studienräte zu dieser Tagung eingeladen worden.

Der Fremdenbesuch anlässlich der Osterfeiertage ist sehr erheblich gewesen. Die Hotels und Gaststätten waren zum größten Teil ganz beleat. Auswärtige Autobusse brachten noch in den Nachmittagsstunden des ersten Osterfeiertages Freude nach hier, die das Abbrennen des Osterfeuers miterleben und auch gleichzeitig in Arnsberg übernachten wollten. Leider war letzteres wegen Ueberfüllung nicht mehr möglich. Die Wochenschau meldete sich in der Geschäftsstelle des Verkehrsvereins und wurde von dort und auch später von einer maßgeblichen Stelle des Osterfeuervereins über die traditionellen Zusammenhänge des Osterfeuers belehrt. Es wurden eine Reihe von Aufnahmen gemacht, die allerdings nur in den Lichtspielhäusern gezeigt werden, die die Wochenschau vorführen. Die Theater in Arnsberg zeigen die „Welt im Film“. Somit entgeht uns leider die Freude, die heimischen Bilder im Film zu sehen.

Der Ekklub Sauerland ist eine große Organisation und hält jedes Jahr eine umfangreiche Vertretertagung der einzelnen angeschlossenen Vereine ab. In diesem Jahre ist für den Monat Juni dieser Kongreß nach Arnsberg verlegt worden. Es werden ca. 250 Gäste erwartet, die auch hier in der Stadt übernachten. Ein umfangreiches Programm ist in Bearbeitung.

Ein Frühlingsfest der Kartellvereinigungen der ehemals farbentragenden und nicht farbentragenden katholischen deutschen Studentenverbindungen und Vereine findet voraussichtlich am 30. April in Arnsberg statt. Der Einladet in der G.B., Gäste sind K.B. und U.B. Die Zusammenkunft soll dem Namen nach einen fröhlichen Charakter tragen und vereinigt die Damen und Herren zu einem bunten Abend.

Die Kleinschnitzer-Werke sind nun in wenigen Tagen so weit, eine Vorführung von mindestens fünf ihrer Kleinstwagen (125 cm) in der neuesten Konstruktion in Arnsberg durchzuführen zu können. Diese Jungfernfahrt wird weiteste Kreise der Öffentlichkeit interessieren und manchen Besucher auch von außerhalb nach hier locken. Es ist vorgesehen, daß diese erste öffentliche Vorführung so aufgezogen wird, daß sie die Aufmerksamkeit über Arnsbergs Grenzen hinaus auch innerhalb der britischen Zone auf sich lenken soll.

Ein Arnsberger Geburtstagskind!

Am 14. April 1950 begeht der Malermeister Franz Hellmich, Arnsberg, Bahnhofstr., seinen 75. Geburtstag. Mit diesem hohen Festtage fällt auch das 50 jährige Geschäftsjubiläum seiner Firma zusammen. Von diesen 50 Jahren der erfolgreichen Geschäftstätigkeit des Geburtstagskinds ist der Gefeierte 25 Jahre praktisch als Maler- und Anstreichermeister in Arnsberg tätig gewesen, und weitere 25 Jahre führte er die Firma Franz Hellmich, Tapeten, Lacke und Farben mit vollem Erfolg. Heute ist sein Sohn Theo Hellmich der Geschäftsinhaber. Franz Hellmich ist in seiner Freizeit ein rassionierter Maler. Von ihm stammt u. a. eine Jagddecke im Hause des Franz Bienstein in Niedereimer, die in den ersten Jahren seines Wirkens in Arnsberg entstanden ist und die ihm alle Ehre macht. Dem hohen Geburtstagskinds wünschen wir noch viele Jahre erfolgreichen Schaffens und gute Gesundheit für die Zukunft.



Unter uns gesagt...

Sie könnten sich noch besser kleiden und trotzdem weniger ausgeben. Sie müssen jedoch zum Kleiderfachmann gehen.. auf ihn können Sie sich verlassen.....auf

Paul Truernit

Altermarkt

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Einführungshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBURG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Unsere große Möbelschau macht es
Ihnen leicht das richtige zu finden.
Besichtigen Sie bitte unverbindlich
unsere Teppich- und Gardinen-Abtl.
in unsern 1600 Quadratmeter großen
Ausstellungsräumen.

Hermann Finck

Zigarren-
Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92

Bernh. Heinemann

Elektro - Radio-Geräte
Fahrräder, Näh- und Waschmaschinen,
Kinderwagen

Anzahlung 10%—25% und 6—12 Monatsraten.

Arnsberg i. W., Grafenstraße 78



Gasthof Holterhoff

Arnsberg, Bahnhofstr., Ruf 216

Bekannt gutes bürgerliches Haus



Renoviert

Dortmunder Kronenbier
Arnsberger Löwen-Pils

Franz Nitsche

Dachdeckermeister

Arnsberg i. W., Jägerstraße 45a
Fernruf 294.

Ausführung sämtlicher
Dacharbeiten in Schiefer,
Dachziegel jeder Art
sowie Dachpappe.

Tonziegel kurzfristig lieferbar.



Fritz Kemper jr.

Autoöle — Bereifungen — Zubehör

Arnsberg i. W., Ruf 849

Oeltag-Autoöle, auch mit Additiv-Zusatz
Valvoline-Ritzol und Gargoyle-Mobilöl
Schonbezüge der Firmen Wilka und Heiku in allen
Farbtönen und Qualitäten.
Kokos-Automatten nach Maß für jede Wagentype
Reifen-Runderneuerungen durch **Peters Pneu Renova** dem
größten Spezialwerk für Auto-, Gespann- und
Treckerfahrzeuge.
50% und mehr Reifensparnis bei voller
Fabrikgarantie für jeden Reifen.
Reifen (neu) aller Fabrikate, **sowie Importreifen**.
Westfalia-Anhänger.
Verlangen Sie unverbindlich Muster und Preise.



DER SCHUH OHNE TADEL

Zum schönen Bein
den schönen Schuh!

Diesen Schuh führt:

JOSEF HÖRSTER

ARNSBURG (WESTF.)
Bahnhofstr. 29 / Ruf 573

Bahnamtliche Spedition
Möbeltransporte
per Bahn und Auto-Lastzügen

FRANZ HELLMICH

Arnsberg, Ruf 627

Tapeten, Linoleum, Balatum

Farben, Lacke, Glas

Malerbedarf

Schuhhaus Grüterich

INH. LUDWIG BECKER
ARNSBURG
ALTER MARKT 27

Salamander-Alleinverkauf

Bauplatz
zu kaufen gesucht.
Angeb. mit Lagebez.
unter B 100 Hans Busch

DKW.Meisterkl.
in bestem Zustand
zu verkaufen.
Angeb. unter B 101
Hans Busch

Anton Poggel jr.

Conditorei - Café

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.
Bahnhofstraße 90

Die Bahnhofs-Uhr in der Westentasche und auf
dem Arm . . .

. . . so zuverlässig und so genau wie die große Bahnhofs-
Uhr sind meine Uhren aller Art.
Orig. Schweizer-Uhren ab 14.00 DM.

Und . . . günstigste Zahlungsbedingungen!!!
Außerdem elegante Gold- und Silberwaren.

Ein Weg zur Hellefelderstraße 56 lohnt sich.

Ihre Firma: **UHREN-BORNS**

Zu den *Frühlingsfesten* Kleidung nach Maß.

Mantel-
Kostüm-
Kleider-
Anzug-

Stoffe

Aachener Qualitäten
Große Auswahl in
Damenmantelstoffen.

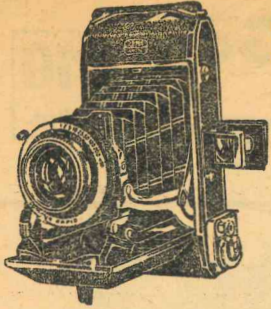
Textil-Modehaus **Wilhelm Schulte**, Arnsberg
Damen- und Herrenmaßschneiderei
Henzestr., Ecke Grafenstr.

Zum Weißen Sonntag preiswerte
Spirituosen und Weine vom **Thaga-Laden.**

Trinkbranntwein l. 32% 1/1 Fl. 4,40 DM	Curacao 30% 1/1 Fl. 6,50 DM
Alter Korn 32% 1/1 Fl. 4,90 DM	Cacao mit Noug 30% 1/1 Fl. 6,50 DM
Doppel-Korn 38% 1/1 Fl. 6,10 DM	Cherry-Brandy 30% 1/1 Fl. 6,80 DM
Tafel-Aquavit 38% 1/1 Fl. 6,40 DM	Citronen-Eis 30% 1/1 Fl. 6,90 DM
Unser Schlager:	
Dreistern	Mörzheimer Weißwein natur 1/1 Fl. 1,70 DM
Weinbrand Verschnitt 38% 1/1 Fl. 7,10 DM	Edesheimer Weißwein 1948er 1/1 Fl. 1,95 DM
	Weinheimer Hahnenberg 1/1 Fl. 1,95 DM
	natur 1948er

Preise einschließlich Flasche.

Thams & Garfs, Arnsberg



Fotoarbeiten verlangen sorgfältigste Behandlung. Meine mit den modernsten Geräten ausgestattete Dunkelkammer bietet Ihnen Gewähr, daß auch das Letzte aus Ihren Negativen herausgeholt wird.

Ihre Filme, gebracht bis 10 Uhr, sind um 18 Uhr abholbereit.

Germania-Drogerie und Photo-Haus
Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Die Fachdrogerie mit der Spezial-Fotoabteilung

Ruf 648



Haarausfall und Glatze verschwinden.

Die Behandlung mit dem bekannten holländischen Haarwuchsmittel wird in Arnsberg nur in den nachstehenden Fachbetrieben durchgeführt.

Salon Wilmes
Haarstraße 9

Salon Wolf
Brückenplatz

Salon Balzer
Schloßstraße 2

Kostenlose Beratung.

Passende
Kommuniongeschenke
Sursum Corda

Carl Schmidt

Buch- und Schreibwarenhandlung

Bahnhofstr. 99, Ruf 575

W. Stute

Sundern
Ruf 295

Arnsberg
Ruf 866

Das Geschäft für moderne
Büromaschinen und -Möbel

Bequeme Teilzahlungen

1 neue Koffermaschine
Anzahlung 48,— DM

August **Schlicher** K.G.

Tapeten, Linoleum
Farben, Lacke, Glas

ARNSBERG

Die neue

Ardie-B 250

Ein Spitzenerzeugnis
für den anspruchsvollen Fahrer
jetzt lieferbar.

Ardie NE 125 125 ccm DM 865,00

Hans Schulte

Meister des Kraftfahrzeughandwerks

Grafenstraße 91 - Telefon 935

Frühjahrs-
Stoffe

in den
schönsten

Modifarben

Bußmeyer

„Unterm Strich“

Schon einen Tag vor Ostern tauchten sie auf, die neuen Kostüme und die verschiedensten Kompositionen leichter Frühjahrsmäntel der Arnsberger Damenwelt. Auch die gereinigten und auf Neu gebügelten, enzündeten unser sonst so freudloses Männerauge. Wenn ich dieses letztere besonders betone, so geschieht das mit Rücksicht auf den eigenen ehelichen Frieden, auf den und von dem ich so viel halte. Im übrigen kosten Reinigung und Auffrischung auch Zehnen. Von auswärts sah man neben sehr vielen fremden Gästinnen manches alte und vertraute Gesicht. Ja, Ihr schon zum Teil ergrauten, hochverehrten weiblichen und männlichen Ehrengäste, die Ihr ehemals in Arnsberg wohntet, wir freuen uns stets über Eure treue Anhänglichkeit, die sich zu den Festtagen des jeweiligen Kalenderjahres in Eurem Besuch wieder spiegelt. Hier ist der Schreiber dieses ein stiller Beobachter und dankt Ihnen für Ihren Besuch und grüßt Sie deshalb besonders herzlich. Darf ich vielleicht mal einen Namen der zahlreichen Besucher herausgreifen? Ihr alten Arnsberger kennt ihn, den Professor Harbert von der Technischen Hochschule in Braunschweig. Ihr neuen kennt ihn sicherlich auch, das ist nämlich der, der den „Eingefandten-Kampf“ kämpfen mußte, wegen der urkomischen Telefoniererei nach Sundern, wo sich eine hohe Oberpostdirektion schützend vor postalisch überlieferte Einrichtungen stellen mußte. Davon ab, der gute Professor Harbert hat den Federstreit gesundheitlich gut überstanden. Daß wir ihm diesen prächtigen gesundheitlichen Zustand noch auf viele Jahre gönnen, sei hier unser Schlusswort.

Meine Damen und Herren, es gab früher einmal eine Zeit, wo sich das Vereinswesen zu einer drohenden Gefahr für ein geordnetes bürgerliches Leben entwickelt hatte. Ein schlauer Kopf begegnete dieser gefährlichen Angelegenheit mit der Gründung eines „Verein zur Bekämpfung des Vereinswesens“. So etwas ähnliches an Organisation scheint auch heute wieder notwendig zu sein. Warum? Weil uns immer neue Dienststellen erwachsen, in Bonn,

in Düsseldorf und auch in Arnsberg. Das Wort Dienststelle ist nur ein interner Begriff, für uns sind das Behörden. Das war auch früher schon so. Es ist aber auch egal. Ich wollte auf etwas ganz anders hinaus. Mein Leidensweg führte mich auch einmal vor langer Zeit in die Dienste einer angesehenen, aber kleineren Behörde. Mein Auftrag war klar umrissen. Ich mußte Räume und Büroeinrichtung schaffen und die selbstverständlich in einem nett gemüthlichen Stil. War für mich eine Kleinigkeit! Vermingerecht übergab ich dem Chef alles zu seiner Zufriedenheit. Die erste an mich gestellte Frage, ob ich gut malen oder zeichnen könne, brachte mich (den völlig Unkundigen) in Verlegenheit, doch mutig sagte ich: ja! Darauf der Chef: dann malen Sie bitte ein großes und gut leserliches Schild „heute ist das Büro geschlossen“. Heute ist das Büro geschlossen, so klingte in fröhlicher Erinnerung noch in mir fort bis an das Ende dieser Zeiten.

In diesen Ostertagen traf sich die Abiturientia (Geburtsjahrgang 1905) des Arnsberger Gymnasiums Laurentianum. Das war wirklich eine muntere Gesellschaft und mit dem üblichen: „Weißt Du noch?“ vergingen die Stunden im Nu. Das „Weißt Du noch?“ übt auch auf mich den unwiderstehlichen Drang aus, den verehrten Lesern etwas aufzujuchsen, Ihnen zur Freude und Erheiterung, mir selbst aber zur Entlastung. So höret: Meine Leistungen waren, wenn ich mich auf das Urteil meiner damaligen Herren Lehrer wirklich verlassen kann, zum Zeitpunkt der sogenannten Flegeljahre „saumäßig“. Ein Umstand, der dazu angetan war, den sonst so gleichmäßigen und zufriedenen Ton im Elternhause zu zerstören. Es haperte bei mir vor allen Dingen mit dem „Griechischen“. Mir selbst ging's sonst ganz gut, nur fehlte mir für allerlei jugendliche Wünsche der vermaledeite Zaster. Das hatte meine gute Mutter erkannt, die im übrigen zum Vater strenger war als zu mir, obwohl er viel besser Griechisch konnte als ich. Bei einer elterlichen Unterredung wurde der Vorschlag meiner Mutter, daß man versuchen sollte,

meine Leistungen durch Geldzuweisungen zu erhöhen, akzeptiert. Vereinbart wurden folgende Tarife. 1 Mark für eine Arbeit mit dem Prädikat Gut, 50 Pfennig für Genügend. Als ich davon erfuhr, war es mir klar, daß sich in meinen finanziellen Verhältnissen auf diese Weise nichts bessern würde. Es sollte jedoch anders kommen. Den griechischen Unterricht übernahm infolge Veretzung eines Ehrenters ein junger Kandidat, dem ich heute noch (nach 37 Jahren) häufig begegne und ihn ehrebedienstet grüße. Bei diesem wurde nun zur Einführung die erste Arbeit geschrieben und nach zwei Tagen bekamen wir die Hefte zurück. Viel Lust nach der Zealur zu schauen, verspürte ich nicht. Doch man mußte ja schließlich mal wissen, wie dieser Herr zensurierte. Da stand es schwarz auf weiß dieses herrliche Wort „Genügend“ nur mit einer kleinen Ausschmückungsfloskel war es umgeben und lautete „bei sehr milder Beurteilung kaum noch genügend“. Die nächste Pause war die „Große“. Ich sauste nach Hause um mir mein Geld zu holen. Atemlos verkündete ich, auch der Vater war gerade anwesend, daß ich Genügend habe und hielt die Hand auf. Dann ward es still, meine Mutter war in diesem Augenblick so stolz, wie ich sie selten sonst gesehen habe. Nur mein Vater schaute bedenklich drein. Bitte gib mir einmal das Heft sagte er und noch so etwas als könne er nicht an meinen Erfolg glauben. Ich reichte das Heft, mein Vater las Esas für Esas und fand die vorhandenen Fehler ungeheuerlich. Als er zum Schluss das Prädikat gelesen hatte, machte er Gebärden, als wenn er wie ein Kaufmann kalkulieren und disponieren müsse und dann sagte er endlich gutmütig zu meiner Mutter „gib ihm 25 Pfennig“. Ja, sehen Sie, das Geldverdienen ist auch schon damals keine Kleinigkeit gewesen. Nachsag: ich habe sonst aus dieser ganzen Zeit keine weiteren Geldeinnahmen in meinen damaligen Aufzeichnungen mehr vorgefunden. - Der Abiturientia Jahrgang 1905 zu Liebe schrieb ich diese Worte hier in das Poeseialbum der Arnsberger Post und grüße sie und wünsche Glück und Segen für die Zukunft.

Weta

G.
M.
B.
H.

ARNSBERG i. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

Gold Export

10 Dpf.

Gasherde u. Gasgeräte

Jetzt zu angemessenen Zahlungs-
erleichterungen sofort lieferbar.

Bitte besichtigen Sie meine Ausstellung.

Ernst Fiedler

Gas-, Wasser- u. Elektro-Installation

Arnsberg, Bahnhofstr. 91
Fernruf 207

Solinger Stahlwaren, Bestecke,
Porzellan - Glas - Kristall
Hotel- und Wirtebedarf

Große Auswahl in
Kommunion-Geschenkartikel

Theresia Hörster

Arnsberg, Apostelstr.

Ausführung von

Innen-, Außenputz-, Plat-
tierungs- und Steinmetz-
arbeiten, sowie
Herstellung von Treppen-
stufen und Kunststeinen.

Heinrich Kranz

Hüferstraße 27

Gardinen - Dekorationen

Polstermöbel
aus eigener Werkstatt

Erich Alb, Polsterermeister

Arnsberg, Hügelstr. 2
Gegenüber der Sacherschule

Der erste

In wenigen Tagen ist
es so weit -
u. eines Ihrer Kleinen
macht schon wieder
einen Schritt in die
Ausbildung fürs
Leben!

Wirklich ein
schöner Tag für
die Kinder!



Schulgang.

Für Sie als Eltern,
bedeutet er aber eine
kleine Sorge, denn
Sie wollen Ihr Kind
sauber, praktisch
und vorteilhaft für
die Schule kleiden.

So viele gute
Qualitäts-Waren
für die ABC-
Schützen halten
wir am Lager
bereit und dabei
sind unsere Preise
immer erschwing-
lich.

Kaufhaus **Lohmeyer** Arnsberg

Wir erwarten Sie

noch zum

Stoff-Einkauf

in dieser Woche. Unsere
Schaufensterfront zeigt
Ihnen die große Auswahl
bei kleinen Preisen.

Für den Weißen-Sonntag finden Sie
passende Festgeschenke und
Taschentücher in Geschenkkartons.

GESCHW.
Specht
ARNSBERG i. W.



Siebt hin
wie der sich fortbewegt?
weil er die falschen Schuhe trägt!

Mit Medicus das ist gewiß!
Nimmt jeder jedes Hindernis!

Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Aug. Rüter

Inh. Heinz Gruttmann

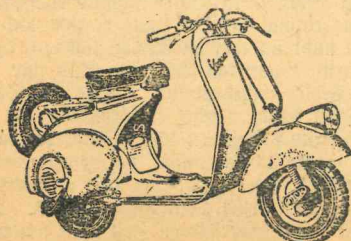
Tabakwaren-Groß-
und Kleinhandlung

Arnsberg i. Westf.

Fernsprecher 679

Gegründet 1903

Das



Vespa
hoffmann

Sportkabriolett, zweirädrig ist da

H. HOEVEL

ARNSBERG (WESTF.)

Königstr. 36

Ruf 334



Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371
und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Kumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Eine Regierungshauptstadt meldet Zehlanzeige . . .

Die leider so häufig zu hörende, abfällig kritisierende Bemerkung, „das gibt es nur in Arnsberg“ klingt nicht schön. Sie mag aber in vielem begründet sein. Weiter darüber nachzudenken verlohnt sich jedoch nicht und außerdem wäre eine Diskussion in aller Öffentlichkeit fehl am Platze. Wenn wir daher das Kapitel abbrechen, so wollen wir das erwähnte Schlagwort zum Ausgang eines neuen Themas machen, indem wir an dieses u. G. das allerwichtigste Wort hinzufügen, so daß es dann folgendermaßen hiesse: „das gibt es nur in Arnsberg nicht!“

Ja, meine sehr verehrten Leser und Lesefrauen, hier darf und kann man schon etwas deutlicher werden. Bei manchen von Ihnen wird beim Lesen dieses der Groschen gleich fallen, da Sie die bestehenden Mängel kennen. Wer diese aber nicht kennt oder, und das wäre das schlimmste, der Auffassung ist, es ist doch alles ganz schön und gut in der Regierungshauptstadt Arnsberg, in der Kreisstadt und im Luft- und Kneippkurort gleichen Namens, dem gelten u. a. diese nachfolgenden Zeilen. Wenn hier nun bezüglich obiger Überschrift die Zehlanzeige erläutert wird, so sei zu Beginn eingestanden, daß der Krieg und sein unglückliches Ende und auch insbesondere die allgemeine Verarmung für das Fehlen der Einrichtungen von Kultur- oder Sportstätten, sicherlich einen großen Teil der Ursachen ausmachen. Die heute fast 19000 Einwohner zählende, prachtvoll gelegene, altherwürdige Bergstadt und bedeutende Verkehrsgemeinde besitzt keine auch nur einigermaßen nennenswerte Freibadanlage. Während kleinere benachbarte dörfliche Verkehrsgemeinden mit allerdings größtem eigenen Interesse an der Vermehrung des Fremdenverkehrs praktische und zum Teil idyllische Freibadestadien schufen, ist hier u. a. dem auswärtigen Besucher leider auf die erste Frage bei seinem Eintreffen am Erholungsort zu antworten: „Verzeihung, das gibt es nur in Arnsberg nicht“. Seine Majestät der fremde Gast ist natürlich nicht allein maßgeblich; uns selbst fehlt ja am meisten zur Sommerzeit solch eine Freibademöglichkeit, ganz zu schweigen von der dringenden Forderung, die die Schwimmvereine mit ihren vielen Mitgliedern an eine solche Stadt stellen.

Wenn schon einmal vom Sport hier die Rede ist, so ist es weiter erwähnenswert, daß in Arnsberg sich z. Zt. kein Tennisplatz befindet. Der Tennissport ist sicherlich nicht unbedingt lebenswichtig. Da er aber einmal ein bedeutender Faktor des Sportes in der Welt ist, gucken seine Anhänger hier seit Jahr und Tag in den Mond. Das gleiche gilt vom Kegelsport. Hier sind die von ihrem Sport begeisterten Regelbrüder ebenfalls seit Jahren schwer enttäuscht. Die Kugeln rollen nicht mehr in Arnsberg, schade auch für diejenigen, die als Regelgesellschaften mit ihren Reiseomnibussen unverrichteter Dinge wieder abfahren, da ihnen die Basis ihres Sportvergnügens hier am Plage

fehlt. Es folgt ein weiterer Mißstand, der jedoch sicherlich gastronomisch in eigener Regie schnellstens behoben werden könnte. Wo ist ein Billard in Arnsberg! Verzeihung, nirgends. Wiederum, „das gibt es nur in Arnsberg nicht“.

Vom Sport, glauben wir, hörten Sie nun genug, bleibt noch etwas viel wichtigeres, und zwar das Nichtvorhandensein einer Kulturstätte. Der Bedeutung einer Regierungshauptstadt entsprechend, müßte man doch für kulturelle, politische, gesellschaftliche und auch vergnügliche Veranstaltungen eine den Ansprüchen genügende, moderne Stadthalle zur Verfügung haben. Unsere Schützenhalle, die uns passionierte namhafte, alte Arnsberger Schützenbrüder einstmals schufen, war nach der Auffassung ihres Baumeisters in der Art ihres baulichen Gepräges und Befüges für einen Bestand von zunächst nur 30 Jahren vorgesehen. Wenn dieser Termin eingehalten worden wäre, dann hätten wir heute schon lange, lange Abschied nehmen müssen von unserer Schützenhalle, die nach dem Kriege von der gemeinnützigen Wiederaufbaugesellschaft gepachtet und zur Stadthalle erklärt, zwar beachtliche Renovierungen erfahren hat, aber in gar keiner Weise das Problem im ganzen löst. Auch hier unser Hinweis, daß kleine dörfliche Gemeinden unerschrocken und mit aller Energie Hallen in der Zeit nach dem Kriege geschaffen haben, um die man sie wirklich beneiden kann. Sollte es nicht mit der geballten Kraft sämtlicher maßgeblichen Stellen unserer Stadt doch eines Tages möglich sein, das Projekt der Erbauung einer für das ganze Sauerland bedeutungsvollen großen Stadthalle fest ins Auge zu fassen? Nach der Bewirklichung dieses Planes und seiner glücklichen Lösung, könnte man dann in des Wortes wahrster Bedeutung dem Schlagwort in seiner alten Fassung ohne beißende Ironie gerecht werden und erfreulicherweise wirklich sagen: „das gibt es nur in Arnsberg!“

Die hier kurz angedeuteten Verhältnisse schmälern jedoch im ganzen gesehen in keiner Weise die Bedeutung unseres wirtschaftlichen, kulturellen und sportlichen Lebens. Wo etwas nicht ist, behilft man sich zwangsläufig so lange, bis die ersehnte Veränderung eingetreten ist. Man darf nur nicht in den Fehler verfallen, daß man die Dinge schlören läßt; das zu verhindern, ist Sinn und Zweck dieser Zeilen.

Soziales.

Der 1. Mai 1950 ist wieder ein geselliger Feiertag. Damit erleben wir durch die glückhafte Anlehnung an den Sonntag ein ausgedehntes Wochenende von Sonnabend bis Dienstag. Sollte uns der Wettergott gut gesonnen sein, werden diese Tage eine besondere leibliche Erbauung und Erholung bedeuten.

In dieser Woche treffen sich in Winterberg die Dezernenten der Abteilungen für die Bearbeitung von Fahrplänen der

Bundesbahn aus dem gesamten Bundesgebiet zu einer mehrtägigen Arbeitstagung, auf der auch Arnsberg maßgeblich vertreten ist. In diesem Zusammenhang wird ein Werberreferat gehalten, welches die Bedeutung der Stadt Arnsberg, insbesondere auch als Luftkurort zum Inhalt hat.

Am 11. Mai kommen die Besitzer und Inhaber von führenden Hotels aus Nordrhein-Westfalen im Kurhotel Klosterberg zu einer fachlichen Zusammenkunft zusammen. Es steht zu erwarten, daß eine ganze Reihe von Herren mit ihren Angehörigen in Arnsberg übernachten werden. Nach der Tagung werden den auswärtigen Gästen die Schönheiten der Stadt unter fachkundiger Führung erschlossen.



Männer unter sich...

Auch Männer sprechen über Kleiderfragen, weil sie wissen, wie wichtig es ist, gut angezogen zu sein. Was sie nicht immer wissen, wo sie am besten und preiswert kaufen.

Selbstverständlich bei:

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Am 1. Mai heißt die Parole:

„Im Krug zum grünen Kranze,
da kehrt ich durstig ein“ . . .

In diesem Sinne empfehlen sich die nachfolgenden Arnsberger Gaststätten

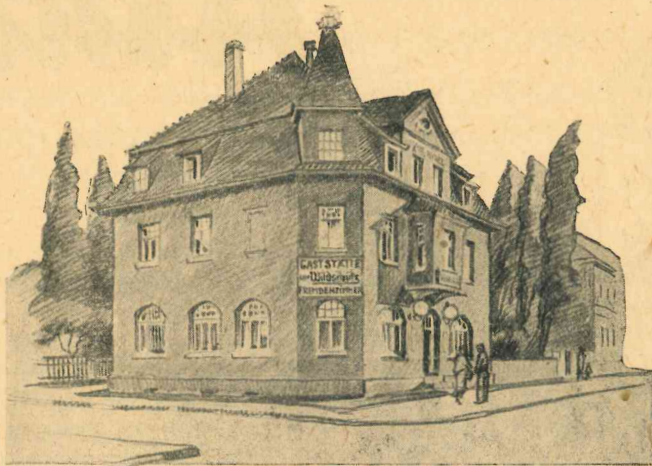
Gasthof zum „Grünen Haus“

Angenehmer Familienaufenthalt
Kaffee und Kuchen
Jeden Sonntag ab 20 Uhr **Konzert und Tanz**
Es spielt die beliebte Kapelle Rauhe

Bahnhofshotel Arnsberg

Besitzer: Alfred Höynck

Nach völliger Renovierung das
Haus für Reisende und Touristen
mit gemütl. Gesellschaftsräumen.



Gaststätte
zum

Wildschütz

Bes. Karl Rüther

Arnsberg i. W.

Fernruf 597 Rumbeckerstr. 5

Zimmer mit u. ohne Pension
fließ. Wasser / Heizung
Mittag- und Abendtisch

GASTHOF KÖNIG

Inh. Georg Spangenberg
Ruf 818

Samstag, Sonntag und Montag abends
Konzert mit Tanzeinlagen

Renoviert

Gepflegte Speisen und Getränke



Gasthof Holterhoff

Arnsberg, Bahnhofstr., Ruf 216

Bekannt gutes bürgerliches Haus

Renoviert

Dortmunder Kronenbier
Arnsberger Löwen-Pils

Café „Hasenwinkel“, Arnsberg

Der Familienausflugsort mit anerkannt
gutem Kaffee und Kuchen
sowie gepflegten Getränken

Herrliche Aussicht

Gemütliche Räume

KONFITOREI — CAFÉ — GASTSTÄTTE

„Zum alten Schloß“

Inhaber: Adolf Menge

Das feine Bestellgeschäft

Telefon 929 Arnsberg Schloßtr. 31

Und jetzt wieder das Speiseeis in bekannter Qualität.

Einladung.

Am Ründentisch

des Börsengartens

und in den weiteren Räumen
wird es besonders
gemütlich werden

zum **Wochenend und am 1. Mai**

URANIA-RESTAURANT

ARNSBERG

Sonntag, den 30. 4. und Montag, den 1. Mai
Konzert u. Tanz-Unterhaltung

Allbekannte Gaststätte
mit der guten Küche.

Hotel „Zur Linde“

Bes. Th. Tillmann

Das gern besuchte Hotel
mit vorzüglicher Küche u.
-- gepflegten Getränken --

Ruhrstr. ARNSBERG Ruf 402

BAU-INGENIEUR

Rudolf Knispel

Hochbaugeschäft und Zimmereibetrieb

Ausführung
aller Erd-, Maurer-, Beton-, Putz- und
Zimmererarbeiten

Fordern Sie kostenlos und unverbindlich
mein Angebot und fachliche Beratung.

ARNSBERG, Rumbeckerstr. 3
Ruf 560

Die neue

Ardie-B 250

Ein Spitzenerzeugnis
für den anspruchsvollen Fahrer
jetzt lieferbar.

Ardie NE 125 125 ccm DM 865,00

Hans Schulte

Meister des Kraftfahrzeughandwerks
Grafenstraße 91 - Telefon 935

**Anzeigen in der
„Arnsberger Post“**

finden größte Beachtung.

Die Arnsberger Post erscheint
in jeder Haushaltung von
Arnsberg, Rumbeck, Wolfs-
schlucht, Uentrop, Breitenbruch,
Schreppenberg, Niedereimer
und Wennigloh.

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

Edele Geschenke von
bleibenden Wert

Uhren, Gold, Bestecke
empfiehlt



Aloys Müller, Ruhrstraße 49
Ruf 816

Büromaschinen, Bürobedarf
Reparaturen an Büromaschinen
aller Systeme, feinmechanischer
Apparate und Registrierkassen.

In dieser Woche empfehlen wir:

Schellfisch o. K.	p. 500 g	DM -32
Filet a. Seelachs	p. 500 g	DM -40
Filet a. Cabeljau	p. 500 g	DM -47
Bücklinge, norw.	p. 500 g	DM -65
Vollheringe	10 Stück	DM -75
Ölsardinen		DM -93
Fettheringsfilet i. Tom.		
u. Senftunke	270 g	DM -75
Schweineschmalz	p. 500 g	DM 1,38

HILL

bekannte Verkaufsstellen

*Macht der Mensch ein mies-Gesicht.
Lassen ihm die Schuhe nicht.*



*Wenn er lacht und pfeift dazu
trägt er den Gesundheits-Schuh.*



*Drum der Weisheit letzter Schluß:
Kauf dir ein paar Medicus.*



Dampfwäscherei
und
Feinplätterei

Jos. Lengauer

Löckestraße

Ruf 643

Mit

Bußmeyer

Strümpfen

in den Mai

Nylon	8,90	7,90 DM
Netz-Nylon maschenfest		9,80 DM
Arwa-Modell nylonisiert		4,90 DM
Arwa Seide/Seide plattiert		4,90 DM
Links	3,95	2,95 DM
Sportstrümpfe ab Gr. 9		1,35 DM
eine besondere Gelegenheit		
Sportstrümpfe	5,90, 4,90, 3,95	3,15 DM
Herren Socken , ital. Ware		1,35 DM
eine besondere Gelegenheit		
Herrensocken	3,25, 2,50,	1,95 DM
Jacquard und Streifen		
Kinder-Sportstrümpfe und Söckchen in großer Auswahl		

Bußmeyer

„Unterm Strich“

Ihr kennt ihn alle, meinen guten Bekannten, den Inhaber der Firma Gebäudereinigung G.m.b.H., Ferdinand Arens. Ein feierlicher Anlaß drückt mir die Feder in die Hand, um seiner hier offiziell zu gedenken. Am Dienstag dieser Woche begeht er mit seiner stattlichen Ehehälfte den 25jährigen Hochzeitstag inmitten seines Sohnes, seiner verheirateten Tochter nebst Ehemann und eines Rekordsprößlings als Enkelkind. Ich glaube, ich darf mich hier zum Sprecher weitester Kreise der Arnsberger Einwohnerschaft machen, um ihm und seiner Frau herzlichste Glückwünsche zu übermitteln. Hoffentlich reitet ihn nicht für die Zukunft infolge dieses freudigen Anlasses noch mehr der Teufel. Sicherlich hat mancher Leser schon Proben seines humorvollen Bauchredens von seiner Leiter aus vernommen, wobei es für den Nichtwisser manchmal völlig rätselhaft blieb, woher plötzlich die konservierte Grabesstimme überhaupt herkam. Also, Achtung, nehmen Sie sich vor seinen Possen in Acht. Wenn Sie aber mal etwas Kurzweil brauchen, dann bestellen Sie ihm, den Sie jeden Tag bei der Arbeit irgendwo antreffen können, recht schöne Grüße und sagen Sie ihm, er möchte Ihnen einmal einen netten Wis erzählen - aber einen anständigen - damit ich nicht blamiert bin. Sie werden sehen, Sie lachen sich kaputt!

Wenn man so schreibt, kommen einem unwillkürlich Gedanken angeflogen, die irgendwie einen Zusammenhang bilden mit den soeben geschriebenen. Ich sagte, lassen Sie sich einen Wis erzählen mit dem dringlichen Hinweis,

aber einen anständigen. Hieran anschließend berichte ich von folgender Begebenheit. Um die Jahrhundertwende amtierte hier in Arnsberg der unvergessene, allseits bekannte Gymnasiallehrer Hesse (genannt Amor).

In den Reihen seiner Schüler saß einstens lern- und wissensdurstig der heutige Oberjägermeister und Rittergutsbesitzer Hans Josef Cosack, von dem ich weiß, daß er mir diese kleine persönliche Ausplauderei gern verzeihen wird. So geschah es denn eines Morgens, daß der Herr Gymnasiallehrer Hesse seine Brille vergessen hatte, ohne die ihm das Unterrichten nicht möglich war. Da diese also herbeigeschafft werden mußte, klang es folgendermaßen vom hohen Katheder: Coosack, komm mal raus; Du gehst jetzt zu meiner Wohnung und suchst der Frau Gymnasiallehrer, sie sollte Dir einmal meine Brille tun, sie läge auf dem Vertiko und dann suchst ihr noch, sie sollte Dir für Deine Ehefälligkeit auch einen von den Äpfeln tun, aber nimm von den guten, hörst Du. Der damalige Schüler Cosack hörte seinen Auftrag und atmete froh auf, daß er auf diese Weise eine Zeit lang vom Unterricht verschont blieb. Getreulich machte er der Frau Gymnasiallehrer seine Bestellung, nur am Schluß vertat er sich, indem er ein Wörtchen zu sagen vergaß, so daß der Auftrag von ihm abgeändert nunmehr lautete: ... und dann sollten Sie mir auch einen von den Äpfeln tun, aber von den guten. Und das hatte dann auch geklappt. Aber der nächste Tag begann nach dem Eintreten des guten alten Hesse in seine Klasse etwa so: Coosack,

was hatte ich Dir chestern chestagt? Der Schüler wiederholte seinen Auftrag und endete mit der Schlussbemerkung: „aber von den guten“. Mit ungeheurer Entrüstung schallte es dann vom Katheder: Coosack, komm mal raus, gib mal Deine „Einke“, die führt direkt zum Herzen und einige wohlgezielte Stockschläge durch diese strafen die kleine Bergeßlichkeit des damaligen obsthunrigen Schülers.

Es gab, wie das auch woanders allgemein üblich war, auch in Arnsberg einstens einen schwarzen Markt. In der Generalversammlung der Schützen-gesellschaft am vergangenen Sonntag, tauchte auf einmal auch das Vorhandensein eines schwarzen Weges in unserer Stadt auf. Wo ist dieser schwarze Weg, so fragten sich in der Tat alte Arnsberger, die das eigentlich wissen mußten. Für alle diejenigen, die es ebenfalls nicht wissen, sei angeführt, daß der schwarze Weg die kleine Pfadverbindung ist zwischen Brimmestraße und Ruhrstraße. Das hat keine weltbewegende Bedeutung, doch warum soll man sich es nicht merken. Das im übrigen trotz der Vereiztheit und der boshaften übernerbösen Art der Menschen doch noch in einem Punkt völlige Übereinstimmung herrscht, besagte der einmütige spontane Wille, der an der Generalversammlung teilnehmenden zahlreichen Mitglieder der Bürger-schützen-gesellschaft, wonach wiederum in diesem Jahre das Schützenfest in althergebrachter Weise am ersten Sonntag im Juli gefeiert werden soll. Und damit Horrido - jo - ho! Husfa, husfa, husfassassa!

Weta

G.
M.
B.
H.

ARNSBERG i. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

Gold Export

10 Dpf.

Haarausfall und Glatze verschwinden.

Die Behandlung mit dem bekannten holländischen Hormon-Haarwuchsmittel wird in Arnsberg nur in den nachstehenden Fachbetrieben durchgeführt.

Salon Wilmes
Haarstraße 9

Salon Wolf
Brückenplatz

Salon Balzer
Schloßstraße 2

Kostenlose Beratung.

Bernh. Heinemann

Elektro - Radio-Geräte
Fahrräder, Näh- und Waschmaschinen,
Kinderwagen

Anzahlung 10%—25% und 6—12 Monatsraten.

Arnsberg i. W., Grafenstraße 78

Zum 1. Mai preiswerte Spirituosen und Weine vom Thaga-Laden.

Trinkbranntwein 32% 1/1 Fl. 4,40 DM	Curacao 30% 1/1 Fl. 6,50 DM
Alter Korn 32% 1/1 Fl. 4,90 DM	Cacao mit Nuß 30% 1/1 Fl. 6,60 DM
Doppel-Korn 38% 1/1 Fl. 6,10 DM	Cherry-Brandy 30% 1/1 Fl. 6,80 DM
Tafel-Aquavit 38% 1/1 Fl. 6,40 DM	Citronen-Eis 30% 1/1 Fl. 6,90 DM
Unser Schlager:	
Dreistern	Mörzheimer Weißwein natur 1/1 Fl. 1,70 DM
Weinbrand Verschnitt 38% 1/1 Fl. 7,10 DM	Edesheimer Weißwein 1948er 1/1 Fl. 1,95 DM
	Weinheimer Hahnenberg 1/1 Fl. 1,95 DM
	natur 1948er

Preise einschließlich Flasche.

Thams & Garfs, Arnsberg

Ein NEUFFER
„Goldmark“-Schuh
ist mehr wert
als er kostet!



Die schönsten Modelle
führt:

SCHUHHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER
Salamander - Alleinverkauf

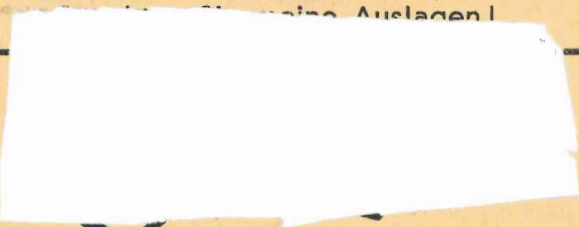
Zum Muttertag am 14. Mai

„Die Mutter schafft das ganze Leben,
einmal im Jahr sollst Du was geben.“

Beliebte Geschenke
zu günstigen Preisen in reicher Auswahl

im führenden Fachgeschäft für
Porzellan, Glas und Bestecke

J. BRUSIS, ARNSBERG



Tapeten, Linoleum
Farben, Lacke, Glas

ARNSBERG



mit schönen, neuen
Sommerstoffen von

KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG

Geld ist knapp, Kranksein teuer, wir helfen!

LEIPZIGER VEREIN BARMENIA

General-Agentur für den Kreis Arnsberg: ARNSBERG, Ruhrstr. 14

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26



Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Der schönste Weg des Tages . . .

Der Weg nach Hause! Wir helfen
Ihnen gern mit Rat und Tat zu einem
gemütlichen „Zuhause“ und zwar
zu dem Preise den Sie vorgesehen
haben.
Unsere Möbelschau macht es Ihnen
leicht, das Richtige zu finden.

Hermann Finck

Zigarren-
Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92



Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371
und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Kumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Der Mai ist gekommen . . .

und damit auch der ersehnte Einfluß der Maiensonne, die sich zwar bis zur Stunde noch im schweren Kampf befindet mit allen möglichen Tiefs und sonstigen widerwärtigen Witterungsverhältnissen. Wenn man vom ewigen Dalles absteigt, ist der Mai jedoch für sehr viele Menschenlein die Zeit, wo man das Gefühl hat, daß es eine Freude ist, zu leben. In den Büros und in den Verwaltungen und sonstigen Betrieben grassieren schon die Urlaubslisten und damit ist in den Dienststunden ein reichlicher Gesprächsstoff gegeben. Urlaub, dies Zauberwort für den geplagten Beamten, Angestellten und Arbeiter ist nicht gleichwertig mit dem Begriff „Ferien“, der eine ausgesprochene schulische und damit endlos ausgedehnte Erholungszeit bedeutet. Wahrlich, geboten wird in der weiten Welt viel. Es laden mit besonderer Herzlichkeit zu Besuchen ein die Inseln, der Harz, der Schwarzwald, das Bayerische Hochgebirge, das Rheinland und nicht zuletzt unser schönes Hochsauerland. Überall winken Pauschalen und Fahrpreisermäßigungen, die die ersehnte Erholungszeit in der weiten Welt ermöglichen sollen. Über die Grenzen des Landes hinaus pilgern viele Menschen zum heiligen Jahr nach Rom. Fürwahr, der Auftakt für die diesjährige Saison ist gegeben und man könnte das Motto aus der Wilhelminischen Zeit an dieser Stelle wirklich verwenden, das da heißt: „Auguste, wo jondeln wer morjen hin“? Wer von uns nun leider nicht reisen mag und kann, der möge sich Ersatz holen in kommenden, schönen, warmen Sommertagen in Arnsbergs herrlicher, waldreicher und romantischer näheren und weiteren Umgebung.

Locales.

Vorbereitende Besprechungen sind notwendig, wenn eine geplante Veranstaltung gelingen soll. So versammeln sich denn erneut die „Fünfzigjährigen“ am Samstag, den 13. 5. um 20,15 Uhr und zwar diesmal in der Börse zu einer wichtigen Aussprache. Sollten einige Ehehälften hierin zum Wochenend eine Gefahr wittern, so genüge der Hinweis, daß es ganz solide hergehen soll.

Im Gasthof Klein-Kaufhake in Hüsten fand die Jahreshauptversammlung der Jäger des Kreises Arnsberg statt. Den Vorsitz führte Oberjägermeister H. J. Cosack. Die Grünröcke haben Sorgen, da die jagdlichen Belange z. T. ungeklärt sind und vor allen Dingen die Zurückgabe eines Teiles der Flinten noch aussteht.

3 große Omnibusse mit SVB.ern aus Kedinghausen steuerten am Sonntag, den 7. Mai Arnsberg an, um von hier aus die Hauptwanderstrecke 8 zu begehen. Die wanderlustigen Gäste gerieten in den anhaltenden, strömenden Regen, während ihre 3 Wagen leer aber trocken einige Stunden auf dem Neumarkt parkten. — Auch der Boyclub Dubois aus Essen erschien am gleichen Tage ebenfalls mit 3 Omnibussen.

Für die Motorsportler gibt es vom Nürnbergring einige terminliche Neuigkeiten. Am 11. Juni findet dort ein Eifelrennen statt. In der Hauptsache rennen Motorräder. Jedoch starten auch Sport- und Rennwagen.

Der „Große Preis von Deutschland für Wagen“ findet am 20. August statt. Es ist das erste Rennen der Nachkriegszeit, das international ausgetragen wird.

In Breitenbruch rüstet man jetzt schon zum bevorstehenden Schützenfest. Es wird am 1. und 2. Pfingsttag in althergebrachter Weise gefeiert. Der Schwerpunkt liegt in der Veranstaltung des Vogelabschießens am Pfingstmontag ab 10.30 Uhr.

In der Hallenstraße wurde die bekannte Gastwirtschaft Josef Edelbroich äußerlich und auch im Innern renoviert. Blißblanke Gaststuben und auch Zimmer zum Übernachten entstanden und bereichern die gastronomischen Verhältnisse Arnsbergs.

In der Apothekenstraße zeigt ein Teil des Hotels „Zur Krone“ Inh. Albert Reiter, ein neues frisches Gesicht. Und vom neu gepußten bzw. beschieferten Frontgiebel der Katschenke ist groß der „Bauer“ sichtbar. Alles in allem: Die Arnsberger Wirte geben sich Mühe.



Das war wirklich
klug gehandelt!

Endlich hatte er sich einen neuen Anzug gekauft. „Sie“ war von Sitz, Qualität und Verarbeitung begeistert...und als er den Preis nannte, sagte sie: „Das nenne ich gut kaufen!“ Er hatte bei uns gekauft.....bei

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

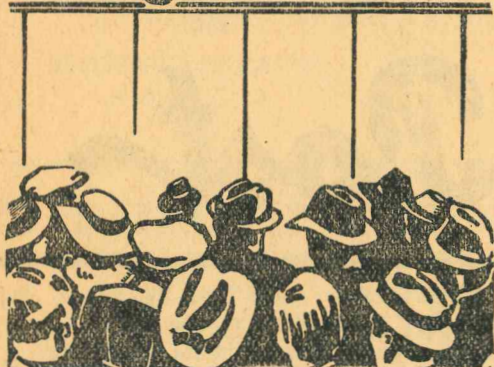
Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

Wo gibt es Was



Zeiten mit Warenmangel

erfordern weit mehr Können und Charakter als Jahre mit normaler Geschäftslage. Wer Ihnen in der Notzeit mit gutem Willen entgegengekommen ist und Sie anständig u. reell bediente, der wünscht auch, in guten Jahren mit Ihnen zu gehen.

... so fragte man vor der Währungsreform.

In Anbetracht meiner besonderen Beziehungen war ich in der genannten Zeit in der Lage, weit über meine Kundschaft hinaus, den Hausfrauen mit flüssiger Seife zu dienen!

Heute möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, daß Sie bei mir sämtliche Waschartikel in bester Qualität zu billigsten Preisen erhalten, die auf Wunsch zugestellt werden!

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Die Fachdrogerie mit der Spezial-Fotoabteilung

Ruhrstr. 72

Ruf 648



MÖBEL-STILLER *Ihr Heimgestalter!*

ARNSBERG

Am Glockenturm

Fernruf: 276

(früher Breslau)

Aus dem umfangreichen Angebot:

Schlafzimmer echt Eiche und Birnbaum ab: DM 625.00

Spezial-Plattierungsgeschäft

Franz de Renneville

Fliesenlegermeister

Arnsberg, Ringstraße

Ausführung sämtlicher Anlagen wie:

Badezimmer, Küchen, Dielen, offene Kamine, Fassaden,
Geschäftseinrichtungen aus Natur- und Kunststein.

Lieferung sämtlicher Marmor- und Kunststeinplatten
mit und ohne verlegen.

Die neue

Ardie-B 250

Ein Spitzenerzeugnis für den
anspruchsvollen Fahrer jetzt lieferbar.

Ardie NE 125 125 ccm DM 865,00

Hans Schulte

Meister des Kraftfahrzeughandwerks

Grafenstraße 91 - Telefon 935

Zum Muttertag

Schokoladen, Pralinen, Kaffee, Tee
Weine, Liköre

große Auswahl, günstige Preise bei

C. POST

Grafenstr. Telefon 960

Die neuzeitliche Einkaufsquelle für jede Hausfrau

Täglich frische Sahne

Mode-Klein Königstraße 3

Das Fachgeschäft für erstklassige Damen- u. Herrenhüte

Für jeden Geschmack in allen Preislagen das Beste.

Wertarbeit aus eigenem Atelier



Auch Sie werden überrascht sein, über die große und geschmackvolle Auswahl an Stoffen in allen Preislagen, die wir Ihnen in unserer Textilabteilung bieten.

Beachten Sie bitte unsere Auslagen.

Motorräder sofort ab Lager lieferbar

H. HOEVEL

ARNSBERG (Westf.)

Ruf 334

Königstr. 36

Zum Muttertag

Sonntag

14.

Mai

Schöne Geschenke
in reicher Auswahl zu günstigen Preisen

J. BRUSIS, ARNSBERG

Fachgeschäft für Porzellan, Glas und Bestecke

Freuden zum Muttertag und zu Pfingsten

durch ein Geschenk von

Joh. Eplers

Uhrmachermeister
Steinweg 11

Große Auswahl in Uhren, Gold- u. Silberwaren
Bestecke

Zum Muttertag Geschenke machen
mit Königs Elektro- u. Haushaltsachen

MAX KÖNIG

Altermarkt

Ruf 328

„Unterm Strich“

Da bin ich wieder, verehrte Leser und Leserinnen, mit einigen neuen Gedanken, die ich Euch zu Eurer Unterhaltung hiermit freundlichst aufzische. es ist schon was los in Arnberg; die Bogen der Begeisterung und Nichtbegeisterung schlagen hoch. Es sind infolge der zahllosen Kritiken in engste Beziehung geraten, der Neubau des Landratsamtes und sein kleiner Bruder der Verkehrspavillon. Vielleicht seid Ihr selbst, meine lieben Leser, stark unter den positiven oder negativen Kritikern zu finden. Aber Ihr Lieben, so laßt Euch doch mal folgendes sagen. Es ist doch sicherlich etwas für die Regierungshauptstadt Arnberg sehr wertvolles, wenn die Stadt auf lange, lange Sicht hin einen solchen repräsentativen Kreisverwaltungsbau vorzuweisen hat. Bedenken Sie, allein nach folgendem Gesichtspunkt, wie vielen Menschen das Entstehen eines solchen Bauwerkes auf lange Zeit hin Arbeit und Brot gegeben hat. Ein Landratsamt oder eine Kreisverwaltung war schon in früheren Jahrzehnten immer etwas baulich repräsentatives. Eine Kreisstadt ohne ein Verwaltungsgebäude von Format hat es zu keiner Zeit gegeben. Und nun ein kurzes Wort zu dem strittigsten aller Punkte „Verkehrspavillon auf dem Neumarkt“. Ihr lieben Leser, noch ist er ja garnicht fertig, der Verkehrstempel, der heute in aller Munde ist. Warum steht er auf dem Neumarkt?, warum steht er nicht am Kopf des Neumarkts, frontal gegenüber der Drogerie Vintemann? warum steht er nicht am Rande des Platzes in gleicher Linie mit dem Postamt? warum steht er nicht hier, warum steht er nicht dort? ist er überhaupt notwendig, der Pavillon? und so schwirren die Fragen von Hinz und Kunz, von Arnbergern

und Nichtarnbergern, von Jung und Alt an unser Ohr. Der Neumarkt verehrte Zuhörer, im Mittelpunkt der Stadt ist seit 2 Jahren leider zum Parkplatz geworden. Das ist kein Mutwille, sondern das ist die Folge der riesenhaften fahrzeugtechnischen Entwicklung. Und wenn nun schon einmal der Neumarkt Parkplatz geworden ist, warum sollte dann nicht auch ein Platz für einen stilvollen Pavillon dort möglich sein. Wir alten Arnberger wissen, was uns einst der schöne friedliche Neumarkt war. Mit Stolz und Freude und heute, wenn man will, auch mit Behmut gedenken wir der Zeiten, wo unser Neumarkt das friedlichste Fleckchen im Mittelpunkt der Stadt war. Wer heute offenen Auges und Ohres eine Stunde am Neumarkt ununterbrochen verweilt, wird sich der Einsicht nicht verschließen können, daß hier wahrhaftig ein Bleiben oder gar etwa ein Ausruhen nicht mehr möglich ist. Hier rattert's und knattert's von früh bis spät und die großen Fernlaster, die zum Teil Dieselfahrzeuge sind, stoßen ihre schwarzen Gase zum Auspuff hinaus und man ist froh, wenn man ungeschwärzt entkommt. Sehen Sie, liebe Leser, so sieht das Ding in der Praxis aus. Der Dornröschenschlaf ist vorbei und es ist die Zeit gekommen, wo dem Verkehrspavillon wichtige und bedeutende Aufgaben zufließen. Das Blühen und Wachsen einer Stadt, die Vermehrung des wirtschaftlichen Aufkommens und damit des geldlichen Gewinns liegt zu einem großen Teil in der Werbung für den Fremdenverkehr, d. h. in der Herbeiführung von auswärtigen Gästen, die hier ihr Geld ausgeben sollen, verankert. Zusätzlich nach Arnberg Käufer, Geldausgeber zu bringen, das ist neben den ideellen Aufgaben,

Sinn und Zweck der Bestrebungen des Verkehrsvereins Arnberg. Warten Sie noch einige Tage und der Pavillon wird Ihnen, wenn Sie nicht zu den boshaften Kritikern gehören, bestimmt gefallen. Zum mindesten aber wird er Ihrem Auge nicht wehe tun. Noch etwas vom Pavillon am Rande, aber ganz unter uns, lieber Leser: Zerstören Sie doch das Märchen von der Bedürfnisanstalt auf dem Neumarkt. Das in der Rückwand z. Bt. noch offenstehende Türloch bekommt später nicht das in aller Welt bekannte kleine Herzchen! Das Märchen klärt sich ganz harmlos auf, und zwar so, daß dieser kleine intime Raum nichts anderes wird, als ein von der Oberpostdirektion Dortmund genehmigter Münzfernsprecher zum Wohle und im Dienste aller, die etwas zu telefonieren haben.

Wo wir gerade so etwas von den Gedanken des Fremdenverkehrs und der Fremdenwerbung vernommen haben, denke ich mit einigem Neid an die glücklichen Menschen am Möhnesee, die ohne jeglichen Kostenaufwand zig tausende von Menschen durch das Überlaufen der Möhnesperre in ihren Interessenbereich gezogen haben. Ja, das ist wahrlich ein Geschäft und die Möhneseeverwaltung kann sich ins Fäustchen lachen. Ein imposantes Schauspiel bot sich in diesen Tagen unserm Auge. Ich glaube, nur in einem Punkte hat das Überlaufen etwas Schlechtes bewirkt und das war das sogenannte Zalsperrenspiel (langsam volllaufen lassen) so vieler Arnberger Zechfreunde in den Tagen um den 1. Mai. Und damit Prost! Es lebe der Überlauf!

Sonntag

14. Mai

der
lieben Mutter

Zum Muttertag
ein hübsches
praktisches Geschenk

Unterwäsche

Hemden und Schläpfer, Garnituren,
Hemdhosens, Strümpfe, sächs. US Nylon

Miederwaren

Büstenhalter, Büstenheben, Hüfthalter,
Korseletts

Schürzen

Hausschürzen, Hauskittel, bunt, weiß,
schwarz

Sommer-Kleiderstoffe

Zellw.-Musseline, Zellw.-Krettones,
Baumw. Krettones, uni Seidenstoffe,
bunte Lavabel

Oberbekleidung

Handarbeitsblusen, Damenröcke,
Waschkleider, Sommerkleider, Mäntel

von

KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG

Sonnabend von 8-18 Uhr durchgehend geöffnet.
Nutzen Sie für Ihre Einkäufe die ruhigeren
Stunden von 14-16 Uhr aus.

Weta G. M. B. H.
ARNSBERG i. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

Gold Export 10 Dpf.

Haarausfall und Glatze verschwinden.

Die Behandlung mit dem bekannten holländischen Hormon-Haarwuchsmittel wird in Arnsberg nur in den nachstehenden Fachbetrieben durchgeführt.

Salon Balzer
Schloßstraße 2

Salon Wilmes
Haarstraße 9

Salon Wolf
Brückenplatz

Kostenlose Beratung.

Bernh. Heinemann

Elektro - Radio-Geräte
Fahrräder, Näh- und Waschmaschinen,
Kinderwagen

Anzahlung 10%—25% und 6—12 Monatsraten.

Arnsberg i. W., Grafenstraße 78

Passende Geschenke zum **MUTTERTAG**
in großer Auswahl
preiswert

TH. HÖRSTER Apostelstraße 3
Solinger Stahlwaren, Glas, Kristall, Porzellan

Eintagsküken 0.80 DM
jede Woche älter (bis 4 Wochen) 20 Pfg. mehr
Junghennen, 3 Monate alt 6.00 DM
1949er Legehennen, flott legend 10.00 DM
Original amerikanische Riesen-
Peking-Enten, 1 Woche alt 2.25 DM
jede Woche älter 0,50 DM mehr
1949er Lege-Enten, flott legend 10.00 DM
Gänseküken, 1 Woche alt 3.00 DM
(schwere Diepholzer) jede Woche älter 0,50 DM mehr
Vorbestellung erbeten.

Franz Vollmer, Arnsberg
jetzt: Hammerweide

August Schlicker K.G.

Tapeten, Linoleum
Farben, Lacke, Glas

ARNSBERG

Ob schlank, ob dick, ich mache Sie schlank.

Das schönste Kleid nützt Ihnen nichts, wenn Sie keine gute Figur haben. Auch für Ihre Figur fertige ich das passende Korsett und Büstenhalter an.

Kommen Sie bitte zur **Meisterin vom Fach**

Helene Scholz

Korsettschneidermeisterin
Arnsberg i. Westf., Vinckestr. 39

Gasherde u. Gasgeräte

jetzt zu angemessenen Zahlungs-
erleichterungen sofort lieferbar.

Bitte besichtigen Sie meine Ausstellung.

Ernst Fiedler

Gas-, Wasser- u. Elektro-Installation
Arnsberg, Bahnhofstr. 91
Fernruf 207

Der große Wurf HANOMAG

1,5 Tonnen Diesel

Große Wirtschaftlichkeit u. Ladefläche

ferner

GOLIATH

3/4 Tonnen Hinterachsantrieb

Vertreter: **VALENTIN DOSSI**

Meister des Kraftfahrzeughandwerks
Arnsberg, Mühlenstraße / Ruf 232

Wissen Sie,

daß es geradezu Spaß
macht . . .

Dampffass Schnellglanz
Fußboden - Politur
zu verwenden?

Erhältlich bei:

Löwen-Drogerie, Fotohandlung
JOSEF JELTRUP
Arnsberg, Steinweg 3, Fernruf 916

Anton Poggel jr.

Conditorei - Café

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.
Bahnhofstraße 90



Thaga-Süssigkeiten zum Muttertag

besonders billig



Karamellen	125 g 45 Pfg.	Kokosflocken	125 g 45 Pfg.
Eisbonbon	125 g 45 Pfg.	Pfefferminzbruch	125 g 40 Pfg.
Kokosflocken m. Schok.	125 g 58 Pfg.	Kremhütchen	125 g 55 Pfg.
Vollmilch-Schokolade	100 g-Tfl. 82 Pfg.	Halbbitter-Schokolade	100 g-Tfl. 85 Pfg.
Sauere Himbeeren	125 g 34 Pfg.	Vollmilch-Nußbruch	125 g 95 Pfg.
Rekord Mischung	125 g 30 Pfg.	Block-Schokolade 250 g 1.70 DM, 100 g 68 Pfg.	
Torten-Keks	125 g 25 Pfg.	Erfrischungs-Waffeln	125 g 50 Pfg.

Thams & Garis, Arnsberg

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Einrichtungshaus

Ebert

Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumingestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Der schönste Weg des Tages . . .

Der Weg nach Hause! Wir helfen Ihnen gern mit Rat und Tat zu einem gemütlichen „Zuhause“ und zwar zu dem Preise den Sie vorgesehen haben.

Unsere Möbelschau macht es Ihnen leicht, das Richtige zu finden.

Hermann Finck

Zigarren-
Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92



Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371 und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadbruch, Kumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Ein recht frohes Pfingstfest

Wünscht allen verehrten Lesern und Leserinnen von ganzem Herzen die Arnsberger Post. Mit dem Pfingstfest geht nun leider der Bonnemontat Mai wieder zu Ende. Einige sonnige Tage waren uns vergönnt. Wenn auch hellseherische Wettermacher von dem kommenden Sommer nichts rosiges voraussagen, so wollen wir doch gutgläubig die Dinge mal an uns herankommen lassen. Wir, zum größten Teil jedenfalls gequälten und mit den Nerven überanstrengten Menschlein, brauchen den gesunden Optimismus; wenn wir diesen aufgeben, bleibt uns im Bezug auf unser irdisches Dasein nicht mehr viel. Sorgen, Ärger und Überarbeit sind, nach dem, was wir in den letzten Jahren alle wie wir da sind durchgemacht haben, allzuleicht dazu angetan, uns im wahrsten Sinne des Wortes fertig zu machen. Hüten wir uns aber vor einer Selbstaufgabe. Wir meinen, es wäre alles viel viel leichter, wenn eine ruhigere und verständlichere Note in unserem unvermeidbaren Gemeinschaftsleben Platz griffe. Sich gegenseitig verstehen, sich gegenseitig aufmuntern, und sich selbst mit den geringsten Mitteln Freude machen, stärkt uns sicherlich in der ernsten Lebenshaltung unserer Tage. Auch die Achtung vor dem Mitmenschen und seine Beachtung müssen gesteigert wieder Form annehmen. Laßt vor allen Dingen eine gesunde Fröhlichkeit immer wieder im Alltag mitsprechen. Erfreuen wir uns an der herrlichen Natur, erfreuen wir uns vor allen Dingen an unseren kleinen drolligen Erdenbürgern, von deren Ursprünglichkeit und Unbeschwertheit ein Meer von innerem Halt ausströmt, vorausgesetzt, daß man den Sinn und das richtige Herz dafür hat. Anderen Freude machen, den Mitmenschen gefällig sein, schafft einem selbst einen Fond von Lebenswert und Inhalt.

Die Pfingsttage sind ihrem religiösen Ursprung nach dazu angetan, den wahren christlichen Geist den Menschen ins Gedächtnis zu rufen. Ein Pfingstfest ohne einen solchen Hintergrund ist nichtig und ohne jeden Wert. Wir wollen mit unseren menschlichen Geistesgaben vom Zeitpunkt der kommenden Feiertage ab eine kleine Marschänderung einschlagen, indem wir der Ausrichtung des Bischof Kepplers eingedenk sind, der die Parole von der „Mehrfreude“ ausgab.

Lokales

Leistungssingen 1950.

Das hinter uns liegende Leistungssingen des dem „Deutschen Sängerbund e. V.“ angehörenden Sängerkreises Arnsberg hat sowohl in der Veranstaltung selbst als auch in der Presse sehr beachtliche Erwähnung gefunden. Es ist bisher an keiner Stelle leider die Tatsache ausgesprochen worden, daß unter den Zuhörern der Kreis Arnsberg gut vertreten war, daß aber, abgesehen von Einzelbesuchen, die Arnsberger gefehlt haben. Es ist schade, daß eine solche musikalische Leistung von dem weitaus größten Teile der Stadt nicht erkannt wird und daß man einfach solchem volkstümlichen Wirken und Schaffen keine Beachtung schenkt.

Arnsbergs Kleinwagen.

Von Zeit zu Zeit taucht hier und dort der Kleinwagen der Arnsberger Kleinschnittgewerke auf, um, das kann man wohl ruhig sagen, immer wieder die Nichteingeweihten zum Erstaunen zu bringen. Der Verkauf der Kleinwagen ist in die Hände einzelner Generalvertretungen gelegt und es ist zu erwarten, daß dieses neueste Arnsberger Erzeugnis die Bedeutung und den Ruf unserer Stadt in Zukunft vermehren wird.

Mit 120 „Sachen“ über die Geleise.

Aus einem technischen Privatissimum entnehmen wir die Tatsache, daß nach dem Inkrafttreten des neuen Sommerfahrplans am 15. 5. zwei 3-teilige Diesel-Schnelltriebwagenzüge auf den Strecken Hamburg-Köln und Hamburg-Frankfurt a. M. eingesetzt worden sind. Diese Schnelltriebwagen, die eine Gesamtlänge von 70 m haben, können eine Dauergeschwindigkeit von 160 km entwickeln. Die Abteile weisen größte Bequemlichkeiten auf. Auch wird eine Mitropaküche mitgeführt.

Omnibus-Wanderfahrt zur Hohen Bracht.

Am Pfingstmontag veranstaltet der ÖBB erneut eine Omnibus-Wanderfahrt diesmal mit dem Ziele „Hohe Bracht“. Die Führung hat der Geschäftsführer des Verkehrsvereins Hans Rosdächer. Die Fahrtstrecke verläuft über Sundern, Allendorf, Hohenscheid, Könhäusen, Lenhausen, Fintentrop, an der neuen Zalsperre vorbei zur Attahöhle (Attendorf), Helden, Oberfeische, Kirchfeische, Bilsstein, Hohe Bracht und zurück über Altenhundem, Grevenbrück, Elspe, Oberelspe, Dedingen, Cobbenrode, Eslohe, Bremke, Wenholtshausen, Altenhellefeld, Hellefeld, Arnsberg.

Von Erfolg gekrönt.

Durch die Wiederherstellung der Kumbeker Brücke, die die Verbindung zwischen Deventrop über Kumbek nach Arnsberg bildet, ist eine dankewürdige gesteigerte Entwicklung des Verkehrs zu beobachten. Der Ort Kumbek verspürt diese Belebung täglich und für die Befahrer dieser Strecke tut sich von der Kumbeker Höhe aus auf die unten liegende Stadt Arnsberg in dieser herrlichen Maienzeit ein prachtvoller Blick auf. Wir haben uns sagen lassen, daß manche Automobilisten den Weg über Kumbek aus diesen geschilderten Gründen vorziehen.

Nachruf.

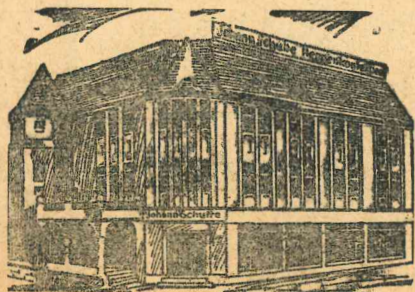
In aller Stille ist nach einem langwierigen schweren Krankenlager ein Arnsberger Mitbürger von uns gegangen, der es verdient, durch einige Sätze in diesem Nachruf geehrt zu werden. Josef Pieper, wie wir ihn nannten „Jae“ ist nicht mehr. Er war in den letzten Jahren seines Lebens der treusorgende Hausmeister des Hotels Goldener Stern. In früheren Jahren war er hauptberuflich in dem technischen Betrieb der Eisenbahnwerkstätte in Arnsberg und Schwerte tätig. Er war ein origineller, fröhlicher Weggenosse, den, das kann man hier offen sagen, häufig der Durst quälte, ein Zustand, der von ihm dann gebührend beseitigt wurde. Sein schönster Wesenszug war seine Gutmütigkeit und Treue, so daß man von ihm sagen muß, er war einer von denen, von welchen man alles haben konnte. Wir wollen ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenfest in Breitenbruch.

Am Pfingstmontag, den 29. Mai beginnt morgens etwa um 10 Uhr das Vogelabschießen auf der Festwiese in Breitenbruch. Es sind eine Reihe von Sondereinladungen ergangen und es ist zu erwarten, daß durch die Unterstützung des Besuchs aus Arnsberg und der nächsten Umgebung das Fest eine besondere Note bekommt. Wer eine fröhliche Abwechslung erleben will, möge an dem genannten Tage nach Breitenbruch wandern. Alle sind herzlich willkommen.

Großes Pfingst-Sonder-Angebot

in allen Abteilungen meines Hauses!



Beachten Sie bitte meine 5 Schaufenster

Modische und solide Herren-Anzüge	65, 75, 85, 95, 110, 130, 140, 150 DM und höher
Modische und solide Jünglings-Anzüge	50, 60, 70, 80, 90, 100, 110 DM
Modische und solide Knaben-Sportanzüge	25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 DM
Übergangs-, Gabardine- und Popeline-Mäntel	- Sport-Sakkos und dazu die passenden Hosen

Herren-Modeartikel: Hüte, Sport- und Oberhemden, Binder, Unterwäsche, Polo hemden
Leder-Hosen, Velveton-Hosen und Seppeljanker besonders preiswert

Also, wenn Kleidung, dann zu:

JOHANN SCHULTE, ARNSBERG

Ruhrstr. 5 Das führende Spezialhaus für Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung Fernruf 545

Einrichtungshaus
Ebert

Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

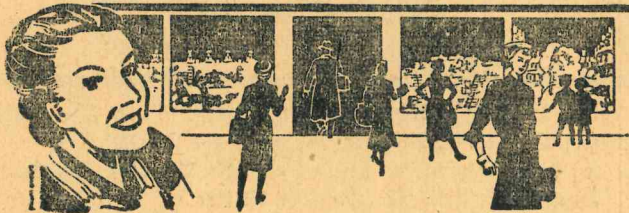
ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Der schönste Weg des Tages

Der Weg nach Hause! Wir helfen Ihnen gern mit Rat und Tat zu einem gemütlichen „Zuhause“ und zwar zu dem Preise den Sie vorgesehen haben.

Unsere 1600 qm große Möbelschau macht es Ihnen leicht, das Richtige zu finden.

Lebensmittel **Hill** Lebensmittel



Wer bei Hill kauft, wirtschaftet klug!

Bekannte Verkaufsstellen im Sauerland

Mode-Klein Arnsberg, Königstr. 3
Oeventrop, Kirchstr.

Das Fachgeschäft für erstklassige Damen- u. Herrenhüte

Für jeden Geschmack in allen Preislagen das Beste.

Wertarbeit aus eigenem Atelier



Auch Sie werden überrascht sein, über die große und geschmackvolle Auswahl an Stoffen in allen Preislagen, die wir Ihnen in unserer Textilabteilung bieten.

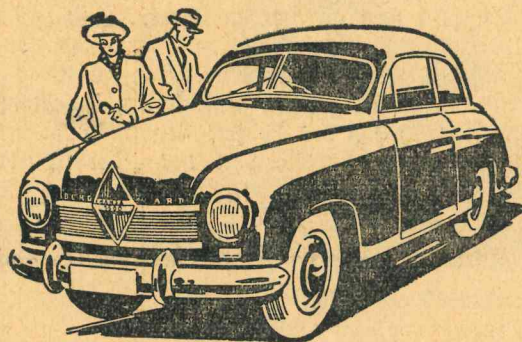
Beachten Sie bitte unsere Auslagen.

Solinger Stahlwaren, Bestecke,
Porzellan — Glas — Kristall

Hotel- u. Wirtebedarf

Theresia Hörster

Arnsberg, Apostelstr.



Der Klassewagen

BORGWARD

» HANSA 1500 «



Generalvertretung

Ludw. Jost

Arnsberg i. W.

Bahnhofstr. 74

Ruf 407

ARTIS G. M. B. H.

KÜNSTLICHE BLUMEN - KNOSPEN
SCHMUCKFEDERN

ARNSBERG I. WESTF.

Gierskämpen Sammelruf Nr. 308

Alleiniger Gesellschafter u. Geschäftsführer
Karl Uhlenschmied

Ihre Felle gerbt u. färbt für
Pelz, Leder und Fensterleder

ERICH MEYER

Arnsberg, Waldlager, Ruf 308

Kaninfelle tausche ich sofort gegen
Sile- und Biberfelle ein.

Mein *Maß-Mieder*

natürlich nur von

HILMA-K.-G.

Jäckel & Co.

ARNSBERG (WESTF.), Fernruf 482

Fordern Sie unverbindlich Vertreterbesuch.
Kostenlose Beratung.

Geschäftsverlegung!

Meiner verehrten Kundschaft

zur Kenntnis, daß sich mein
Geschäft, mit modern eingerichteter
Werkstatt und Vorführraum, jetzt in
meinem Neubau an der Uentropstr. 12
(am Tunnel) befindet.

Besuch und Vorführung vollkommen
unverbindlich und kostenlos.

RADIOFACHGESCHÄFT

Werner Völkel

Rundfunkmechanikermeister

Noch ist es früh genug, wenn Sie zu Pfingsten mit einem Motorrad oder Motorroller der Fabrikate: BMW, NSU, DKW, Maico, Tornax, Lambretta, Vespa ins Grüne fahren wollen

Mercedes Personen- u. Lastwagen aus Stuttgart
DKW Personen- u. Lastwagen aus Ingolstadt
kaufen Sie in Arnsberg
bei

H. HOEVEL, ARNSBERG

Königstr. 36

Ruf 334

pic
shel



Warum warten? Meine Auswahl ist so vielseitig, die Preise so vielversprechend, daß die Gelegenheit zum Einkleiden für Frühling und Sommer jetzt besonders günstig ist. Ich lade Sie ein meine gepflegte

Herren- und Knabenkleidung,

die neuen Frühjahrmäntel, die schnittigen Sommersakkos mit den tadellos sitzenden Hosen in Augenschein zu nehmen. Der bestechend gute Eindruck der TRUERNIT-Kleidung wird Sie überzeugen, daß man mir in allen Fragen Ihrer neuen Kleidung zum Frühjahr restlos vertrauen darf. Also:

Frisch fröhlich probieren bei

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Mit Luxus-Omnibus zu den Passionsspielen nach
† OBERAMMERGAU †
verbunden mit Alpen-Rundfahrten

Abfahrt 30. 7., Passionsspiele 2. 8., Rückfahrt 5. 8.

Fahrpreis: mit 6 Übernachtungen u. Eintrittskarte 1. Platz zu dem Passionsspiel 135.00 DM

Anmeldung:

Reisebüro Ludewig

Arnsberg, Ruf 985

recht ansehen, das kommt auf mich eindringen mit unmögliche hier in der veröffentlichen. Bei einmal grundsätzlich diese bisher so streng werkschaft. Es ist also rein garnichts gibt, das Licht der Sonne nicht vielleicht unbeschwachen Geschlechts: "... aber en!" Verehrter spiel auf und en Namen am

en romantischen sches Treffen des Als die hier in ihre alt wurden, fast vorbildliche und Finsternis m Fest ein guter a Wagen gehört, rziehen. Nun ch. Etwas noch eingehen, waren 4 Schützenkönige Ich zähle sie hier s Lüfte, Eberhard adberg. Glauben ef Padberg, unser unde nunmehr zum d vom Sabinchen nde damit stürmi und noch zwei be n diesen Tagen im ir Arnsberger stolz

sein könnten auf unser jüngstes industrielles Erzeugnis. Ob das im Hofbräuhaus in München war oder im Inselhotel in Konstanz, die Beta-Zigarette wurde vorzugsweise vom Ober offeriert. Beta-Schilder der Beta-Niederlassungen, (Vertretungen und Generalvertretungen) zeugen im Süden unseres Vaterlandes von der Güte und der Beliebtheit der Arnsberger Tobackprodukte und auch gleichzeitig von der energischen Organisation und des kaufmännischen Talentes der Hauptgeschäftsführung. Es gibt in Arnsberg Lokale, da finden Sie keine Beta-Zigarette, gibt das nicht ein wenig zu denken? Sind wir nicht doch, um es ganz gelinde zu sagen, ein wenig komisch? Beta in München, Beta in Konstanz, Beta in Stuttgart in Frankfurt und Berlin, nur nicht in Arnsberg!
(Kein Prophet)

Achtung verehrte Leser, sie hören nunmehr eine Uebersetzung aus Bernkastel, wo soeben die Arnsberger Liedertafel mit einem herrlichen musikalischen Ständchen auf dem Marktplatz aufwartet! 75 muntere Sänger der Arnsberger Liedertafel starteten in der vergangenen Woche mit 2 Omnibussen nach Bernkastel, und wenn wir die Dinge beim richtigen Namen nennen, veroffen dort die Vereinskasse! Es muß eine herrliche Tour gewesen sein. Bei der Ankunft in Bernkastel wurde die Sängerschar durch den Bürgermeister und einige Abgeordnete des dortigen Verkehrsvereins herzlich willkommen geheißt. Zum Dank klangen von da ab unsere heimischen Lieder und Weisen für die Dauer des Aufenthaltes in den Straßen, Gäßchen und gemütlichen Lokalen Bernkastels. Wir haben eine kleine Bitte an die Liedertafel, die man hier am besten schnell vorbringen kann. In wenigen Tagen kommt nach vielwöchigem und schwerkranken Darniederliegen im Arnsberger Krankenhaus die beliebte und nicht zu ersetzende Börsenwirtin, unsere Lisa, zurück in ihren Wirkungskreis. Ihr Sänger der Liedertafel tut Euch zu einem kleinen Kreis zusammen und verschönt dieses Wiedersehen mit einigen fröhlichen Liedchen, zumal die Börse ja auch Euer Vereinslokal ist. Ihr singt und ich spreche ein paar passende Worte. Abgemacht, ja! Ueber Ort und Stunde verständigen wir uns dann noch.

Während ich hier schreibe fällt mein Blick von Zeit zu Zeit auf den neuen Ausstellungsraum meines Freundes. Was soll man dazu sagen; da bleibt einem die Spucke weg, wenn man an das Tempo denkt, was da vorgelegt worden ist. Ich habe, um das Geld für ein Blumenangebinde zu sparen, meine Gratulation in einem Handschreiben an meinen Freund festgelegt, wo ich u. a. sagte, daß die Geschichte sowohl von Menschen und Tieren von Zeit zu Zeit Wunderdinge zu berichten hätte. Ohne eine Zeitfolge einzuhalten, erinnerte ich an Hannibals Zug über die Alpen, an das Wunderwerk der chinesischen Mauer, an die Rettung Roms durch die Gänge des Kapitols, an Fräulein Feldmann, die in der Ausübung ihrer langjährigen Tätigkeit als Hebamme, der Stadt Arnsberg etwa 6782 Kinder schenkte und an vieles andere mehr. Aber in drei Tagen nach der Art des präzisesten Ablaufs eines Fließbandes einen solchen Ausstellungsraum auf den Steinweg hinzuzaubern, sei doch etwas, was noch nicht dagewesen sei. Eine Lücke des Steinwegs ist nun Gott sei Dank zu, hoffentlich schließt sich auch bald das andere verheerende Loch.

Das Menschen richtig gemein sein können, ist leider eine Tatsache. Seit einiger Zeit sollen wir Männer durch ein Allheilmittel, welches die Glasen verschwinden läßt, verjüngt werden. Dagegen ist nichts einzumenden. Es ist aber nicht in der Ordnung alle die Verkaufsvertreter solcher befagten Glasenaufbesserungsmittel mit meiner Persönlichkeit in Verbindung zu bringen und mir diese Leute auf den Pelz zu schicken. Hier sei es erstmalig offenbart, ich bin an einer Auffrischung des Haupthaars desinteressiert, da es leider ärztlich feststeht, daß bei mir die Voraussetzungen, die ein Wachsen der Haare nochmals ermöglichen, fehlen. Meine Frau freut sich darüber, sie meint, daß es so mit der Glase für mich am besten sei, sie sagt: er wird mir dann bei "Damenwahl" nicht so viel geholt! Doch davon ab und nächstens mehr. In die letzte zur Verfügung stehende Zeile verewige ich meine herzlichsten Pfingstgrüße an die Leser und Lesefinnen der Arnsberger Post und verbleibe Euer

Hans Rosdächer.

Zum Pfingstfest
den hellen Hut

Modes

Maria Wittkopp

Neuanfertigung - Umarbeitung

Jägerhaus Arnsberg

Karl Nietmann

An beiden Pfingstfeiertagen

Konzert und Tanz

Beginn 19 Uhr

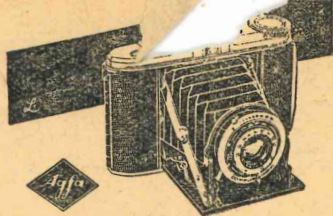
Bahnhofsgaststätte

ARNSBERG

Angenehmer Aufenthalt in den

neugestalteten Räumen

Dortmunder Union-Bier



ISOLETTE 4,5

So wird's gemacht!

Agfa Isolette V DM 66.00
Anzahlung 16.00, 6 Monatsraten à 8.40

Agfa Isolette 4,5 DM 98.00
Anzahlung 18.00, 6 Monatsraten à 13.40

Knippen Sie mit der Leihbox!

Gegen Hinterlegung von DM 10,00 erhalten Sie für die Pfingsttage eine Agfa Box leihweise.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern

Geschenkt

bekommen Sie bei mir auch nichts
aber **Gelegenheitskäufe**
können Sie bei mir sehr günstig
abschließen.

Arnsberger Tauschzentrale

Ruhrstr. 8

An- und Verkauf neuer und gebrauchter Gegenstände
Kommissionsverkäufe!

Ob schlank, ob dick, ich mache Sie schlank.

Das schönste Kleid nützt Ihnen nichts,
wenn Sie keine gute Figur haben.
Auch für Ihre Figur fertige ich das
passende Korsett und Büstenhalter an.
Kommen Sie bitte zur **Meisterin vom Fach**
Helene Scholz
Korsettschneidermeisterin
Arnsberg i. Westf., Vinckestr. 39.

Nach vollständiger Renovierung

des Ladenlokals bieten wir an:

Back-
waren

Graubrot, Kasslerbrot, Weiß-
brot u. süße Stuten, Brötchen
und Mohnbrötchen
Spez. Pumpernickel

Conditor-
waren

Hefegebäck u. Plundergebäck
Blätterteig u. Bisquit
Rührkuchen u. Sandkuchen
Buttercrem- u. Sahne-Torten
Große Auswahl in Hartgebäck

Eis

Unser Conditor-Speiseeis in
Hörnchen u. Portionen aus den
besten Rohstoffen in Kochver-
fahren hergestellt.

Friedrich Böhm,

Mühlenstr. 13
Ruf 870
Bäckerei und Conditorei



Für Ihre Fahrt in's Grüne empfehle ich:

Radio-Koffergeräte, Koffergrammophone, Mund-
harmonikas, Schallplatten in großer Auswahl.
Für Ihr Auto das passende Rundfunkgerät.

Auf Wunsch Wochen- und Monatsraten.

W. Nagel, Arnsberg, Bahnhofstraße

Gaststätte

„ZUR KRIM“

Inhaber Hans Wilmes

An beiden Pfingsttagen

KONZERT
und **TANZ**

Ruf 513

Schützenverein  Breitenbruch

An beiden Pfingstfeiertagen

Schützenfest

Beginn: Sonntag 14.00 Uhr

Vogelschießen

Montag 9.30 Uhr

Schiffschaukel - Schießbude - Kinderkarussell
Es spielt die Kapelle Laue. Schenke Georg Uri.

DER VORSTAND

Urani

Das

1.

K

Eisdiele Jos. Steffensmeier

Grafenstr. 33

Telefon 265

empfehlte diverse Sorten Milcheis mit
Früchten u. Schlagsahne

Eisbomben auf Bestellung



Glanz
der

KOL

Die moderne
Kostenlose A.

Klombaß, R

**Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten**

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen
nur im **führenden Spezialgeschäft** für moderne Innendekoration

Gardinenhaus HOPPE Arnsberg i. W.
Bahnhofstraße 1 Ruf 919

**Der große Wurf
HANOMAG**

1,5 Tonnen Diesel

Große Wirtschaftlichkeit
und Ladefläche,

ferner

GOLIATH

³/₄ Tonnen Hinterachsantrieb

Vertreter:

VALENTIN DOSSI

Meister des Kraftfahrzeughandwerks
Arnsberg, Mühlenstraße / Ruf 232

Gasherde u. Gasgeräte

jetzt zu angemessenen Zahlungs-
erleichterungen sofort lieferbar.

Bitte besichtigen Sie meine Ausstellung.

Ernst Fiedler

Gas-, Wasser- u. Elektro-Installation
Arnsberg, Bahnhofstr. 91
Fernruf 207

Ein Inserat in der
Arnsberger Post
ist immer erfolgreich!

*Ein Mensch, den kranke Füße quälen,
der kann dir allerhand erzählen.
sein Jammern höret nimmer auf
bis zu dem nächsten Schuhekauf*



*Er schlüpft in Medicus hinein?
Dies Wohlgefühl - O Gott wie fein!!*



Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Arnsberg i. W.
Johannisstraße (verl. Bahnhofstr.)



mit den schönen
Dirndlstoffen, Kleiderdrucks,
Musselinen,
aber auch Dirndl-Kleidern,
Dirndl-Schürzen
von

**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG**

Freuden zu Pfingsten
durch ein Geschenk von



Uhrmachermeister, Steinweg 11
Große Auswahl in Uhren, Gold- und
Silberwaren, Bestecke

August Schlicher K.G.

**Tapeten, Stragula, Linoleum
Farben, Lacke, Glas**

ARNSBERG
Fernruf 364

Führend im Sauerland

Der Weg lohnt sich

Unsere Preise und die reichhaltige
Auswahl schöner und farbenprächtiger

Sommer-Kleider-Stoffe
wird Sie überraschen.

TEXTIL-MODEHAUS

WILHELM SCHULTE
Arnsberg, Henzestr.-Grafenstr., Ruf 327

Weta
G. M. B. H.
ARNSBERG i. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

Gold Export 10 Dpf.

Das Fachgeschäft für Kleineisenwaren.

Bau- und Möbelbeschläge, Werkzeuge, Herde und Oefen Drahtgeflechte in sämtlichen Größen und Sorten vorrätig.

Ferd. Beleke
Arnsberg
Grafenstr. 70
Fernsprecher 622

Keiner kauft schlecht bei

Specht
MODENHAUS
ARNSBERG

Hermann Finck

Zigarren-Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92

In Arnsberg kauft man günstig

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Den richtigen Schuh



finden ist ebenso

Sache des guten Geschmacks wie des Geldbeutels

.... und darum weiß man es so zu schätzen, was wir bieten.

Schuhhaus
Grüterich

INH. LUDWIG BECKER
ARNSBERG - Alter Markt 27

Salamander-Alleinverkauf

Spezial-Plattierungsgeschäft
Franz de Renneville
Fliesenlegermeister
Arnsberg, Ringstraße

Ausführung sämtlicher Anlagen wie:

Badezimmer, Küchen, Dielen, offene Kamine, Fassaden, Geschäftseinrichtungen aus Natur- und Kunststein.

Lieferung sämtlicher Marmor- und Kunststeinplatten mit und ohne verlegen.

Die neue **Ardie-B 250**

Ein Spitzenerzeugnis für den anspruchsvollen Fahrer jetzt lieferbar.

Ardie NE 125 125 ccm DM 865,00
sofort ab Lager lieferbar - Bequeme Teilzahlung.

Hans Schulte

Meister des Kraftfahrzeughandwerks
Grafenstraße 91 - Telefon 935

Probieren Sie mein *Speiseeis* und Sie werden mein ständiger Kunde sein.

GASTSTÄTTE ZUR KRIM

Inhaber Hans Wilmes

Am Glockenturm



Arnsberger Post

Druck: Buchdruckerei Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstraße, Ruf 371 und Buchhandlung E. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstraße 99, Ruf 575
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Kumbek und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt.

Achtung, hier spricht Westfalen...

nicht allzu langer Zeit erlebten wir - wie uns leider zu gut erinnerlich - Ernährungsverhältnisse, wo man den berühmten westfälischen Schinken nur noch in einem Märchen existierend für möglich hielt, oder aber, wenn man das Glück hatte, einen Bauern zum Freunde zu haben, im Dunkel der Nacht fern von allem übrigen Tagesgeschehen, eine Auffrischung des Gedächtnisses durch das Aufstischen einiger Scheiben westf. Schinkens erfuhr. Die Preisgefänge vom westf. Schinken sind, abgesehen von der eben hinter uns liegenden Hungerepoche zu keiner Zeit verstummt. Woher kommt's denn, daß gerade unser westfälischer Bauernschinken in der Welt in solchem Ansehen steht? Wir gehen davon aus, daß das Schwein für den westfälischen Haushalt von alters her immer das wichtigste Tier gewesen ist, wohingegen das Kind, wenigstens zeitweilig, lange nicht so im Kurs stand. Nebenbei, gab einst ein Dorfjunge seinem Lehrer auf die Frage, warum das Schwein, Schwein heiße, die treffliche Antwort: weil es ein so entsetzlich schmutziges Tier ist. Daß Schinken nicht gleich Schinken zu setzen ist, liegt einfach und allein daran, daß das Verfahren des Räucherens das wesentliche Merkmal für den typischen Geschmack unseres heimischen Schinkens ist. Das kunstgerechte Räuchern mit trockenem Buchen- oder auch Birkenholz gibt einen Teil des Geheimnisses von der Saumenfreude beim Verzehr unseres westf. Schinkens preis. Zu seiner Ehre mögen hier die tief empfundenen Worte des Simplizissimus folgen, zu denen ihn ein Blick in das ahnungslose Dunkel eines westfälischen Blemens begeisterte: „O, mirum! Da sahe ich, daß der schwarze Himmel auch schwarz voller Lauten, Flöten und Geigen hieng, ich vermeine aber die Schinken, Knackwürst und Speckseiten, die sich im Kamin befanden. Diese blickte ich trostmüthig an, weil mich bedünkte, als ob sie mit mir lachten.“

Das Lob, das wir mit dem westf. Schinken eingeheimst haben, wird noch vermehrt durch das Erzeugnis, worauf die flaschen Schinken am liebsten gelegt werden, auf den echten westf. Pumpernickel. Dieser Name kommt für das westfälische Schwarzbrot zuerst im 17. Jahrhundert vor. P. Sartori läßt zwar in seinem Buch „Westfälische Volkskunde den Simplizius also klagen, daß er (Simplizius) den „treugen (= trockenen) Pumpernickel gewaltig beißen“ mußte, so daß ihm seine „Rehl von dem schwarzen trockenen Brot ganz rauch und sein ganzer Leib mager geworden sei.“ Nun, wir wissen ja nur allzu gut die Beliebtheit, deren sich unser westfälischer Pumpernickel erfreut und die Umwelt zählt ihn konkurrenzlos zu einer original westf. Schwarzbrotbäckerei.

Wenn vom westf. Schinken, westf. Pumpernickel hier geschrieben wird, muß zwangsweise im Rahmen solcher westf. Genüsse auch des berühmten westf. Steinhägers gedacht werden und vor allem auch der westf. Biere. P. Sartori berichtet, daß bis ins 19. Jahrhundert jeder größere Bauer für seinen Hausbedarf Bier braute, vor allen Dingen während der Erntezeit. Man nannte es einfach „Drinken.“

Allmählich vervollkommnete sich die Braukunst und viele Orte hatten ihr besonderes, mit eigentümlichen Namen bezeichnetes Heimatsbräu. In Dortmund trank man Abambier, in Herford Kamma, in Büren Schnering, in Balve Lüll. Vor dem Hopfen wurde beim Brauen Brut oder Porst, eine Art wilden Rosmarins, benutzt. Das davon gebraute Bier war dick und trübe. Der päpstliche Gesandte beim westfälischen Frieden, Kardinal Fabio Chigi, der es in Lengerich zu kosten bekam, soll geurteilt haben: „Adde parum sulphuris et erit potus infernalis“. (Noch etwas Schwefel dazu und der Höllentrunk ist fertig). In Arnsberg präsentiert uns heute die Löwenbrauerei ein ureigenes heimisches Bierzeugnis, wobei man allerdings nicht von einem Höllentrunk sprechen kann, sondern im Gegenteil von einem erstklassigen, bekömmlichen Bier.

Westf. Schinken, westf. Pumpernickel, der Steinhäger aus Westfalen und die westf. Biere können uns mit Recht mit Stolz erfüllen. Darüber hinaus wollen wir außerhalb westfälischer materieller Genüsse auf ein besonderes typisches Merkmal hinweisen, welches von einem Arnsberger Symnastasten in seinem von ihm stammenden Karnevalsplakat zum Ausdruck kam: „Man merk's an Deinem dicken Kopf, daß Du Westfale bist,“! Und wenn wir schon mal abschweifen, dann möge noch der Gedanke eingeflochten sein, indem wir unsere Frauen und Mädchen aus Westfalen als etwas ganz besonderes herausstellen und den Dichter sprechen lassen, dessen Verse wir begeistert sangen und immer singen werden:

„Glücklich wessen Arm umspannt ein Mädchen aus Westfalenland“.

H. K.

Lokales.

Das Feiern von Schützenfesten in vollem Gange.

Während wir in Arnsberg noch in den Vorbereitungen zu unserm großen Bürgererschützenfest stecken, feierten und feiern die Dörfer um uns herum bei zum größten Teil herrlichem Wetter beachtenswerte heimische Schützenfeste. So in Warstein, Breitenbruch, Uentrop usw.

In Arnsberg ist schon etwas los!

Wenn man auf die vielen Plakate achtet, die auf die Veranstaltungen hinweisen, bzw. hinweisen, so ist Arnsberg und seine Umgebung keineswegs veranstaltungssarm. Wir erwähnen das Reitturnier in Balve, die Balver Festspiele, die Sauerlandsfahrten des SGB. und des Verkehrsvereins, die Modenschau auf dem Kurhotel, die beachtenswerten Leistungen der Seiltanztruppe und die kommenden kulturellen Darbietungen am Tag des deutschen Liedes und ein Konzert in der Aula der Aufbauschule von Prof. Kober, nicht zu vergessen unser eigenes großes Schützenfest am ersten Sonntag im Juli und in der gleichen Woche die Tierchau der Tierzüchtervereinigung des Kreises Arnsberg.

Bessere Aussichten für die Anhänger des Sportes „Gut Holz“.

Bisher war die Stadt Arnsberg ohne eine Regelbahn. Dieser bedauerliche Zustand wird sich in kurzer Zeit ändern. Wie wir hören, sind mindestens 2 Bahnen im Entstehen. Die Regelbrüder mögen sich aus den gastronomischen Kreisen belehren lassen und sich rechtzeitig wieder zusammenschließen und sich unter allen Umständen einen Abend für das Regeln sichern.

SGB.

18. Juni: Geologische Tageswanderung: **Hohenleinscheid - Wilde Biese - Faule Butter - Zehrenbracht**. Abfahrt mit Postauto 9.10 Uhr ab Gasthof Pleffer, Rückfahrt mit Bundesbahn ab Zehrenbracht. Arnsberg an gegen 20 Uhr. Fahrpreis insgesamt ca. DM 4.00

Führer: Ebbert.

Sommerfrischler und Divertriebene sind als Gäste herzlich willkommen. „Frisch auf!“

29. Juni: Feiersunde am Ehmsendenkmal anlässlich des 60 jährigen Bestehens der Abteilung Arnsberg. Näheres durch die Tagespresse.

Passionspiele in Oberammergau

Vom 30. Juli - 5. Aug. fährt die Omnibusunternehmung Balkenohl in Verbindung mit der Reisebüro-Agentur Ludewig für die Dauer von 8 Tagen nach Oberammergau. Alles Nähere erfährt man bei Edm. Ludewig, Arnsberg, Brückenplatz



Für jeden Zweck!

Sport-Sakko und Golf-Jacke sind ideal für Reise, Sport, Straße und Büro. Mit einer dazu passenden Hose kombiniert haben Sie den "Allround-Anzug" für Frühjahr und Sommer.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Einführungshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Der schönste Weg des Tages . . .

Der Weg nach Hause! Wir helfen
Ihnen gern mit Rat und Tat zu einem
gemütlichen „Zuhause“ und zwar
zu dem Preise den Sie vorgesehen
haben.
Unsere Möbelschau macht es Ihnen
leicht, das Richtige zu finden.

Hermann Finck

Zigarren-
Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92

Im Verkehrspavillon Arnsberg

auf dem Neumarkt
befindet sich auch das

KORRESPONDENZBÜRO

H. Rosdächer

Telefon 855

Anträge, Schreibarbeiten, Vervielfältigungen und
Übersetzungen (englisch, franz., ital., span.)
Separater Diktatraum

Gas- und Elektro-Herde

sowie Waschmaschinen
für Haushalt und Gewerbe

Radio-Geräte aller Firmen
Plattenspieler
auf bequeme Teilzahlungen

Gas-, Wasser-, Elektro-Installation
Bauklempnerei

Eigene Reparaturwerkstätten

Karl Lemärie

Arnsberg, Ringstraße 41
Brückenplatz 3, Telefon 460

Hansa-Stuben Arnsberg

Inh.: Hans-Günter Leo, Gartenstr.-Haarstr.

Eröffnung
noch in diesem Monat

Beachten Sie bitte die nächste Ausgabe der Arnsberger Post

Die neue

Ardie-B 250

Ein Spitzenerzeugnis für den
anspruchsvollen Fahrer jetzt lieferbar.

Ardie NE 125 125 ccm DM 865,00

sofort ab Lager lieferbar - Bequeme Teilzahlung.

Hans Schulte

Meister des Kraftfahrzeughandwerks
Grafenstraße 91 - Telefon 935

Achtung! Kraftfahrer!

Siplex-Sicherheitsglas jetzt auch in Arnsberg
zu haben.

Außerdem komplette Ladeneinrichtungen,
Thekenaufsätze, Glasplatten aller Art für
Schaufenster, Möbel, Schreibtische usw.

Fritz Kaiser, Arnsberg i. W.

Glasschleiferei

Gartenstr. 20

Jetzt ist es Zeit, Ihre Pelze
für den Winter fertigstellen
zu lassen

H. Kneer, Arnsberg

Kürschnerei Hallenstr. 14

Pelzaufbewahrung

Dauerwellen - Wasserwellen
Lockwell

Färben - Blondieren - Tönen
Manicüre

Infrarot-
Höhensonnenbestrahlung

Damen- und Herrensalon

Balzer

Schloßstr. 2

Musikschule KECK, Arnsberg

erteilt Unterricht in
Klavier, Akkordeon, Geige u. Blockflöte.
Gruppen-Unterricht in Akkordeon, Geige und Blockflöte
zu ermäßigten Preisen.

J. Keck, Musiklehrer, Arnsberg
Vinckestr. 39 Fernruf 233

Garage zu vermieten!

Vinckestr. 39 — Tel. 233

Eisdiele Jos. Steffensmeier

Grafenstr. 33 Telefon 265

empfiehlt diverse Sorten Milcheis
mit Früchten und Schlagsahne.

Eisbomben auf Bestellung



Radio-Fachgeschäft Werner Völkel

Plattenspieler - Radio und UKW-Geräte

Anzahlung 10%—25% und 8—12 Monatsraten
Reparaturen in handwerklicher Meisterarbeit

Vorführung und Verkauf: Arnsberg, Uentropstr.
Am Tunnel, Ruf 800



Glanz und Farbe
der Jugend durch

KOLESTONEN

Mit diesem neuartigen, hervorragenden Haarfärbemittel
bekommt Ihr Haar den natürlichen Farbton zurück.

Verblüffende Erfolge!

Salon Klomfaß, Rumbeckerstr. 74

Krank

und keine finanzielle Rückendeckung - doppelt schlimm! Schützen Sie sich rechtzeitig.

Unser ②. Vorschlag — Alter und Tod sind unvermeidbar —

Deshalb gehört in jeden Haushaltplan auch eine **Lebensversicherung**.

Schon von DM 2,— monatlich an können Sie bei uns eine beträchtliche Summe
sicherstellen. Bei Versicherungen von DM 5.— monatl. erhalten Sie eine schöne Sparuhr.

Verlangen Sie unverbindlich Auskunft:

Leipziger-Verein-Barmenia

Generalagentur für den Kreis Arnsberg
Ruhrstraße 14

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

August **Schlicher** K.G.

Tapeten, Stragula,
Linoleum, Farben
Lacke, Glas

ARNSBERG

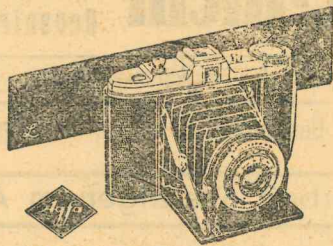
Fernruf 364

Führend im Sauerland

Bürobedarfsgeschäft

für moderne Organisationsmittel
sucht für Arnsberg u. Umgebung
einen **Vertreter**, welcher
Behörden und Industrie besucht.
(Nebenbeschäftigung)

Offerten unter Nr. 102 der Arnsberger Post



ISOLETTE 4,5

Nicht nur mit einer teuren Kamera
machen Sie gute Aufnahmen, sogar mit
der **Agfa-Box** zu **9.90 DM**

erzielen Sie die schönsten
Familien-Bilder,
die innerhalb eines Tages bei mir
entwickelt und kopiert werden.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern

Geschenkt

bekommen Sie bei mir auch nichts,
aber **Gelegenheitskäufe**
können Sie bei mir sehr günstig
abschließen.

II

Arnsberger Tauschzentrale

Ruhrstr. 8

An- und Verkauf neuer und gebrauchter Gegenstände
Kommissionsverkäufe!

Vornehme Schlichtheit und auch
kunstvolle Pracht gehören zu den
wertvollsten Eigenschaften von
guten Uhren und gutem Schmuck.
Bei einer Uhr kommt noch die
Gang-Genauigkeit hinzu.

Wenn Sie wählen, dann scheuen
Sie den Weg zur Hellefelderstr. 56
nicht.

Ihre Firma:

Uhren-Borns

Anton Poggel jr.
Conditorei - Café

E I S
in bekannter Qualität

Große Auswahl in Schokoladen und Pralinen

Weine und Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf., Bahnhofstraße 90

„Unterm Strich“

Es ist an und für sich blamabel, wenn man an solch einer Stelle vom Wetter redet; jedoch muß es in diesem Falle festgehalten werden, wie sehr uns die herrlichen Sonnentage nach dem Pfingstfest entzückt haben. Die Fähnchen mit der Aufschrift „Eis“ waren für die erhitzen Menschen die Richtungschilder für die Möglichkeiten einer schmackhaften Abkühlungstour. Das Straßenbild beherrschten die Kleinen in kürzesten Spielhöchen, die Damenwelt in ganz leichter sommerlicher Aufmachung und wir Männer mit Hose und Sporthemd angetan, wobei man in vielen Fällen die passionierten Biertrinker an den komischen Ausmaßen schon von weitem erkennen konnte. Meine Herren, die zünftige Sportluft verbietet unter diesen Umständen das Tragen von Hosenträgern! Lieber immer wieder ein unauffälliges Hochziehen der Hosen, als sich mit den Hosenträgern auf der Straße zeigen. Wir müssen uns da einig sein, wie sind sowieso schon in unserer kleidungsmaßigen Aufmachung, gemessen an der kleidsamen Tracht unserer Frauen und Mädchen, schwer im Hintertreffen.

Im sonnenbeschienenen Städtchen rüftet man zur Zeit mit Bravour und planvoller Energie für die reibungslose Durchführung und damit Erfolg verheißende Feier unseres Bürger- und Schützenfestes. Vorstandssitzungen, tagende Ausschüsse, Zusammenkünfte von Verwaltungsratsmitgliedern usw. usw. verfolgen alle das gleiche Ziel, das hohe Niveau des ersten Festes nach dem Kriege auch in diesem Jahr zu halten. Daß dieses Ziel erreicht werden soll, ist der unerschütterliche Wille des energischen Schützenhauptmanns, den man in diesen Tagen wirklich nicht um sein Amt zu beneiden braucht. Daß das Bier fließen wird an den Festtagen ist klar, unklar ist jedoch noch zur Stunde, aus welcher Hand es gezapft werden soll. Eines wird aber sicherlich beachtet werden müssen, daß wir, weil wir Arnsberger unser Schützenfest in Arnsberg feiern, auch von Arnsbergern bewirtet werden müssen. Vor einigen Tagen fragte mich einer, der sich schon auf das Schützenfest je näher es heranrückt, freut, auf welchen Schlachtruf er trainieren

müsse, um das Schützenblut in seinem Körper schon jetzt in Wallung zu bringen. Da kam er bei mir an die richtige Adresse; wir haben zusammen trainiert, wir haben „huffa, huffa, huffassassa“ gemacht und bezahlt hat er!

Das Wort Pensionär verbreitet eine Fülle von Ruhe, Langsamkeit und verdienter geldlicher Versorgung. Der Plural „Pensionäre“ verdoppelt diesen ungeheuren Eindruck, ein Pensionärverein gar steigert ihn bis zur Höchstgrenze. Das Hochfauerland war in diesen Tagen das Ziel der Pensionärvereinigung verdienter Arnsberger Ruhestandsbeamten gelegentlich einer, wie man allgemein hört, wohl gelungenen Fahrt mit zwei Omnibussen. Außerplausmäßig führen in dieser fröhlichen Gesellschaft einige nichtbeamtete Herren mit, die aber durch ihre Lebensarbeit auch schon längst den Ruhestand wohl verdient hätten. Ein Hotelier aus der Apothekenstraße, einer der begeisterten Ehrengäste, mußte nach meiner Ansicht vom Vorstand der Pensionärvereinigung bei einer kommenden feillichen Vereinsangelegenheit zum „Oberpensionär auf Lebenszeit“ ernannt werden, ein Vorschlag wobei die Frage nicht klar beantwortet werden kann, ob in diesem Falle „hei sich woll watt merken läßt“?!

Arnsbergs Straßenbild ist nicht immer gleichbleibend, mal schaut man verwundert einem mit 2 Personen besetzten Motorroller nach, dann flücht einem sozusagen ein „Kleinst“-Schnitger mit 4 Rädern unter den Beinen durch, muntere und überfröhliche Zechfreunde führen ihr mit sinnigen Sprüchen beschildertes Benzinhäufel vom Typ 1906 den einheimischen Passanten vor, oder es brausen 12 holländische Großomnibusse durch den Luftkurort und drohen den Verkehrsparvillon in der Ruhe des Samstag nachmittag buchstäblich zu überrennen, alles nehmen wir Bürger wahr und heißen's gut. Soweit die Dinge äußerlich nur sichtbaren Charakter tragen, ist alles wunderschön, häßlich ist's, wenn es sich um Geschehnisse handelt, die das Ohr mit Geräuschen quälen. O, Du musikalischer Arnsberger Mittwoch, Du armer Steinweg, Alter Markt, Lindenber-

und Brückenplatz, da singt's und geigt's und brummt's und summt's! Gewiß, es sind unsere armen Mitmenschen, die das Schicksal auf diese Weise zu einem solchen Lebensunterhalt zwingt. Wir wollen ihnen nichts; im Gegenteil, ich habe an einem der letzten Mittwochkonzerte, um mich abzulenken, durch einen Spruch - an beide Parteien gerichtet - den Musikanten und uns Hörern gerecht werden wollen. Versuchen wir, wie nachfolgend beschrieben, auf einen Nenner zu kommen.

An die Musikanten!

Sing ein Lied, wenns wieder Mittwoch ist,
spiel ein Lied, wenn Dich die Muse küßt,
blas ein Lied, daß Du Dein Leid vergißt,
geig ein Lied, wenn Du in Stimmung bist. —
Sing ein Lied, für alle Groß und Klein,
spiel ein Lied, allein und auch zu zwein,
blas ein Lied trompetend hell und rein,
geig ein Lied vom liebsten Mägdelein!

An die Hörer!

Hör das Lied, gleich wo und wann es ist,
stört das Lied, verzeih dem Tenorist,
klingt das Lied, vergiß und sei ein Christ,
lausch dem Lied von Schubert oder Liszt. —
Hör das Lied am Mittwoch, schick Dich drein,
stört das Lied, zück Geld, tu es zum Schein,
klingt das Lied, so denk ans Schägelein,
lausch dem Lied von Lieb', vom Glücklichein.

Ich empfehle den hier Angesprochenen die Reime auswendig zu lernen, oder bei geistiger Überanstrengung diese Zeilen auszuschneiden und sie für den musikalischen Mittwoch in Zukunft zur Herstellung des eigenen Gleichgewichts bereit zu halten. Im übrigen „mit Musik geht alles besser“ und „wir machen Musik“ in Hochform an dieser Stelle in der nächsten Ausgabe (besser gesagt Schützenfestausgabe) der Arnsberger Post in 14 Tagen.

Hans Kosdächer.

Weta
G.
M.
B.
H.
ARNSBERG I. W.

Die Herstellerin feiner Spezialcigaretten bringt die »Blau-Gold« zu 10 Dpf. den würzig kräftigen Virgin-Typ in Zehner- und Zwanziger-Karton-Schiebepackung nach englischer Art und in handlich schöner Goldblech-Packung zu 20 Stück, die süße Mischung in der Frischhaltepackung

**Gold
Export** **10**
Dpf.

Gasöfen u. Gasgeräte
zu günstigen
Zahlungsbedingungen
sofort lieferbar

Paul Betlehem

Gas - Wasser - sanitäre Anlagen
ARNSBERG I. WESTF.
Bahnhofstr.-Rintelenstr.-Ecke
Telefon Nr. 493

Mode-Klein Arnsberg, Königstr. 3
Oeventrop, Kirchstr.

Das Fachgeschäft für erstklassige Damen- u. Herrenhüte
Für jeden Geschmack in allen Preislagen das Beste

Wertarbeit aus eigenem Atelier

Auch Sie werden überrascht sein, über die große und geschmackvolle Auswahl an Stoffen in allen Preislagen, die wir Ihnen in unserer Textilabteilung bieten.
Beachten Sie bitte unsere Auslagen.

Den verehrten Einwohnern von Arnsberg und Umgebung zur gefl. Kenntnis, daß ich ab sofort einen Leichenwagen zur Verfügung habe.

Heinrich Bootz

Arnsberg (Westf.)
Wennigloherstr. 3 Ruf 417

FERD. BELEKE

Bau- und Stuckgeschäft

Inh. Franz Beleke u. Jos. Sadony
Arnsberg
Hellefelderstr. 26

Spezialität: Ausführung von
Edelputz- u. Stuckarbeiten aller Art

Nach vollständiger Renovierung
des Ladenlokals bieten wir an:
**Back-
waren** Graubrot, Kasslerbrot, Weiß-
brot u. süße Stuten, Brötchen
und Mohnbrötchen
Spez. Pumpernickel


**Conditoren-
waren** Hefegebäck u. Plundergebäck
Blätterteig u. Bisquit
Rührkuchen u. Sandkuchen
Buttercrem- u. Sahne-Torten
Große Auswahl in Hartgebäck

Eis Unser Conditoren-Spelseeis in
Hörnchen u. Portionen aus den
besten Rohstoffen in Kochver-
fahren hergestellt.

Friedrich Böhm, Mühlenstr. 13
Ruf 870
Bäckerei und Conditorei

Sie erwarten Gäste!

Decken Sie Ihre Tafel mit dem schönen preiswerten

Ariadne  **Porzellan,**
Bavaria

von dem Sie jedes Stück einzeln kaufen können.

J. Brusis, Arnsberg

das gute Fachgeschäft für Porzellan, Glas und Bestecke
Verlangen Sie unverbindlich den Ariadne-Katalog.

Ihre Felle gerbt u. färbt für
Pelz, Leder und Fensterleder

ERICH MEYER

Arnsberg, Waldlager, Ruf 308

Kaninfelle tausche ich sofort gegen
Sile- und Biberettein.



Mercedes Personen- und Lastwagen

aus Stuttgart

DKW Personen-, Lastwagen und Krafträder

aus Ingolstadt

kaufen Sie in Arnsberg bei

H. HOEVEL · ARNSBERG

Königstr. 36

Ruf 334

In meiner Werkstatt bedient Sie in den Werken geschultes Fachpersonal.



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch und Wennigloh.

Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

Ach, wenn ich König wär' - - -

Älteren unterscheiden uns von der jüngeren Generation grundsätzlich in vielen Dingen. Sind wir doch in einer Welt aufgewachsen, der man einen äußeren Glanz nicht absprechen kann. Doch dem Begriff Glanz oder Glänzen folgt gedanklich ohne, daß man es will, die Vorahnung des Verlösens oder Verglimmens, kraß ausgesprochen, des Untergangs. Als wir Älteren aufwuchsen, spiegelte sich selbst im kindlichen Spiel das monarchistische Regime tonangebend wieder. Wo mögen sie alle sein, meine Jugendgefährten von ehemals, mit denen man im Freien auch sogar auf der Eisbahn das Spiel „der Kaiser schießt seine Soldaten aus“ spielte und um sich herum Zeit und Ort vergaß. Und wie häufig haben wir Jungen den märchenhaften Wunsch in unseren kindlichen Unterhaltungen in die echte Form des Stoffsaußers gekleidet: ach, wenn ich König wär', ja dann, ja dann - - - Das Schicksal ist an uns Menschen aus dem Zeitalter um die Jahrhundertwende gnädig gewesen und unser Wunsch ist unerfüllt geblieben, sodas wir nicht um einen verlassenen Königschron zu tragen brauchen. Jedoch ist diese kleine Philosophie des Königsseins, Königspielens oder Königsfeinmögens durchaus nicht Sinn und Zweck dieser Ausführung, sie sollte nur einen kleinen gedanklichen Aufbau abgeben für das, was das Königssein im Rahmen unseres zum Wochenende stattfindenden Arnsberger Schützenfestes bedeutet. Ein zweites Mal nach dem Kriege startet die Bürgerschützengesellschaft Arnsberg ihr großes Volksfest. Kaum ist es glaubhaft, daß nunmehr das einjährige Residieren unseres verehrten Königs Jupp I. und seiner erlauchten Königin Liesel nach dem Auftakt des vorjährigen Festes, das kaum seinesgleichen kennt, schon vorbei sein soll. Könige haben uns gewöhnlichen Sterblichen etwas voraus, sie gehen nämlich in die Geschichte ein.



Das Königspaar 1949/50

Josef Padberg
 Liesel Wieschhoff

Und so ist's auch mit den Schützenkönigen unserer Bürgerschützengesellschaft. Sie können stolz darauf sein, daß sie auf Grund ihrer Königswürde, solange jedenfalls Urkunden und Stadtaufzeichnungen nicht durch Atomeinwirkung oder gar Weltuntergang vernichtet werden, in die Geschichte der Heimatstadt eingehen. Das Königshaus der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft ist weit verzweigt. Liest man in den Chroniken einzelne Namen der Schützenkönige, so empfindet man in den meisten Fällen bei jedem ein Stück Zeitgeschichte.

Das Regierungsjahr unseres Königspaares ist in wenigen Tagen abgelaufen. Wir wollen an dieser Stelle den Majestäten in Treue und Anhänglichkeit gedenken. Wir wollen ihnen danken für das, was sie selbst gaben und taten, um das tiefverwurzelte Schützenfest immer noch mehr zu einer Angelegenheit der ganzen Stadt zu machen. Wir haben, das muß hier gesagt sein, ein Königspaar gehabt, auf das wir stolz sein können. Und wenn nun schon im Leben alles einmal zwangsläufig ein Ende haben muß, so wollen wir uns in unserer Untertanenstimmung beim Scheiden des Königspaares jener geschichtlichen Auffassung spontan anschließen, indem auch wir ausrufen:

le roi est mort, vive le roi
 Der König ist tot, es lebe der König!

Und nun Hand aufs Herz, Ihr Schützenbrüder, geht es Euch auch so wie mir und meinen Nachbarn zur Rechten und zur Linken und klingt und singt nicht im Unterbewußtsein zart und leise die Traummelodie des Herzenswunsches: ach, wenn ich König wär' - - -

Nun, wir wollen uns im Kampfe messen, laßt uns am Montag morgen auf den Vogel schießen.

H. K.

Ihre Wünsche jeglicher Art
 erfüllt nach wie vor:

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Werkstatteröffnung

Am 1. Juli eröffne ich eine mit den modernsten Werkzeugen u. Maschinen ausgerüstete Spezialwerkstatt für

Uhren und Goldwaren!

Mein Bestreben ist

gut, schnell und billig zu arbeiten.

Willi Genau

staatl. gepr. Uhrmacher und Uhrmachermeister
Arnsberg, Seißenschmidtstr. 2
früher Mittelstr.

August Schlicker K.G.

**Tapeten, Stragula,
Linoleum, Farben
Lacke, Glas**

ARNSBERG

Fernruf 364

Führend im Sauerland

Meine sehr verehrten Damen,
Bei mir **bezahlen Sie nicht** den Namen.
Wollen Sie stets schick sein und stolz,
Dann nur noch **Maßarbeit** von Scholz.
Solide Preise! Gute Paßform!

Helene Scholz

Korsettschneiderin
Arnsberg i. Westf., Vinckestr. 39

GANZ ARNSBERG AUF DEN BEINEN

gekleidet von

Rußmeyer

ARNSBERGS

führendem Textilhaus

Lebensmittel *Hill* Lebensmittel



Auch unter der Vogelstange:

Würstchen, Marinaden,
Süßwaren, Keks,

div. Spirituosen, u. a.

Münsterländer Korn 32%, 1/1 Fl. DM 4.20 o. Gl.

Wilhelm

HÖRSTER

Arnsberg (Westf.)

Hellefelderstr. 52

Ruf 409

Spedition und Möbeltransport

per Auto und Eisenbahn

Autofernverkehr

Möbellagerung

Am 1. Juli erfolgt die Verlegung des bisher in der Johannisstr. (bei Schwartekopp) untergebrachten Betriebes in meinen Neubau, Johannisstraße-Vinckestraße-Ecke

Anton Winter

Zentralheizungen

Gasheizungen

Schlosserei

Arnsberg (Westf.)

Einladung

zu dem am 1., 2. und 3. Juli 1950 stattfindenden Arnsberger Schützenfest

festordnung:

Sonnabend, den 1. Juli

16.00 Uhr Konzert auf dem Schützenhof
18.30 Uhr Aufsehen des Vogels
21.00 Uhr Zapfenstreich (Antreten der Teilnehmer
pünktl. 20.30 Uhr an den Kompanielokalen

Sonntag, den 2. Juli

7.30 Uhr Antreten der Schützenbrüder am alten Rathaus zum Kirchgang
8.00 Uhr festgottesdienst
11.30 Uhr Konzert zu Ehren des Königspaares auf dem Schützenhof
14.30 Uhr Antreten der Kompanien auf dem Schützenhof
15.00 Uhr Festzug, anschließend Ehrung der Jubilare und Festlichkeiten auf dem Schützenhof
20.00 Uhr Polonaise

Montag, den 3. Juli

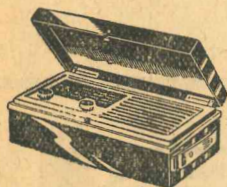
6.00 Uhr Wecken
6.45 Uhr Antreten d. Schützen an d. Kompanielokalen
7.30 Uhr Abmarsch vom Rathaus zur Vogelstange
16.00 Uhr Abholen des neuen Königspaares - Festzug, anshl. Festlichkeiten auf dem Schützenhof
20.00 Uhr Polonaise

Zu allen Veranstaltungen sind die Eintrittskarten offen zu tragen.

Alle Mitsbürger werden herzlich gebeten, an den festtagen zu flagen.

Arnsberg, den 29. Juni 1950

Der Schützenhauptmann



Ob Du auf der Vogelwiese
ob im Urlaub die Luise
stets es große Freude bringt,
wenn das kleine „Baby“ singt

Metz-Baby-Batterieempfänger

Das Gerät mit der großen Leistung

In bequemen
Teilzahlungsraten

ohne Batterie DM 148.00
Batteriesatz DM 11.35
Netzvorsatz DM 22.00

RADIOHAUS

Hoffmann

ARNSBERG · STEINWEG 11

In Arnbergs Gaststätten spiegelt sich die Freude am Schützenfest am ersten wieder
Jung und Alt wird dort herzlich willkommen geheißt.

Am „Stangenabend“

trifft man sich zwanglos zum
Auftakt des Schützenfestes im

Börsengarten

bei Musik und Tanz

Sonntag 11—13 Uhr Konzert
Sonntag ab 16 Uhr Konzert u. Tanz
Montag ab 18 Uhr Konzert u. Tanz



Im Trubel der Schützenfest-
tage findet man gediegene
Aufnahme im

Husemannkeller

Horrido

Wir setzen den Vogel auf und treffen uns am

Stangenabend

ab 20.00 Uhr in der

GASTSTÄTTE

„Zur Krim“

bei Unterhaltungsmusik und Tanz



Gasthof Holterhoff

Arnsberg, Bahnhofstraße, Ruf 216

Renoviert

Bekannt gutes bürgerliches Haus

Dortmunder Kronenbier
Arnsberger Löwen-Pils

Café „Hasenwinkel“, Arnsberg

Der Familienausflugsort mit anerkannt
gutem Kaffee und Kuchen
sowie gepflegten Getränken

Herrliche Aussicht

Gemütliche Räume



Urania-Restaurant

Arnsberg

Inh. E. Beisert

Sonntag, den 2. 7., Montag, den 3. 7.

KONZERT UND TANZ

1900

50 Jahre

1950

Gaststätte

Theodor Schlinkert

Arnsberg

Der gemütliche Aufenthalt für jedermann

*Immer
wieder*

Arnsberger

Löwenbräu

Sofales.

Eine beachtliche Bereicherung des Gaststättenwesens Arnsbergs.

Am Mittwoch, den 28. Juni 1950 übergab das Ehepaar Hans-Günter Leo die Hanja-Stuben Ecke Garten-Haarstr. der Öffentlichkeit. Damit ist das Gaststättenwesen Arnsbergs in beachtlicher Weise bereichert worden. Der Neubau Hoppe, in welchem die Hanja-Stuben untergebracht sind, ist durch die äußere Front dieser Gaststätte noch ansehnlicher geworden. Die gastronomischen Anlagen lassen auf einen „alten Hasen“ in seinem Fach schließen. Herr Hans-Günter Leo war beruflich in bedeutenden Häusern lange Jahre tätig, so zum Beispiel in den Korse-Betrieben Dortmund und Holländer Elberfeld. Er war später selbstständig und verlor seinen Betrieb in Oberhausen durch den Bombenkrieg.

Die gesamte Einrichtung der Hanja-Stuben ist neben dem sehr feinen Charakter auch nach praktischen Gesichtspunkten erfolgt. Mit separatem Eingang gelangt man in die sogenannte Kümmelecke, wo ein Ziegenbetrieb mit einem aufgelegten Barbrett zur gemütlichen Einkehr einladet, und wo um ein großes Bierfaß 6 kleine Hocker stehen. Ferner gelangt man durch separaten Eingang in das Restaurant, wo an weißgedeckten Tischen auf lebergepolsterten Stühlen Platz genommen wird. Außerdem ziert diesen geschmackvoll hergerichteten Raum ein Stammtisch mit gemütlicher Beleuchtung am Abend. An den Raum grenzt ein Privatzimmer des Herrn Leo, welches sich vorzüglich zu einem Konferenzraum eignet und auch hierzu zur Verfügung steht.

Wir wünschen dem Ehepaar Leo für ihr neues Unternehmen einen guten Start (siehe auch Inserat).

Verlauf der Schützenfeste Bennigloh und Rumbek.

Die benachbarten Dorfgemeinden Bennigloh und Rumbek haben nun auch ihre mit so großer Liebe und Sorgfalt vorbereiteten Schützenfesttage hinter sich. Der Wettergott war den Veranstaltungen bis auf einige ganz wenige kleine Schauer gnädig. Wie man allgemein hört, sind in beiden Fällen die heimlich fest verwurzelten Feiertage ein großer Erfolg gewesen und damit reißen sich die Schützenfeste 1950 für Bennigloh und Rumbek würdig den vorausgegangenen Festen an. Es ist am Rande zu bemerken, daß in beiden Fällen viele Arnsberger als Besucher notiert werden konnten, und damit ist zum Ausdruck gebracht, daß Stadt und Land in naher freundschaftlicher Verbindung steht.

Eine Sonderfahrt nach Bad Pyrmont.

Es ist ein alter Brauch, das für die Eingesehnen Arnsbergs und Umgebung, welche nicht aus irgendeinem Grunde, z. B. Trauerfall oder dergleichen, das Schützenfest in Arnsberg mitfeiern können, an dem Schützenfestsonntag eine Ganztagsfahrt in die weitere Umgebung durchgeführt wird. So startet denn am Sonntag, den 2. Juli, pünktlich um 6 Uhr ab Neumarkt ein Omnibus der Firma Hennecke nach Bad Pyrmont. Die Fahrt hat neben diesem Ziel sehr beachtliche Zwischenstationen. Die Strecke führt über Soest, Paderborn (hier ist Gelegenheit den Gottesdienst im Dom zu besuchen), Externsteine, Bad Meinberg zum Hermannsdenkmal. Die Rückfahrt wird wahrscheinlich über Bad Driburg erfolgen. Es ist ein bequemer Omnibus vorgesehen mit Radio und Mikrophon. Die Karten sind im Vorverkauf im Verkehrsrevillon und bei Ludewig, am Brückenplatz zu haben.

Tierschau in Arnsberg.

Nach dem Schützenfest findet die Tierschau am Donnerstag, den 6. Juli statt, die die Tierzüchtervereinigung des Kreises Arnsberg in diesem Jahre in die Kreisstadt gelegt hat. Die Bauern des Kreises sind hierzu herzlich eingeladen worden und die Besichtigung mit Groß- und Kleinschaf wird sehr beachtlich sein. Im Zusammenhang mit dieser Tierschau möchten wir etwas Landwirtschaftliches berichten, um damit einen praktischen Hinweis zu geben. Bekanntlich stellt nichts die Geduld mehr auf die Probe als der Transport eines Schweins, wenn man hierzu kein Fuhrwerk benutzen will oder kann, da beim Treiben der Eigensinn und die Faulheit der Vorkümmerte zum vollsten Ausdruck kommt. Eine praktische, empfehlenswerte Methode, um ein einzelnes Schwein für den Trieb zu fesseln, haben wir auf den Balkan kennengelernt. Ein entsprechend langer Strick wird um den Hals des Tieres befestigt. Man läßt ihn zwischen den Vorderbeinen durchgehen und schlüpft ihn dann hinter diesen um den Leib des Tieres und befestigt die Schlinge auf der Brust durch einen einfachen Knoten. Von hier aus führt man den Strick längs des Bauches und zwischen den Hinterbeinen durch, wo er dann von dem Treiber in gehöriger Entfernung ziemlich straff gehalten wird. Durch entsprechendes Links- und Rechtsziehen des Stricks kann das Tier während des Treibens leicht gelenkt werden, so daß selbst auf belebten Straßen das störrigste Schwein ohne alle Plage leicht getrieben werden kann. Wir glauben, daß im Interesse der Verminderung von Tier- und Menschenquälerei es wünschenswert wäre, wenn diese Methode allgemein Verbreitung finden möchte.

Am Sonntag, den 2. 7. 50 (Schützenfest) sind die Feiseurgeschäfte von 9—11 Uhr geöffnet.

An der Ausgestaltung der Hansa-Stüben beteiligten sich :

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

Gasöfen u. Gasgeräte

zu günstigen
Zahlungsbedingungen
sofort lieferbar

Paul Bethlehem

Gas - Wasser - sanitäre Anlagen
ARNSBERG i. WESTF.
Bahnhofstr.-Rintelenstr.-Ecke
Telefon Nr. 493

Inzwischen eröffnet

Gepflegte Gastlichkeit in den

**HANSA-
STUBEN**

Inh. Hans Günter Leo

ARNSBERG

Gartenstraße-Haarstraße
Ruf 495

Restaurant — Kümmelecke
Konferenzzimmer

Gute Küche

Gepflegte Getränke

Zeitgemäße Preise

Fritz Cremer jr.

Arnsberg
Fernruf 583

Glas, Porzellan
Bestecke

Hotel- und Gaststättenbedarf

**WILHELM
PESCH & SOHN
STUCKGESCHÄFT**

Ausführung sämtlicher Innen- und
Außenputzarbeiten, Stuckarbeiten
Cement- und Kunststeinlager
Terrazzo-Plattierungen

Arnsberg (Westf.)
Gartenstr. 6 Fernruf 462

**Gebr.
Vormweg**

Inh. Jof. Vormweg

Baugeschäft

Tischlerei und
Zimmereibetrieb

Arnsberg i. W.

Wand- und
Bodenplattenbelag

durch

Helmuth Häsing

Baustoffhandlung
Arnsberg (Westf.)
Telefon 418

Fritz Kaiser

Maler- und Anstreichergeschäft
Glasveredlungsbetrieb

Arnsberg (Westf.)

Gartenstr. 20



Radio-Koffergeräte, Koffergrammophone, Mund-
harmonikas, Schallplatten in großer Auswahl.
Für Ihr Auto das passende Rundfunkgerät.

Auf Wunsch Wochen- und Monatsraten.

W. Nagel, Arnsberg, Bahnhofstraße

Im Ausschank:

Dortmunder Hansa-Biere

Vertrieb und Auslieferungslager
Getränke-Bräu Oeventrop



Uhren, Gold- und Silberwaren
Bestecke

Joh. Szlery

Uhrmachermeister

Arnsberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und
sorgfältig ausgeführt.

Heinz Gruttmann

(vorm. Aug. Rüther)

**Das führende
Zigarrenhaus**

en groß und en detail

Arnsberg (Westf.), Bahnhofstr. 80
Ruf 679

JOSEF **WULF**

Autobetrieb
Frachten- und
Möbeltransporte

ARNSBERG, Jahnstr.
Fernruf 667



... und auf der Vogelwiese machen
Sie Aufnahmen mit der Leihbox.

Ihre Filme gebracht bis 10 Uhr
entw. bis 13 Uhr, kopiert bis 18 Uhr

Germania-Drogerie und Photo-Haus
Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern

TEXTILHAUS

Hans-Josef Weber

Arnsberg, Brückenplatz

Gute und preiswerte

Stoffe

Wäsche

Strümpfe

Anton Henneke

Omnibus- u. Güternahverkehr
Telefon 438

Am Sonntag, den 2. Juli 1950

Sonderfahrt

nach Bad Pyrmont

Abfahrt 6,00 Uhr Neumarkt,
Karten im Verkehrspavillon u. bei Ludewig
(siehe lokaler Teil)

Schützenfest-Montag:
Pendelverkehr ab Plesser zur
Vogelwiese

Eleganten **Schmuck**
zuverlässige **Uhren**
aparte **Bestecke**

finden sie bei mir in reicher Auswahl
auch schon zu billigsten und
erschwinglichen Preisen.

Bei solchen Wertsachen lohnt sich
der Weg zur **Hellefelderstr. 56** immer

UHREN-BORNS

Hingerichtet

sollten auch Ihre Augen auf diese
Anzeige sein.

Neu-Anschaffungen sind infolge der Geld-
knappheit leider nicht immer möglich.
Best erhaltene Waren aller Art zu erschwingli-
chen Preisen erfüllen oft den gleichen Zweck.

Machen auch Sie einen Versuch.

Arnsberger Tauschzentrale

• Ruhrstraße •

„Unterm Strich“

Wir feierten am 24. Juni unseren Namenstag, wir, die wir Johannes den Täufer zum Namenstagspatron haben. Bei der Gratulation ist hoffentlich keiner vergessen worden, obwohl es unzählige gibt, die auf alle Un- und Abarten des Namens hören, wie Hans, Hänchen, Hänken, Hänneken, Hannek, Hansi und Johann. Den Namen Johannes hört man merkwürdigerweise am wenigsten. Mein Sohn machte mir zu Ehren ein Gedicht. Ich würde es ganz veröffentlichen, wenn er mich nicht an mancher Stelle so stark belästigt hätte. Damit ich nicht als Lügner dastehe, sei ein kleiner Auszug seiner Verse hier vermerkt:

„Plagt ihn (gemeint bin ich) der Durst gar allzusehr,
so nimmt er sich den Steinkrug her,
ob Steinhäger, ob Brandy, kommt,
er nimmt sie alle wie's ihm frommt!“

Unerhört, aber was soll man da groß machen; man hat es eben als Vater manchmal recht schwer.

Mit dem Schützenfest ist das so eine eigene Sache, nun rückt es näher und näher und immer noch ist die Frage völlig ungeklärt, wer wird König und wer Königin?? Wahrscheinlich das Rätsel ist „verdori“ nicht so einfach, daß die Brüder aber auch soooo dicht halten! Man sollte sämtliche Schneiderinnenateliers durchsuchen lassen, um von dieser Seite dem Geheimnis auf die Spur zu kommen. Denn irgendwo rühren sich doch eifrig jetzt schon fleißige Hände zum Fertigen des Festgewandes Ihrer Majestät. Drei von den Königinnenanwärtern (m. E. jedenfalls) habe ich auf dem Kieker, aber die Luders lügen einem die Hude voll, Eilo, Angelein und Mia. Man sollte einen Foto aufmachen. Auch die Person des kommenden Königs ist völlig rätselhaft. Hier sprechen bekanntlich bei dem System der Arnsberger Bürgererschützenvereine vor allen Dingen die Kompagnien mit. Beachtet, groß und stattlich wäre er, Paul II. aus der Neustadt, ob er's aber „tut“, das ist die Frage. Eigentlich hätte er ja die moralische Verpflichtung für dieses hohe Amt, da sein Vater einst

vor 25 Jahren die Königskrone trug. Wir sind ja so gespannt, was nun werden wird, gespannt wie in den kommenden Tagen die Pfeilbogen der aktiven Schützen des Königsschießens unter der Vogelstange.

Im Zusammenhang mit diesen Schützenfestgedanken erinnere ich mich und wahrscheinlich auch viele alte Arnsberger gern an die Schützenfeste der Zeit vor dem ersten Weltkrieg, wo der alte Professor Kosdächer einmal im Jahre unter Mitwirkung der jeweiligen Militärkapelle auf besondere sich immer jährlich wiederholende Einladung hin während der feierlichen Schützenmesse die Orgel in der Propsteikirche spielte. Die Orgel mußte hergeben, was nur in ihr drin steckte und meinem alten guten Bekannten Redding, als dem Bälgetreter ging fast die Puste aus. Mir selbst fiel in den etwas reiferen Schülerjahren die Aufgabe zu, die Register mit zu bedienen, so war ich einer der nächsten Zuhörer und man muß schon sagen, Zuseher, die des Vater Kosdachers musikalische Begabung bewunderten. Ich erinnere mich, als unter der Leitung des späteren Generalmusikinspektanten Prof. Grawert, dieser in seiner Eigenschaft als damaliger Leiter einer Militärkapelle den Pilgerchor auf der Orgelbühne dirigierte, daß mein Vater bei der Steigerung des Themas impulsiv ohne jede Note mit der Orgel einsetzte und somit etwas musikalisch Schönes in der Kirche zum Vortrag gelangte. Der ahnungslose Dirigent horchte auf und kaum war der letzte Ton verklungen, beglückwünschte er meinen Vater. Von da ab schlossen die beiden Freundschaft. Eine Reihe von Kompositionen meines Vaters wurden auf Veranlassung von Prof. Grawert für die Militärkapellen orchestriert. Manches Mal haben wir u. a. den Weisenburger Marsch auf Schützenfest zu hören bekommen, der vom Vater, damals sechsjährig, 1870 komponiert worden war.

Mit dem derzeitigen Schützenhauptmann verbindet mich eine langjährige Freundschaft. Und im letzten Kriege wurde diese noch gefestigt, waren wir beide doch über 6 Jahre lang in einer Formation zusammen und davon 4 1/2 Jahre am Eismeer dort, wo man sprichwörtlich allerdings nur sagen kann, daß sich hier die Füchse gute

Nacht sagen. In dieser Eiszeit kam es schon hin und wieder einmal vor, daß man wirklich mit den Ohren schlackerte und daß mein Fritz und ich alten lieben Erinnerungen sehnüchlig nachgingen. Da weiß ich noch genau wie heute, wie mein Kamerad Fritz mir die Frage vorlegte: Glaubst Du, daß wir noch einmal im Leben in Arnsberg ein Schützenfest mitfeiern? Da ich die Wahrheit sagen muß, so sei verraten, ich habe damals zum ersten Male den Mut verloren und habe die Frage verneint. Na, nun hat es der liebe Gott doch noch zum Guten gewandt und Fritz und ich sind wieder mit Halli und Hallo bei der Partie, er sogar als Hauptmann, horrido, Fritz!

Man muß schon die Gedanken klar beieinanderhalten, wenn man so vielen Fragen ausgefesselt ist, wie das in meinem Falle innerhalb der Tätigkeit im Verkehrspavillon üblich ist. Fragen ist in jedem Falle, das steht fest, leichter als Antworten. Fragen können harmlos, können kompliziert gestellt sein, sie können aber auch geradezu - mit erbarmungsloser Distanz erdacht - gefragt werden. Was halten Sie von dem Fall, wo eine hochachtbare alte Dame die Frage stellt: wie komme ich nach Bruchhausen (gemeint ist natürlich Bruchhausen bei Arnsberg)? Sie glauben doch auch daß die Antwort nicht schwer sein kann. Und dennoch! die Fragestellerin hatte sich nämlich die Reise in mehreren Etappen ausgedacht, sie wollte nicht mit der Kleinbahn wie üblich nach Bruchhausen fahren, sondern zunächst einmal mit dem Stadtohnibusverkehr Hennecke bis Schefferei und dann wollte sie den Anschluß wissen an die Ruhr-Lippe-Kleinbahn, die sie dann nach Bruchhausen bringen sollte. Sehen Sie verehrte Leser, so und nur so muß man sich allmählich in die Psyche des Fragestellers aller Grade, aller Altersstufen, - nach Geschlechtern getrennt, - gut und schlecht gelaunt - manchmal auch das Vergeltungsprinzip ausnützen, langsam aber sicher unter ungeheuerem eigenen Nervenwund hineindenken.

Mit Horrido und Waidmannsheil

Ihrer Schützenbruder Hans Kosdächer

Weta

G. M. B. H.
ARNSBERG (WESTF.)

Unsere Specialität, die Weta-Gold-Export-Cigarette zu 10 Pfg. bringen wir nunmehr neben der Zwanziger-Goldblechpackung auch in einer schönen Zehner-Goldfolien-Frischhaltepackung in unverändert guter Qualität und geschmackvoller Ausstattung

HERSTELLERIN FEINER
SPECIALITÄTEN UND
Luxus
CIGARETTEN

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Einrichtungshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

**Der schönste Weg
des Tages . . .**

Der Weg nach Hause! Wir helfen Ihnen gern mit Rat und Tat zu einem gemütlichen „Zuhause“ und zwar zu dem Preise den Sie vorgesehen haben.

Unsere Möbelschau macht es Ihnen leicht, das Richtige zu finden.

Hermann Finck

Zigarren-
Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92

Edele Geschenke von
bleibenden Wert
Uhren, Gold, Bestecke
empfiehlt

MAX
DAS BEKANNTE
UHRENFACHGESCHAFT
Richter
ARNSBERG
UHREN-SCHMUCK-BESTECKE

Meiner verehrten Kundschaft
zur Kenntnis!

Ab 1. Juli 1950 ist die Schlosserei

Franz Schwartekopp Nachf.

wieder wie früher dem Eisen- und Haushaltwarengeschäft angeschlossen. Ich bitte um das gleiche Vertrauen, welches der 1871 gegründeten Firma Franz Schwartekopp entgegengebracht wurde. Sorgfältigste Bedienung wird zugesichert.

Franz Schwartekopp Nachf.

Inh. Edmund Berkemeier
Johannisstr. 7 Ruf 268

Sicher - bequem - billig

Moderne

Reiseomnibusse

30 und 40 Sitzplätze

Omnibusbetrieb

H. BALKENOHL

Arnsberg, Ruf 863

Anton Poggel jr.
Conditorei - Café

E I S

in bekannter Qualität

Große Auswahl in Schokoladen und Pralinen
Weine und Liköre erster Firmen

Arnsberg i. W., Bahnhofstr. 90

Schützenfest-Sonntag a u c h geöffnet.

Möbelhaus **Theodor Wortmann**
Arnsberg (Westf.), Klosterstr. 3, Ruf 660

Möbel und Polsterwaren

1853

in reicher Auswahl und nur in Friedensqualität

Herstellung in eigenen Werkstätten

*Für festliche Stunden
die passenden Schuhe.*

Java-Eidechse,
Pythonschlange etc.
in reicher Auswahl und
moderner Ausführung

SCHUHHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER
Salamander - Alleinverkauf

Keiner kauft schlecht

SPECHT

SPECHT

bei

Im Zentrum von Arnsberg

Specht
MODEHAUS

Zum Schützenfest
Entzückende
Sommerkleider,
besonders preiswerte
Wäschegarnituren
und modische
Damenstrümpfe
in Kunstseide und Nylon



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtburch, Rumbeck und Wennigloh.
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

Mit den Nerven fertig?

Das 20. Jahrhundert formte die Welt und die Menschheit. Diese Metamorphose des Einzelnen, des Gesamtseins ist alls ist maßlos gefährlich. Wir sind leider die Zeugen dieser Zeit und verweigern keineswegs vor der Öffentlichkeit unsere Aussagen, auch dann nicht, wenn wir uns selbst belastet müßten, und nach der heutigen Rechtsauffassung diese Aussagen nicht gemacht zu werden brauchten. Nach alledem, was wir erleben, was wir durchgemacht haben und was uns - um nur ein Beispiel zu nennen - während der Aushungerung zu Fliegengewichtlern gestempelt hat, ist trotz der scheinbar normalen Lebensart und -weise unser menschlicher corpus mit seinem komplizierten Nervensystem z. B. - wie man so sagt - fix und fertig. Ist das ein Leben zu nennen, was wir heute führen? Ist das der Sinn des menschlichen Daseins auf Erden, daß wir, abgesehen von ganz geringen Ausnahmen übermäßig träger und verbürokratisierter Naturen, nicht eine einzige menschliche Zelle, Gruppe, Organisation usw. für so bestandsfähig halten können, daß man auf Grund dessen ernstlich auch nur für die nächste Zukunft disponieren kann?

Von einem Tag zum andern, das ist das wahre Schlagwort und das Wesensmerkmal unserer trostlosen Zeitepoche. Und weil dem so ist und weil die seelische und sächliche Not fast jeden einzelnen mehr oder minder erfasst, schwindet die gesunde Widerstandskraft des Geistes und des Körpers. Diese Not und Unzufriedenheit beherrscht den Menschen heute und macht ihn z. B. in seinen Auffassungen ungesund und in seinem Denken und Handeln bössartig und schamlos. - Hand aufs Herz, lieber Leser, warst Du immer so boshaft kritisch in Bezug auf Beobachtungen persönlicher und allgemeiner Vorgänge oder lokaler Begebenheiten?

Wenn wir uns entlasten wollen, so tun wir das leicht damit, daß man sagt, „wir sind eben mit den Nerven fertig!“ Man darf jedoch hier einwenden, daß man nun nicht alles auf diesen Nenner bringen kann. Es sind nicht nur die Nerven, die die negative, häßliche, neidische und mißgünstige Kritik erstehen lassen, häufig sind es undisziplinierte und unüberlegte Schwärzereien, so wie der bürgerliche Klatsch und Tratsch seit langer Zeit solche kennt.

Ohne dem weiblichen Geschlecht zu nahe treten zu wollen, so erinnern doch Fachausdrücke, wie „alte Klatschweiber“, in der Arnsberger Mundart mit Erlaubnis gesagt, „Schwatzfüße“, an den Ursprungsheerd dieser bösen Reden und Nachreden, womit jedoch keineswegs eine einseitige Auffassung hier vertreten sein soll. Im Gegenteil, es wird und vor allen Dingen beim Schoppen Bier, wo man sich eigentlich nett und ordentlich unter Männern unterhalten sollte, häufig soviel Unsinn verzapft, daß man sich verzweifelt an den Kopf faßt. Wir sehen, es sind nicht immer nur die Nerven, mit denen man entschuldigend heute allgemein operiert. Im übrigen gibt es für die Nerven viele nervenstärkende Arzneien, und diese brauchen nicht einmal immer in den Apotheken erstanden zu werden. Wer sich ernstlich stärken will, der sammle sich von Zeit zu Zeit, beobachte sich und ringe um jeden Preis um Ruhe und Frieden. Bekanntlich gehen Pferde von Zeit zu Zeit aus irgendwelchen Störungsgründen durch. Nerven dürfen jedoch niemals durchgehen. Wir wollen doch sicherlich nicht zu der tomischen Kategorie von Menschen gehören, denen man im Bedarfsfalle bei einer Begegnung mit der § 51-Formel antwortet: „Mensch, hast Du 'nen Nerv! !“ Laßt uns deshalb alle, wie wir da sind, ruhiger, friedlicher und artiger werden, denn letzten Endes sind wir ja Christen.

H. R.

Lokales.

Haben Sie das bemerkt? Die „Arnsberger Post“ erschien in ihrer Schützenfestausgabe mit einem neuen Kopf. Dargestellt ist das Stadtviertel um den alten Markt und im Hintergrunde Rathaus, Krim und Glockenturm mit der Stadtkapelle. Die dargestellte alte Postkutsche ist nach einem Originalbild des letzten Arnsberger Postwagens gezeichnet worden, wenn gleich allerdings der ehemalige Postillon (den wir auch noch im Original in Arnsberg beherbergen - Herr Möhrchen -) nicht zu erkennen ist! Der künstlerische Entwurf stammt von dem heimischen Künstler Josef Neuhäus. Der Gesamteindruck wird sicherlich von jedem anerkannt und somit als stilvolle Verbesserung der Kopfseite der Zeitung begrüßt.

Gastronomisches!

Nachdem die Gaststätten: Hotel „Goldener Stern“, Bürgerhaus Steven eine sehr gute Renovierung erfahren haben, prangt jetzt auch im neuen Schmuck das Hotel „zur Krone“, der Wildschütz, Holterhoff und die Ratschenke. Es ist festzustellen, daß sich die Inhaber von Gaststättenbetrieben allgemein, soweit es ihnen möglich ist, mit aller Energie für das äußere und innere Ansehen ihrer Häuser einsetzen. In der Altstadt renoviert z. B. noch Herr Droste seine Ratschenke. Es entstehen hier eine Reihe weiterer Möglichkeiten für die Übernachtung von Reisenden und Gästen. Wir kommen auf den Umbau und Ausbau dieses Gasthauses zum Zeitpunkt der Fertigstellung noch zurück.

Züנגäste.

Züנגäste bringen den verantwortlichen Stellen von Organisationen keinen Gewinn. Die mühevoll organisierte der Kreistierschau ist durch einen übermäßig großen Kreis von Zuschauern auf der Uferstraße anlässlich der reitlichen Vorführungen auf den Mengeschen Wiesen nicht belohnt worden. Es wäre wünschenswert gewesen, wenn ein Teil dieser „Schleute“ soviel Einsatz gehabt hätte und wäre zum Festplatz gegangen, um ordnungsgemäß dort ein Eintrittsgeld zu zahlen, denn nur mit Geld kann man solche Veranstaltungen starten lassen.

Achtung! Jahrgang 1900!

Der Zeitpunkt des Schultreffens des Jahrgangs 1900 rückt nun immer näher. Die Vorbereitungen hierzu sind seit langer Zeit im Gange, so daß jetzt eine kleine Generalprobe notwendig geworden ist. Die Angehörigen des Jahrgangs 1900 werden freundlichst gebeten, so zahlreich wie möglich an einer letztmaligen wichtigen Aussprache, am Sonnabend, den 15. Juli im Gasthof Wildschütz um 20 Uhr, zu erscheinen. An dem Gelingen des Festes sind wir alle mehr oder weniger stark interessiert und es wird erwartet, daß diese Zusammenkunft vor allen Dingen von dem vorbereitenden Festausschuß besucht wird.

Ausstellung des Einzelhandels u. der gewerbl. Betriebe.

Anlässlich der Tierschau am Donnerstag voriger Woche waren gewerbliche Betriebe und Einzelhandelsgeschäfte auf einer Ausstellung in der großen Stadthalle mit ihren Erzeugnissen bzw. Waren vertreten. Leider war die sehr gut aufgebaute Ausstellung nur für einen Tag vorgesehen. Die Aussteller haben mit großem Fleiß und mit viel Geschmack ihre Ware dem Publikum vorgeführt. Es waren u. a. vertreten landwirtschaftliche Maschinen, Geräte, Textilien Schuh- und Lederwaren, Eisenwaren, Porzellane und Bestecke, Bücher, Radiogeräte, Kühlschränke, Stilmöbel usw. Es sei an dieser Stelle kurz hingewiesen, daß das von der Firma J. Brustis gezeigte Jagdservice z. B. im Möbelgeschäft Ebert auf der Bahnhofstraße ausgestellt ist.

Sauerländischer Gebirgsverein (S.G.V.) Arnsberg.

An unsere Arnsberger Mitbürger und Mitbürgerinnen!
 Wenn danken Sie das wanderliche gezeichnete Begebenes (über 220 km), die vielen Ruhebänke um Arnsberg und den herrlichen Aussichtsturm (Bädeturm) und die Schuphütte?
 Wenn danken Sie den Heimat-, Vogel- und Naturschutz, wenn danken es die Sauerländer, daß das Sauerland in den 90er Jahren aus dem Dornröschenschlaf aufgeweckt und für den Fremdenverkehr erschlossen wurde?

Alles nur der erfolgreichen Arbeit des Sauerländischen Gebirgsvereins! Deshalb bitten wir auch Sie, diese gemeinnützige selbstlose Arbeit des S.G.V. durch Ihre Mitgliedschaft zu unterstützen. Der Jahresbeitrag von 4,- DM wird in Raten von 1,- DM vierteljährlich erhoben. Unsere Zeitschrift „Sauerländischer Gebirgsbote“ wird unentgeltlich geliefert.

Anmeldungen nimmt jedes Vorstandsmitglied oder unsere Geschäftsstelle A. Muesmann, Steinweg, gern entgegen.

Fröhlich auf!

Abteilung Arnsberg des Sauerländischen Gebirgsvereins



Das ist doch ganz einfach!

Ich bin immer tadellos angezogen und gebe nicht mehr als andere für Bekleidung aus. Der Unterschied? - Ich kaufe beim Kleiderfachmann... bei

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Gasöfen u. Gasgeräte

zu günstigen
Zahlungsbedingungen
sofort lieferbar

Paul Bethlehem

Gas - Wasser - sanitäre Anlagen
ARNSBERG i. WESTF.
Bahnhofstr.-Rintelenstr.-Ecke
Telefon Nr. 493

Die neue

Ardie-B 250

DM 1375.00

Ein Spitzenerzeugnis für den
anspruchsvollen Fahrer
jetzt lieferbar.

Ardie NE 125 125 ccm
DM 865,00

sofort ab Lager lieferbar
Bequeme Teilzahlung.

Hans Schulte

Meister des Kraftfahrzeughandwerks

Grafenstraße 91 - Telefon 935

Guterhaltener Korbkinderwagen
zu kaufen gesucht.

Angebote unter Nr. 222 an die Arnberger Post

Gepflegte Gastlichkeit in den

HANSA- STUBEN

Inh. Hans Günter Leo

ARNSBERG

Gartenstraße-Haarstraße
Ruf 495

Restaurant — Kümmelecke
Konferenzzimmer

Gute Küche

Gepflegte Getränke

Zeitgemäße Preise

Vorwiegend ausgestattet mit

**Glas, Porzellan
und Bestecken**

von

J. Brusis

ARNSBERG

Hotel- und Gaststättenbedarf

Aug. Rütter

Inh. Heinz Gruttmann

Tabakwaren-Groß-
und Kleinhandlung

Arnsberg i. W.

Fernsprecher 679

Gegründet 1903

Ihre Felle gerbt u. färbt für
Pelz, Leder und Fensterleder

ERICH MEYER

Arnsberg, Waldlager, Ruf 308

Kaninfelle tausche ich sofort gegen
Sile- und Biberfelle ein.

◀ Hingerichtet ▶

sollten auch Ihre Augen auf diese
Anzeige sein.

Neu-Anschaffungen sind infolge der Geld-
knappheit leider nicht immer möglich.
Best erhaltene Waren aller Art zu erschwingli-
chen Preisen erfüllen oft den gleichen Zweck.

Machen auch Sie einen Versuch.

Arnsberger Tauschzentrale

● Ruhrstraße ●

Musikschule KECK, Arnsberg

erteilt Unterricht in
Klavier, Akkordeon, Geige u. Blockflöte.
Gruppen-Unterricht in Akkordeon, Geige und Blockflöte
zu ermäßigten Preisen.

J. Keck, Musiklehrer, Arnsberg
Vindkestr. 39 Fernruf 233

Das Gasthaus

Zum grünen Haus

Bes. Georg Uri, Grimmestraße

lädt ein zur gemütlichen Einkehr.

Der sonnige, gepflegte Garten mit seinen bunten
Schirmen ist im Sommer ein beliebter Aufenthalt.

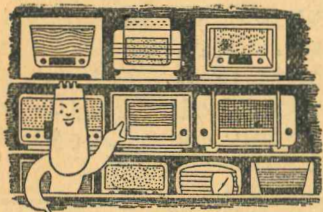
Vereinen und Gesellschaften
steht ein schmucker Saal zur Verfügung.

An jedem Sonn- und Feiertag ab 20 Uhr
Konzert und Tanz

Neueröffnung des größten und modernsten

Damen-Frisiersalon **Meisborn**

Elegant, zweckmäßig u. gediegen



Sommerpreise -
daher so billig

z. B. 3 Röhren-Empfänger mit großer Leistung für DM 95,00

sowie gebrauchte, generalüberh. Geräte m. Röhrengarantie ab DM 30,00

RADIOHAUS

Hoffmann

ARNSBERG · STEINWEG 11

In bekannten bequemen Monatsraten.

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

August Schlichter K.G.

Tapeten, Stragula,
Linoleum, Farben
Lacke, Glas

ARNSBERG

Fernruf 364

Führend im Sauerland

Hausfrauen



Kinderleichtes Waschen durch

Dr. Links-Waschtube

In alter Friedensqualität wieder vorrätig.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern

Braucht Ihr Heim neue Tapeten,
Ihre Fenster und Türen einen neuen Anstrich,
Ihr Geschäft eine neue Reklame?

Gehen Sie zum Fachmann!

Josef Schlimbach

Malermeister

Werkstätte für moderne Raumkunst,
Schrift und bessere Lackarbeiten

Arnsberg, Henzestraße 1

Vergessen Sie nicht!

Anne-Marie

26
Juli

Passende Geschenke in reicher
Auswahl zu günstigen Preisen

im Fachgeschäft
für Porzellan, Glas und Bestecke

J. Brusis, Arnsberg

Stundenlang auf den Beinen

erfordert hochwertiges und bequemes Schuhwerk, so, wie es
das **Schuhhaus Wortmann** in formschönen, preisgünstigen
Qualitäten und großer Auswahl für Sie bereithält.

Formschön und bequem zugleich

Wortmann
DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Schnell noch ein fesches

Sommerkleid schneiden,

dazu billige Mousseline schon von **1.75 DM** an

GESCHW.
Specht
ARNSBERG i.W.

„erm Strich“

Wenn ich Ihnen, verehrte Leserin, sage, daß ich ein Koreaner bin, so werden Sie mich, sofern ich Ihnen überhaupt bekannt bin, sicherlich für einen Lügner halten. Nun, ich behaupte aber, daß ich die Wahrheit sage. Dafür bin ich Ihnen natürlich eine Erklärung schuldig. Kennen Sie vom Schulatlas her die geographische Lage Koreas, welches heute im Brennpunkt des gesamten Weltgeschehens steht? Dieses Korea ist eine ostasiatische Halbinsel und aus diesem Grunde bildete man etwa um die Jahrhundertwende für den Häuserblock des Eichholzviertels in der Arnsberger Bürgerschaft die Bezeichnung Korea, die uns Anwohnern genau so geläufig geworden ist, wie z. B. die Kennzeichnung „Muffrika“ für den Stadtteil um den Schlachthof herum (Oberreimer). Unser Arnsberger Korea ist von der Ruhr halbinselartig umflossen und deshalb stimmt nun doch meine Behauptung, daß ich ein Koreaner bin. Schade, daß das Wort Korea z. B. in solch ein verworrenes politisches, düsteres Kampfenlicht gerutscht ist. Wie mag der „Ball Korea“ auslaufen? Hoffen wir, daß alles gut geht und daß wir Leute um den Kinderreicht (Eichholzreicht) herum, uns weiter mit Stolz Koreaner nennen können.

Die künstlerisch stilvoll gezeichnete und gemalte Tafel am Verkehrsparillon, die den Lageplan der Stadt mit der Einzeichnung sämtlicher Arnsberger Gaststätten zur besseren Orientierung aller Kreise darstellt, wird von allen mit Lob und Anerkennung begrüßt. Beschaffen wurde die Tafel von dem Bruder der Wm. Böhm, Herrn Bieren, dessen Signum wie eine Bier aussieht die mit einem N überschrieben ist. Einige Wochen hat der Künstler, dessen Augenlicht leider sehr erheblich geschwächt ist, Strich um Strich gezeichnet. Stundenlang lag er dabei täglich auf dem Bauch und mit den schwachen Augen unmittelbar auf der Hartholzplatte arbeitend. Es ist ein sauberer Plan entstanden und dem Künstler gebührt wahrhaftig unser Dank. Manchmal sieht man auch andere komisch interessierte Kreise vor der Tafel stehen, die sich ängstlich Aufzeichnungen machen. Da ich die Kreise zum Teil kenne (eine Belastung meinerseits) so sei es verraten, daß besagte Menschen nach unserer schönen Karte eine Bierreise lokal- und straßenmäßig organisieren,

von der eine Gesellschaft nach vollendeter Partie stark ange schlagen wieder an der Tafel eintraf, um die besuchten Kreise abzuhaken, was aber in dem Stadium nicht mehr möglich war. Wie weit dieses fortgeschritten war, ergab das Ablefen einer Wegebezeichnung. Man wunderte sich in diesem Eufel, daß auf Grund des falschen Ablefens Arnsberg plötzlich am Suez-Kanal läge, obwohl die Urschrift für den nüchternen Leser als Seufzertal klar erkennbar ist!

Achtung! Kegelfreunde herhören! Nun wird es doch Ernst mit der Schaffung von Kegelnbahnen und bald vollt hoffentlich zwar nicht der Kubel, aber die Kugel über die Bundesbahn (nicht etwa gemeint die ehemalige Reichsbahn). Ich denke schon mit Freude an ein Preisregeln. Hoffentlich bleibt uns der Friede erhalten, dann legen wir Kegler los. Preisregeln, Preisfak waren einst großartige bürgerliche Erholungsmomente. Wenn die Sonne uns nicht mehr so stark erfreuen wird, so denkt Ihr Arnsberger Wirte einmal an das Veranstalten von Preisfakatabenden. Dann freuen sich nicht nur die leidenschaftlichen Spieler, sondern vor allen Dingen die „Kiebitze“, die, solange Skat gespielt werden wird, niemals aufhören zu existieren. Der Kiebitz ist so alt wie das Kartenspiel selbst. Selbst eine Strafordnung ist einstens erlassen worden, die 1583 im Druck bei Leonhardt Thurneisser im Grauen Kloster in Berlin erschien. Lesen Sie bitte die Urfassung der Verfügung:

Neue Straffortnung

Wer denen fleißigen Spielern über die Achseln gucket, also daß ine eyn heisse Angst wurt, den soll man bald verjagen und heißt ihn eyn Kiebitz. Wer aber die Karte von zween Spielern bezogert hat und kommt im eyn Lüffleyn, eynem etwas kundzuthun durch Klappern mit den Augen oder er schwaget mit dem Maul, den soll man pönitieren um 30 pfennige in guter Münz oder eyn Krügelein voll Marsbier zu gemeynem Besten, dann verjag ihn. Wer aber bekündet, so voll Weisheit zu seyn, daß Er den Spielern will Rat geben oder sagen, es habe eynes nicht recht gespielt, den soll man auf seyn Maul schlagen, auch ime das Köpplein über die Ohren treyben, denn er ist ein Efel, dazu soll man ihn verstäupen und werffe ihn auf die Gäß.

Ein rauschendes Fest liegt hinter uns; wir haben einen neuen König und eine neue Königin. Die Regentschaft begann im Überschwang des Frohsinns und der Heiterkeit. Fürwahr, eine ganze Stadt feierte wiederum ihr Schützenfest. Persönlichkeiten, wie Franz der I., der in launigster Weise dem Schützenvolke seine königliche Huld immer wieder verordnete, Schützenhauptmann Fritz Ising, der trotz aller Fröhlichkeit sein großes Verantwortungsbewußtsein zu keiner Zeit vergaß und die strahlende Königin Mia, die unbeschwert und vorbehaltlos den neugierigen und musternden Blicken von Tausenden ihrer Geschlechtsgenossinnen souverän und überlegen standhielt, bildeten die Basis für dieses einmalige Fest. Der Königin Mia gilt an dieser Stelle mein persönlicher Gruß, da ich selbst aus „prinzlichem“ Geblüte bin und sie einst an meinen „Hof“ fesselte. Jetzt aber warb ein König um sie und ich mache als kleiner Untertan nur noch „winke-winke“.

Winke-winke machte auch ein Luftballon, der sich am Schützenfestsonntag um 18.12 Uhr vom Arm einer reizenden, schwarzen stattlichen Hofdame löste und gegen den Willen der Eigentümerin langsam aber sicher in den Wolken verschwand. Nun ist er wieder da, der böse Luftballon und liegt ganz schlapp auf meinem Schreibtisch. Ein Gastwirt namens Lütje aus Dingelbe fand ihn in der Nähe von Hildesheim nach 1 1/2-tägiger Fahrt. Er las die aufgedruckte Schrift und freute sich so, daß er kurzerhand ein paar Verse dichtete und diese und die Ballonhülle im Päckchen uns übersandte. Der brave Lütje sang so:

„Ich bin geflogen weit weit über Berg und Land
Bis man in Dingelbe bei Hildesheim mich fand
dort ließ ich mich bei einem schönen Gasthof nieder
die hielten mich in ihrer Hand und sagten:

diese Schützenbrüder!

Daß er nun gerade hier herunterfällt,
da sieht man's wieder, wer's mit einem guten Tropfen hält.
Nun laßt Euch grüßen liebe Schützengilde
vom Gastwirt Lütje aus Dingelbe.“

Dem Lütje habe ich gedankt und habe ihm auch einen „Lütgen“ zugespödet.

Winke, winke Hans Kosdücher



G. M. B. H.
ARNSBERG (WESTF.)

Unsere Specialität, die Weta-Gold-Export-Cigarette zu 10 Pfg. bringen wir nunmehr neben der Zwanziger-Goldblechpackung auch in einer schönen Zehner-Goldfolien-Frischhaltepackung in unverändert guter Qualität und geschmackvoller Ausstattung



Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26



Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Der schönste Weg des Tages . . .

Der Weg nach Hause! Wir helfen Ihnen gern mit Rat und Tat zu einem gemütlichen „Zuhause“ und zwar zu dem Preise den Sie vorgesehen haben.
Unsere Möbelschau macht es Ihnen leicht, das Richtige zu finden.

Hermann Finck

Zigarren-
Geschäft

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 92

Laufmaschinenreparaturen,

kleinere sofort, größere innerhalb 24 Stunden an Strümpfen aller Art, auch Nylon, sowie Stopfen und Quersädenreparatur.

Willi Fiedler, Bahnhofstraße 91
Textil- und Kurzwaren

Anton Poggel jr.

Conditorei - Café

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.
Bahnhofstraße 90

Genau auf den **Zeitpunkt** abgestimmt!

Das Tempo unserer Tage verlangt von Jedem, der mithalten will, eine tägliche Zeiteinteilung auf die Minute. - Uhren von mir sind „zeitgemäße“ Uhren; denn sie nehmen es mit der Zeit genau!

Außerdem:
Eleganter Schmuck und aparte Bestecke.
Und . . . alles zu günstigsten Teilzahlungsbedingungen.

Der Weg zur Hellefelderstraße 56 lohnt sich immer.

UHREN-BORNS

Seit **50** Jahren

Franz Hellmich

Bahnhofstraße

farben - Lacke - Glas

Tapeten - Linoleum

Zur Zeit große Auswahl
in Stragula

Meine sehr verehrten Damen,
Bei mir bezahlen Sie nicht den Namen.
Wollen Sie stets schick sein und stolz,
Dann nur noch Maßarbeit von Scholz.
Solide Preise! Gute Paßform!
Helene Scholz
Korsettschneidermeisterin,
Arnsberg i. Westf., Vinckestr. 39

sind unsere
Sonderangebote
die Ihnen Freude bereiten:

Damen-Taschentücher,
einfarb., Hohlsaum 3 Stück **0.85**

Damen-Taschentücher,
farbig sortiert 3 Stück **1.15**

Damen-Taschentücher,
sort. - II. Wahl 6 Stück **2.15**

Herren-Taschentücher,
weiß und bunt sort. - II. Wahl
6 Stück **3.95**

Ueberzeugen Sie sich selbst:

**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG**
Im Zentrum der Stadt

Gasgeräte, wie Gasherde,

Badeöfen, Auto-Geyser

auf Ratenzahlungen lieferbar

Josef Liesenfeld

Bauklempnerei und Installationsgeschäft
Sanitäre Anlagen

Arnsberg, Neumarkt 2

**Bei Wohnungswechsel
Ihren Umzug
nur durch den Fachmann!**

Möbeltransport mit modernem Möbel-
lastzug, sowie per Bahn in alle Zonen

Sachkundige Verpackung von Glas,
Porzellan, Bücher etc.

Transportieren von Flügeln, Klavieren
und Geldschränken.

Fachmännische Beratung, reelle Preise.

Josef Hörster

Bahnspedition - Möbeltransporte
Arnsberg, Bahnhofstr. 29
Fernruf 573

Ein Mercedes-Diesel-Lastwagen der Daimler-Benz A. G.

bürgt für Qualität und niedrigsten Brennstoffverbrauch.

Fordern Sie Unterlagen von der Vertretung

Telefon 334

H. Hoeyel, Arnsberg

Königstr. 36

Im Werk geschultes Fachpersonal bietet Gewähr für entsprechenden Kundendienst.



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

Bilden wir die 6. Kolonne?

Die Bogen der großen Politik schlagen in diesen Tagen und Wochen hoch. Die Welt scheint ein Hegentessel zu sein. Monistische Politik mit satanischer Boshaftigkeit und Ungründlichkeit verschleiern jede klare Erkenntnis der beiden feindlichen Pole der Welt. Eine ungeheure Resonanz ist die Folge. Diese erstreckt sich auf Erdteile, Staats- und Länderregierungen, Unionen, Organisationen, hinunter bis auf die Einzelwesen.

Jeder einzelne von uns, sofern er eine gesunde persönliche Ausrichtung hat, wird spontan mitterfakt von der Gefährlichkeit der augenblicklichen politischen Krise. Wir halten uns an das, was uns der Nachrichtendienst und die Weltpresse von den gegenwärtigen Geschehnissen berichtet. Wir lesen die Kommentare führender Blätter und lesen je nach politischer Reife oder Unreife zwischen den Zeilen und schlagen uns nun in eines der beiden Lager. Mit größter Beforgnis nehmen wir an allen diesen Dingen teil und greifen jede optimistische Begutachtung der Lage auf, um uns nicht ganz mutlos werden zu lassen. Soweit sind die Dinge, wie sie der gesamten Situation zwangsweise angepaßt sind, nicht zu kritisieren. Etwas anderes aber ist der Schock und die Reaktion auf den Egoismus des Einzelwesens. Frage ist, bilden wir Einzelwesen durch unser Tun und Handeln die Mitglieder einer 6. Kolonne? Daß es eine 5. Kolonne in der Welt gibt, ist eine bekannte Tatsache. Daß wir aber hingehen und schaffen im Rahmen unseres kleinen begrenzten Wirkungskreises (sprich Bundesgebiet) durch Hamstereinkäufe hochwertiger Lebensmittelprodukte einen unübersehbaren Gefahrenmoment, gleicht einer Unterminierung des eigenen z. Zt. so schwachen Bodens, wie er, gäbe es eine 6. Kolonne, nicht verheerender durch diese aufgerissen werden könnte. Angsteinkäufe, vorfester Hamstern, vielleicht sogar erste Versuche dunkelster Elemente des noch nicht vergessenen Schwarzhandels, müssen uns in kurzer Zeit in die wirtschaftliche Zwangsjacke mit Sicherheit wieder zurückführen. Schauderhaft, wenn man ernstlich daran denken muß. Hier muß an die Einsicht aller in schärfster Form appelliert werden, hier müßte jede nur zur Verfügung stehende staatliche oder befähigte Autorität mit einer grenzenlosen Schärfe einsetzen. Untereinander müßten wir uns erziehen und Aufklärung allen denen geben, die vielleicht nur aus Unverständnis und nicht so betontem Egoismus die Wirtschaftskraft

vermindern. Eine ungeheure soziale Gefahr ergibt sich aus solchen Hamstereinkäufen. Die Gegensätzlichkeit zwischen arm und reich verschärfen sich und reißen Wunden auf, die doch in friedlichem Miteinanderleben geheilt werden sollten.

So darf es nicht weitergehen. Erledigen wir in diesen schweren Zeiten in Ruhe und Gelassenheit unsere Tagesaufgaben und lassen wir dabei den Mut nicht sinken. Vor allem aber machen wir, die wir die ersten Dinge um uns herum erkennen, das egoistische und unverantwortliche Tun und Handeln nicht selbst mit. Das mit Willen gewählte Schlagwort von der 6. Kolonne sollte uns im Ausblick auf die Zukunft und in Kenntnis der Dinge von früher bezüglich der verheerendsten Zeiten der Mächenschaften des „Schwarzen Marktes“, jetzt wo es vielleicht noch Zeit ist, zu denken geben. H. H.

Lokales.

Nachruf

Am Mittwoch, den 26. 7. wurde von einem Kreis getreuer Freunde gefolgt, ein bekannter Arnsberger, der Architekt Johannes Gierse zu Grabe getragen. Der Verstorbene, der sich durch sein bescheidenes, stilles Wesen und durch seine unermüdete Arbeit in der Bürgerschaft Arnsbergs einen Namen gemacht hat, erlag tragischer Weise während der Arbeit noch in tiefer Nacht einem Blutschlag. Den Angehörigen bringt man allseits ein herzliches und tiefes Mitgefühl entgegen.

Der alte Sauerländer Heimatbund besteht wieder!

Im Kurhotel Klosterberg waren am Freitag, den 28. 7. zahlreiche Heimatfreunde unter dem Vorsitz des Obkreisdirektors Bönninghaus zu einer tätigen Versammlung zusammen gekommen. Es galt im Rahmen des Westfälischen Heimatbundes, die Kreise Arnsberg, Brilon, Weischede, und Olpe in der Form des alten Sauerländer Heimatbundes wieder zu erfassen. Der Sauerländer Heimatbund, dem auch der Arnsberger Heimatbund angeschlossen ist, ist eine Heimatbewegung, die sich das Ziel gesetzt hat, die Liebe zur Heimat zu fördern, die Geschichtskennntnisse der Heimat zum Allgemeingut zu machen und die Tradition auf jedem Gebiet, insbesondere der Künste zu wahren.

Ferien

Nun ist er da, der Tag der Zeugnisse, der die nachfolgenden Ferienwochen eröffnet. Schulranzen und Schulmappen flogen in hohem Bogen in die Ecken, und sorglose Tage - nur auf Spiel und Sport ausgerichtet - stehen den Schülern bevor. Wir Alten wollen der Schuljugend die Ferienfreuden gern gönnen und darüber hinaus nach besten Kräften mitwirken und in dem einen oder anderen Falle die Kinder in Erholungsgebiete bringen, wo sie an der See, oder im Gebirge, vielleicht auch im schönen Sauerlande sich tummeln können.

Der Restaurationsbetrieb im Waldhotel Lannek.

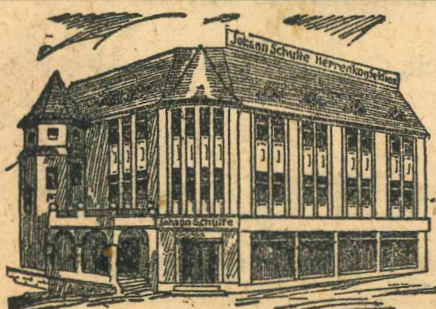
Der Restaurationsbetrieb im Waldhotel Lannek ist seit vielen Wochen wieder im Gange. Es ist z. Zt. eine Unterbringungsmöglichkeit zum Schlafen noch nicht gegeben. Das Waldhotel Lannek ist ein beehrtes Ausflugsziel, der Garten ist sehr nett angefrisch, sodass man bei Sonnenschein, genau wie in alter Zeit, gemütliche Einkehr halten kann. Es wäre zu hoffen, daß bald möglichst die Fremdenzimmer frei gegeben würden.

Eine neue Ausgabe des Mitteilungsblattes „Heimat“.

Dank der sehr rührigen Arbeit des Arnsberger Heimatbundes entstand die 3. Folge des Mitteilungsblattes „Heimat“, die eine Vielheit von interessanten Aufsätzen und Erzählungen enthält und auch bebildert ist. Gedruckt ist die Schrift bei Gebr. Lensing Arnsberg, als verantwortlicher Schriftleiter zeichnet Fritz Schumacher. Unter anderem interessiert sicherlich die Abhandlung „Arnsberger wollten das Schloß wieder aufbauen“, worüber man vor 36 Jahren in Arnsberg sprach.

Die Passionsspiele in Hallenberg.

Es ist erstaunlich, daß auf die Ausschreibung zum Besuch der Passionsspiele in Hallenberg sich keine Interessenten gemeldet haben. Dieses umso mehr, als die Kritiken von den Aufführungen sehr gut sind und die Heranbringung mittels Kraftomnibusses, sowie die Heimfahrt noch am gleichen Tage, den Besuch angenehm machen. Es sei am Rande vermerkt, daß 300 Laienspieler an der Aufführung aktiv teilnehmen und daß das Mysterienspiel, welches nach mittelalterlichen Quellen bearbeitet wurde, für eine Freilichtbühne sehr geeignet ist.



Beachten Sie bitte meine Schaufenster. Bitte besuchen Sie mich, es lohnt sich.

Sommer-Schluß-Verkauf

Vom 31. Juli bis 12. August 1950 in allen Abteilungen meines Hauses.

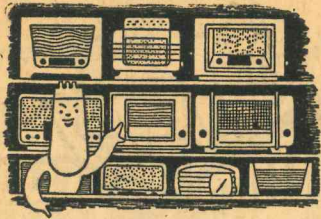
Nur einige Beispiele:

Herren-Anzüge	45, 50, 55, 60, 65,— DM	Sporthemden	4,00, 5,00 und 6,00 DM
Herren-Hosen	8,50, 10, 12, 15, 20,— DM	Knaben-Sporthemden, solange Vorrat	2,75 DM
Knaben Strickanzüge für die Schule	12,50 DM	Herren-Binder	0,75 und 0,95 DM
Unterwäsche u. Strümpfe für Herren, Jünglinge und Knaben, enorm billig		Herren-Hüte	7,50 und 9,50 DM

Uebergangs-, Loden-, Popeline- und Gummimäntel sowie nicht aufgeführte Waren sind im Preis bedeutend herabgesetzt.

Johann Schulte, Arnsberg Ruhrstraße Nr. 5 Fernruf Nr. 545

Das führende Spezialhaus für Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung - Bleyle- und Berufskleidung



Ihr
Funkberater
ladet Sie ein.



Unverbindliche Vorführung
und wie immer
bequeme Teilzahlung.

Kommen Sie selbst und hören
Sie den herrlichen Klang der
neuen Empfänger
1950/51

RADIOHAUS

Hoffmann

ARNSBURG · STEINWEG 11

Bernh. Heinemann

Elektro - Radio-Geräte

Fahrräder, Näh- und Waschmaschinen,
Kinderwagen

Anzahlung 10%—25% und 6—12 Monatsraten.

Arnsberg i. W.
Grafenstraße 78

**Sommer-
Schluß-
Verkauf**

Mode-Klein
Oeventrop - Arnsberg
Kirchstraße Königstraße 3



Das Fachgeschäft für erstklassige
DAMEN- UND HERRENHÜTE.

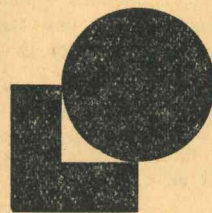
Wertarbeit aus eigenem Atelier

Auch Sie werden überrascht sein, über die große und geschmack-
volle Auswahl an Stoffen zu niedrigsten Preisen, die wir Ihnen
in unserer Textilabteilung bieten.

Beachten Sie bitte unsere Auslagen.

|| **Alle warten**
wieder auf

WORTMANN'S



**Sommer-
Schluss-
Verkauf,**

denn dieser übertrifft
wieder die **kühnsten**
Erwartungen.

Jeder Einkauf im Sommer-Schluß-Verkauf
bedeutet für Sie eine
Einsparung u. ein Gewinn

Was Wortmann hat, ist immer gut!

A. Wortmann

Das Haus für bequeme Fußbekleidung

Arnsberg i. Westf.

Johannisstraße (verl. Bahnhofstraße)

Ein
Mercedes-Diesel-Lastwagen



der Daimler-Benz A. G.

bürgt für Qualität und niedrigsten Brennstoffverbrauch.

Fordern Sie Unterlagen von der Vertretung

Telefon 334

H. Hoevel, Arnsberg

Königstr. 36

Im Werk geschultes Fachpersonal bietet Gewähr für entsprechenden Kundendienst

— Gebrauchte, gut erhaltene Zugmaschine, Last- und Personen-Kraftwagen vorrätig. —

Verblüffend

billig

im

SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

Bußmeyer

Arnsbergs führendes Textilhaus
Alter Markt, vorübergehend Steinweg 4

Gewaltiger Preissturz

Damen-Kalifornia-Schuhe
in vielen Formen u. Farben . . . 14,50 11,50 **10,50**
Einzelpaare noch viel billiger

Damen-Pumps, Schnür- u. Spangenschuhe
auch bequeme Formen 14,50 12,50 **7,90**
Einzelpaare noch billiger

Herren-Schuhe
in braun u. schwarz z. T. feinste
Rahmenarbeit 18,50 16,50 **12,50**
Einzelpreise noch billiger

Kinder-Halbschuhe
braun mit starken Sohlen 12,50 9,80 **7,90**
Einzelpaare noch billiger

Beachten Sie auf jeden Fall unsere Schaufenster. Ihre kühnsten Erwartungen werden übertroffen werden. Wir beweisen Ihnen mit unserer Qualitätsware unsere unvergleichliche Leistungsfähigkeit.

Karl Prange

SCHUHE & STRÜMPFE
ARNSBURG • STEINWEG 8
Das Schuhhaus mit der großen Auswahl

Zugreifen und
Geld verdienen,



diese Möglichkeit bieten wir Ihnen.
Nutzen Sie diese Gelegenheit aus.

Kleiderstoffe 2,00, 1,50, 1,25 **0,95**

Lavable 4,00, 3,00, 2,50 **1,95**

Sommermantelstoffe 16,00, 14,00 **8,00**

Anzugstoffe 14,00, 12,00 **10,00**

Damen- und Herrenmoden

Wilhelm Schulte

Grafenstr. Arnsberg Henzestr.
Das führende Fachgeschäft
für Stoffe



Einladung zur großen Radio-Ausstellung in Oeventrop

Gastwirtschaft Terlor am 29. und 30. Juli 1950

Vorführung neuester Markengeräte zu Friedenspreisen durch das bekannte Arnsberger

Fachgeschäft Radio-Völkel

Uentropstr. 12 (Am Tunnel)

Telefon 800

Ihr Besuch ist vollkommen unverbindlich und kostenlos. Günstige Zahlungsbedingungen.

4 Röhren, 6 Kreis-Super schon für 165,00 DM

Sind Sie verhindert, senden Sie mir eine Karte, ich besuche Sie dann unverbindlich.

Laufmaschinenreparaturen,

kleinere sofort, größere innerhalb 24 Stunden
an Strümpfen aller Art, auch Nylon, sowie
Stopfen und Querfädenreparatur.

Schicken Sie Ihre Strümpfe per Brief, die Rücksendung erfolgt umgehend.

Willi Fiedler, Bahnhofstraße 91
Textil- und Kurzwaren

Wir empfehlen:

Matjesheringe	Stck. DM	0,14
Neues Sauerkraut	500 g DM	0,22
Plockwurst	250 g DM	1,13
Schinkenplockwurst	250 g DM	1,13
Cervelatwurst i. Fettdarm	250 g DM	1,20
Tafelmargarine	500 g DM	0,90

HILL bekannte Verkaufsstellen

Wir halten

„Kehraüs“

zu kleinen und kleinsten Preisen. - Jetzt heißt es zugreifen, - die günstige Kaufgelegenheit nutzen.

Montag beginnen die

**14 Freudentage
des kleinen Geldbeutels!**

Wer zuerst kommt,
hat den größten Vorteil!



„Kehraüs“

für alle Sommerwaren.

Wir brauchen Platz
um jeden Preis
für neue Waren.

KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBURG

Weta

G. M. B. H.
ARNSBERG (WESTF.)

Unsere Specialität, die Weta-Gold-Export-Cigarette zu 10 Pfg. bringen wir nunmehr neben der Zwanziger-Goldblechpackung auch in einer schönen Zehner-Goldfolien-Frischhaltepackung in unverändert guter Qualität und geschmackvoller Ausstattung

HERSTELLERIN FEINER
SPECIALITÄTEN UND
Luxus
CIGARETTEN

Sommer Schluß-Verkauf, das lohnt!

Sommerstoffe 1,95, 1,45, 0,95 **0,45** DM
Kinder-Garnituren ab **1,80** DM
Damen-Schlüpfer ab **1,95** DM
Linksstrümpfe ab **1,95** DM

Textilhaus Weber
ARNSBERG, Brückenplatz

Das gibt's nur einmal

Qualitätsschuhe - Restpaare

zu solchen Preisen.

Der Weg zu uns lohnt sich!

SCHUHHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER

Salamander - Alleinverkauf

ALTER MARKT 27

Krank und keine finanzielle Rückendeckung - **doppelt schlimm!** Schützen Sie sich rechtzeitig.
Unser ②. Vorschlag — Alter und Tod sind unvermeidbar —
Deshalb gehört in jeden Haushaltplan auch eine **Lebensversicherung.**
Schon von DM 2,— monatlich an können Sie bei uns eine beträchtliche Summe sicherstellen. Bei Versicherungen von DM 5.— monatl. erhalten Sie eine schöne Sparuhr.

Verlangen Sie unverbindlich Auskunft:
Leipziger-Verein-Barmenia
Generalagentur für den Kreis Arnberg
Ruhrstraße 14



*Beispiellose
Anziehungskraft:*

Ab Montag wird zweifellos die ganze Stadt und Umgebung auf den Beinen sein, um sich von den Leistungen unseres Hauses im

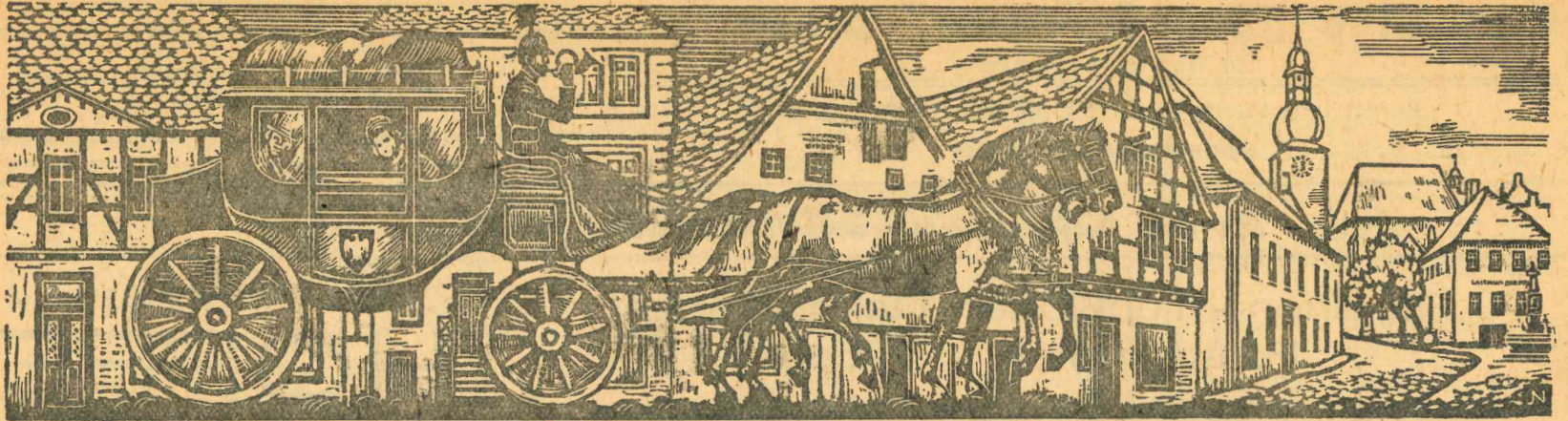
Sommer-Schluß- Verkauf

zu überzeugen. Ein Blick in unsere Schaufenster genügt.

*Damenkleider in großer Auswahl
schon von 6,50 DM an*

Damen-Unterkleider	6,90, 4,45, 3,90
D.-Garnituren, Hemd u. Schlüpfer	4,95, 3,95, 2,95
D.-Hemden, Makko u. K.-Seide	2,25, 1,95, 1,75
Sommerstoffe	1,95, 1,65, 1,25, 0,95

Specht
MODENHAUS



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

Sauerland, Du schönes Land . . .

Wir Bewohner der Bundesrepublik d. h. also der westlichen und damit auch westlichen Deutschlands sind auf Tod und Verderb der Willkür der politischen Machthaber der Welt preisgegeben und nehmen eigentlich aktiv nicht mehr an der außenpolitischen Weiterentwicklung unserer eigenen deutschen Belange teil. Wir sind in eine Welt der Zwietracht, der grimmigsten Feindschaft und der gewollten Zerstörung jeglichen bürgerlichen Lebens und Treibens gestellt.

Unsere Brüder und Schwestern aus dem deutschen Osten haben ihre bittersten Erfahrungen des tiefsten menschlichen Leidens und der schwersten Schicksalschläge bereits hinter sich. Sie sind heimatlos geworden und teilen mit vielen Millionen sich auf in unser deutsches Westgebiet. Heimatlos zu sein, ist der Inbegriff allen Wehes und Schmerzes, heimatlos ist der, der ein Fremdling ist im Kreise fremder Menschen und in den Grenzen fremden Landes. Wer schuldlos heimatlos geworden ist, hat einen berechtigten Anspruch auf freundliche Aufnahme in der Fremde. Hier muß die Gastfreundschaft und vor allen Dingen die Nächstenliebe, Not, Elend und Schmerz zu lindern versuchen. Von unserer Warte aus gesehen, sind wir Gesessenen des Landes noch im Vollbesitz unserer herrlichen Sauerländer Heimat, mit ihren Bergen und Tälern und Reichhaltigkeit und Abwechslung des prachtvollen Landschaftsbildes. „Sauerland, Du schönes Land, bist ja in der ganzen Welt bekannt.“ Im Zeitpunkt der schwersten Sorge um die politische und weltliche Weiterentwicklung lieben wir die Heimat um so inniger. Die furchtbare Ungewissheit läßt uns die Heimat im Augenblick schöner und leuchtender erscheinen, ja, wir fühlen es in dieser Stunde stärker, daß wir mehr als sonst an der Heimat hängen und daß wir sie um keinen Preis verlieren möchten.

Passionierte Heimatfreunde des Sauerlandes, Wahrer bodenständiger Tradition und namhafte Vertreter sauerländischer Künstlerkreise und verdiente Forscher schlossen sich in diesen Tagen zu einem Sauerländer Heimatbund zusammen, der schon einmal bestanden hatte. Ein großer Sauerländer Sohn, Franz Hoffmeister, gründete den alten Sauerländer Heimatbund und schuf uns Werte von größter heimatlicher Bedeutung, er formte die sauerländische, schwerfällige und manchmal grobe Art um, öffnete den Menschen seiner Zeit die Augen und richtete sie auf alles Herrliche, was die Landschaft in ihrer ursprünglichen Natürlichkeit hergibt. Das Vermächtnis Franz Hoffmeisters hat uns nie so nahegestanden, als in diesen Stunden, wo uns um die Heimat bangt.

Eugen wir deshalb hinaus in die sonnige Welt in diesen Ferienzeiten, in die Welt unserer sauerländischen Fluren und Felder. Ganz besonders laden uns die beiden prachtvollen Seen der Sorpe und der Möhne zu einem Erholungsaufenthalt ein. Nutzen wir die schöne Sommerzeit, möge sie uns ablenken und uns die Freude an der Natur und der Umwelt zurückgeben und damit unsere eigene Ruhe, sodas auch wir mit einstimmen in den Sang: „Sauerland, Du schönes Land . . .“

H. H.

Lokales.

Eine alte Arnsberger Gaststätte öffnete wieder ihre Pforten.

Die Gaststätte „Zum Mühruser“ deren Besitzerin Frau Betty Schumacher ist, hat nach umfangreicher Renovierung ihre Pforten wieder geöffnet. Es ist ein gemütliches und stilvolles Lokal entstanden, an dem die Gäste ihre Freude haben werden. Man kann es sich garnicht vorstellen, daß hier noch vor kurzem Büros eingerichtet waren und nunmehr frohe Menschen in gepflegten Räumen sich an Speise und Trank laben. Zur Gaststätte gehört auch eine neue Regelbahn, die erste, die Arnsberg nach dem Kriege aufzuweisen hat.

Das ist natürlich eine Attraktion, so etwas spricht sich rund.

Geschäftsöffnung!

Vor wenigen Tagen eröffneten die Herren Karl Stein und Anton Bitter in ihrem Neubau Auf der Alm ihre Betriebe. Herr Stein richtete eine moderne Metzgerei dort ein und Herr Bitter eine Konditorei mit gleichzeitigem Verkauf von Brotwaren. Es ist ein schönes Anwesen entstanden, z. Zt. sind noch weitere Arbeiten erforderlich. Herr Bitter beabsichtigt im Laufe der Zeit dort ein Familiencafé diesem Betrieb anzuschließen, wo dann auch Gelegenheit gegeben ist, im Freien Platz nehmen zu können.

Vom Sommerschlussverkauf.

Der Sommerschlussverkauf ist ein Magnet von z. Z. unvorstellbarer Anziehungskraft. In allen Städten der Republik dominierte im Straßenbild der Sommerschlussverkauf durch die Reklame und Propaganda und führte in den beteiligten Branchen zu einem vollen Erfolge. Auch in Arnsberg hatte man sich die Wünsche bis zu diesem Zeitpunkt aufgespart, vor allen Dingen hatte man es auf die Beschuhung und die bunten Stöfchen abgesehen. Die Kassen drehten sich. Da man nur einmal das Geld ausgeben kann, so wird's jetzt wieder stiller werden, d. h. wir haben noch einmal am Schluß drei ganz billige Tage zu erwarten.

Mitten im Sommer etwas vom Karneval.

Es ist bisher noch an keiner Stelle etwas an die Öffentlichkeit gelangt, wonach vor wenigen Tagen ein Kongress des Bundes Westfälischer Karnevalsvereine in Münster stattgefunden hat, auf dem in Abwesenheit der Kaufmann Paul Truernit einstimmig zum Vizepräsident des vorgenannten Bundes gewählt worden ist. Danach ist der erste Verwaltungsratsvorsitzende der Klafag an eine maßgebende Stelle in Karnevalsangelegenheiten gelangt, worin auch gleichzeitig die Sonderstellung der Klafag im Westfälischen Raum eine Auszeichnung findet.

Generalprobe für das Schultreffen 1900.

Am 19. 8. (Sonabend) findet eine Generalprobe des Jahrgangs 1900 im Hellefelder-Bachtal in der „Kreuz-Hütte“ statt. Die Zusammenkunft ist um 16.00 Uhr. Es sollen bei dieser Gelegenheit die letzten Vorbereitungen für die Schultagung am 2., 3. und 4. September getroffen werden. Im übrigen wird es auch frühlich nach der Besprechung dort zugehen.



... was ist das?

„MASSRECHT“ ist nicht ein üblicher Anzug, sondern es ist der Anzug für Sie! Er wird nach Ihren Körpermaßen gearbeitet... und den Stoff suchen Sie sich aus unserer schönen Auswahl aus. -



Der MASSRECHT-Anzug hat nur Vorzüge
 .. auch im Preis!

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Inzwischen eröffnet

Gaststätte „Zum Ruhrufer“ Arnsberg

Inh. Wwe. Betty Schumacher

Bufett und Küche unter fachmännischer Leitung
Dortmunder Aktien-Bier

Separater Raum für Gesellschaften und Versammlungen

Vollständig renovierte Räume
und Bundeskegelbahn.

Anmeldungen von Kegelclubs (Herren u. Damen) erbeten.

An der Ausgestaltung und Belieferung beteiligten sich:

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

CASPAR BAUER · ARNSBERG (WESTF.)

BAUUNTERNEHMUNG

HOCH-, TIEF- UND EISENBETONBAU

Fernsprecher 845

Henzestraße 22

JOSEF BELEKE

Spezialfabrikation
in Fenster u. Türen
= aller Art =
Innen-Ausbau

ARNSBURG (WESTF.)
Fernruf 488.

Georg
Jäger & Sohn

Zentralheizungen
Gasheizungen
Schlosserei

Arnsberg i. Westf.
Seißenschmidtstr. 3
Ruf 568

Gasöfen und Gasgeräte
zu günstigen
Zahlungsbedingungen
sofort lieferbar

Paul Bethlehem

Gas - Wasser - sanitäre Anlagen
ARNSBURG i. WESTF.
Bahnhofstr.-Rintelenstr.-Ecke
Telefon Nr. 493

Josef Padberg

Malermeister

MALEREI - ANSTRICH
VERGLASUNG

Moderne und saubere Ausführung
sämtlicher einschlägigen Arbeiten

Arnsberg i. W.
Fernruf 498

● **Hüb. Nordmann** Textilwaren
Sundernerweg (mit dem Bus bis Haus Tanneck) Ruf 557

● *Besuchen Sie uns, Sie werden staunen über
unsere Auswahl und niedrigen Preise in
Nessel, Ninon und Tischwäsche.*

Die gesamte Einrichtung wie Glas, Porzellan
und alle andern Wirteartikel liefert

Fritz Cremer jr.

ARNSBURG

Spezial-Geschäft für Hotel- und Gaststättenbedarf

Franz **Friederitzi**
ELEKTROMEISTER

Elektro-Fachgeschäft
Elektrische Anlagen aller Art
Lieferung von Beleuchtungskörpern,
Motoren und sämtlichen
elektrischen Geräten.

Arnsberg (Westf.)
Bahnhofstr. 95


Spezial-Plattierungsgeschäft

Franz de Renneville

Fliesenlegermeister

Arnsberg, Ringstraße
Lieferung sämtlicher Marmor- und
Kunststeinplatten mit u. ohne verlegen



Aug. Rütther
Inh.

Heinz Gruttmann

Tabakwaren-Groß-
und Kleinhandlung

Arnsberg i. W. Fernsprecher 679
Gegründet 1903

Wandbekleidung:
Tapeten

Bodenbelag:
Fliesen-Linoleum

August *Schlicher* K.G.

ARNSBURG
Fernruf 364

Im Ausschank:



Die hochwertigen Biere der
Dortmunder Aktien-Brauerei



Tapeten - Linoleum - Farben
Lacke - Glas - Malerbedarf
en gros en detail

1900 **Seit 50 Jahren** 1950

FRANZ HELLMICH

Bahnhofstr. 30 Arnsberg Ruf 627

T ä g l i c h E i n g a n g
neuester Muster in
Balatum und Stragula

Braucht Ihr Heim neue Tapeten,
Ihre Fenster und Türen einen neuen Anstrich,
Ihr Geschäft eine neue Reklame?

Gehen Sie zum Fachmann!

Josef Schlimbach

Malermeister

Werkstätte für moderne Raumkunst,
Schrift und bessere Lackarbeiten

Arnsberg, Henzestraße 1

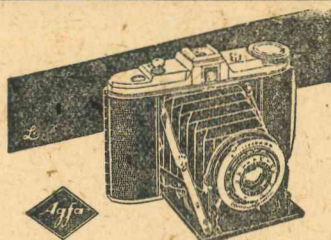
**Für wenig Geld
zufrieden gestellt!**

Neue u. neuwertige Gebrauchsgegenstände
aller Art, Damen- und Herrengarderobe und
viele Dinge mehr stehen Ihnen bei mir in
großer Auswahl zur Verfügung.

Jeder ist bei mir in der Lage billig einzukaufen,
daher lohnt sich ein Besuch immer.

Arnsberger Tauschzentrale

● Ruhrstraße ●



ISOLETTE 4.5

Urlaub und dann als Begleiter die richtige Kamera. Schon von DM 59,— erhalten Sie hochwertige Modelle bei 9.— DM Anzahlung und 5 Raten á 10,— DM.

Filme bis 10 Uhr gebracht, sind 18 Uhr abholbereit.

Lassen Sie sich richtig beraten vom Fotofachmann:

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der

Spezial-Photo-Abteilung

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern

Gasgeräte, wie Gasherde,

Badeöfen, Auto-Geysir

auf Ratenzahlungen lieferbar

Josef Liesenfeld

Bauklempnerei und Installationsgeschäft
Sanitäre Anlagen

Arnsberg, Neumarkt 2

Ruf 213

ENTWURFSBÜRO

Hans-Willi Plafmann

Architekt u. Hochbau-Ingenieur

ARNSBERG, NORDRING 11

Achtung, Geschäftsvergrößerung!

Ab Dienstag, den 15. August verkaufe ich in meiner von Grund auf renovierten und auf's modernste eingerichteten

Rind- und Schweinemetzgerei

(in meinem Hause Bahnhofstraße 98)

meine erstklassigen Fleisch- und Wurstwaren

SIMON BUB · METZGERMEISTER

Telefon 840

Telefon 840

„Unterm Strich“

Meine Damen und Herren! Waren Sie schon einmal zu Gast bei einem Gastronomen, der Ihnen sagt „bitte, für heute steht Dir meine Gastfreundschaft, d. h. also, alles was Küche und Keller birgt, zur Verfügung“? Au Backe! Dieses durfte ich erleben für 24 Stunden bei meinem Besuch beim ehemaligen „Börsenpächter“ Emil Fischer in Rheine, wo er jetzt ein Hotel mit 24 Betten unterhält. Verehrte Leser, das waren Stunden und denken Sie sich, meine Profutura ging soweit, ich konnte innerhalb des Lokals auch noch anderen „einen ausgeben“. Nun habe ich mich endlich revanchiert bei meinen nächsten Freunden, die mit mir dort waren. Die haben mächtig auf meine Kosten gezogen; sie lagen mir richtig, wie man so landläufig sagt, auf der Tasche! Armer Emil Fischer! Übrigens war eine geschäftige Kellnerin (obendrein aus Arnsberg) Diefel, um uns sehr besorgt. Dies mit der Diefel schreibe ich hier lieber auf, als daß ich es meiner Frau erzähle, ich hatte es ganz vergessen, ihr gegenüber zu erwähnen. Nun, ich kann es im Augenblick nicht nachholen, da Frau Hildegard verreist ist. 24 Stunden ist nicht lange, jedoch bei einer solchen Aufnahme wiegt dieser kurze Besuch einen ganzen Urlaub auf. Nachsatz: Wenn ich jedoch an meinen nachfolgenden Rater denke, möchte ich nur hoffen, nie wieder eingeladen zu werden.

Den ersten Regelabend habe ich hinter mir. Wahrhaftig, die Bahn ist trefflich in der - wie man in Arnsberg so nett sagt - „neurobierten“ Gaststätte „Zum Ruhrufer“. Wir haben die verschiedensten Bilder gefegelt und gleichzeitig auch abgegeben. Damit Sie, liebe Leser, ein Bild bekommen, sei erwähnt, daß ich von den Regelmännern einer der schlanksten bin, abgesehen von dem wendigen Dr. Herbold, der allein schon wegen seiner hohen neuen Würde auf gute Figur Wert legen muß. Also, wir haben gefegelt und den „Linken“ und den „Rechten“ uns vor-

läufig noch von dem Regelfungen umwerfen lassen (natürlich im eleganten Wurf). Nach der „Totenkiste“ saßen wir noch zusammen und mußten zum Schluß einem Namenstagskind zu Ehren den „Totenkisten-Ehrengruß“: „und sie trugen einen“ in des Wortes wahrster Bedeutung singen, da er als „Ruhrufer-Aktionär“ besser gesagt „Ruhrufer-Aktivist“ wahrscheinlich vor Freude über die Wiedereröffnung leicht hinübergeglitten war. „Gut Holz“ sagte ich beim Fortgehen so leise vor mich und dachte der Zeiten, wo ich einst vor vielen Jahren einem Dortmunder Regelklub angehörte, zu dessen Mitgliedern auch ein jetzt sehr würdiger und verheirateter Arnsberger Beamter zählte, der damals noch Junggefelle war. Wenn wir am Montagabend fegeleten, so zogen wir alle vorschriftsmäßig im Vollgefühl unseres mit frischer Wäsche begonnenen Wochenendes spontan unsern Rock aus. Und dann ging's los. Nur einer unter uns war stets gegen diese Sitte, er hielt sein Jackett an und wenn wir noch so drängten. Wir sind einmal auf die Spur des Rätsels gekommen, als wir in vorgerückter Stunde gewaltsam unserm Regelbruder den Rock auszogen, und siehe da, er hatte an seinem Sporthemd nur noch den linken Armel, der rechte fehlte völlig. Wie gesagt, unser Freund war Junggefelle, niemand sorgte für ihn und das Monatsgehalt wanderte, abgesehen von einem Bruchteil für den bescheidensten Lebensunterhalt, in die Kassen der Dortmunder Gastronomen, für Wäsche blieb da nichts. - Übrigens, da ist lange vor dem ersten Weltkrieg in einem Offizierskorps eines Kürassierregiments ein Streit ausgebrochen. Es ging um die Frage, ob es den Mitgliedern dieses Korps gestattet sei, beim Regeln sich des Uniformrockes zu entledigen. Man kam schließlich überein, ein noch feudaleres Offizierskorps hiernach zu befragen, worauf prompt die Depesche eintraf: „Wenn Kavaliere schon fegelet, dann auch in Hemdsärmeln.“

Aus einem Hähnchen ist jetzt nach 50 Jahren ein richtiger Hahn geworden. Die Westfälische Rundschau gab uns Kenntnis von dem 50. Geburtstag unseres trefflichen Klakagfreundes Erich Hahn. Es ist für mich eine Ehrenpflicht, seiner auch hier zu gedenken. Verdanken wir unserem Freunde doch die ersten musikalischen durchschlagenden Klakagschlager mit rein örtlichem Charakter. Nicht jeder Schlager ist ein Schlager: man sollte für einen richtigen volkstümlichen Schlager ein neues Wort prägen und es vielleicht „Durchschlager“ nennen. Von dieser Art sind nämlich Hahnes Melodien und Texte. Wie munter und fidel und vor allen Dingen wieviel unzählige Male haben wir u. a. seinen Refrain gesungen:

„Der Glockenturm der lacht verschmüht,
denkt er ans Eichholz nur,
es wird grad wie am Rhein gebüzt
in Arnsberg an der Ruhr.“

H e l a u

Wir sind uns hoffentlich alle einig, daß wir dazu beitragen wollen, den Fremdenverkehr im schönen Bergstädtchen Arnsberg zu steigern und die Arbeiten hierfür zu unterstützen.

Ein praktischer Beitrag solch einer Unterstützung besteht, vorausgesetzt, daß alle Mitmenschen, ob strenge Dienststellen, Firmen oder Privatkorrespondenzen (Liebesbriefe ausgenommen) ab sofort unter jedes Schreiben statt des eigentlichen, doch lächerlichen „hochachtungsvoll“ usw. die kleine Grußformel: „Aus Arnsberg grüßt -“ setzen. Wir bewahren damit dieselbe Höflichkeit wie sonst, erfreuen aber sicherlich durch unseren originellen Gruß den Empfänger. Sehen Sie, auch mit kleinsten Dingen kann man der Werbung nützen. Also nochmals: Unser Gruß am Schluß eines Briefes lautet von heute ab nur noch:

„Aus Arnsberg grüßt“

- und in diesem Falle -

Hans Rosdächer



G. M. B. H.
ARNSBERG (WESTF.)

Unsere Specialität, die Weta-Gold-Export-Cigarette zu 10 Pfg. bringen wir nunmehr neben der Zwanziger-Goldblechpackung auch in einer schönen Zehner-Goldfolien-Frischhaltepackung in unverändert guter Qualität und geschmackvoller Ausstattung



Jetzt auch „Auf der Alm“

die erstklassigen
Fleisch- und Wurstwaren von

KARL STEIN

Metzgermeister

ARNSBERG

Bergstraße 1

Auf der Alm, Ecke Ehmsenstr.



Zuvorkommende Bedienung — reele Preise

Conditorei
Bäckerei

A. BITTER

Steinweg 2

Auf der Alm - Ecke Ehmsenstr.

liefert Ihnen in

Brot, Brötchen, feinen Backwaren,

sowie Torten-Dessert und Eis

nur das Beste



Das feine Bestellgeschäft

Fußball-Toto

Auch Träume lassen sich verwirklichen denn . . . folgende Tatsache ist die beste Beweiskraft:

156 000 DM

sind in der zweiten Spielserie 1950 gewonnen worden und zwar in der Toto-Annahme **Pawlas**, Arnberg Apostelstraße 2.

Bitte stellen Sie sich Ihr Glück und Ihre Freude vor, wenn Ihnen plötzlich der Geldbriefträger 100000 DM auszahlt. Sagen Sie nicht, daß dieser Fall niemals eintreten werde. Der Westdeutsche Toto mit seinem hohen Umsatz bietet auch Ihnen die Möglichkeit, mit einem Schlage zum Wohlstand zu gelangen. Was bedeutet der geringe Einsatz gegenüber der Möglichkeit, ein Vermögen zu gewinnen. Sichern Sie sich rechtzeitig ab jeden Montag früh Ihren Wertschein in der

Apostelstraße 2

Fußball-Toto

Fußball-Toto

Fußball-Toto



KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG

Einkochgläser

Zubindegläser

Geleegläser

einzelne Deckel

einzelne Gummiringe

INKO-Industrieflaschen-Verschlüsse

Steinföpfe von 1 bis zu 30 ltr.

J. BRUSIS

ARNSBERG

Franz Beste Inh. Josef Beste
Arnsberg i. Westf.

Führendes Fachgeschäft für Herde, Öfen,
Waschmaschinen,
Gas- und Elektroherde,
Haus- und Küchengeräte

Besichtigen Sie unverbindlich mein großes Lager.
Bequeme Ratenzahlungen bis zu 12 Monatsraten.

CONDITOREI - CAFÉ

Poggel

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen
Weine und Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.

Bahnhofstr. 90

Musikschule KECK, Arnberg

erteilt Unterricht in Klavier, Akkordeon, Geige u. Blockflöte.
Gruppen-Unterricht in Akkordeon, Geige und Blockflöte zu ermäßigten Preisen.

J. Keck, Musiklehrer, Arnberg

Vinckestr. 39

Fernruf 233

Für Beerdigungen steht mein
Leichenwagen zur Verfügung

Heinrich Bootz

Arnsberg

Wennigloherstr. 3

Ruf 417

Eine reichhaltige Auswahl der neuesten Radio-Geräte der Produktion 1950/51

bietet Ihnen das bewährte Radiofachgeschäft

Hochleistungen in Qualität und Preiswürdigkeit

Vollsuper von DM 165,00 an

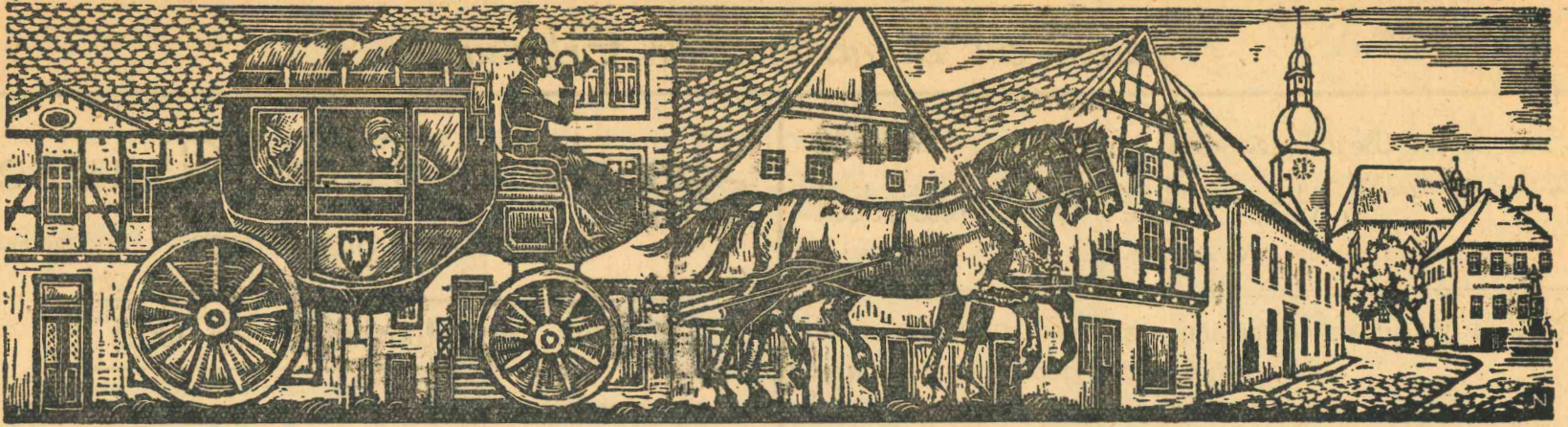
Radio Karbe
INHABER ING. HEINZ KARBE

Handwerklicher Meisterbetrieb
Arnsberg, Am alten Markt

Unsere große Reparaturwerkstatt bietet Ihnen die Gewähr für die prompte Durchführung unserer Garantieverpflichtungen.

Kein Hausierhandel — Kunden- und Reparaturdienst nach allen Orten des Kreises.

Mitglied des Einkaufsrings Deutscher Radiohändler G. m. b. H., Sitz Köln



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstage 12 Uhr

„Ohne mich“

„Soldaten sind Soldaten“ . . . so hat es einstens im Weltkrieg geklungen und wir waren selbst die Marschierer der Weltkriege. Und heute scheint sich wieder etwas zu tun. Man weiß wirklich nicht mehr, was man noch eigentlich sagen soll! Erst wird eine ganze deutsche Wehrmacht in Bausch und Bogen in Acht und Bann erklärt, erst werden alte Berufssoldaten in den höchsten Positionen von fremden Verichten zur Rechenschaft gezogen und in vielen Fällen zu den härtesten Strafen verurteilt, erst setzen sich eigene verantwortlich höchste deutsche Stellen mit ihrer ganzen Autorität dafür ein, daß nicht einmal mehr die Kinder harmlos „Soldaten spielen“ dürfen, und dann dämmert auf einmal in den Gehirnen der westlichen Welt und in denen der höchsten derzeitigen Volksvertreter der Gedanke, daß es so ganz ohne, na sagen wir ruhig ein bißchen Kommiß doch nicht geht! Soweit sind wir also schon wieder!

Und nun ist aber das Bild jedoch ein anderes: Wir haben den neuen Lehren und Lehren Vertrauen entgegengebracht und haben uns Mühe gegeben, die Auffassungen zu teilen, zum mindestens aber zu verstehen. Wir glauben, daß es jetzt unendlich schwer sein wird, nach solch kurzer und in einer solchen ernsten Situation und nach all den Enttäuschungen so schnell wieder umzulernen.

„Ohne mich“, das ist das Schlagwort, das ist die innere grundsätzliche Abwehr von dem, was jetzt der westlichen Führung der Welt z. Zt. notwendig erscheint. „Ohne mich“, das ist vielleicht in unseren Tagen die Tragik, die einen starken Einfluß haben könnte, um das Problem der Errichtung eines maßgeblichen Schutzes oder der Beschützung der Republik moralisch zu zertrümmern!

Wir Einsichtigen wollen vielleicht doch noch einmal versuchen, die Einstellung unserer Mitmenschen mit dem so brüsk betonten Schlagwort „Ohne mich“ ein wenig zu mildern. Ganz ohne mich und dich gibt es keinen Ausgang mehr aus diesem Labyrinth von politischen Problemen. Wenn wir uns selbst vor dem Untergang noch retten können, so müßten wir eigentlich jede Gelegenheit dazu ausnützen. Wir wissen, daß alles in der Welt Theater ist, spielen wir daher unsere Rolle auf dieser Bühne des Lebens immer weiter. Zum Theater spielen gehört eine Kostümierung, vielleicht versuchen wir uns so schön als möglich zu verkleiden, um im Rampenlicht der politischen letzten Aufführung unter Freigabe des „Eisernen Vorhangs“ als „Helden“ abzutreten. Dies ganze Theater hat nur eine grundsätzliche Abweichung von dem bisherigen und die ist, daß alle mitspielen müssen, Zuschauer gibt es keine, wir alle befinden uns auf der Drehbühne. Schaurig, wenn man darüber nachdenkt. Unsere deutsche Erziehung möge uns ein wenig zur Hilfe kommen, jetzt, wo die Welt in Brand zu geraten droht. Mit „ohne mich“ erfüllt man seine Pflicht gegenüber der Heimat und dem Volke nicht. Wer „ohne mich“ sagt, macht sich die Sache leicht. Kommen wir zu der Erkenntnis, daß unsere heutigen

Volksvertreter in so kurzer Zeit einfach durch die Welt politik gezwungen worden sind, einen neuen Kurs zu beschreiten. Wir wollen ihnen deshalb ihr Amt nicht noch schwerer machen als es schon ist und deshalb prüfen wir das mit dem „ohne mich“. Ich schlage vor, daß wir zum Ausdruck bringen, daß wir ein wenig schadenfroh sind, und das kann man sein mit dem bekannten, kurzen militärischen Achen: „Ha“!

H. H.

lokales und Vermischtes.

Am 26. August findet in Hamm i. B. die sogenannte Westfalenschau statt und dauert bis zum 3. September. Die Veranstaltung ist eine landwirtschaftliche Ausstellung untergebracht. U. a. zeigt die Westfalenschau: eine Sonderhalle der Landwirtschaftskammer, die deutsche Bundesbahn mit Modellschau, Vorführung der Spizentiere Westfalens und Hundeaussstellung und ein Provinzialturnier der landlichen Reitervereine von Westfalen und Lippe.

Das Sanitasbad in vollem Betrieb.

Seit 1926 unterhält Herr Anton Ewers in der Uferstraße sein Sanitasbad, welches durch Artilleriebeschuß 1945 stark beschädigt wurde. Mit großer Energie und mit Fachkenntnis hat Herr Ewers sein Bad in zwar kleinerem Stil wieder hergestellt, aber dennoch modernisiert. Es werden eine Reihe von Spezialbädern und Massagen verabfolgt. So z. B. Sauerstoff-, Kohlensäure-, Fichtennadel-, Sole-, Thermal-, Heißluft-, Sprudelbäder usw., Sport- und Heilmassagen, Vibrationen und Gesichtsmassagen, Höhensonne. Der Betrieb ist an die Krankenkassen angeschlossen.

Neueröffnung.

Am vergangenen Sonnabend eröffnete der Augenoptikermeister Dremba in der Apostelstraße in Arnsberg ein optisches Fachgeschäft. Neben der Belieferung mit Brillen werden in den eigenen Werkstätten optische Instrumente aller Art, einschließlic Fotoapparate repariert. Das neue Geschäft Dremba ist für die Krankenkassen zugelassen.

Achtung! Für die Wanderlustigen.

Aus dem heutigen Inseratenteil sind eine Reihe von Gaststätten ersichtlich, die sich als Rastplatz für die Spaziergänger in der näheren und weiteren Umgebung Arnsbergs vorzüglich eignen. Je nach Lust und Laune können wanderfrohe Menschen bei kürzeren oder längeren Wanderungen geeignete gastliche Ausflugsziele erreichen.

Omnibus-Sonderfahrten.

Am Freitag, den 25. 8. startet auf Anregung des Verkehrsvereins eine Omnibus-Sonderfahrt zum Zoologischen Garten nach Elberfeld. Die Wegstrecke ist besonders aus- gesucht und führt über den Sorpefee, Lüdenscheid, Rade- vomwald, Kemscheid, Schloß Burg, Müngstener Brücke.

Weitere Fahrten finden am 30. und 31. August statt mit dem Ziel Hohe Bracht. Die Fahrt zum Zoologischen Garten ist ganztägig und die letztgenannten Fahrten halbtägig.

Von 10 bis 60 Prozent Fahrpreisermäßigung.

Die Maßnahmen, die die Bundesbahn getroffen hat, um jedem Menschen wenigstens einmal im Jahre eine aus sozialen und volksgesundheitlichen Gründen wohlverdiente Erholungsreise zu ermöglichen, sind recht zahlreich. So verbilligt sich die Reise bekanntlich bei Lösung von Urlaubskarten um 10 bis 40 Prozent, bei Gesellschaftsfahrten um 33 1/3 bis 50 Prozent, bei Ferien-, Schul- und Jugend- pflegefahrten um 50 Prozent. Bei Gesellschafts- und Verwaltungsfonderzügen, die zahlreich nach allen Erholungs- gebieten, insbesondere See, Alpen, Oberbayern, Bodensee, Rhein usw. veranstaltet werden, beträgt die Verbilligung 50 bis 60 Prozent, wobei noch die Ersparnis am Schnell- zugzuschlag hinzukommt.

Sie wählen den Stoff

... dann nehmen wir Maß, und dann wird Ihr Anzug nach Ihren Körpermaßen in einer führenden Kleiderfabrik fertiggestellt. Das ist der MASSRECHT-Anzug, dem Ihr Vertrauen gebührt, denn er hat nur Vorzüge! - Kommen Sie zum Maßnehmen!

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Arnsbergs beliebte Ausflugsziele für Familien und Sommergäste
laden ein zu geruhsamer Erholung!

Das ist ein Begriff geworden:

das Café Hasenwinkel

Bes. Ww. Zimmermann

Es wird geführt als Restaurant, Café und Gartenwirtschaft
mit vorzügl. Küche, gepflegten Getränken
und erstklassiger Bedienung.

Gasthof Ferd. Bause

Ruf 693

Arnsberg-Stadtbruch

Ruf 693

Das Familienlokal von Ruf

Erstklassige Küche

Gepflegte Getränke

GASTHOF

Franz Schulte
NIEDEREIMER
Erste Gaststätte am Platze

Diverse Weine — Biere
Liköre - Vorzügl. Speisen

Mäßige Preise!

Seit 1846 Familienbesitz

Gasthof und Pension Spindeldreher
Breitenbruch bei Arnsberg

Bekannt durch guten Kaffee, Speisen und Getränke

Das Ziel für Vereine und Omnibusse

Postautoverbindung: Arnsberg-Breitenbruch-Möhnetalsperre-Soest
Fernruf Arnsberg 330

Großer schattiger Garten mit Saal

In Uentrop kehren Sie ein im
Gasthof

FRITZ WEBER

Sie fühlen sich dort wie zu
Hause; bei Sonnenschein sitzt
man im Garten unter bunten
Schirmen.

Von jeher gehörte die
Schefferei

zu den beliebtesten Ausflugszielen.
Die Renovierung schuf Behaglichkeit.

Der hübsche Garten ist der
Trumpf des Hauses.

Inh. Friedrich Nies

Der Gasthaus

ZUM GRÜNEN HAUS

Bes. Georg Uri, Grimmestraße

lädt ein zur gemütlichen Einkehr.

Der sonnige, gepflegte Garten mit seinen bunten
Schirmen ist im Sommer ein beliebter Aufenthalt

Für Uebernachtung stehen freundliche Zimmer
zur Verfügung.

Café

„Zur schönen Aussicht“

Inhaber Hub. Müller

Rumbecker-Höhe (Rumbeckerstr. 50)

Kaffee, Kuchen, Gebäck
Erfrischungen

Herrliches Ziel
für Samstags- und Sonntagssparziergänge

Fägerhaus Arnsberg

Karl Nietmann

KONZERT · TANZ

Sonntag, den 27. Aug. 1950 — Beginn 20.00 Uhr

Immer ein gemütlicher Abend

in den HANSA-STUBEN

Inh. Hans-Günter Leo

Arnsberg

das Haus der guten Küche

Gepflegte Getränke — Zeitgemäße Preise
Mittagessen im Abonnement ab 1,20 DM.

Tapeten - Linoleum - Farben
Lacke - Glas - Malerbedarf
en gros en detail

1900 Seit 50 Jahren 1950

FRANZ HELLMICH

Bahnhofstr. 30

Arnsberg

Ruf 627

Täglich Eingang
neuester Muster in
Balatum und Stragula
Fachmännisches Verlegen von Linoleum

RADIOHAUS



Hoffmann

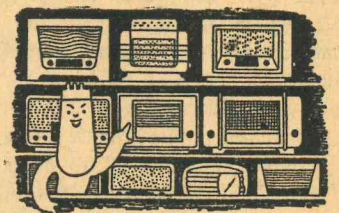
ARNSBERG · STEINWEG 11

Bietet Ihnen

größte Auswahl

in modernsten Geräten der Saison

1950/51



Besuchen Sie
meine
Funkausstellung.

Bequeme Teilzahlung!

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 / Ruf 919

Gasöfen und Gasgeräte
zu günstigen
Zahlungsbedingungen
sofort lieferbar

Paul Bethlehem

Gas - Wasser - sanitäre Anlagen

ARNSBERG i. WESTF.

Bahnhofstr.-Rintelenstr.-Ecke

Telefon Nr. 493

Für wenig Geld
zufrieden gestellt!

Neue u. neuwertige Gebrauchsgegenstände
aller Art, Damen- und Herren garderobe und
viele Dinge mehr stehen Ihnen bei mir in
großer Auswahl zur Verfügung.

Jeder ist bei mir in der Lage billig einzuzukaufen, daher lohnt sich ein Besuch immer.

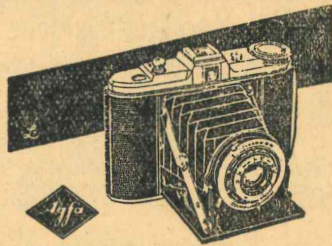
Arnsberger Tauschzentrale

● Ruhrstraße ●



Der Anker-Wahlspruch gilt heute
wie früher: eine Anker-Uhr aus
dem Anker-Fachgeschäft läßt Sie
nicht im Stich - und die vielen
Anker-Fachgeschäfte geben Ihnen
Gemeinschaftsgarantie:
das ist wertvoll!

MAX Richter
ARNSBERG
UHREN - SCHMUCK - BESTECKE



ISOLETTE 4.5

Urlaub und dann als Begleiter die richtige
Kamera. Schon von DM 59.— an
erhalten Sie hochwertige Modelle
bei 9.— DM Anzahlung und 5
Raten á 10.— DM.

Filme bis 10 Uhr gebracht, sind 18 Uhr abholbereit.

Lassen Sie sich richtig beraten vom Fotofachmann:

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der

Spezial - Photo - Abteilung

Entwickeln - Kopieren - Vergrößern



Hohner, Cantulia
und andere
Akkordeons

25 Tasten, 32 Bässe schön ab
DM 140,—
Teilzahlung bis zu 9 Monaten.

**Streich- und
Zupfinstrumente**

Reparaturen an allen Instrumenten werden fachmännisch
ausgeführt.

Stimmen von Akkordeons, Klavieren, Flügel

Sonderangebot:

Steinweg-Flügel, fabrikmäßig neu überholt **DM 1350.—**

Lassen Sie sich vom Fachmann beraten.

Musikhaus Otto Laue

Arnsberg, Jägerstr. 10

FRITZ THEUNE

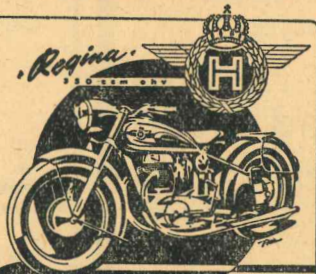
Solinger Stahlwaren

Schleiferei und

Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.

Alter Markt 26



H O R E X
MOTORRADER

Gebaut von Motorradfahrern!
für Motorradfahrer!

Liefert kurzfristig

**HANS
SCHULTE**

Arnsberg
Ruf 935

Tapeten - Farben - Lacke
Glas

Bodenbelag:

Fliesen-Linoleum

August **Schlicher** K.G.

ARNSBERG

Fernruf 364

„Unterm Strich“

Meine Damen und Herren! Das große Preisfest hat auf der zur Zeit einzigen Regelbahn Arnsbergs, im Gasthaus zum Kuhrufer, zu Gunsten der finanziellen Basis für die Errichtung eines Freibadstadions begonnen. Ein guter Anlauf ist gemacht worden. Der Schwimmverein „Aegir“ ist der Träger dieses Preisfestes. Es wird nunmehr an jedem Sonntag munter drauflos gefestelt und zwar von 11,00 bis 23,00 Uhr und dabei winken auch nennenswerte Preise. Die Sieger des Tagespreises kommen später in den Endspurt, um dann die Hauptpreise auszufesteln. Wie gesagt, die Errichtung des Freibadstadions ist der einmütige Wille aller Organisationen und Vereine mit wohlwollender Unterstützung auch von Seiten zahlreicher Dienststellen. Und daher meine Damen und Herren wollen sie zugunsten der ersten finanziellen Mittel, die notwendig sind, um überhaupt Planungen durchzuführen, sich munter an diesem Preisfest beteiligen. Es gibt manchen Spaß auf der Bahn, davon können sie sich allsonntäglich überzeugen.

Ich glaube es hat eigentlich so recht noch nirgendwo gestanden, daß das weit bekannte Hotel Hufemann einen neuen, frischen Anstrich bekommen hat, nachdem vorher eine Reihe von Ausbesserungen vorgenommen worden waren. Dadurch hat auch der Neumarkt erheblich an Aussehen gewonnen. Das Hotel Hufemann ist zur Zeit noch in Folge der Beschlagnehmung belegt und dient den VEW, die ihr eigenes großes Direktionsgebäude hergeben mußten, als Dienststelle. Für uns alte Arnsberger ist das Haus Hufemann von jeher ein Begriff. Es verlohnt sich schon, einmal einige Gedanken aus der Vergangenheit wieder hervorzuholen. Vor der technischen Modernisierung unserer Umwelt fuhr früher täglich zu den Hauptzügen ein eleganter, weiß-rot lackierter Hufemann-Omnibus, mit kräftigen

Rappen bespannt, zum Arnsberger Bahnhof und brachte bzw. holte die Hotelgäste dort hin oder dort ab. Die Benutzung dieses Bespannes außer den Hotelgästen, war nur wenigen Ausserkoren gestattet. Es war die Zeit, wo der Mensch erst mit dem Regierungreferendar oder -assessor anfing. Das gab auch dem gesamten Hotel und Restaurationsleben des Hauses eine besondere Note, saßen doch die Teilnehmer des täglichen Mittagstisches streng nach dem vermeintlichen Range der Behörden völlig voneinander getrennt. Unvorstellbare Zeiten, wenn man die Dinge von uns aus heute betrachtet. Ich erinnere mich u. a. an eine nette Begebenheit, wo ich als junger Mensch Gelegenheit hatte, auf der Glasveranda des Hotels Hufemann mit Henny Porten zusammen bei einem Glas Wein sitzen zu dürfen. Damals wurde nach dem bekannten Roman „Die Brinkschulden“ hier in Arnsberg dieser Film gedreht, der zahlreiche Arnsberger und Arnsbergerinnen zu den verschiedensten Aufnahmen, insbesondere Massenzszenen, verpflichtete. Wenn ich an Henny Porten denke, so empfinde ich jedesmal eine kleine Beschämung und die hat folgenden Grund: Die Erstaufführung des soeben genannten Filmes war in Arnsberg angekündigt und ich hatte meinem Vater gesagt, daß ich am Abend der Erstaufführung im Urania-Theater beiwohnen würde. Hierzu kam es aber leider nicht, denn ich fiel bösen Menschen in die Finger, die mich in ein gewaltiges Zechgelage verstrickten. Da ich am anderen Morgen diese „Tour“ verheimlichen wollte, erklärte ich kurzerhand meinem Vater das Abrollen dieses Filmes und ließ meiner Fantasie freien Lauf. Daß Schicksal war mir jedoch nicht hold, denn ungefähr eine Stunde später nach meiner interessanten Erzählung brachte man uns den „Centräter“ (Vorbote der heutigen Westfalenpost), der im lokalen Teil eine kurze Notiz enthielt, die so lautete: Der Film „Die Brinkschulden“ mit Henny Porten mußte gestern leider ausfallen, da derselbe nicht rechtzeitig eintraf. Hier

kann ich meine Erzählung abschließen, da erübrigt sich alles weitere, ich kann nur sagen, 1. Pech, 2. Schamlos! Was das Hotel Hufemann nun angeht so wollen wir hoffen, daß es nächstens wieder für die Gäste unserer Stadt zur Verfügung stehen möge.

Und immer noch befinden wir uns in den Ferien. Die erholungsfuchenden Menschen aus dem vorgelagerten Industriegebiet, aus dem Rheinland und aus dem Norden unseres Bundesgebietes beehren uns und auch das gesamte Sauerland, mit ihren zahlreichen Besuchern. Die Dinge liegen so, daß man sagen kann, sowohl im gesamten Sauerland als auch in Arnsberg waren die Übernachtungsmöglichkeiten in dem ersten Drittel der Ferien, abgesehen von der Bereitstellung von Zimmern für die reisende Geschäftswelt, restlos erschöpft. Das ist ein voller Erfolg und zum Teil die Belohnung für eine wohlüberdachte Werbung, sowohl des Landesverkehrsverbandes Westfalen als auch zahlreicher sauerländischer Verkehrsgemeinden und nicht zuletzt des Luftkurortes Arnsberg. Es ist auch angenehm zu hören, daß die Besucher überaus zufrieden sind und die Schönheiten des Sauerlandes in ihrem ganzen Ausmaß erkannt haben.

Ferienzeit! Reisezeit! Wanderzeit! Lassen auch wir unsere Augen sich gesund trinken an den in Fülle ausgebreiteten landschaftlichen Schönheiten. Lassen wir dabei den Leitspruch Goethes, dem Reisen und Wandern bis ins höchste Alter eine seltene körperliche und geistige Frische und Spannkraft verleiht, auf unseren Reisen und Fahrten auch unser Motto sein:

Und so reite ich
In die Ferne,
Aber meiner Mühe
Nur die Sterne!

Hans Kosbücher



G. M. B. H.
ARNSBERG (WESTF.)

Unsere Specialität, die Weta-Gold-Export-Cigarette zu 10 Pfg. bringen wir nunmehr neben der Zwanziger-Goldblechpackung auch in einer schönen Zehner-Goldfolien-Frischhaltepackung in unverändert guter Qualität und geschmackvoller Ausstattung

HERSTELLERIN FEINER
SPECIALITÄTEN UND
Luxus
CIGARETTEN

SONDER-ANGEBOT

15 steinige Schweizer - Ankeruhren (Vollanker) für nur 38,— DM und . . . trotzdem ein Kabinettstückchen der schweizer Uhrmacherkunst u. Inbegriff der Formschönheit, Qualität und Präzision. Laufend lieferbar.

UHREN-BORNS, Hellefelderstr. 56

Staatl. Nordwestdeutsche Klassenlotterie

früher Hamburger Klassenlotterie

Achtung! Achtung!

Die
5. Lotterie
beginnt!

Die Ziehung der 1. Klasse findet am 13. und 14. September 1950 statt.

In 6 Klassen werden fast

10 MILLIONEN DM

ausgespielt.

Lose in allen Abschnitten und Nummernserien

zu

$\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ Los
3,— 6,— 12,— 24,— pro Klasse

hat abzugeben:

Lotterie-Einnahme
Ferdinand Brand

Arnsberg i. W.

Königstr. 29 Telefon 665

Postscheckkonto: Dortmund 28029



Das linksstehende Sonder-Angebot beweist Ihnen meine Leistungsfähigkeit! Wenn ich meiner werten Kundschaft den Weg herunter zur Hellefelderstr. 56 nicht ersparen kann, dann liegt dies nicht an mir, sondern an der allgemeinen Wohnungsknappheit. Bei Wertgegenständen ist es nicht wie bei Lebensmitteln, denn bei Wertgegenständen lohnt sich ein solcher Weg immer!

Außer Uhren in reicher Auswahl:

1. Geschenke für junge Menschen! Wertvolle, formschöne Bestecke sind Zeugen eines kultivierten Lebensstils;
2. Schmuck, der eine Frau verschönt! Edle Goldschmiedearbeiten, das ist's was Frauen freut.

Ihre Firma: **Uhren-Borns**

Neueröffnung

Optisches Fachgeschäft

Brillenspezialist

OTREMBÄ

Augenoptikermeister

Arnsberg, Apostelstraße 2

Der Brillenlieferant aller Krankenkassen

Motorräder, Motorfahräder
(auch in Damenausführung)

sowie Motorroller

ab Lager oder kurzfristig lieferbar.

H. HOEVEL

Königstr. 36 Arnsberg Fernruf 334

BMW, DKW, NSU, Maico, Tornax,
Viktoria, Vespa, Lambretta

Am 1. September 1950

erfolgt die Verlegung des bisher von mir in der Königstr. geführten Betriebes in meinen

Neubau
Bahnhofstraße 96

Josef Kemper

BÄCKERMEISTER

Brot — Brötchen
feine Backwaren

Ruf 571

Jetzt
KURZWAREN



Was man täglich braucht
und ganz billig kauft..

haben wir in großer Auswahl zusammen gestellt.

**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG**

Beachten Sie bitte unsere Fenster!

Sanitas-Bad Ewertz

Uferstr. 2 Arnsberg Telefon 911

Verabfolgung med. Bäder,
Massagen,
Höhensonne, Kosmetik

An Krankenkassen angeschlossen.

Gasherde - Gasöfen - Gasgeräte

sofort lieferbar.

Teilzahlungen

Georg Beste

Klempnerei und Installation

Arnsberg

Rumbeckerstr. 90 Fernruf 644.

Uhren, Gold- und Silberwaren, Bestecke



Uhrmachermeister

Arnsberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Im Verkehrspavillon Arnsberg

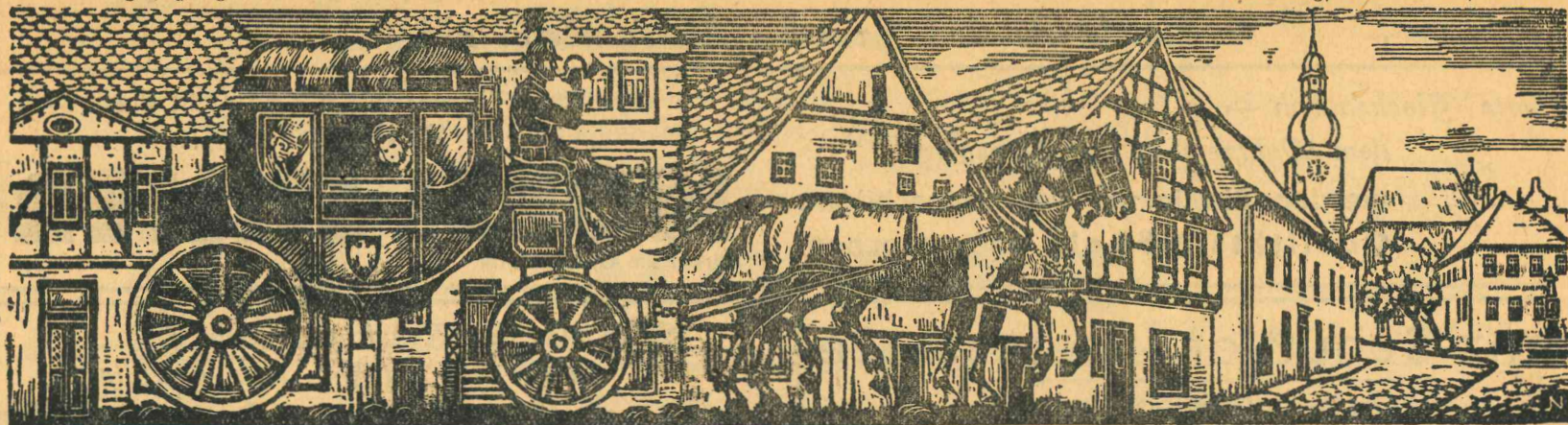
auf dem Neumarkt befindet sich auch das

KORRESPONDENZBÜRO

H. Rosdächer

Telefon 855

Anträge, Schreibarbeiten, Vervielfältigungen und Übersetzungen (englisch, franz., ital., span.)
Separater Diktatraum



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstage 12 Uhr

Muttersprache, Mutterlaut . . .

Wir haben einmal in der Welt in hohem Ansehen gefunden, das kam z. B. sehr deutlich zum Ausdruck in der ermahnenden Aufforderung: Junge, „sprich Deutsch“, das hieß soviel wie, Junge, „sag die Wahrheit“. Ja, Deutsch sprechen wir auch heute noch, aber man hört uns nicht mehr gerne zu. Umso mehr wollen wir unsere Muttersprache lieben; wir lernten sie einst, als wir uns im seltsamen Kinderland befanden, wo uns z. B. die „Ealla“ (Schokolade) das Paradies bedeutete. In diesen Zeitabschnitt gehörten auch Bezeichnungen wie „Baumau“, „Mufuh“, „Pillepilleentschen“, „Hottehottepferschen“, und nicht zu vergessen der „Puffpuff“! „Eichbaumau“ hieß das Eichhörnchen und „Piepma“ das Vögelchen. Und wie wurden wir selbst in unseren Vornamen von den Eltern vergöttert, man höre: „Hanselmännchen“ (Hans), „Zeli“ (Zelig), „Mäuschen“ (frei erfunden), „Littis“ (Melitta), „Appis“ (Josef), „Ulllein“ (Ulrich), „Manni“ (Hermann), selbst zu der Namensverfälschung „Stinkerchen“ oder „Babaditschen“ verfiel man sich! Zum Lachen, und dennoch liegt darin soviel Mutterliebe und überhaupt die Freude der Erwachsenen an den kleinen Erdenbürgern.

Unsere deutsche Sprache klingt nicht überall gleich, wir haben eine Vielheit von Dialekten, die es manchmal mit sich bringen, daß Deutsche, Deutsche nicht verstehen können. An dieser Stelle ist auch die plattdeutsche Sprache hervorzuheben, die eine Sonderstellung einnimmt und die speziell im Sauerland und darüber hinaus in ganz Westfalen uns ein wertvolles Stück der Heimat bedeutet. Es ist nur schade, daß das Platt selbst auf dem kleinsten Dorf nicht mehr so wie früher die allein vorherrschende Sprache geblieben ist. Sauerländische und westfälische Heimatfreunde propagieren z. B. mit allen Mitteln die prachtvolle und zum Teil so humorvolle Plattsprache, um sie vor dem Aussterben zu bewahren. Die Beherrscher der plattdeutschen Sprache mögen sich klar darüber sein, daß in ihrer Umgebung platt geküert wird. Sprechen wir im übrigen wie uns der Schnabel gewachsen ist, gekünsteltes Sprechen ist widerlich und wirkt albern. Notwendig ist es natürlich, richtig zu sprechen und was genau so wichtig ist, richtig zu schreiben. Wir müssen unsere Muttersprache als eine unserer höchsten Güter besonders pflegen. Dazu gehört das Empfinden für den Wert unserer Muttersprache, also ein ausgesprochenes Sprachgefühl. Die eigene Achtung vor unserer Muttersprache mahnt uns, sorgsam mit der deutschen Mundart umzugehen. Wir dürfen ihr keine Gewalt antun und sollten alles Fremdwort vermeiden, für das wir einen guten deutschen Ausdruck haben. Was die Mutter uns einst lehrte, ist schon richtig. Und so wollen wir uns unseren Mitmenschen gegenüber sprachlich weiterhin mitteilen, indem wir des Dichters Empfindungen teilen, wenn er sagt:

Muttersprache, Mutterlaut,
wie so wonnesam so traut.

H. H.

Lokales und Vermischtes.

Am Sonnabend wird das Wochenende durch eine besondere Veranstaltung eingeleitet und zwar mit einem Sommer-nachtsfest in der festlich illuminierten Stadthalle, verbunden mit Tanz, Preisschießen und Verlosung. Die Veranstaltung beginnt bereits um 19 Uhr, sie bekommt eine beachtenswerte Note durch den als Ansager gastierenden bekannten Humoristen Hänschen Schürmann. Ein großes Tanzorchester in unmittelbarem Zusammenwirken mit Hänschen Schürmann sorgt für eine gediegene Unterhaltung. Beim Preisschießen messen sich Damen und Herren. Es winken wertvolle Preise als Belohnung. Die Preise sind bei der Firma J. Bruffs, Alter Markt, im Schaufenster ausgestellt. Eine weitere Unterhaltung bildet die Verlosung, deren Reinertrag zu Gunsten des Arnsberger Freibades bestimmt ist. Auch hier winken schöne Gewinne. Tischbestellungen können im Allgemeininteresse nicht entgegenommen werden, nur rechtzeitiges Kommen sichert guten Platz. Hans-Günter Leo, der Inhaber der „Hansa-Stuben“, ist der Veranstalter.

Eine zweitägige Fahrt an den Rhein und zur Ahr.

Am 1. und 2. Oktober führt ein Sonderomnibus der Firma H. Hennede interessierte Reisegäste in einer zweitägigen Fahrt (mit Übernachtung) an den Rhein und an die Ahr. Der Fahrtverlauf ist besonders ausgewählt; es geht über Bonn, wo die Frühstückspause im Bundesrestaurant erfolgt, zur Ahr (Ahrweiler), wo auch das Mittagessen eingenommen wird. Von dort geht es über Maria Laach durchs Brohlthal nach Remagen und mit der Fähre dann herüber nach Linz. In Linz wird übernachtet. Am andern Morgen wird eine mehrstündige Bootsfahrt auf dem Rhein unternommen mit dem Besuch des Narneddy-Sprudels. Die Rückfahrt führt durch den Westerwald nach Arnsberg.

Arnsberg erhielt eine zweite Kegelhahn.

Am Sonnabend, den 16. Sept. werden auch in der Altstadt die Kugeln rollen und zwar auf der neu errichteten Kegelhahn des Gastwirts Drost (früher Zinke). Eine schöne geräumige Kegelhahn ist hier entstanden; von der Pützgasse aus gewissermaßen in der Erde, südostwärts jedoch am Schloßberghang gelegen, mit einem herrlichen Blick auf die Ruhr und Neustadt und die dahinterliegenden Berge. Somit ist den Arnsberger Kegelbrüdern und Sommergästen in Zukunft genügend Gelegenheit gegeben, dem Kegelsport zu huldigen und wir begrüßen die neu geschaffene Kegelmöglichkeit mit einem kräftigen „Gut Holz“.

Bald reisen wir zweiflüchtig.

Der erste „Doppeldecker“-Wagen der Bundesbahn hat in diesen Tagen seine Probefahrt bestanden. In monatelanger Arbeit ist er - nach den Plänen des Konstrukteurs beim Eisenbahn-Zentralamt Minden, Oberreichsbahnrat Dr.-Ing. Adolf Nielich, und seiner Mitarbeiter - bei der Waggonfabrik Wegmann & Co. in Kassel gebaut worden. Es ist geplant, zunächst zwei „Doppeldecker“-Züge mit je drei Wagen einzusetzen. Nach dem jetzt fertiggestellten ersten Wagen werden im Laufe des Monats Oktober die für den ersten „Doppeldecker“-Zug bestimmten weiteren zwei Wagen, die bereits im Bau sind, einsatzbereit sein. Dann wird der zweiflüchtige Zug auf der Strecke Dortmund - Frankfurt - Fulda als Eilzug verkehren.

Was noch viel zu wenig bekannt ist.

Seit längerer Zeit besteht in Arnsberg die sogenannte Arnsberger Musikschule in der Aufbauschule an der Sauerstraße. Die Leitung hat Herr Professor Johannes Kobek. Es erfolgt von hier aus eine fachliche Ausbildung für alle Musikfreunde und beruflich Studierende. Eine Reihe von maßgeblichen Lehrkräften wirken an diesem Institut. U. a. wird gelehrt: Gesang, das Orgel- und Klavierspiel, Musiktheorie und Methodik, das Geigen- und Cellospiel, Blockflöte und Akkordeon. Alle weiteren Auskünfte erteilt die Leitung der Arnsberger Musikschule.

Die „Leutenburg“ wieder im Betrieb.

Nachdem lange Jahre das Restaurant „Leutenburg“ am Eingang der Hellefelder- und Sunderner Straße gelegen, wegen der Beschlagnahme durch die Besatzungsmacht uns Arnsbergern nicht mehr zur Verfügung stand, ist nunmehr nach der Freigabe des Betriebes und nach geschmackvoller Renovierung die Gaststätte wieder in Betrieb genommen worden.

Donnerstag, den 14. Sept. begeht der M. S. B. Sauerlandia im Vereinslokal Holterhoff, welches an diesem Tage für sonstigen Verkehr geschlossen ist, einen gemütlichen Familienabend. Passive und aktive Mitglieder mit ihren Damen sind hierzu herzlich eingeladen und werden bestimmt erwartet.

...für jeden
Gesundmaß
und für jede Größe finden Sie bei uns
die richtige Kleidung zu vernünftigen
Preisen.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Unter dem Wahrzeichen des Glockenturms baut sich die Leistungsfähigkeit des Handels,
Handwerks und Gewerbes Alt-Arnsbergs auf.

Unterm Glockenturm —
dem Wahrzeichen von Arnsberg
werden Sie immer von formschönen
Qualitäts-Möbeln angesprochen.

Versäumen Sie vor Ihrem Kauf nicht diese
Möbelschau!

MÖBEL-STILLER
direkt am Glockenturm Ruf 276

Franz Schüttler, Soesterstraße

Grob- und Feinbäckerei

Belieferung von Stadtkundschaft —
Brötchen in den frühesten Morgenstunden

Alles was die Hausfrau braucht
findet sie bei mir stets vorrätig.

Gustav Klammer, Soesterstraße

(vorm. König)
Feinkost — Lebensmittel
Reelle Preise — zuvorkommende Bedienung

Franz Becker

Malermeister

Soesterstraße 4

ACHTUNG,
im Gasthof zur Schloßruine

Bes. Josef Droste, Arnsberg

ist eine **Kegelbahn** im Bau
Eröffnung am 16. September 1950

Franz Neubold

Schuhmachermeister

Werkstatt für feinste
Maßarbeit
Reparaturen schnell, gut und
preiswert

FRISIERSALON AM GLOCKENTURM.
HANSKNECHT



CONDITOREI - CAFÉ - GASTSTÄTTE

„Zum alten Schloß“

Inhaber Adolf Menge

Das feine Bestellgeschäft

Telefon 929 Arnsberg Schloßstr. 31

Dauerwellen - Wasserwellen
Lockwell
Färben - Blondieren - Tönen
Manicüren

**Infrarot-
Höhensonnenbestrahlung**

Damen- u. Herrensalon

Balzer
am Glockenturm

Hermann Streiter

Alter Markt 15 — Fernruf 535

Lebensmittel - Feinkost - Fisch

Porzellan - Glaswaren

Einkochgläser in allen Größen vorrätig

Jede Woche frisch von der Küste:
Seefisch, Filet, Bücklinge usw.

Gasthof Jägerhaus

Inh. Karl Nietmann

Sonnabend und Sonntag

Konzert u. Tanz

Es spielt die Kapelle Keck
Beginn 20.00 Uhr



Pelz-Moden

Heinrich Kneer

Arnsberg, Hallenstraße 14

Feine Maßarbeit in Mänteln u. Jacken
Schirme — Hüte — Mützen

Ariadne

das schöne preiswerte



Porzellan-Sammelservice

erhältlich bei

J. Brusis, Arnsberg

Oldt Aarenspergh, die feine, die Stadt
an Schönheit reich

Dem Asten, bittom Rheine, küemmt
dei kein ann're gleich.

Die Funkausstellung hat den Beweis erbracht:

Die von uns vertretenen **Grundig-Apparate** sind
Spitzenleistungen der modernen Rundfunktechnik.

Geräte der führenden Radiofirmen bieten wir laufend
in fachkundiger Auswahl.

UKW-Empfang mit vereinfachten UKW-Antennen möglich!!

Beachten Sie unsere Ausstellung und unsere Vorführungen des UKW-Senders-West
und überzeugen Sie sich von dem Tonreichtum, der Stör- und Schwundfreiheit, sowie
der großen Dynamik des UKW-Empfangs!

Radio Karbe
INHABER ING. HEINZ KARBE

Handwerklicher Meisterbetrieb

Alter Markt 15
gegenüber dem Rathaus

Polstermöbel - Gardinen

Bevor Sie neue **Polstermöbel** - Sessel - Couches - Matratzen kaufen, besichtigen Sie bitte meinen **neuen Ausstellungsraum Bahnhofstraße 98** im Hause des Metzgermeister Bub.

Hier finden Sie jetzt laufend eine reichhaltige Schau von modernen Fensterdekorationen und Polstermöbeln. Wir fertigen sämtliche Polstermöbel in eigener Werkstatt an und übernehmen für erstklassige Verarbeitung und Formschönheit jede Garantie.

Gardinenhaus **HOPPE** Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 Ruf 919

Tapeten - Farben - Lacke
Glas

Bodenbelag:
Fliesen-Linoleum

August *Schlicher* K.G.

ARNSBURG

Fernruf 364

Musikschule KECK, Arnsberg

gibt Unterricht in Klavier, Akkordeon, Geige u. Blockflöte. Gruppen-Unterricht in Akkordeon, Geige und Blockflöte zu ermäßigten Preisen.

J. Keck, Musiklehrer, Arnsberg
Winckestr. 39 Fernruf 233

Bin unter Ruf Nr.

917

angeschlossen.

Franz de Renneville

Fliesenlegermeister Ringstraße

Gelegenheitskäufe!

Anzüge, Mäntel, Schuhe,
Gebrauchsartikel aller
Art immer günstig.

Arnsberger Tauschzentrale

● Ruhrstraße ●

Samstag, den 9. September 1950, 19 Uhr
Stadthalle Arnsberg

Sommernachtsfest

mit **Hänschen Schürmann**
dem bekannten Humoristen und Ansager
GROSSES TANZORCHESTER

Preisschießen

Verlosung

Verl. Polizeistunde

Reinertrag zu Gunsten des
Arnsberger Freibades

Vorverkauf Verkehrsverein und Hansa-Stuben - 1,25 DM

VERANSTALTER: HANS-GÜNTER LEO

Norddeutsche Vers. A.-G. Hamburg

Groß- und Kleinlebensvers.
Sachversicherungen aller Art.

Vertretung: **Paul Krüger** Wetterhofstr. 7
Pol.-Meister i. R.

Ihren Winterbedarf an

**Kohlen und
Brennholz**

decken Sie bei

**Johannes
Vornweg**

Kohlenhandlung

Am Bahnhof

Fernruf 788

Aloys Müller, Ruhrstr. 49
Ruf 816

Büromaschinen, Bürobedarf
Reparaturen an Büromaschinen
aller Systeme, feinmechanischer
Apparate und Registrierkassen.



Beachten

Sie unser reichhaltiges
Angebot an Aussteuer-
Artikeln.

bei **Specht**
MODERNAVS

„Unterm Strich“

Städte von der Bedeutung wie Arnsberg haben meistens auch eine Altstadt. Und weil jede Altstadt die Tradition und die Geschichte einer Stadt wahr und kennzeichnet, hat eine solche Stätte stets etwas Besonderes, man möchte sagen, beinahe Feierliches. Im Falle unseres eigenen Stadtbildes nimmt die Altstadt am Fuße der Schloßruinen auf dem Schloßberge eine hervorragende Stelle ein. Wir lieben sie alle, die großen und die kleinen alten Häuser, die zum Teil mit sinnvollen Sprüchen am Holzgebälk ausgestattet sind. Bekanntlich ist leider im Jahre 1600 der große Brand Arnsbergs daran schuld, daß wir über diese Zeit hinaus leider kein Wohnhaus oder sonstige Gebäude aufzuweisen haben. Es kommt kein Fremder nach Arnsberg, der nicht von dem einen oder anderen den Hinweis erhält mit der Aufforderung, sich die reizvolle, zum Teil mit romantischen Winkeln versehene Altstadt Arnsbergs anzusehen. Man weiß, daß es leider eine ganze Reihe Arnsberger Einwohner gibt, die zum Teil schon als alteingesessenen anzusprechen sind, und sich in den Winkeln und Gäßchen der Altstadt bis heute noch nicht auskennen. Das ist schade und es würde im Rahmen dieser Planderei ein Erfolg bedeuten, wenn die Säumigen mal zu ihrer Orientierung den Weg in die Altstadt fänden. Meine Damen und Herren, das Treppengäßchen, an der Stadtmauer genannt, ist schon etwas, was uns Arnsberger auf unsere Altstadt stolz machen kann. Wenn man etwas Phantasie besitzt, könnte man im Zusammenhang mit diesem Gelände an der Stadtmauer, Rothenburgs Romantik verspüren. Wenn wir der Altstadt einen Gruß zollen und ihr ein Loblied singen, so dürfen wir sicherlich nicht den imposanten Auftakt verpassen, den der Schluß des Alten Marktes mit dem Wahrzeichen unserer Stadt, dem Glockenturm, bildet. Seiner ersten Bedeutung und Bestimmung nach war der heutige Glockenturm nichts anderes als der größte der Wachtürme, die zum Schutze des Schlosses um den Schloßberg herum postiert waren. Heute wirkt unser Glockenturm in ganz anderer Weise, und zwar in Anlehnung der Stadt-

kapelle an diesen als ein einheitliches Gotteshaus. Wenn wir von der Altstadt, vom Glockenturm und von den ältesten Bohnhäufern hier sprechen, so muß auch der alt-eingefessenen Altstadtbewohner gedacht werden. Hier sitzt ein ganz alter Stamm von Arnsberger Familien, die sich ihrer Familientradition sehr bewußt sind und die eigentlich für sich allein das Recht in Anspruch nehmen, daß sie Arnsberger seien. Es ist ja bekannt, daß man außerhalb der Altstadtbewohner nur von den sogenannten „Angeschwemmten (Biüterlinge)“ spricht. Daß Handel, Handwerk und Gewerbe in der Altstadt fest verwurzelt sind, davon überzeuge man sich zu einem Teil im Inzeratenanhang.

Der Jahrgang 1900 machte in diesen Tagen von sich reden. Es ist bekanntlich seit langer Zeit in Arnsberg Sitte geworden, daß sich ehemalige ABC-Schützen, wenn sie das 50. Lebensjahr erreicht haben, im Rahmen ihrer ehemaligen Schulklasse zu einer Wiedersehensfeier, wenn eben möglich noch mit den überlebenden Lehrern vereinigen. Zum Wochenende trafen sich nunmehr die Angehörigen des Jahrgangs 1900 und es rollte fahrplanmäßig ein Programm ab, welches mit viel Sorgfalt zusammengestellt war und viel Mühe und Arbeit bezüglich der Organisation gekostet hatte. Wenn in des Wortes wahrster Bedeutung ein Sprichwort den Nagel auf den Kopf trifft, dann dieses: daß Wiedersehen Freude macht. Die ehemaligen Mitschüler, einschließlich des Schreibers dieser Zeilen, haben trotz aller Schwere der Zeit sich einmal losgelöst von allen irdischen Sorgen und so sind dann drei Tage lang der Frohsinn und der Humor zu Wort gekommen und zwar von Anfang bis zu Ende in stilvoller, nettester Form. Die Angehörigen dieses Jahrgangs, die zum Teil als ehemalige Soldaten zwei Weltkriege überlebt haben, haben auch Worte des Dankes gefunden an den, der die Geschichte unserer Welt leitet. Da es leider nicht möglich war, infolge des Verlustes fast sämtlicher ehemaliger Lehrer, so kam man auf die schöne Idee, der altherwürdigen Hebamme Fräulein Feldmann, die, wie sich herausstellte, außer 6 Mitschülern alle übrigen einst „geholt hat, in feierlicher Form ebenfalls

zu danken. Und diese Ehrung hat der Fräulein Feldmann große Freude bereitet, sie hat uns gefragt, daß sie während ihrer ganzen Tätigkeit über 7000 Kindern innerhalb des Stadtgebietes Arnsberg zum Leben verholfen hat. 7000, das ist allein schon bald die Einwohnerzahl einer ganzen Stadt! Es trifft sich gut, daß Schreiber dieser Zeilen in seinem Archiv ein Gedicht auffand, welches er im Jahre 1939 am 10. Februar veröffentlicht hat, als bekannt wurde, daß es damals 4000 Kinder waren, die durch Fräulein Feldmann das Lebenslicht erblicken konnten. Das Gedicht lautete damals so:

4000 Kinder!

In dankbarer Erinnerung greif ich zur Feder nun mit Schwung zum Lobgefang für eine Dame, die von Beruf ist „Hebe-Ämme“. 4000 Kinder brachte sie zur Welt (sie war beteiligt nie), ihr müßten viele heute danken, die nun durch sie durch's Leben wanken. Rekord ist heute nur die Sache, Rekord bei vielen manchmal Mache. Jedoch, was Fräulein Feldmann tat: den Weltrekord gebrochen hat. Der Eichholzteich als Kinderteich ist für die Stadt an Segen reich, der Klapperstorch ist hier nicht nötig, der Kinderteich ist für ihn tätig. Ein schöner, guter, alter Brauch: ein Geldstück in den Teich eintauchen, dann wächst die kleine Kinderschar heran und mehrt sich Jahr um Jahr! Wir wollen diese Verse schließen und dankbar Fräulein Feldmann grüßen, ein Denkmal hat sie zu erwarten am Kinderteich im Eichholzgarten!

Hans Kosbücher (auch einer von den 4000)

RADIOHAUS

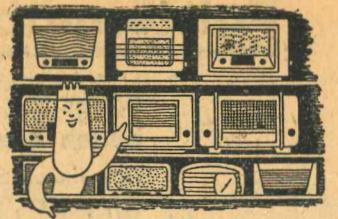
Hoffmann
ARNSBERG · STEINWEG 11

Bieten Ihnen

größte Auswahl

in modernsten Geräten der Saison

1950/51



Besuchen Sie
meine
Funkausstellung.

Bequeme Teilzahlung!

Staatl. Nordwestdeutsche
Klassenlotterie

früher Hamburger Klassenlotterie

Achtung! Achtung!

Die
5. Lotterie
beginnt!

Die Ziehung der 1. Klasse findet
am 13. und 14. September 1950
statt.

In 6 Klassen werden fast

10 MILLIONEN DM

ausgespielt.

Lose in allen Abschnitten und
Nummernserien
zu

$\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ Los
3,- 6,- 12,- 24,- pro Klasse

hat abzugeben:

Lotterie-Einnahme

Ferdinand Brand

Arnsberg i. W.

Königstr. 29 Telefon 665
Postscheckkonto: Dortmund 28029

1900 **Seit 50** Jahren 1950

FRANZ HELLMICH, ARNSBERG

Bahnhofstr. 30

Ruf 627

Tapeten - Linoleum - Farben - Lacke - Glas - Malerbedarf

Täglich Eingang neuester Muster in
Balatum und Stragula

Fachmännisches Verlegen von Linoleum

Motorräder, Motorfahräder

(auch in Damenausführung)

sowie Motorroller
ab Lager oder kurzfristig lieferbar.

H. HOEVEL

Königstr. 36 Arnsberg Fernruf 334

BMW - DKW - NSU - Malco - Tornax - Viktoria
Vespa - Lambretta

Anton Poggel jr.

Conditorei - Café

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.

Bahnhofstraße 90

Jetzt ist es an
der Zeit



Schöne **STOFFE**
-schöne Kleidung-

einzu kaufen!

Damen-

Mantelstoffe

schw. reinwollene Qualitäten
in vielen Modefarben.

Damen-

Kleiderstoffe

einfarbig und gemustert.

Wir rechnen mit Ihrem Besuch

KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG



Schnell und gewissenhaft
werden alle Reparaturen in
unserm Fachgeschäft ausgeführt.
Das ist unserer

Ankera-Gemeinschaft
oberstes Gesetz. Zum Wohle
Ihrer guten Uhr!

Kommen Sie mit Ihren Nöten zu uns.

MAX Richter
ARNSBERG
UHREN · SCHMUCK · BESTECKE



RADIO-FACHGESCHÄFT

Werner Völkel

Rundfunkmechanikermeister

Uentropstr. 12 (am Tunnel) Ruf 800

Große Auswahl an Plattenspielern,
Rundfunk- und UKW-Geräten
neuester Modelle der Saison 1950/51

Günstige Teilzahlungsbedingungen
Anzahlung 10-25%, Rest bis zu 12 Monatsraten.

Die Ursache vieler Krankheiten -
Würmerbefall!

Garantiert wirksame, völlige Ab-
hilfe innerhalb 4 Tagen durch
Wurm-Schock.

Wurm-Schock
ist das Wurmmittel
der Welt!

Lintelmann

vorm. Schumacher
Arnsberg (Westf.)
Neumarkt 5

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

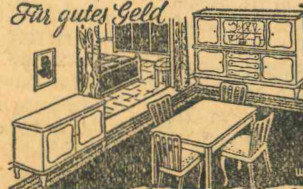
Einrichtungshaus

Ebert

Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumbestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Für gutes Geld



Gute Möbel

Bahnhofstraße 92

Toto-Annahme
WEBER

im Zigarrengeschäft
Hermann Finck



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederreimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeek und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstage 12. Uhr

Aus dem Tagebuch einer Sauerlandfahrt - 200 km Schönheit -

Sarges, der Freund, den der Krieg von Pommern nach Essen verschlug, schickte in der vergangenen Woche eine Karte aus dem Sauerland. „Das habe ich nicht für möglich gehalten“, schrieb er, „Schwarzwaldhöhen und Schwarzwaldtäler vor den Toren des Ruhrgebietes! Als wir, von Winterberg aus mit dem Autobus, die Höhenstraße hierher fuhren, durch Torbögen leuchtender Birken, da gab es Blicke in einsame Täler, auf dunkle Tannenwälder, durch tiefgrüne Buchenkrone, in eine blauschimmernde Ferne, aus der sich Welle um Welle die Höhen und Berge erhoben - wie sie der Schwarzwald nicht schöner bieten kann. Welch eine Entdeckung!“

Er hat schon recht, der gute Sarges: Wer in der Frühe im 200 Jahre alten Diebelszimmer eines weithin gerühmten Gasthauses im Jagdhaus erwacht, und durch das offene Fenster die Landschaft hereinbringen spürt, mit herbwürziger Luft, mit Bergtannenspitzen, und einem Blick in die endlos in einen grüngaunen Himmel fortteilenden Höhenzüge, der muß das gleiche empfinden.

Bis in die Knie hinein die Berge spüren, wird aber auch der Postbote, dem man bei der Salsfahrt auf halbem Wege

zwischen Jagdhaus und Fleckenberg begegnete, wenn dieser Brave alltäglich die Berge emportragen muß.

„Wissen Sie auch“, fragte er und schmunzelte, „warum die Gegend Sauerland heißt?“ Er sagte es uns: Als Karl der Große die Sachsen unterwarf, da hatte er die härteste Arbeit mit den Bewohnern dieses Raumes. Drum hat er sich zum Schluß den Schweiß von der Stirn gewischt und gesagt: „Dies ist mir ein saures Land geworden!“ So erzählte der Postbote, schwang seinen Knüttel, und stieg weiter, winkend, bergan.

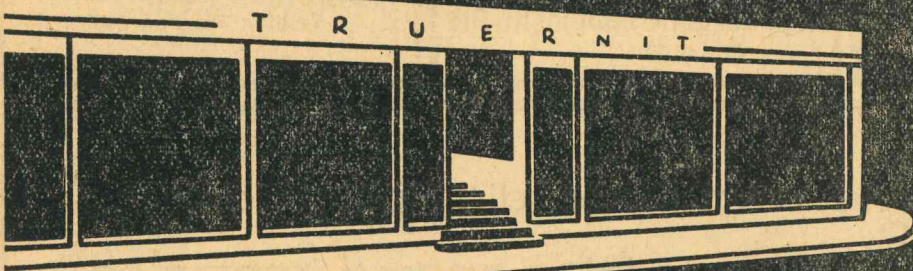
Doch saures Land trägt auch süße Früchte. Das zeigen nicht nur die Apfelbäume im Schmallenberger Tal. Drei Kilometer von diesem mit Klosterkirchen und Internaten reich gesegneten Malerstädtchen, liegt das uralte Kloster Grafschaft. In dem Gewölbe jenes Kellers, in dem früher die Benediktinermönche ihren Obstwein kelterten, gibt es auch heute wieder Obstweine zu trinken. „Zwei Pfund Kirchen brauchten wir für diese Flasche“, erzählte die Witwe des Kellermeisters. Verführerisch kühl ist der uralte Keller, köstlich fließt der fruchtsüße Wein durch die Kehlen.

Nur gut, daß in wohlgepflegten Gasthäusern, trotz oft uralter Gasthof-Geschichte, im Zimmer die Errungenschaften der Technik warten. Eine eiskalte Dusche macht alles

wieder klar, und eine Stunde draußen auf der Liegewiese, mit Blick auf die schwarzweiß strahlenden Fachwerkbauten, vollendet das Genußvergnügen.

Man hätte die Erfrischung auch noch um eine Stunde verschieben können, um sich im Freibad von Fredeburg zu erholen. Doch langt die Zeit nicht ganz: wir wollen noch über Meschede, Arnsberg und Schwerte zurück ins Revier. In Nimberg ein Kaffeestündchen, und die Erinnerung an den letzten Skiwinter mit Ingrid auf dieser Höhe, eine Wanderung durch Meschede, und durch eine weite, grüne Wiesenebene, und dem am Hang emporkletternden Kurort Freienohl, vollt der Wagen nach Arnsberg, der reizenden Bergstadt zwischen Möhne und Sorpe. Dort, hinter dem Hirschberger Tor und hoch über den bunten Dächern der Stadt, wird das Fazit dieses Tages gezogen: zweihundert Kilometer Schönheit. Einsam, oder heiter belebt: Braunweisse Kinder, uralte Höhen, Buffardpärchen über weiten Tälern kreisend, drohendes Felsgeack mit Urzeithöhlen, rauschender Wasserfall, sonniger Waldweg und dämmrige Schlucht, Schwarzbrot, Schinken, Obstwein, Forellen - schon wieder alles beglückende Erinnerung - die ersten Hochöfen nahen. Da gibt es nur eines: bald wieder fahren!

Das Fachgeschäft, das Vater und Sohn anzieht...



Paul Truernit

Das leistungsfähige Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Bevor Sie Ihren Einkauf zum Herbst tätigen, **besuchen Sie mich!**
Gerade jetzt kann ich Ihnen **beste Qualitäten** zu niedrigsten Preisen aus einer überraschend großen Auswahl heraus anbieten.
Überzeugen Sie sich bitte ohne Kaufverpflichtung, daß mein Geschäftsprinzip: „So gut wie möglich, so billig wie möglich“ nicht nur eine Behauptung ist.



Mode-
Herbst

bei

Bußmeyer

Blicken Sie in unsere Schaufenster,
Sie sehen eine kleine Auslese der

HERBST-MODE

Unsere ganze Auswahl zeigen
wir Ihnen gern und unverbindlich.

Unentbehrliche Kräfte sind
STROM und GAS

Die

VEW

**Vereinigte Elektrizitätswerke
Westfalen
Aktiengesellschaft
Bezirksdirektion Arnsberg**

beliefern Groß- und Klein-
verbraucher zu günstigen
Bedingungen und sind zur
technischen Beratung stets
bereit.



Elegant sind
die neuen
Herbst-Mäntel

Schön, kleidsam und
wieder in erschwing-
lichen Preislagen!

**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG**

Ein altes Geschäft
im neuen Gewande.

Seit über **60** Jahren sind
Schuhe von Wortmann
ein Qualitätsbegriff!

Beachten Sie bitte meine Auslagen.

Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG
Johannisstr. (verlängerte Bahnhofstr.)



Akkordeons Hohner, Cantalia u. a.
Alle Reparaturen, sämtliche Musik-
instrumente und Noten.
Preiswerte Klaviere und Flügel.
**MUSIKHAUS
OTTO LAUE**
Arnsberg i. W., Jägerstr. 10

**Günstige
Gelegenheitseinkäufe**

Textilien aller Art
H.-u. D.-Mäntel v. 10 DM an
Anzüge von 25-65 DM neu
Schuhe von 2,00 DM an
und anderes mehr wie:
Fahrräder, Öfen, kleinen
Küchenherd, Spinnrad,
Radio, Stiefel, Kinderwagen
und Kinderbett

Arnsberger Tauschzentrale
Ruhrstraße

**Einkellerungskartoffeln
Düngekalk per Oktober**

Lieferung frei Haus

Bestellungen erbeten!

Albert Edelbroich
Arnsberg i. W., Ruhrstr. 70
Telefon 285 und 286



Meine Illustrierte zeigt Ihnen die Spitzenleistung
der Radio-Industrie und vieles andere kostenlos.

RADIOHAUS

Hoffmann

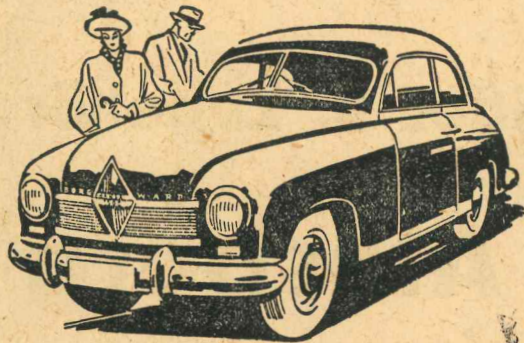
ARNSBERG · STEINWEG 11

Polstermöbel - Gardinen

Bevor Sie neue Polstermöbel - Sessel - Couches - Matratzen kaufen, besichtigen Sie bitte meinen neuen Ausstellungsraum **Bahnhofstraße 98** im Hause des Metzgermeister Bub.

Hier finden Sie jetzt laufend eine reichhaltige Schau von modernen Fensterdekorationen und Polstermöbeln. Wir fertigen sämtliche Polstermöbel in eigener Werkstatt an und übernehmen für erstklassige Verarbeitung und Formschönheit jede Garantie.

Gardinenhaus **HOPPE** Arnsberg i. W.
Bahnhofstr. 1 Ruf 919



Der Klassewagen

BORGWARD

» HANSA 1500 «



Generalvertretung
Ludw. Jost

Arnsberg i. W.

Bahnhofstr. 74 Ruf 407

Porzellan

Glas

und

Bestecke

kauft man immer gut

im

FACHGESCHAFT

F. Bruns

Arnsberg



liefert

Hans Schulte

KRAFTFAHRZEUGE

ARNSBERG

Ruf 935

Erntedankfest des Kreises Arnsberg

am 30. September 1950 in der Stadthalle Arnsberg.

Die gesamte Bevölkerung von Stadt und Land ist hierzu herzlich eingeladen.

Beginn: 15.30 Uhr. Ab 19.00 Uhr Tanz. Eintritt 1,— DM

Es spielt die bekannte ehem. Reiterkapelle GERLACH aus Paderborn.

CONDITOREI - CAFÉ

POGGEL

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen - Weine u. Liköre erster Firmen

Arnsberg i. Westf.

Bahnhofstraße 90

Erntedankfest in Arnsberg.

Am Vorabend des Erntedankfestes, am Sonnabend, den 30. September, begehen die Bauern des Kreises Arnsberg in ihrer Kreishauptstadt das diesjährige Erntedankfest. Ein offizieller Begrüßungs- und Festakt findet am Nachmittag statt und endet am Abend in einem fröhlichen Beisammensein bei Tanz und Musik. Die bekannte ehemalige Reiterkapelle Paderborn unter der Stabführung ihres Dirigenten Gerlach, wird die Teilnehmer des Festes besonders musikalisch erfreuen. Leider sind wir heute noch nicht wieder so weit, daß ein imposanter Erntedankzug durch die Straßen sich bewegt, um, mit festlich geschmückten Wagen und bunten Gruppen dem Tage eine besondere, feierliche und vor allen Dingen auch dankbare Note zu geben. Wir Nichtbauern wissen um die harte und intensive Arbeit, die erforderlich ist, um dem Boden die Früchte des Feldes abzurufen. Es ist zweifellos auch ein sorgenvoller Kampf, den der Landwirt häufig mit der Natur selbst zu führen hat. Regen und Sonnenschein, Sturm oder Gewitter sprechen alljährlich in maßgebender Weise mit für die Erträge von Flur und Feld. Mit aufopferungsvollem Mut und mit Gottvertrauen arbeitet der Bauer einen großen Teil des Jahres nur auf das eine Ziel hin, um die Scheunen zu füllen, damit wir Menschen in den Städten und Gemeinden letztes Endes unser tägliches Brot haben.

Die Freude über den Erfolg einer eingebrachten Ernte ist der mitbestimmende Faktor gewesen, Erntedankfeste im kleinen und im großen Kreise zu veranstalten. Es ist zweifellos aus Organisationsgründen günstiger, in größerem

Ausmaße das Erntedankfest zu feiern, da die Programmgestaltung wertvoller und reicher zusammengestellt werden kann. Auch ist es sicherlich eine besondere Freude für den einzelnen Bauern, einmal im Jahre mit seinen näheren und nächsten Nachbarn im Kreise zusammenzukommen. Die Einwohnerschaft von Arnsberg und Umgebung wird sicherlich die Verpflichtung herausspüren, um durch ihr Erscheinen zu dieser Veranstaltung an der Freude des Bauern über den Segen der Ernte teilzunehmen. Wer den Dingen gedanklich nachgeht, wird dabei auch allein schon aus Dankbarkeitsgründen seine Verbundenheit mit den Leuten der Landwirtschaft an einem solchen Festtage öffentlich bekunden. Auf der anderen Seite werden die Bauern des Kreises in Arnsberg als die Träger des Erntedankfestes herzlich willkommen heißen. Auch hier liegt bei den Bauern ebenfalls eine Verpflichtung in der Gemeinschaft den Erntedanktag zu begehen.

Lokales und Vermischtes.

Nieder aus aller Welt.

Der Schwimmverein Aegir, der Verkehrsverein Arnsberg, die Vaterländische Liedertafel, die verschiedensten Sportvereine, Regelgesellschaften und nicht zu vergessen die Klakag wetteifern, um ihr Interesse an der beschleunigten Errichtung eines Freibades in Arnsberg durch Veranstaltungen zu bekunden, deren Erlös reiflos für den kommenden Bau zur Verfügung gestellt wird. Wenn es sich in diesen Fällen auch um nicht sehr bedeutende Geldbeträge handelt, so ist zu sagen, daß eins zum anderen kommt. Es ist

jedenfalls begrüßenswert, daß die genannten Kreise jetzt schon die finanzielle Basis dafür haben, daß Gelder vorhanden sind, die für die vielfachen Planungen schon notwendig geworden sind. So veranstaltet am Sonntag, den 8. Oktober die Vaterländische Liedertafel in der großen Schützenhalle ein gefangliches Konzert unter dem Motto: „Nieder aus aller Welt.“ Es wird dringend gebeten, sich an den Besuch dieses Konzertes möglichst zahlreich zu beteiligen.

Beachtlicher Umbau.

Am Ausgang der verlängerten Bahnhofstraße ist das Schuhhaus Bortmann erheblich vergrößert worden. Der Aufbau ist sehr geschmackvoll und auch nach der geschäftlichen Seite hin sehr geschickt konstruiert worden. Die auf dem Dach und am Haus in den Abendstunden moderne Reklamebeleuchtung, ist vom Bahnhof herkommend weit sichtbar und imposant. Es ist immer wieder erfreulich, wenn Arnsberger Geschäftsleute und Hauseigentümer mit helfen, das Stadtbild zu verschönern, ganz gleich, ob die Verschönerung oder Erneuerung aus praktischen Gründen geschieht, die Hauptsache ist, daß etwas geschieht.

Herbst-Modenschau.

Im Kurhotel Klosterberg finden zum Wochenende Herbst-Modenschauen statt, an denen sich maßgebliche Arnsberger Firmen beteiligen. Sowohl am Sonnabend, den 30. 9. als auch am Sonntag, den 1. 10. werden um 16 und um 20 Uhr die Modenvorfürungen unter dem Motto: „Modelle aus aller Welt“ erfolgen. Am Mikrophon spricht Heinz Goedecke vom Sender Berlin. Im Kaufhaus Geschw. Specht und an der Kasse sind die Eintrittskarten zu haben

Die Wünsche der Hörer weisen den Weg

den der Einkaufsring Deutscher Radiohändler G. m. b. H. Sitz Köln, bei seinen Verhandlungen mit der Rundfunkindustrie einschlägt. Darüber hinaus bürgt die fachgerechte Beurteilung aller Neuheiten durch den EDR für die Qualität der angebotenen Radiogeräte.

Mitglied des EDR, Köln:

Reichhaltige Auswahl
der neuesten Radiogeräte,
Musikschränke, Phono-Truhen und
Schatullen

Radio Karbe
INHABER ING. HEINZ KARBE

Handwerklicher Meisterbetrieb
Alter Markt 15 - Henzestr. 1 - Telefon 477

Schallplatten der Firmen:
Polydor, Gramophon, Telefunken,
Philips, Odeon
Autorisierte Verkaufsstelle der
Elektrola-Schallplatten
für Arnsberg und Umgebung

Sie kaufen

Kraftwagen, Krafträder u. Zubehör



bei H. Hoevel, Arnsberg

Ruf 334

Königstraße 36

VERTRETUNG VON: Kraftwagen: Mercedes - DKW • Krafträder: BMW - NSU - DKW
Viktoria - Maico - Tornax - Expreß - Vespa - Lambretta

August Schlicher K.G.

Tapeten, Stragula, Linoleum
Farben, Lacke, Glas

ARNSBERG

Fernruf 364

Für Stragula und Balatüm
bedeutend ermäßigte Preise

*In Stadt und Land bewährten
und daher viel begehrten*

Qualitätsschuhe

SCHUHHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER

Salamander - Alleinverkauf



Sie kommen doch?

Am 30. 9. und 1. 10. 50
um 16 Uhr u. 20 Uhr zur

Modenschau

ins

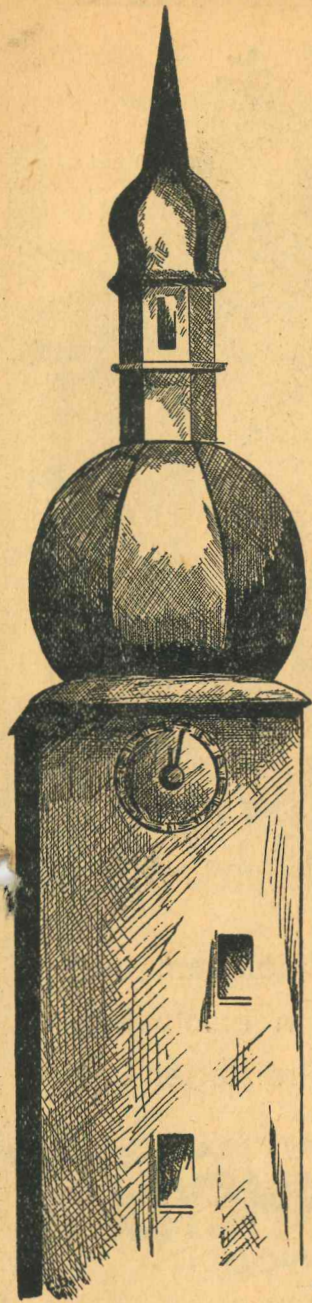
Kurhotel Klosterberg

Wir zeigen Ihnen Damenmäntel der
neuesten Moderichtung und elegante
Kleider in bewährten Qualitäten wie
immer zu günstigen Preisen.

Außerdem finden Sie bei uns Stoffe
aller Art in modernen Farbtönen zu
angemessenen Preisen.

Beachten Sie unsere Schaufenster.

Specht
MODENHAUS

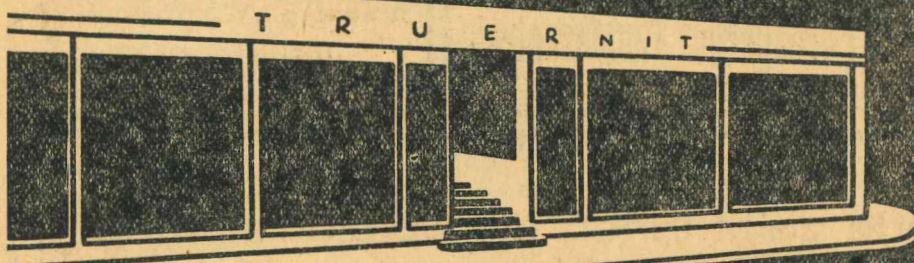


Ihr Herbsteinkauf in Ihrer Kreisstadt!

Arnsbergs Einzelhandel erwartet Sie, um Ihnen seine Leistungsfähigkeit wieder einmal zu beweisen!

In Arnsberg kauft man günstig!

Das Fachgeschäft, das Vater und Sohn anzieht...



Paul Truernit

Das leistungsfähige Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Bevor Sie Ihren Einkauf zum Herbst tätigen, **besuchen Sie mich!**

Gerade jetzt kann ich Ihnen **beste Qualitäten** zu niedrigsten Preisen aus einer überraschend großen Auswahl heraus anbieten.

Ueberzeugen Sie sich bitte ohne Kaufverpflichtung, daß mein Geschäftsprinzip: „So gut wie möglich, so billig wie möglich“ nicht nur eine Behauptung ist.

So gut wie möglich
So billig wie möglich

Mode-
Herbst

bei

Rußmeyer

Blicken Sie in unsere Schaufenster,
Sie sehen eine kleine Auslese der

HERBST-MODE

Unsere ganze Auswahl zeigen
wir Ihnen gern und unverbindlich.

Unentbehrliche Kräfte sind
STROM und GAS

Die

VEW

**Vereinigte Elektrizitätswerke
Westfalen
Aktiengesellschaft
Bezirksdirektion Arnsberg**

beliefern Groß- und Klein-
verbraucher zu günstigen
Bedingungen und sind zur
technischen Beratung stets
bereit.



Elegant sind
die neuen
Herbst-Mäntel

Schön, kleidsam und
wieder in erschwing-
lichen Preislagen!

**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG**

Ein altes Geschäft
im neuen Gewande.

Seit über **60** Jahren sind
Schuhe von Wortmann
ein Qualitätsbegriff!

Beachten Sie bitte meine Auslagen.

Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Johannisstr. (verlängerte Bahnhofstr.)



Akkordeons Hohner, Cantalia u. a.
Alle Reparaturen, sämtliche Musik-
instrumente und Noten.
Preiswerte Klaviere und Flügel.
MUSIKHAUS
OTTO LAUE
Arnsberg i. W., Jägerstr. 10

**Günstige
Gelegenheitseinkäufe**

Textilien aller Art
H.-u. D.-Mäntel v. 10 DM an
Anzüge von 25-65 DM neu
Schuhe von 2,00 DM an
und anderes mehr wie:
Fahrräder, Öfen, kleinen
Küchenherd, Spinnrad,
Radio, Stiefel, Kinderwagen
und Kinderbett

Arnsberger Tauschzentrale
Ruhrstraße

**Einkellerungskartoffeln
Düngekalk per Oktober**

Lieferung frei Haus

Bestellungen erbeten!

Albert Edelbroich

Arnsberg i. W., Ruhrstr. 70
Telefon 285 und 286

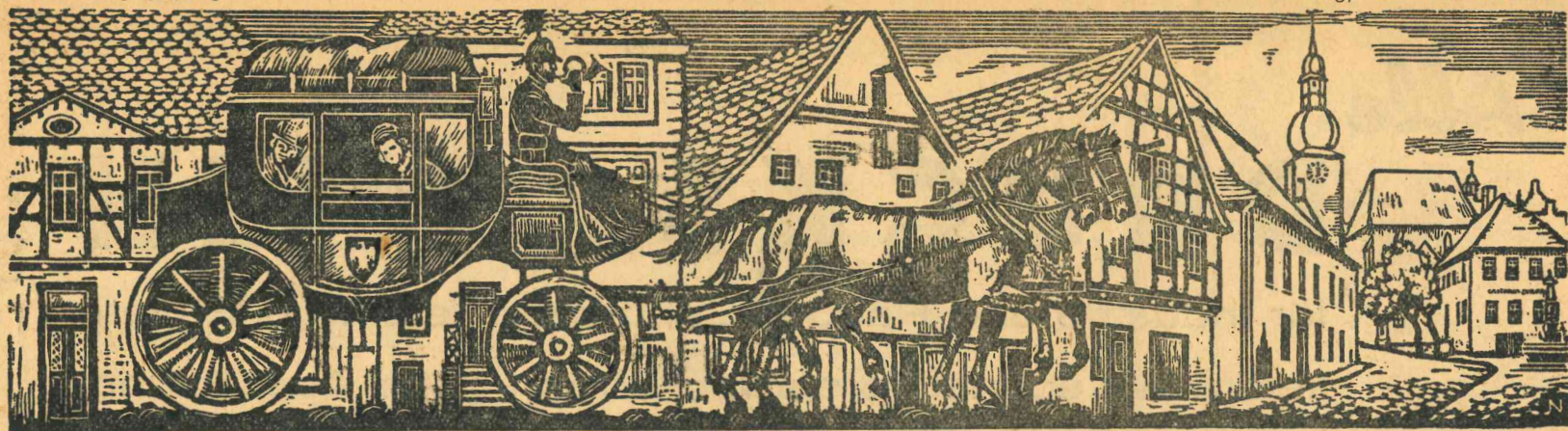


Meine Illustrierte zeigt Ihnen die Spitzenleistung
der Radio-Industrie und vieles andere kostenlos.

RADIOHAUS

Hoffmann

ARNSBERG · STEINWEG 11



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

Mitten im Herbst . . .

Die Welt, die Natur, der Mensch und die Kreatur kommen nie zur Ruhe. Sie sind in des Wortes wahrster Bedeutung das von der Menschheit ersehnte perpetuum mobile. Im ewigen Ablauf dieses Geschehes brachten wir zum Teil kümmerlichen Zeitgenossen den Frühling und Sommer 1950 hinter uns. Die Zeit rast und das Gedächtnis behält infolge der Schnelligkeit kaum etwas vom dem Geschehenen. Man ist, wie es im sauerländischen Dialekt gesprochen heißt, 'soo verghesslich, woohl!' Den Frühling und den Sommer haben wir witterungsmäßig gesehen, gemischt über uns ergehen lassen müssen. Schöne, sonnige Tage und Wochen notierten wir dabei, sie gaben uns dabei oder auf Reisen mannigfaltige Erholungsfreuden. Die politische Welt nahm keinen Anteil an dem Werden und Reifen der Natur, sie überfiel auf Grund des Egoismus, des Zwiespalts und des in der Weltordnung fest verankerten immerwährenden Kampfes, jahreszeitliche Wunderdinge. Es bangte uns im Zeitpunkt des Monats August um den Weltfrieden, alldieweil uns der August im Zeitabschnitt unseres Daseins gleich zwei Weltkriege bereits präsentiert hat.

Programmgemäß starteten die Erntedankfeste im Kleinen wie im Großen. Die Stadt Arnsberg hieß im Rahmen eines Erntedankfestes für alle Bauern der Kreisstadt die Ländbevölkerung herzlich willkommen. Durch die Anwesenheit des Ministers Lübbe gewann, man kann schon sagen, das traditionelle Treffen der Bauern am Erntedanktag in Arnsberg an Bedeutung. Das Nachtschgebet des Landmanns zum Zeitpunkt der mit großer Arbeit und Mühe glücklich eingebrachten Ernte entspringt dem heißen Gefühl des Dankes für des Herrgotts Segen und wird erst dann gesprochen, wenn Feld und Flur kahl und vereinsamt liegen, mit andern Worten, wenn es Herbstet.

So stehen wir denn heute mitten im Herbst und um uns herum flattern fahle, gelbe Blätter. Zu Zigtausenden, Millionen decken sie den Boden des Waldes, unfreundliche, nasse Kühle macht uns verdrießlich und stimmt nachdenklich. Noch nachdenklicher und stiller wird der Hausvater, an dessen Geldpotential ungeheure Anforderungen gestellt werden. Warme Kleidung, Einkellerung und Hausbrandversorgung sind Notwendigkeiten, deren Beschaffung den stärksten Mann umschmeißt. Mitten im Herbst, das ist abgesehen von der Freude über die nur kurz währende Farbenpracht des Waldes, das Motiv des Müdewerdens der Natur, des Vorbereitens auf den langen festen Winterschlaf und damit aber auch des Hoffens auf ein neues Erwachen. P. K.

Lokales und Vermischtes.

„Lumpazivagabundus“

Die Laienspielschar des katholischen Gesellenvereins schaltet sich mit der Aufführung der Zauberposse „Lumpazivagabundus“ von Johann Nestroy am Sonntag, den 15. Okt., 20 Uhr im Kolpinghaus in das Kulturleben der Stadt Arnsberg in beachtenswerter Weise ein. Der böse Geist „Lumpazivagabundus“ oder wie der Titel weiter verkündet „Das liebeleiche Kleeblatt“ ist eine Posse mit Gesang in drei Aufzügen und vermittelt eine Fülle köstlichen Humors. Zwirn, Kamilla, Laura u. a. sind lustige Figuren. Zwirn selbst sagt von den beiden letztgenannten einmal:

„Die eine ist so niedlich,
die andere so nett,
Wie wäre ich so friedlich,
Wenn ich sie beide hätt.“

Die Aufführung verdient besucht zu werden; der Laienspielschar, die sich mit großem Fleiß und steter Energie dieser guten Sache widmete, muß ein voller Erfolg beschieden sein.

„Schloßbergtraum“

Fräulein Adeline Schmidt besuchte die Arnsberger Post und übergab ihr mit einer freundlichen Widmung das selbstverfaßte nachfolgende Gedicht mit obiger Ueberschrift:

Jüngst hab am Schloßberg ich gefessen
hinauf zum „alten Schloß“ geblickt,
das heut' wie stets an allen Tagen
das Herz des Wanderers entzückt.
Auf einmal waren ganz verschwunden
Ruinen, Zeit und Wirklichkeit,
von allen Seiten sprengten Krosse
und stampften wild, als ging's zum Streit.
Dem Zug voran, sah ich den Falken
getragen von des Pagen Hand
und Jagdhörner hört ich erschallen
bis tief hinab ins weite Land.
Am Gürtelband die Schlüssel klirren,
als jekt die Jungfrau Gertrud kam
und nun mit eilig schnellen Schritten
den Weg zur Lederbrücke nahm.
Ganz plötzlich in der Luft ein Dröhnen
es klang zu mir wie ein Motor. - -
Als ich erwachte aus dem Sinnen
sah ich Ruinen wie zuvor.

Klatag ./ Kapelle Laue

Rote und gelbe Plakate künden in Arnsberg einen originellen Fußballwettkampf für Sonntag, den 15. Okt., 14,30 Uhr auf dem Sportplatz im Eichholz an. Das Spiel hat den Endzweck, den Plan, in aller Schnelligkeit ein großes Freibad in Arnsberg zu errichten, durchzuführen, und zwar damit, daß der gefamte Erlös in die Kasse des Freibades fließt. Die Auswahl der Mannschaft ist die Garantie für ein überaus lustiges Spiel. Es wird enorm zu lachen geben - und daher auf zum Sportplatz am Sonntag nachmittag.

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel.

Mit diesem Theater konnten Verträge abgeschlossen werden, die uns in Arnsberg 6 wertvolle Aufführungen von Schauspielen bzw. auch Lustspielen bringen werden. Als 1. Aufführung geht am Sonnabend, den 14. Oktober Schillers „Don Carlos“ über die Bühne. Ca. 300 Abonnenten bekundeten durch ihre verpflichtende Erklärung die Veranstaltungen zu besuchen, ihr großes Interesse an der Belebung der Kulturlage unserer Stadt.

76 Jahre Weltpostverein.

Am 9. Oktober 1874 wurde in dem Ständerathshaus in Bern der Weltpostverein gegründet, der jetzt die ganze bewohnte Erde umfaßt. Es war in erster Linie das Werk des Generalpostmeisters Heinrich von Stephan, des genialen Organistors der Deutschen Post. Der Weltpostverein hat den geistigen und wirtschaftlichen Verkehr der Menschheit auf das stärkste beeinflusst und ist zum Segen gebunden für die wechselseitigen Beziehungen der Völker. Stephens Name wird in der Geschichte der Deutschen Post und des Weltverkehrs für immer fortleben.

Junggeflügelchau in Hannover!

Die Hannoverische Junggeflügelchau, schlechtthin die Deutsche Junggeflügelchau, als erste Veranstaltung auf diesem Gebiet in jedem Jahr, mit den eben erblühten Jungtieren, hat nie ihren Zauber als Anziehungskraft auf die deutschen Geflügelzüchter, Geflügelhalter und Tierliebhaber verfehlt, auch Züchter aus dem Auslande waren stets reichlich vertreten.

Als im vergangenen Jahr der Rassegeflügelzuchtverein Arnsberg durch eine einfache Zeitungsnoriz sämtliche Interessenten zu der vorjährigen Junggeflügelchau in

Hannover einlud, ahnte man nicht, daß der Omnibus, der uns nach Hannover bringen sollte, die erschienenen Interessenten kaum fassen konnte. Für jeden Teilnehmer war es ein besonderes Erleben, die nahezu 10000 Spitzen-tiere in den vorbildlichen Hallen bewundern zu können.

Hannover ist das „Nekka“ der deutschen Rassegeflügel-züchter und wirft auch in diesem Jahr schon seine Schatten voraus!

Der Rassegeflügelzuchtverein Arnsberg wird auch in diesem Jahr selbstverständlich wieder an dieser einmaligen und großen Veranstaltung teilnehmen. Am Sonntag, dem 22. dieses Monats werden wir mit dem schmucken Omnibus der Firma Hennecke, Arnsberg die Fahrt nach Hannover durch reizvolle Täler und über herbstlich gefärbte Berg-rücken antreten. Durch besonderes Bemühen und großes Entgegenkommen auf der anderen Seite konnte der Preis für die Fahrt nach Hannover und zurück auf 10,- DM festgesetzt werden. Das Eintrittsgeld in Hannover beträgt 1,50 DM. Vielen dürfte somit ein froher und erholungs-reicher Tag beschieden sein. (siehe Inserat).

Er trotzt jedem Wetter!

Leicht- und trotzdem warm... tadellose Form - und trotzdem gegen Wind und Wetter geschützt. Das sind die Eigenschaften unserer preiswerten Wetter- und Popeline-Mäntel.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Alle

DRUCKSACHEN

für Industrie und Handel, Behörden, Vereine u. Private
liefern wir schnell, preiswert und in guter Ausführung.

Denken Sie schon jetzt an den Einkauf von Spielwaren für das Weihnachtsfest. Besichtigen Sie bitte unverbindlich unsere große Auswahl.



HANS BUSCH

BUCHDRUCKEREI
BÜROBEDARF

Papier-, Rauch- und Kurzwaren
Arnsberg, Jägerstr. 11-12, Ruf 371

SONDERABTEILUNG IN SPIELWAREN

*Macht der Mensch ein mieses Gesicht,
lassen ihm die Schuhe nicht.*



*Wenn er lacht und pfeift dazu,
trägt er den Gesundheits-Schuh.*



*Drum der Weisheit letzter Schluß:
Kauf dir ein paar Medicus.*



Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Wir empfehlen:

Weißzucker, Grds. 500 g DM 0,57
Mehrf.-Marmelade 500 g DM 0,65
mit Erdbeeren
Kunsthonig 500 g Pak. DM 0,80

Markenbutter 500 g DM 2,70
Tafelmargarine 500 g DM 0,90
Schweineschmalz 500 g DM 1,40
Oel 1/4-Ltr.-Fl. o. Gl. DM 0,68
Oel 1/2-Ltr.-Fl. o. Gl. DM 1,31
Oel 0,7-Ltr.-Fl. o. Gl. DM 1,84

Weizenmehl T. 550 500 g DM 0,32
Weizenmehl T. 550 1-kg-Btl. DM 0,70
Weizenmehl T. 550 2 1/2-kg-Btl. DM 1,64
Weizengrieß 500 g DM 0,33
Haferflocken 500 g DM 0,42
grüne Erbsen 250 g Pak. DM 0,22
weiße Bohnen 250 g Pak. DM 0,27

Blockschokolade 100 g DM 0,75
Tafelschokolade 100 g ab DM 0,75
Vollm.-Nußbruch 100 g DM 0,85
Hütchen-Pralinen 100 g DM 0,40
Creme-Pralinen 100 g DM 0,48
Walnuß-Pralinen 100 g DM 0,60

Schinkenplockwurst 500 g DM 2,80
fett. ger. Speck 500 g DM 2,13
Del.-Würstchen Ds. à 3 St. DM 1,20
Del.-Würstchen Ds. à 6 St. DM 2,20

Block Schmelzkäse 30% 500 g DM 0,88
dän. Steppenkäse 30% 500 g DM 1,30
Holländer 45% 500 g DM 1,70
Tilsiter 45% 500 g DM 1,83
Emmenth. Blockk. 45% 500 g DM 1,95
Prinz Cbt. 30%, 62 1/2 g St. DM 0,22

Fleischsalat 125 g DM 0,50
Mayonnaise 125 g DM 0,50

Kernseife 66 g Stck. DM 0,17
Feinseife „Unser Clou“ DM 0,35
Köln. Wasserseife DM 0,30
Lavendel Badeseife DM 0,50

Apfelsaft Fl. o. Gl. DM 0,70
Apfelwein Fl. o. Gl. DM 0,60
49er Moselwein Fl. a. Gl. ab DM 1,85
Wermutwein Fl. o. Gl. DM 1,85
Münsterländer 32%, 1/1 Fl. o. Gl. DM 4,20

Denken Sie beim Einkauf an unseren guten Bohnenkaffee:
50 g Paket von DM 1,20 an
125 g Paket von DM 4,00 an

Hill

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Bahnhofstr. 1 / Ruf 919
Ausstellungsraum Bahnhofstr. 98

Zum Herbst schön u. warm
gekleidet in selbst ge-
strickten Sachen.

Hierzu erteilt Ihnen Aus-
kunft und liefert Ihnen
Material das

Handarbeitsgeschäft

L. SATTIG

Inh. Lieselotte Braukmann

Bei Wohnungswechsel Ihren Umzug
nur durch den Fachmann!

Möbeltransport mit modernem Möbellastzug,
sowie per Bahn in alle Zonen

Sachkundige Verpackung von Glas,
Porzellan, Bücher etc.

Transportieren von Flügeln, Klavieren
und Geldschränken.

Fachmännische Beratung, reelle Preise.

JOSEF HÖRSTER

Bahnspedition - Möbeltransporte
Arnsberg, Bahnhofstr. 29, Fernruf 573

Spezial-Plattierungsgeschäft

Franz de Renneville

Fliesenlegermeister

Arnsberg, Ringstraße

Lieferung sämtlicher Marmor- und
Kunststeinplatten mit u. ohne verlegen



Mühlhan's
**Bronchial-
Tee**

Marke „Wurzelspess“
hat sich außerordentlich
günstig bei Husten, Hei-
serkeit u. Verschleimung
bewährt. Ist Katarh
im Anzug, dann Mühl-
han's Bronchial-Tee.
Orig.-Packg. M 1.—
verstärkt M 1.50
Vorrätig bei

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstr. 72

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

1900 **Seit 50 Jahren** 1950

FRANZ HELLMICH

Bahnhofstr. 30 Arnsberg Ruf 627

Tapeten - Linoleum - Farben

Lacke - Glas - Malerbedarf

Täglich Eingang neuester Muster in
Balatum und Stragula

Fachmännisches Verlegen von Linoleum

Jetzt wieder
wärmer anziehen!

Flanell und Finette 1⁹⁵
für Schlafanzüge und Nacht-
hemden 2.65, 2.45, 2.35

Flanell u. Waschwolle 2⁷⁵
für Skihemden, Sportblusen und
Kinderkleider 3.50, 3.35

Winterdirndl 2⁴⁰
in schönen Farben und Mustern
2.95, 2.65

Bitte, beachten Sie unser Spezialfenster
im Blumenhaus Sürig

Bußmeyer

Omnibusverkehr

Anton Henneke

Achtung! Geflügel Freunde!

Sonntag, den 22. Okt. Fahrt zur
Junggeflügelchau Hannover

Fahrpreis: DM 10,—

Anmeldung beim Vorsitzenden des
Rassegeflügelzuchtvereins Arnsberg
Aloys Wilmes, Haarstr.

„Unterm Strich“

Das dich das Mäuslein beißt, ist ein Sprichwort, welches
manche Menschen nicht anwenden würden, wenn sie genau
wüßten, worum es sich handelt. Es ist nämlich nichts
anderes als ein Fluch, von dessen Ursprünglichkeit heute kaum
jemand eine Ahnung hat. Mäuslein ist volksetymologisch
aus meißel (süchtig), das ist ausfäßig, entstanden. Der
Ausatz galt ehemals als eine Strafe Gottes und der
damit Behaftete wurde aus der menschlichen Gemeinschaft
ausgewiesen. Da es überhaupt interessant ist, die Herkunft
und Deutung von Sprichwörtern einmal zu untersuchen,
so lassen Sie mich, verehrte Leser und Leserinnen, eine
Reihe kleiner Beispiele vorbringen.

„Auf dem Holzwege“ befinden Sie sich mit Bestimmtheit,
wenn Sie einen Weg einschlagen, der nicht zum rechten
Ziele führt. Bekanntlich muß das im Walde geschlagene
Holz oft durch sehr unwegsames Gelände abgefahren
werden. Wer nun auf dem Wege in den Wald einem
solchen Holzwege folgt, kommt immer tiefer in den Wald
hinein als heraus, und daher der Name „auf dem Holz-
wege“. — Eine sehr weite Entfernung deutet man mit
dem Schlagwort an „bis in die Puppen“. Das ist eine
echt berlinerische Redensart und hat von dort aus den
Weg in die weiten deutschen Lande genommen. Die
Redensart ist nur lokal in Bezug auf Berlin zu erklären.
Friedrich II. ließ im Tiergarten am Großen Stern 8 mytho-
logische Statuen aufstellen, die der Volksmund bald
„Puppen“ taufte. Ein Spaziergang „bis in die Puppen“
galt damit als ein weiter Weg, zu dem viel Zeit erforder-
lich war. — „Ueber'n Zapfen wischen“ können vielleicht
demnächst wieder die ersten Angehörigen der uns zuge-

billigten Polizeitruppen. Der Zapfenstreich stammt aus
der Zeit des 30 jährigen Krieges und ist von Wallenstein
eingeführt worden, um den nächtlichen Zechgelagen der
Soldaten Einhalt zu gebieten. Zu einer bestimmten Stunde
mußten auf ein gegebenes Zeichen die Markierenden den
Spund oder Zapfen des Fasses streichen, bzw. hinein-
schlagen. Bei besonderen Gelegenheiten, wurde der Zapfen
nicht gestrichen, d. h. es war Freinacht, wo man sich voll
und toll trinken durfte. Sollte es übrigens irgendwie
wieder einmal etwas Kommissähnliches geben, so wollen
wir uns feste daran erinnern, daß das Wort Kommiss
eindeutig nur von „komisch“ kommt! Wenn Ihnen diese
Erklärung „spanisch vorkommt“, so haben Sie auch wieder-
um ein Anrecht darauf zu hören, wieso man zu solch
einer Redensart gekommen ist. „Das kommt mir spanisch
vor“ wird von einer Sache gesagt, die befremdend, komisch
wirkt. Als Karl V. die deutsche Kaiserkrone trug, fanden
manche spanische Sitten und Moden, die den Deutschen
bis dahin fremd waren, in unser Vaterland Eingang.
Die Folge war, daß den Deutschen alles Neue, Ungewohnte
„spanisch vorkam“.

Was sagten Sie Frau Demleitner, Ihr Nachbar sei ein
„Stänker“, und wollten Sie damit zum Ausdruck bringen,
daß er ein Friedensstörer sei? Den Dingen wollen wir
hier einmal auf den Grund gehen. Der Name „Stänker“
wird nämlich zurückgeführt auf eine historische Persönlich-
keit, namens Fr. Stankarus, einen italienischen Protestanten,
geboren 1501 zu Mantua. Stankarus war später Professor
des Hebräischen in Königsberg. Hier geriet er in Streit
mit Dlander, wodurch seine Stellung unhaltbar wurde.
Später stritt er sich in Frankfurt a. d. Oder mit Männern

wie Muskulus und Melancton und mußte diesen Persön-
lichkeiten durch seine Streitsucht weichen. Er starb nach
einem Leben voller Händel im Jahre 1574. Ich bitte,
sich also zu merken: Fr. Stankarus, vielleicht finden Sie
einen solchen Fall in Ihren Verwandtenkreisen. — „Das
weiß der Kuckuck“ höre ich Sie jetzt sagen und will Ihnen
für diesen Ausdruck auch gleich die notwendige Erklärung
geben. Man tut diesen Ausdruck wenn man in recht
verdrüsslicher Laune das nicht findet, was man sucht. Der
Kuckuck galt schon bei unseren Altvordern als ein prophe-
tischer Vogel. So wie man jetzt auch noch abergläubisch
horcht, um zu erfahren, wie lange irgendetwas was man
sich denkt, noch dauern wird. — „Du bist ein Hund in
meinen Augen“, ist zwar kein Sprichwort und keine
historische Redensart, und dennoch hörten wir den Linden-
wirt auf der Ruhrstraße so seinen Barry nennen, als
dieser auf einem langen Spaziergang auf dem Rückwege
von Breitenbruch nach Arnsberg nicht mehr mitmachte.
Barry ist ein großes Tier, fast so groß wie ein Fohlen
und zeigte seinen sauerländischen Diätschädel. Er legte sich
mitten auf die Fahrbahn und war nicht mehr zu bewegen,
sich auch nur um einen Schritt weiter fortzutrollen. Es
war ein trübes Bild, wie der sonst so stolze Hundebesitzer
seinen Barry auf einen großen Karren, den man eigens
holen mußte, ausladen ließ und den treuen Hüter des
hotels „Zur Linde“ einem Beerdigungsgang gleich, heim-
wärtsbringen ließ. Der treue Bernhardiner Barry hat es
aber nicht mehr lange getan, der Schwächeanfall auf dem
Bockstall war ernsthafter Natur, er ist inzwischen in den
Hundehimmel eingezogen.

H. Koschücker

AUTO-KOCH

Inh. Paul Koch

Reparaturwerkstatt
Opel-Händler
Tankstelle

Nach Aufhebung der Beschlagnahme durch die
Besatzungsmacht jetzt wieder

Arnsberg, Ruhrstraße 16

Filial-Betrieb: Niedereimer, Arnsberger-Str.
Ruf 777

Was ist am 17. Oktober in der Stadthalle
in Arnsberg los?

Achten Sie bei der Varietèveranstaltung auf die Modelle der Fa.

Specht

MODEHAUS

Eintrittskarten stehen der verehrten Kundschaft unentgeltlich bei uns zur Verfügung

Gasthof Jägerhaus

Inh. Karl Nietmann

Sonnabend und Sonntag

Konzert u. Tanz

Es spielt die Kapelle Keck
Beginn 20.00 Uhr

Tapeten - Farben - Lacke - Glas

Bodenbelag: **Fliesen-Linoleum**

August *Schlicher* K.G.

ARNSBERG

Fernruf 364

Ihren Winterbedarf an
Brennholz (Ofen klein)

decken Sie am besten
und billigsten bei

Albert Löher

Haus Obereimer, Ruf 301

Musikschule KECK, Arnsberg

erteilt Unterricht in Klavier, Akkordeon, Geige u.
Blockflöte. Gruppen-Unterricht in Akkordeon, Geige und
Blockflöte zu ermäßigten Preisen.

J. Keck, Musiklehrer, Arnsberg
Vindkestr. 39 Fernruf 233

Uhren, Gold- und Silberwaren
Bestecke

John **Ezlers**

Uhrmachermeister

Arnsberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und sorgfältig
ausgeführt.

Braucht Ihr Heim neue Tapeten,
Ihre Fenster und Türen einen neuen Anstrich,
Ihr Geschäft eine neue Reklame?

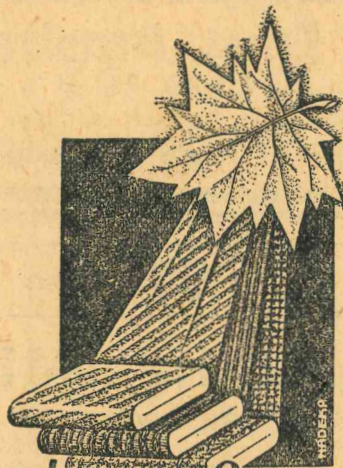
Gehen Sie zum Fachmann!

Josef Schlimbach

Malermmeister

Werkstätte für moderne Raumkunst,
Schrift und bessere Lackarbeiten

Arnsberg, Henzestraße 1



Herbst-Stoffe
schön-billig-kleidsam!
wie immer

**KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG**

Solinger Stahlwaren, Bestecke,
Porzellan — Glas — Kristall

Hotel- und
Gaststättenbedarf

Theresia Hörster

Arnsberg, Apostelstr.

DIABETIKER

finden Rat und Hilfe im Reformhaus

Vorrätig:

Diab. Brot und Marmelade, Diab. Mehl u.
Hafererzeugnisse, Diab. Pflanzensäfte und
Tees, Süßstoff, Gebäck und Schokolade.

ROSES

Reform- und Kräuterhaus
ARNSBERG, Apostelstraße 1



Pelz- und Feinleder GmbH., Arnsberg

Hellefelderstr. 132 (Nähe d. Jugendherberge), Ruf 930

Wir übernehmen in unserer Lederfärberei
die Aufarbeitung von Lederbekleidung,
Aktentaschen, Handtaschen usw.

Wir empfehlen uns beim Einkauf von Pelz- und Lederfellen aller Art.

Besuchen Sie uns, der Weg lohnt sich!

Franz Beste Inh. Josef Beste
Arnsberg i. Westf.

Führendes Fachgeschäft für Herde,
Öfen, Waschmaschinen,
Gas- und Elektroherde,
Haus- und Küchengeräte

Besichtigen Sie unverbindlich mein großes Lager.
Bequeme Ratenzahlungen bis zu 12 Monatsraten.



Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

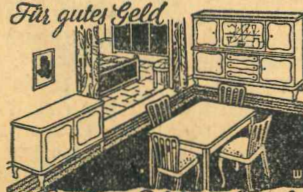
Einrichtungshaus

Ebert

Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Für gutes Geld

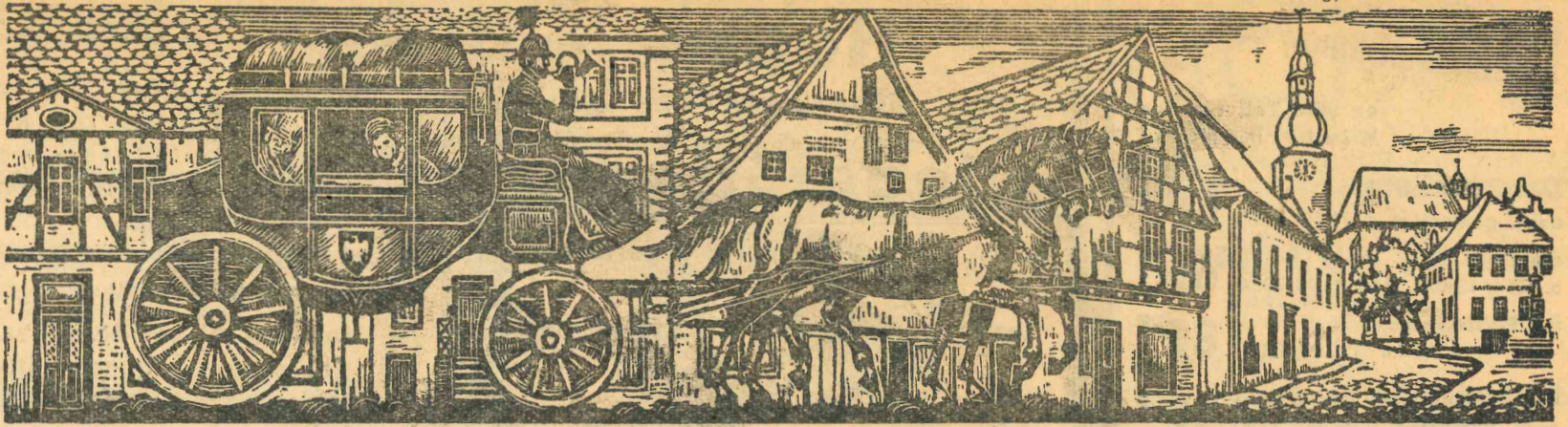


Gute Möbel

Bahnhofstraße 92

**Toto-Annahme
WEBER**

im Zigarrengeschäft
Hermann Finck



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeok und Wennighoh.
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

Mehr Lokalpatriotismus.

Wir Einwohner Arnsbergs wollen einmal eine besinnliche Stunde der Einkehr halten. Im Zeitpunkt der Ueber-eigerung schneller und in den meisten Fällen unsachlicher Kritik ist das bestimmt notwendig. Diesmal wollen wir uns bezüglich des Hinweises nur auf einen Punkt beschränken und der soll die geschäftlichen Dinge um unser schönes von der Natur reichlich bedachtes Bergstädtchen Arnsberg beleuchten. Arnsberg ist für viele Tausende die Heimat und Vaterstadt und für weitere Tausende ein Wohnort in welchem man durch den Beruf oder auch durch das harte Schicksal der Auswanderung verschlagen ist. Als Heimat und Vaterstadt aber auch als allgemeiner Wohnsitz verdient nun Arnsberg von jedem geachtet zu werden. Es ist in keinem Falle vertretbar, selbst wenn uns manches im Städtchen nicht paßt, den Ort in Bausch und Bogen zu verdammen. Und doch vernimmt man manchmal solche Äußerungen, die aus den eigenen Reihen kommen und alles negieren wollen. Da der Materialismus nach dem unseligen zweiten Weltkriege dominierend ist, so entspringen vielfach diesem die leichtfertigen Kritiken. In der soeben mit Erfolg durchgeführten zweitägigen Werbeaktion einer Gruppe von Künstlern und Werbefachleuten in der großen Stadthalle ist z. B. an die Verbraucherkreise die strenge Aufforderung ergangen, das Geld in Arnsberg auszugeben und nicht einfach durch ein Vorurteil oder eine in den meisten Fällen unbegründete Meinung die Geschäftswelt von Arnsberg zu übergeben. Man muß von der Tatsache ausgehen, daß auch die Großstadt nichts wertlos ist. Abgesehen von den Fällen, wo in den Fensterauslagen sogenannte „Vochbögel“ niedrig gehaltene Preise vorzuführen, kosten solche Waren nicht mehr und nicht weniger als bei uns. Hinzu kommt, daß, wenn man wirklich unterstellen würde, daß hier und dort ein Teil einmal günstiger eingekauft werden könnte, das Fahrgehalt für den Einkauf in der Großstadt manchmal sogar für Eltern mit Kindern jede Gewinnchance ausschaltet. Es kann nicht genügend genug betont werden, daß der Wohlstand einer Stadt mitbedingt ist durch die geldlichen Umsätze der Geschäftswelt, deren Einnahmen ja die notwendige Steuerkraft darstellen. Je mehr eine Stadt an Steueraufkommen an sich ziehen kann, desto großzügiger kann sie dann auch sein, wenn es sich um Verbesserungen oder Neuerrichtungen von städtischen Interessen aller Art handelt. Auch folgendes ist nicht zu übersehen. Jeder Geschäftsmann beschäftigt je nach Bedarf Personal. Ist das Geschäft ein gutes, so wird es sehr häufig notwendig sein, zusätzlich Arbeitskräfte einzustellen. Kommt ein Geschäft zum Erliegen, wobei vielleicht die Abwanderung eines Teiles der Kundschaft in die Großstadt mit maßgeblich ist, so kommt es zu den harten Momenten einer Kündigung. Man sieht also, jeder kann mit dem ihm zur Verfügung stehenden Geld zu einem ganz wichtigen Teile an dem gesunden, finanziellen Aufbau einer Stadt mithelfen. In Arnsberg liegen die Dinge unter dem Gesichtspunkt dieser wirtschaftlichen Vorgänge doppelt hart. Die Stadt Arnsberg besitzt, abgesehen von einigen wenigen Ausnahmen, keine Industrie und ist der Typ einer reinen Beamtenstadt. Daher sind die steuerlichen Einnahmen unseres Wohnortes im Gegensatz zu benachbarten Städten gering und hier ist letzten Endes der Grund für vieles, was Arnsberg zur Zeit an Mängeln aufweist, zu suchen. Lokalpatriotismus ist ein Fremdwort und Fremdwörter sollte man eigentlich nicht gebrauchen, vor allen Dingen dann nicht, wenn man sie erfragen kann mit einem deutschen Wort. Aber in diesem Falle muß es doch mal zulässig sein, weil das Wort Lokalpatriotismus schlagartig das zur Kenntnis bringt, was vielleicht sonst bei oder umschrieben werden müßte. Lassen Sie uns daher Lokalpatrioten sein, die in der Erkenntnis der wirtschaftlichen Vorgänge die ernste Begründung und Verpflichtung sehen, die einheimische Geschäftswelt im Bedarf des Kaufes

allein anzugehen. Es geht nicht um den einzelnen Geschäftsmann im Sinne dieser kleinen Erörterung, sondern um den gesamten Status des Arnsberger Einzelhandels und des Handwerks, welche maßgebliche Faktoren sind für das Wohl unserer Stadt.
 H. R.

Lokales und Vermischtes.

Öffentlicher Fernsprecher.

In Arnsberg mangelt es an öffentlichen Fernsprechern. In Erkenntnis dieser Dinge, ist, als der Bau des Verkehrs-pavillons noch eine Planung war, eine Fernsprechstelle bewußt dort vorgesehen worden. Diese Fernsprechzelle, die sich jetzt an der Westseite des Pavillons befindet, mußte erst eine Entwicklung durchmachen, um die Benutzung technisch einwandfreier zu gestalten. Die Münzen, die bisher für ein Gespräch notwendig waren, sind verschwunden und jeder kann heute mit dem im Umlauf befindlichen Hartgeld die Gespräche bezahlen. Die Fernsprechzelle am Pavillon ist durchgehend geöffnet und erfreut sich eines normalen Betriebes.

Das Postspargbuch als Geschenk.

Die deutsche Post stellt Postspargbücher auch für Dritte aus. Hierdurch ist jedem die Möglichkeit gegeben, zum Geburtstag oder zu anderen Festtagen eines lieben Angehörigen oder Freundes, ein Postspargbuch zum Geschenk zu machen. Die Ausstellung kann bei allen Postanstalten der drei westlichen Zonen oder beim Landzusteller beantragt werden. Die Mindesteinlage beträgt 1,- DM. Wer spart, hat Zinsgewinn und keinen Verlust seines Geldes durch Diebstahl, Feuer oder Unterschlagung zu fürchten. Auf jedem Gaben- oder Geburtstagstisch sollte das Postspargbuch nicht fehlen.

Was kostet ein neuer D-Zug.

„Eine Million DM auf Rädern“ sagte der Gewährsmann von der Eisenbahn und zeigte auf den D-Zug, der soeben in eine weite Halle des Bahnhofs einer Großstadt einlief. Die „Lok“ allein kostet etwa 330 000,- DM und ein neuer D-Zugwagen ca. 70 000,- DM. Die Rechnung ist also denkbar einfach; danach kostet ein Zug aus einer Lok, einem Packwagen und 5 D-Zugwagen bestehend neuwertig rund 1 Million DM.

Weihnachtswerbung.

Städte, Verkehrsämter, Verkehrsvereine und Werbefachleute zerbrechen sich jetzt schon die Köpfe, um für die Weihnachtszeit, in der erklärlicherweise die meisten Einkäufe getätigt werden, die Leistungsfähigkeit des eigenen Wohnortes herauszustellen. Die Weihnachtswerbung darf unter keinen Umständen eine Verflachung des Wertes des religiösen Momentes bedeuten. Es geht daher vom geschäftlichen Standpunkt aus gesehen, nur in soweit um die Wahrnehmung der Interessen des Einzelhandels und des Handwerks, als diese für den gesteigerten traditionellen Einkauf vor den Festtagen, notwendig sind. Wenn daher eine Stadt in diesem Sinne ihre Werbung in den ländlichen Gemeinden durchführt, so geschieht das nicht zuletzt zu einem Teil deshalb, um in der Vorweihnachtszeit die vielen Wünsche der Bewohner in Dorf und Land durch stillvolle, prächtige Auslagen in den Schaufenstern zu erfreuen und letzten Endes zu befriedigen.

Der Erste im Elfen in Sicht.

Die Zeit rast. Kaum hat uns der Sommer verlassen, so führt uns der Herbst in das winterliche Programm langsam aber sicher ein. Der Erste im Elfen ist ein karnevalistischer Begriff. Diesen Begriff wahr in der Tradition

als Treuhänder die Klakag, deren Eröffnungsveranstaltung zum diesjährigen Karneval an dem oben genannten Tage um 20.11 Uhr im Kurhotel Klosterberg stattfindet.

Vom Sauerländer Heimatbund.

Eine beachtliche Tagung, zu der der Oberkreisdirektor Bönninghaus in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des genannten Verbandes eingeladen hatte, fand vor wenigen Tagen in Meschede statt. Die Vertreter der Kreise Arnsberg, Meschede, Brilon und Olpe folgten mit großem Interesse einem Referat mit Lichtbildern, gehalten von Reg.-Baurat Langer.

Sauerländischer Gebirgsverein (SGB.) Arnsberg.

Sonntag, den 29. 10. Gemeinschaftswanderung mit den Abteilungen Neheim u. Deventrop. Treffpunkt 13.15 Uhr am Tunnel, Ruhrstr. Nordl. Rundweg nach Dinschede (Kaffeetrinken). Rückfahrt mit der Bundesbahn. Führer: P. Becker.
 Sommergäste und Ostvertriebene herzlich willkommen!

**Gerade jetzt kann
 ich Ihnen
 beste Qualitäten**

**zu niedrigsten Preisen
 aus einer überraschend
 großen Auswahl
 heraus anbieten.**



Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Seit einer Woche
empfindlich kälter —

es wird Zeit für den
Wintermantel!

Damenmäntel
engl. gemustert 79.50, 69.50 **59⁵⁰**

einfarbig
u. höher 128.00, 98.00, 89.00, 79.50 **65⁰⁰**

mit Pelzbesatz
u. höher 128.00, 98.00 **89⁰⁰**

Mantelstoffe 140 cm breit
engl. gemustert 27.90, 22.90 **19⁵⁰**

einfarbig
Bouclé, Velour, Fiausch
29.50, 26.90, 25.50, 19.50 **17⁵⁰**

Kindermantelstoff
kariert 145 cm breit **6⁹⁰**

Preiswerte Futterstoffe in allen
Farben und Qualitäten.

Bußmeyer

Inserate in der
Arnsberger Post
haben 100%igen
Werbeerfolg.

Heute

10 Uhr vormittags

Wiederöffnung

nach vollständiger Neugestaltung.

Besichtigen Sie ohne Kaufzwang mein

*blitzsauberes,
modernes,
leistungsfähiges*

Lebensmittel- und
Feinkostgeschäft



HOPPE

Bahnhofstraße 1

Geschäftsverlegung !

Meinen verehrten Kunden
zur gefl. Kenntnis, daß ich
meinen Konditorei- und
Bäckerei-Betrieb, bisher
Grafenstraße, ab

1. November 1950
in die Wolfschlucht verlege.

Das mir bisher entgegen-
gebrachte Vertrauen bitte
ich mir auch weiterhin zu
bewahren.

Georg Gössler
Konditormeister

**Außenputz,
Innenputz und
Stuckarbeiten**

aller Art

führt preiswert u. fachgemäß
aus

Ferd. Beleke

Bau- und Stuckgeschäft
Arnsberg, Hellefelderstraße 26

Neues Geschäftsleben
Auf der Alm

Neben meiner bekannten Schuhmacherwerkstatt
bediene ich Sie ab 2. November mit
soliden Markenschuhen
zu erschwinglichen Preisen.

Heinrich Albers

Schuhmachermeister
Arnsberg, Auf der Alm 57

Lebensmittel **ATORF** Feinkost
das bekannte Edeka-Geschäft

In unserem neu eingerichteten Laden
finden Sie alles für Gaumen und Magen

Atorf & Co., Arnsberg, Auf der Alm 57

Zuverlässig — giftfrei — billig sind die
Biochemischen Präparate
von Dr. Kirchmann nach Dr. Schüssler.

Alle Präparate und Spezialprospekte aus der
Alm-Drogerie und Fotohandlung
Thaddäus Rohrer

Beachten Sie bitte den beigegeführten Prospekt!

Porzellan

Glas

und

Bestecke

kauft man immer gut

im

FACHGESCHAFT

F. Bruffis

Arnsberg

Es soll der Mensch am Geld nicht kleben,
Wer Toto tippt hat mehr vom Leben.
Des Lebens schönster Augenblick —
Ein Mensch im Fußball-Toto-Glück.

Versuch Dein Glück, spiel mit in der Annahmestelle

JOS. WEBER

Bahnhofstraße 92

im Zigarrengeschäft Herm. Finck

Wendig und beweglich

auch im Winter,
wo mancher so leicht Fett ansetzt,

durch: Birke-, Sellerie-, Weißdorn- und Rettichsaft,
Rabenborst, Traubensaft, Kirschenblut, Apfelsäfte zur
Blutaufrischung und Belebung von Herz u. Nerven
... und in schweren Fällen:
Naturreine pflanzl. Neda-Schlank-Dragees!

ROSES Reform- und Kräuterhaus
Arnsberg, Apostelstr. 1

Jeder soll es wissen!

Der Thaga-Laden ist und bleibt die günstige Einkaufsquelle!
Bitte überzeugen Sie sich!



Tafel-Margarine	500 g	0,86
Speiseoel	0,7 Fl. o. Gl.	1,82
Gries-Hörnchen	500 g	0,52
cal. Pflaumen	500 g	0,63
r. holl. Kakao 22-24% Fettgehalt	100 g	0,74
Weizenmehl Type 550	1 kg Btl.	0,67
Mehrfrucht-Marmelade	500 g	0,58

Milchkaramellen	100 g	0,32
Blockschokolade	100 g Tfl.	0,68
Blockschokolade	250 g Tfl.	1,68
Wermut-Wein	1/1 Fl. m. Gl.	1,85
Münsterländer	1/1 Fl. m. Gl.	4,20
Curacao-Likör	1/1 Fl. m. Gl.	6,20
Jamaica-Rum-Verschnitt 40%	1/1 Fl. m. Gl.	6,95



Freitag und Sonnabend erhält jeder beim Einkauf einen Luftballon!

THAMS & GARFS, ARNSBERG I. WESTF.

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Bahnhofstr. 1 / Ruf 919
Ausstellungsraum Bahnhofstr. 98

1900 — 1950

Seit **50** Jahren

FRANZ HELLMICH

ARNSBERG

Bahnhofstr. 30 Ruf 627

Tapeten - Linoleum - Farben
Lacke - Glas - Malerbedarf

Täglich Eingang neuester Muster in
Balatum und Stragula

Fachmännisches Verlegen von Linoleum

Ich habe in der Jägerstraße 16 ein

**M Ö B E L -
Fachgeschäft**

eröffnet und hoffe mit guten Qua-
litäten und niedrigsten Preisen
das Vertrauen der Bevölkerung
Arnsbergs u. Umgeb. zu erwerben.

Karl Mankel



Mühlhan's
**Bronchial-
Tee**

Marke „Burgelfepp“
hat sich außerordentlich
günstig bei Husten, Hei-
serkeit u. Verschleimung
bewährt. Ist Katarrh
im Anzug, dann Mühl-
han's Bronchial-Tee.
Orig.-Packg. M 1.—
verfälscht M 1.50

Germania-Drogerie und Photo-Haus

Jos. Ernst, Arnsberg

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Weltsporttag

30. Oktober 1950

**Städtische Sparkasse
zu Arnsberg (Westf.)**

Jägerhaus Arnsberg

KARL NIEMANN

Es spielen für Sie

am Sonntag, dem 29. Okt. 1950

die 4 ARICOS

ZUM TANZ

Beginn: 8.00 Uhr

**Kränze und Blumenangebinde
zu Allerseelen**

kaufen Sie günstig
bei

FRITZ NARBERHAUS

Gärtnereibetrieb

Am Friedhof Blumengeschäft:
Am Brückenplatz

Uhren, Gold- und Silberwaren
Bestecke



Uhrmachermeister

Arnsberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und sorgfältig
ausgeführt.

RADIO-VÖLKEL

Arnsberg, Uentrop-Strasse (Am Tunnel), Ruf 800

Das Fachgeschäft mit der
großen Auswahl!

Günstige Zahlungsbedingungen.

Bekanntlich ist es der einmütige Wunsch und Wille des
Arnsberger Heimatbundes und darüber hinaus zahlreicher
Einwohner der Stadt, daß unser lieber, trauriger Glocken-
turm, nachdem er das alte Bild wiedererlangt hat, auch
seine Uhr wiederbekommt. Wir wollen, jeder nach seinen
Verhältnissen, wenn der Ruf an uns herangerufen wird,
eine geldliche Unterstützung zu zahlen, dieser heimatischen
Verpflichtung nach besten Kräften nachkommen. In diesem
Zusammenhang passen so nett die folgenden Verse aus
der Feder von Frau Abeline Schmidt. Sie mahnen uns
an die vorher erwähnte Verpflichtung, mitzuhelfen an der
Ausstattung des Glockenturms mit einer Uhr.

Der Glockenturm

Wenn ich so durch die Straßen geh'
und seh' mir an den Glockenturm,
dann denk ich stets, wie er getroffen
in schwerer Zeit dem wilden Sturm,
der über ihn hinweg gebraust,
als gramgebeugt das ganze Land
und wie er in der größten Not
auf einmal hell in Flammen stand.
Wie pochten da die Herzen all
vor Behmut und Erregung tief,
ein Schreien ging durch uns're Stadt,
als ob er selbst um Hilfe rief.
Nun ist er wieder aufgebaut,
und schaut so stolz auf Wald und Flur,
doch melden kann er nicht die Zeit
es fehlt das Geld für seine Uhr.
Doch einmal wird er seh'n geschmückt
wie einst, in seiner Herrlichkeit,
wenn jeder, der vorüber geht
ein Scherflein für ihn hat geweiht.

Die Straßenverkäufe auswärtiger Händler, ausgenommen
selbstverständlich Marktverkäufer, sind eine Plage. Wir
wissen, daß unter gewissen Gesichtspunkten die Straßen-
händler Genehmigungen erteilt bekommen zum Feilhalten
ihrer Ware. Was uns daran interessiert, ist, daß man sich
Verkaufsstände aufbaut, an Stellen, die einzelne Stadt-
bilder regelrecht verschandeln. Wenn man beobachtet, daß
am Eingang zu der Promenade, also zwischen Firma
Johann Schulte und Firma August Schlicher ein Händler-
stand meistens in voller Ordnung aufgebaut ist, so muß
man sich wundern, daß so etwas geduldet wird. Wir haben
volles Verständnis dafür, daß jeder versuchen muß, so gut
wie es geht, sich seinen Lebensunterhalt zu verdienen, so-
fern aber Möglichkeiten erschlossen werden, die eine direkte
Belästigung im Stadtbild bedeuten, haben wir kein Ver-
ständnis. Frage an die zuständige Stelle ist, ob es statt-
haft ist, daß ein Straßenhändler sich in die Einmündung
einer Straße mit seiner käuflichen Habe aufstellt.

Die Zerstretheit auf der Straße kann man heute häufig
bei den Weggenossen und an sich selbst beobachten. Da-
durch leidet insofern die gute Erziehung, als es vorkommt,
daß hier und dort, wo man hätte grüßen müssen, der
Gruß unterbleibt. Jedenfalls ist es peinlich, wenn man
plötzlich als der weitaus Ältere zuerst begrüßt wird und
wohlmöglichst noch von einer jungen Dame. Dann kann
man nicht schnell genug den Hut vom Kopfe ziehen, es
ist aber zu spät. Eine kleine Nusanwendung wird aus
den erwähnten Gedanken gezogen werden müssen, nämlich
die, daß man den Menschen, der den Gruß unterläßt,
nicht so ohne weiteres als „Stoffel“ bezeichnet. Man kennt
sich ja selbst. Nehmen wir also aufeinander nach dieser
Richtung hin Rücksicht.

Die Gesellschaft zur Förderung der Errichtung eines Frei-
bades in Arnsberg e. V. hat sich, wie auch aus der Tages-
presse ersichtlich, konstituiert. Es ist der einmütige Wille
aller Organisationen, Vereine und auch derjenigen Dienst-
stellen, in deren Interessensphäre der Bau eines Freibades
liegt, ein solches in aller Schnelligkeit zu errichten. Da
bekanntlich Kleinvieh auch Mist macht, so ist in den großen
Finanzplan ein winziges Unternehmen eingefügt, um gelb-
lich mit beisteuern zu helfen: das ist das sonntägliche
Preisfesteln im Gasthof „Zum Kuhrufer“. Hier entsteht
der oben genannten Gesellschaft eine ernste und große
Sorge, alldieweil ein Wenigloher Regelbruder, der
eine wirkliche Kanone ist, an vier aufeinanderfolgenden
Sonntagen den ersten Preis mit nach Hause nahm. Es
ist bereits eine Kommission am Werke, um sachungsmäßig
diesen Erfolgen des Regelsportlers ein Ende zu bereiten.
Er ist ja ein guter Regler, aber letzten Endes wollen wir
Arnsberger auch einmal in die Möglichkeit verfest werden,
die Preise an uns zu bringen.

„Jung gefreit, hat noch niemanden gereut“ sagt ein altes
Sprichwort, so auch dachte der Börsenwirt Wilhelm Schelle
und nahm sich ein Eheweib und führte es beglückt nach
der standesamtlichen und kirchlichen Trauung in die al-
bekanntesten Gasträume der Börse. Die stolze Mutter und
Schwiegermutter, unsere beliebte Lisa Schelle, stand im
Mittelpunkt der Hochzeitsfeierlichkeiten, an denen weite
Kreise der Öffentlichkeit herzlichen Anteil nahmen. Nun
haben wir zwei Börsenwirtinnen, da kann uns ja nichts
mehr passieren. Und unseren Glückwunsch möchten wir
hier an dieser Stelle kurz mit einschleichen und besonders
den eigenen

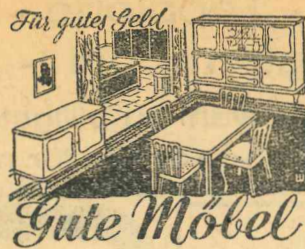
Hans Nosbücher

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Einführungshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung
ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317



Bahnhofstraße 92
**Foto - Annahme
WEBER**
im Zigarrengeschäft
Hermann Finck

Warum auf dem
Wochenmarkt kaufen ?

Ihre Blumengebinde aller
Art kaufen Sie zu
ALLERSEELN
genau so preiswert bei

A. H. Schaper
Gärtnereibetrieb Ruf 389

Verkaufslokal Bömerstr. (Lange Schule)

Günstige

Gelegenheitseinkäufe

Textilien aller Art
H.- u. D.-Mäntel von 10,00 DM an
Anzüge von 25,00—65,00 DM neu
Schuhe von 2,00 DM an
und anderes mehr wie: Fahrräder, Ofen,
kleinen Küchenherd, Spinnrad, Radio,
Stiefel, Kinderwagen und Kinderbett

Arnsberger Tauschzentrale
Ruhrstraße

Im
Husemannkeller

erhalten Sie von jetzt ab

Milchmixgetränke
Milchshakes und
F l i p s

in modernsten technischen Mixapparaten verarbeitet

an der neuen Milchbar
und im Tagesrestaurant.

Ein Hochgenuß für Jedermann!

Tapeten - Farben - Lacke - Glas

Bodenbelag:

Fliesen-Linoleum

August **Schlicker** K.G.

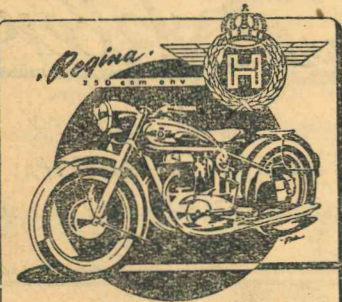
ARNSBERG
Fernruf 364

Ich gebe hiermit zur gefl. Kennt-
nis, daß ich am 1. Nov. meinen
Betrieb wieder selbst übernehme

Karl Schüsseler

Bäckerei - Konditorei

Grafenstraße



H O R E X
MOTORRADER

Gebaut von Motorradfahrern
für Motorradfahrer!

liefert

Hans Schulte, Arnsberg

Geschäfts-, Kranken- und Familienfahrten

bis zu 8 Personen mit und ohne Anhänger
werden sicher, schnell und preiswert
ausgeführt durch

Ruf
931

RENNER

Arnsberg (Westf.)
Obereimerstr. 42

Ruf
931

H. WIESEHOFF

Hauptgeschäft: Brückenplatz 18 Filiale: Altermarkt

die bekannteste Bezugsquelle für
Feinkost und Lebensmittel.

Spezialität: Aufschnitt in Wurst-, Fleischwaren und Käse
für jeden Anspruch.

Spezialabteilung in allerfeinsten Marinaden lose u. in Dosen
Delikatessen der bekanntesten Firmen.

Konkurrenzlose Auswahl in Weinen und Spirituosen von
nur ersten Firmen.

Große Abteilung in Süßigkeiten,
jeder Kunde findet was er wünscht.

KAFFEE aus eigener moderner Röstanlage täglich frisch
in vier verschiedenen Preislagen.

Gasheizung mit dem

Gasradiator

ist der Gipfel der Bequemlichkeit,
praktisch, sauber und billig.

Sämtliche Ausführungen sofort lieferbar.

ERNST FIEDLER

Installationsgeschäft

Arnsberg i. W., Fernruf 207

Elegante preiswerte Qualitätsschuhe.

Leicht zu Fuß wie die Jugend
mit Salamander „Fußarzt“

SCHUHHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER

Salamander - Alleinverkauf

Anton Poggel jr.
CONDITOREI — CAFÉ



Große Auswahl in Schokoladen und Pralinen
Weine und Liköre erster Firmen

Arnsberg i. W., Bahnhofstr. 90



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumböck und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstage 12 Uhr

Schwindsucht im Portemonnaie . . .

und das nicht etwa zum Zeitpunkt des grauen Aschermittwochs, nein, schon jetzt in den Vortagen der karnevalistischen Feiern des traditionellen Elfsten im Elfsten! Junge, Junge, da kriegt man doch langsam die Kräfte, wenn man Notgedrungen von früh bis spät über diese allgemeine Pleite nachdenkt. Was soll man dazu sagen, daß im Ganzen gesehen alle schaffenden Menschen nach Friedenssagen besoldet werden und auf der andern Seite die Kosten der Lebenshaltung so ungeheuerlich gestiegen sind, daß jedem auch dem sparsamsten Menschenkinde einfach die Puste ausgehen muß. Diese Geldnot, die völlig unverschuldet bei den einzelnen Menschen ist, ist der Ursprungsherd für eine gefährlich anwachsende und immer mehr um sich greifende Unzufriedenheit weitester Kreise der Bevölkerung und greift vor allen Dingen in die sonst doch ausgeglichenen Staatsbelange einer jeden Familie. Der Familienvater kann es einfach nicht mehr schaffen, er sieht ja die Dinge zuerst ein und am klarsten. In vielen Fällen trägt das Familienoberhaupt die Sorgen zunächst für sich, es findet aber auf die Dauer keinen Ausweg. Die Schwindsucht im Portemonnaie ist chronisch geworden und die Harmonie in der Familie gerät dadurch ins Wanken. Die durch Krieg und Nachkriegszeit verbrauchten Nerven geben nach. Eine trübselige mit bitterer Unzufriedenheit gepaarte Stimmung überträgt sich vom einen auf den andern. Wenn wir ganz offen sind, so müssen wir es zugeben, daß uns der Alltag restlos fertig macht.

Weil dem nun so ist, verlegt sich ein Teil der betroffenen Mitmenschen aufs Schimpfen und sucht in den Reihen, wo es nach außen hin anders zu sein scheint, die Schuldigen. Es richtet sich ein Teil der Vorwürfe und der Mißgunst gegen die Geschäftswelt, obwohl diese ja als Einzelhandel in der Preisgestaltung völlig abhängig ist vom Großhandel, dem Erzeuger oder der Weltwirtschaft. Doch davon ab, zurück zu unserer Schwindsucht. Frage ist, was sollen die Lohn- oder Gehaltsempfänger nun machen? Von hier aus erfolgt der Vorschlag, alle unsere Ansprüche auf ein Mindestmaß herabzuschrauben. Man schaue nicht immer nach oben, denken wir vielmehr an die unzähligen wirklich verarmten Kreise, denen die Währung ein Vermögen raubte und denken wir vor allen Dingen an die Arbeitslosen und Kranken, die die öffentliche Wohlfahrt eigentlich nur so eben vor dem Verhungern rettet. Diese Menschen empfinden zum größten Teil die Sorgen, wie wir sie haben, nicht mehr, weil ihnen die bitterste Not allständig im Nacken sitzt und sie der Verzweiflung nahe sind. An diese Menschen wollen wir denken, wenn uns unsere zusammengeschrunpften Brieftaschen mißmutig machen wollen. Wir haben nichts damit gewonnen, wenn wir der Unzufriedenheit die Zügel schießen lassen und mit Gott und der Welt hadern. Auf der Suche nach irgendeiner verantwortlichen menschlichen Stelle für unsere Pleite erleiden wir von vornherein Fiasko. Die Welt, die Völker, die Geschichte, die Weltmacht: das Gold und weitere Faktoren sind im ewigen Fluß. Aus der Konkursmasse des 20. Jahrhunderts werden wir nicht nennenswert bedacht werden können. Die Schwindsucht im Portemonnaie wird daher für den gewöhnlichen Sterblichen nicht aufhören. In diesem Falle kann nur ein einziger Rat erteilt werden, der lautet: ringen wir mit allen Kräften in jeder Situation um die Zufriedenheit und zwar nicht nur des Körpers, sondern besonders um die der Seele, die göttlichen Ursprungs ist. S. R.

Lokales und Vermischtes.

Ein beachtenswertes Solistenkonzert veranstaltet der Städt. Musikverein Arnsberg e. B. am Sonntag, den 12. November 1950, pünktlich um 20 Uhr in der Aula

des staatl. Gymnasiums. Es gelangen Lieder von Franz Schubert, Robert Schumann und Hugo Wolf zum Vortrag. Ferner werden die Zuhörerschaft Opernarien erfreuen, so von Mozart, Flotow, Puccini und Verdi. Außerdem wird eine Originalkomposition für Klavier zu vier Händen von Schubert und Mozart zu Gehör gebracht. Als Tenor stellt sich Walter Jachini vor. Am Klavier wirken Wilhelm Klotz, Arnsberg und der künstlerische Leiter des städt. Musikvereins Arnsberg, Musikdirektor Georg Nellius-Herne, mit. Die Freunde der hohen Musikta werden genussreiche Stunden im Rahmen dieses Konzerts erleben. Es kann daher der Besuch nur wärmstens empfohlen werden.

Eine neue Front schmückt das bekannte Arnsberger Geschäftshaus Lohmeyer am Lindenberg, dessen Inhaber Herr A. Jünker das Kaufhaus in geschickter Weise modernisierte. Durch eine ausgebauten Passage erfuhr der Betrieb eine Erweiterung, die es möglich macht, die Fensterauslagen vielseitiger und reichlicher zu gestalten.

Der Arnsberger Bogklub stellt sich mit einem bogsportlichen Ereignis innerhalb der am Sonntag, d. 12. Nov. in der großen Stadthalle in Arnsberg stattfindenden Veranstaltung in den Dienst der Gesellschaft zur Förderung der Errichtung eines Freibades in Arnsberg e. B. Der ABG bogt Bogfreunde 1926 Dortmund-Hörde zu Gunsten der

Kasse des Freibades. Hiermit wird zum Ausdruck gebracht, daß immer weitere Kreise sich für die schnelle Errichtung eines Freibades mit allen Mitteln einsetzen. Der Verzicht auf die Einnahme der Kasse für diese Bogveranstaltung wird dankbar begrüßt. Es wird erwartet, daß der Besuch recht zahlreich werden möge.

Der Elfte im Elfsten 20 Uhr 11 ist der Auftakt zur kommenden Karnevalsaison. Die Klafag lädt ihre Freunde und Mitglieder zum gleichen Zeitpunkt in sämtliche Räume des Kurhotel Klosterberg ein, wo eine festliche karnevalistische Darbietung in munterer Form über die Bühne rollt.

50jähriges Geschäftsjubiläum.

Die Tagespresse berichtete vor einigen Tagen von dem 50-jährigen Geschäftsjubiläum der Firma Anton Muesmann auf dem Steinweg. Der jetzige Inhaber Herr Walter Muesmann führt das Unternehmen mit Umsicht und kaufmännischem Talent und ist bestrebt, das Ansehen der väterlichen Firma noch zu steigern.

Die Arnsberger Post gratuliert herzlich.

Der Maler Hermann Springborn hat zur Zeit eine Gemäldeausstellung gestartet im Kramer-Museum in Kempen am Niederrhein. Die Ausstellung läuft bis zum 22. Nov. 1950 und ist täglich und sonntags geöffnet.



ihre besonderen Merkmale: gediegene, solide Eleganz in bester Qualität und äußerster Preiswürdigkeit. Wir bitten Sie zur Anprobe.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Paul Truernit

Eine Freude
für Jahr und Tag!

Kaffeedecken

gewebt 130 x 160 cm 14.50, 8.75, **6⁹⁰**
bedruckt 130 x 160 cm 13.50, 12.80, **8⁹⁰**

Tischtücher

Baumwolle 130 x 160 cm 10.50, 9.80 **7⁹⁵**
Halbleinen 130 x 160 cm 13.00, 11.80 **10⁵⁰**

Bettdamast in Streifen und Blumen,
Halbleinen, Haustuch, Linon, Nessel,
Inlett und Bettfedern in bekannt
guten Qualitäten.



Große Auswahl

in Hüten - Mützen - Schirme

II

PELZMODEN

H. Kneer

Hallenstr. 14 Fernruf 413

Geschäftsverlegung

vom Steinweg 8 nach der Promenade 1.

Mein

Lederwarengeschäft

befindet sich ab Montag, den 13. November 1950
in der Promenade.

Zur Wiedereröffnung besonders günstige Ange-
bote in reichlicher und gediegener Auswahl.

E. RICKERT

Spezialgeschäft feinsten Offenbacher Lederwaren
Promenade 1

Urania-Restaurant
ARNSBERG

Samstag, den 11. 11., 20 Uhr 11

KONZERT U. TANZ

„Liebling,
was tickt Dein Herz so regelmäßig“
„Du irrst, mein Guter, das ist meine
zuverlässige Uhr von

UHREN-BORNS

Hellefelderstraße 56“



was
Wärme spendet

... jetzt kaufen.

Wir bleiben bei guten
Qualitäten, - wir bleiben
auch bei genügsamen
Preisen!

NEU ist nur die Mode -
und die Auswahl.

KAUFHAUS
LOHMEYER
ARNSBERG
Im Zentrum der Stadt



jetzt auch Reparaturen an Fahr-
zeugen aller Art,
sowie Autolackiererei

Geschulte Fachkräfte und bestens
ingerichtete Werkstatt.

— Abschleppdienst —

Robert Wisian

Auto-Reparatur und Lackiererei
Arnsberg, Johannisstraße, Ruf 987
(Gelände Brauerei Höynck)

Zu den Namenstagen

Elisabeth

am 19. November

Katharina

am 25. November

schenkt man stets gern

**Sammeltassen,
Vasen,
Toilette-Garnituren
Bestecke u. a.**

Reiche Auswahl bei

J. Brusis

Arnsberg

führendes Fachgeschäft für
Porzellan, Glas u. Bestecke

**Ein altes Geschäft
im neuen Gewande**

Seit über **60** Jahren sind
Schuhe von Wortmann ein
Qualitätsbegriff!

Beachten Sie bitte meine Auslagen.

Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG
Johannisstr. (verlängerte Bahnhofstr.)

Der Name schon sagt es:

Leimberg's Regulator

(Wuppertaler Tee)

wirkt **verdauungsfördernd,**
stuhlgangregulierend

reinigt Haut und Blut schafft bei korpulenten
Leuten überflüssiges Gewebwasser fort.

Machen auch Sie einen Versuch durch eine
Gratis-Probe.

FACHDROGERIE
Lintelmann
Arnsberg, Neumarkt 5

Anni Achtzehn

Woll-, Weiß- und Kurzwaren

Arnsberg

Henzestraße 15

Inh.: Frau Anni Schwarzer

dän. Tilsiter 30% . . . 250 g DM 0,78
holl. Gouda 45% . . . 250 g DM 0,90
Bl. Emmenthaler 45% 250 g DM 0,98
 $\frac{1}{1}$ Ds. Gem. Erbsen . . . DM 1,05
 $\frac{1}{1}$ Ds. Schnittbohnen . . . DM 1,04
 $\frac{1}{1}$ Ds. Apfelmus DM 0,90
Hütchenpralinen . . . 125 g DM 0,50
Alpenbrot 125 g DM 0,28
Spitzkuchen 125 g DM 0,70
holl. Bienenhonig 450 g Glas DM 1,90

Fill

bekannteste Verkaufsstellen

Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Bahnhofstr. 1 / Ruf 919
Ausstellungsraum Bahnhofstr. 98

1900 — 1950

Seit **50** Jahren

FRANZ HELLMICH

ARNSBERG

Bahnhofstr. 30 Ruf 627



Mühlhan's
**Bronchial-
Tee**

Marke „Wurzelsepp“
hat sich außerordentlich
günstig bei Husten, Hei-
serkeit u. Verschleimung
bewährt. Ist Katarrh
im Anzug, dann Mühl-
han's Bronchial-Tee.
Orig. Packg. M 1.—
verstärkt M 1.50

Germania-Drogerie und Photo-Haus
Jos. Ernst, Arnsberg

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Frohe Stunden durch:

Pott-Rum	Cinzano
Weinbrand erster Firmen	Bordeaux (weißer)
Doppelkorn	Martini
Münsterländer	Rot- und Weißweine
Schokoladen in reicher Auswahl	
Lambertz Lebkuchen - Nürnberger Lebkuchen	

Ernst Schulte

Lebensmittel - Feinkost

Edele Geschenke von

bleibendem Wert

Uhren - Schmuck - Bestecke

empfiehlt



nutzen!
Preise.

0% 1/1 Fl. m. Gl. nur 6,20
0% 1/1 Fl. m. Gl. nur 5,95
10% 1/1 Fl. m. Gl. nur 5,35
ein 1/1 Fl. m. Gl. nur 1,35
ein 1/1 Fl. m. Gl. nur 1,30

Arnsberg



Pelz- und Feinleder GmbH, Arnsberg

Hellefelderstr. 132 (Nähe d. Jugendherberge), Ruf 930

Wir übernehmen die Aufarbeitung von Leder-
bekleidung, Aktentaschen, Handtaschen usw.

Wir empfehlen uns beim Einkauf von Pelz- und Lederfellen aller Art.

Aus unserer Fabrikation:

Pelzgefütterte Hausschuhe, modisch - warm - preiswert

Bei Wohnungswechsel Ihren Umzug
nur durch den Fachmann!

Möbeltransport mit modernem Möbellastzug,
sowie per Bahn in alle Zonen

JOSEF HÖRSTER

Bahnspedition - Möbeltransporte
Arnsberg, Bahnhofstr. 29, Fernruf 573

Sachkundige Verpackung von Glas,
Porzellan, Bücher etc.
Transportieren von Flügeln, Klavieren
und Geldschränken.
Fachmännische Beratung, reelle Preise.

„Unterm Strich“

Zwei meiner Freunde besuchten mich in meinem Büro und grüßten fröhlich mit „Helau“. Mit „Helau“ erwiderte ich den Gruß und spürte im gleichen Augenblick die Verpflichtung der Klatag zu Beginn der diesjährigen Karnevals-saison am 11. im 11. bezüglich der Wahrung der tradi-tionellen Belange des Arnsberger Karnevals. Die Klatag ist ein „Junger Marschierer“ und wurde nicht aus purem Uebermut ins Leben gerufen, sondern in der Hauptsache, um das karnevalistische Leben unserer Stadt zu zentralisieren, zu wahren und bestens zu beeinflussen. Die Klatag hat ihre Aufgabe, es mag ihrem Wesen entsprechend zwar komisch klingen, stets sehr ernst genommen. Wir wissen, daß die Menschheit neben ihrer Uraufgabe des Schaffens und Wirkens für die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Welt und der moralischen Zielsetzung göttliche Gebote anzuerkennen und zu erfüllen, ein gesundes Anrecht auf Fröh-lichkeit in ihrer Freizeit hat. Im Kreislauf solcher häufig wiederkehrenden Anlässe von Freude und Fröhlichkeit, spielt der Karneval eine besondere Rolle. Und deshalb grüßen wir am 11. im 11. auch in der schweren Zeit unserer Tage die Menschen mit herzlichem „Helau“ und laden sie ein, ein paar fröhliche Stunden im Kreise der Klatag am Sonn-abend dieser Woche um 20.11 Uhr in allen Räumen des Kurhotels Klosterberg zu verleben. Der Besuch bedeutet keine größeren Geldausgaben, da wir alle an der gleichen Krankheit leiden. Die Preise für die Getränke sind normal. Die Programmgestaltung liegt in den Händen des Hof-marschalls der Klatag, Albert Kirchberg, der selbst und mit Unterstützung anderer Kanonen den Besuchern fröh-liche Musik, Poesie und Prosa vorbelaut. Oh, diese Klatag, höre ich doch manchen Leser jetzt seufzen, ob denn diese Kerls des Elferrats überhaupt nicht mal vernünftig werden? Berehrte Leserschaft, kommen Sie bitte zur Klatag und

dann sollen Sie entscheiden, ob nicht aus vernünftigen Einladern und vernünftigen Gästen wirklich etwas Ver-nünftiges herauskommen kann zu aller Freude, Erbauung und Loslösung aus den sorgen-schweren Tagen der Gegen-wart. Und damit „Helau“ . . .

Das Thema des Lachens, des Frohsinns und der Freude behandelte in diesen Tagen in seinem kürzlich im Ver-lage J. W. Becker, Arnsberg, erschienenen Büchlein „Lachendes Arnsberg“ Aektor Heinrich Gathmann. Herz-erfrischenden lokalen Humor vermittelt uns damit der fleißige Verfasser. Urfomische persönliche Vorkommnisse originellster Arnsberger unvergessener Lokalblüten, werden uns aufgetischt. Der mit Arnsberg noch nicht so ver-wachsene Bürger sollte sich mit besonderem Interesse auf das Buch stürzen, da er hier die Brücke findet zu dem lachenden, sonnigen Treiben der Stadt Arnsberg von einstmal. Der Arnsberger Post ist ein Prospekt des Gath-mann'schen Buches beigelegt, der dazu dienen möge, den Arnsbergern in der Fremde Kenntnis von der Erstausgabe dieses heimatischen Werkes zu vermitteln.

Die Überschriften der führenden Tageszeitungen tragen jeden Tag sensationelleren Charakter. Folgt man den nach-stehenden Ausführungen der Weltpolitik, Geheimdiplomatie, Berichte der Kriegsschauplätze, so wird man durcheinander gewirbelt. Im Schatten dieser aufsehenerregenden Vor-gänge steht klein und bescheiden unsere eigene Bundes-regierung, die die Zwangsinpirationen von der großen Welt zu keiner klaren dauerhaften Eigenpolitik kommen lassen. Traurig, aber wahr. Noch trauriger legen sich die Veröffentlichungen aufs Gemüt, wo Abgeordnete des Bundes oder der Länder ihrer Makellosigkeit und Stand-festigkeit entkleidet werden. Nun, das soll uns hier nicht

weiter interessieren, wir wollen mal der Fröhlichkeit wegen einige Redeblüten aus Bonn oder Düsseldorf folgen lassen, Redeblüten, die bei irgendwelchen ernststen Diskussionen den temperamentvollen Rednern passierten: „Man hat für 100 Millionen 10 Tausend deutsche Seelen geschaffen.“ - „Meine Herren, wenn wir alle anfangen, Eier zu legen . . .“ - „Pessimistische Hoffnungen“ - „Die Weiser, oder die Jung-frau Weiser, so will ich sie mal nennen, liegt in allen ihren Zeilen sowohl bei ruhigem Laufe, als im Zustande der Erregtheit, wenigstens den Wassertrickern offen vor Augen“ - „In der misstrauischen Art, sich dieser Vorteile bewußt zu werden“ - „Der Abgeordnete X hat die Frage eingehend gestreift“ - „Der Zahn der Zeit schreitet zur Tagesordnung“ - „Warum wird das Publikum in so großer Ausdehnung verrückt? - „Jeder Mensch kommt fast täglich in die Lage, Papier zu gebrauchen, und viele Menschen brauchen Papier, bei dem auf Haltbarkeit kein Anspruch gemacht wird“ - „Der Viehhandel spielt hinüber in das Gebiet der Humanität.“ Das möge für heute zunächst genügen.

Zum Schluß möchte ich die Feder noch einmal tief ein-tauchen, um schnell noch etwas sehr Interessantes aus der Altstadt zu erzählen. Man hat mir aber die Möglichkeit genommen und mich zur Beschwiegenheit verdammt. Schade, daß es so ist. Einen kleinen Sip kann ich jedoch vertragen. Fragen Sie mal gelegentlich den Sportwirt Franz Schmeier, wie ihm sein Ausflug in die Altstadt um die mitternächliche Stunde bekommen sei? Er ist jetzt wieder gesund, sie können ihn ruhig aufsuchen. Vielleicht holen Sie mich vorher ab und hier meine Adresse:

Hans Kosdächer
Arnsberg, Eichholzstr. 18
2 x schellen

Sehr gut und äußerst preiswert

Roller — Puppenwagen — Dreiräder

Die letzten Neuigkeiten der Spielwarenindustrie

Großes Lager in Märklin-Eisenbahnen und Zubehör

Meisborn

Brückenplatz 16

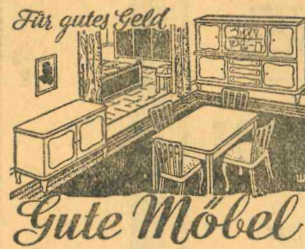
Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Einrichtungshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317



Bahnhofstraße 92

Toto-Annahme

WEBER

im Zigarrengeschäft
Hermann Finck

Achtung!

Den fröhlichen Auftakt zum
Karneval 1950/51 erleben Sie im

Husemannkeller

am 11. im 11.

Erstklassige Tanzkapelle
Barbetrieb
Kaltes Buffet
Tischbestellung unter 707

Eine blitzsaubere
Küche
ist der Stolz
jeder Hausfrau.

Unser Stolz ist der
gepflegte,
moderne,
strahlende



HOPPE

LADEN

Lebensmittel - Feinkost

Arnsberg

Bahnhofstraße 1

Tapeten - Farben - Lacke - Glas

Bodenbelag: **Fliesen-Linoleum**

August **Schlicher** K.G.

ARNSBERG

Fernruf 364

Unsere **Spielwaren-Abteilung** erwartet Sie.

Angezählte Spielwaren werden auf Wunsch bis Weihnachten zurückgestellt.

HANS BUSCH · ARNSBERG

Jägerstraße 11-12

Winterfest

muß Ihr Kraftfahrzeug sein.

Alles hierfür Erforderliche liefert

H. HOEVEL

Auch
Postversand!

Königstr. 36

Arnsberg

Ruf 334

2134



ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 375 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmitt, Arnsberg, Röhrenstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederreimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 24 Uhr

**Sonder-
Ausgabe**
für
Arnsberg
und das
Kreisgebiet

Beliebte Geschenke

- Tafel- und Kaffeegeschirre
- Toilette-Garnituren
- Weinglasgarnituren
- Bestecke
(schwer versilbert und rostfrei)
- Marmor-Schreibzeuge

zu günstigen Preisen in reicher Auswahl

J. BRUSIS ARNSBERG

führendes Fachgeschäft für
Porzellan, Glas und Bestecke

Weihnachten,

das Fest der Freude und des Schenkens naht.

Die Unruhen und Wirren in der Welt erfahren in diesen Tagen eine wohlthuende Abschwächung durch die friedliche Stimmung der vorweihnachtlichen Zeit, die in den Herzen aller Gläubigen freundvolle Harmonie in Familie und in der Gemeinschaft weckt und sich steigert, je näher das Fest heranrückt. Schwer lasten die Sorgen des Alltags auf der Menschheit und ganz besonders auf uns, die wir in ein trübes Abhängigkeitsverhältnis geraten sind und dadurch unsere Zukunft öftlich im Dunkeln liegt. Es ist christlicher Grundsatz, daß man nicht die Verzweiflung die Oberhand bekommen läßt und grundsätzlich nicht vor dem Leben und seinen Aufgaben kapituliert. Wir Menschen müssen uns immer aufrichten und da ist die Bedeutung und der Wert der kommenden weihnachtlichen Festtage ein tiefgründiger Kraftquell aus dem wir den inneren Frieden schöpfen sollen. Die vorweihnachtliche Zeit bedeutet für uns die heimliche Vorbereitung des Gebens und zum Schenken mit dem bestimmten Willen, die Liebsten eine besondere Freude zu machen.

Nicht nur die Familie, nicht nur die verwandtschaftliche Gemeinschaft, nein auch darüber hinaus die enge Verbundenheit der Menschen einer Stadt gibt Arnsberg Veranlassung, von einem Gabentisch der Kreisstadt zu sprechen. Es wird ein wirklicher Gabentisch sein, der sich vor den Besuchern und vor den eigenen Einwohnern in der Vorweihnachtszeit ausbreiten wird. Diesen Gabentisch garantiert der gesamte Arnsberger Einzelhandel.

Die Arnsberger Post bringt Empfehlungen auf allen Gebieten nachsichtig in zahlreichen Inseraten. Es ist vorteilhaft, diese Art der Werbung eifrig zu studieren, bevor man sich zum Einkauf eines Geschenkes entschließt. H. N.

Zu alten Preisen

jetzt noch
Motorräder, Motorroller
bekannter Firmen
in großer Auswahl ab Lager
lieferbar.

Winterzubehör für den Kraftwagen
Winterbekleidung für den
Motorradfahrer stets vorrätig.

H. Hoevel

KRAFTFAHRZEUGE
Arnsberg, Ruf 334

Einmal im Jahr
gehört jeder
Kreisbewohner
in seine
Kreisstadt!



DER GABENTISCH
DER KREISSTADT ARNSBERG



DER GABENTISCH
DER KREISSTADT ARNSBERG

In der
Vorweihnachtszeit
ist ein Besuch
in Arnsberg
am lohnendsten!

Das Fachgeschäft, das Vater und Sohn anzieht...



Paul Truernit

Das leistungsfähige Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

„Auf jeden
Weihnachtstisch
Festgeschenke
von Truernit!“

Meine Weihnachtsauswahl
ist sehr reichhaltig und die
Preise sind absichtlich so
gehalten, daß man viele
stille Wünsche leicht erfüllen
kann.



STAHN

Erhöhte Festesfreude im schönen Heim

Beachten Sie bitte
meinen
Ausstellungsraum
Bahnhofstr. 98

Sie finden die größte Auswahl **Gardinen, Dekorationen, Teppiche, Läufer, Bettumrandungen, Steppdecken, Betten, Tischdecken** im führendem Spezialgeschäft

Gardinenhaus HOPPE Arnsberg (Westf.)
Bahnhofstraße 1

Wie im vorigen Jahr:

Unsere Geschenkvorschlage

Damenwäsche
Morgenrocke und Bademäntel

Mäntel und Kleider
Blusen und Stoffe

Tisch- und Bettwäsche

Herrenwäsche

Jeder freut sich
auf etwas Schönes von

Bußmeyer

Steinweg 4

Sonntag, 3. 12. von 14—18 Uhr geöffnet.

Franz Beste, Arnsberg

Inh. Josef Beste

Führendes Fachgeschäft für
Herde, Ofen, Waschmaschinen,
Gas- und Elektroherde,
Haus- und Küchengeräte

Besichtigen Sie unverbindlich mein großes Lager.
Bequeme Ratenzahlungen bis zu 12 Monatsraten.

Schenkt schöne Schuhe!

Schenkt bequeme Schuhe!

Seit Jahrzehnten eine

1882	1890	1900	1910
1920	1930	1940	1950

Qualitatskette.

Vom ersten Tage des Bestehens steht das
Qualitatsprinzip an der Spitze.

Besichtigen Sie bitte unsere
4 großen Schaufenster.

Wortmann
DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG
ARNSBERG i. W.

MODE-KLEIN

Arnsberg, Konigsstr. 3 - Oeventrop, Kirchstr.

Das Fachgeschäft für erstklassige
Damen- und Herrenhüte

Wertarbeit aus eigenem Atelier.

Zum bevorstehendem Weihnachtseinkauf
empfehlen wir unsere modischen Stoffe,
Oberhemden, Krawatten, Strümpfe



DER GABENTISCH DER KREISSTADT ARNSBERG

Genau wie im vorigen Jahre beehrt Sie auch dieses Mal der Arnsberger Einzelhandel mit einem herzlichen vorweihnachtlichen Grüß im Rahmen dieser Ausgabe der Arnsberger Post. Die Visitenkarten namhafter Arnsberger Firmen finden die Verbraucherfreize in übersichtlicher und teglich leicht verständlicher Form auf den nachfolgenden Seiten. Der Arnsberger Einzelhandel weist hiermit seine unübertroffene Leistungsfähigkeit nach und begegnet dadurch der allseitigen Meinung, daß nur das Heil in der Stadt zu finden sei, denn das ist erwiesen, auch sie hat nichts zu verschenken. Man bedenke auch, daß die Gelder nicht durch den Einkauf nach draußen fließen, sondern im Birtschafsaufkommen, d. h. letzten Endes dem stadtlichen Aufkommen der Stadt selbst verloren gehen. Die kleineren Gemeinden eines Kreises sind den wirtschaftlichen Umständen entsprechend, auf die nächste Stadt angewiesen, wobei der eigenen Kreisstadt sicherlich der Vorzug gegeben werden muß. Die Bevölkerung des Kreises Arnsberg und der benachbarten Kreise werden bei ihren weihnachtlichen Einkaufsabsichten von der Stadt Arnsberg ganz besonders herzlich eingeladen. Die Besucher finden eine festlich geschmückte Stadt, die nach den Erfahrungen des letzten Jahres noch stilvoller und gediegener ausgestattet ist, und deren weihnachtliches Vorprogramm zahlreiche Überraschungen den auswärtigen Käufern bieten wird, soda manche glückliche Hand die Aussicht hat, von der Göttin Fortuna bedacht zu werden.

Fritz Cremer jr. Arnsberg, Ruf 583

Das Haus der

1000 Geschenke in:

Haus- u. Küchengeräten aller Art
Glas, Porzellan, Bestecke
Spielwaren - Sportartikel
Herde, Ofen, Waschmaschinen.

Lieferung im ganzen Sauerland frei Haus

Möbel-Stiller

Am Glockenturm

Das Einrichtungshaus für Sie!

Schlafzimmer echt Eiche schwere Ausführung 200 cm br. 695,—

Küchen-Buffer Esche 165 cm br. 298,—

Wohnzimmer - Herrenzimmer - Anbaumobel - Einzelmobel
Klubtische - Radiotische - Leselampen

Polstermöbel: Sessel 58⁵⁰ Couch 198⁰⁰

Lieferung frei Haus

In weiterer Abteilung

Federbetten - Steppdecken - Bettstellen - Matratzen

Oberbetten 130/200 mit 6 Pfd. Füllung 111,—, 92,—, 86.50, 75.90 63,00

Kopfkissen 80/87 mit 2 Pfd. Füllung 35,—, 28.50, 26.50, 22,— 18,50

Spezialität: weiße handgeschl. Halbdaue Pfd. 12,70

Bettstellen eiche - nubaum - eichenbein 55,—, 48,—, 45,—, 40,— 32,00

Matratzen 3-teil. mit Keil 65,—, 60,—, 58,— 52,00

„Original“ Schlaraffia 100/200 130,00

mit dem goldenen Garantieband.

Zu Weihnachten empfehle ich:

Christbaumstander u. Baumschmuck
Schlittschuhe, Rollschuhe, Schlitten
Laubsäge- und Werkzeuggarnituren.

Franz Schwartekopp Nachf.

Inh. Edmund Berkemeier

EISEN- UND HAUSHALTWAREN
ARNSBERG (WESTF.)

Das passende Geschenk finden Sie bei

Offenbacher Lederwaren

Berke

Alter Markt 14 nur am Brunnen

Aktentaschen von 9,50 DM an echt Leder

Diplomaten- und Reisetaschen

Echte Boxkalftaschen u. Boxsin

Das elegante Offenbacher-Kleinleder

Jetzt doppelte Auswahl!

Jetzt doppelte Leistungsfähigkeit!



Karl Prange
SCHUHE & STRUMPF
ARNSBERG • STEINWEG 3

Jetzt doppelte Auswahl!

Jetzt doppelte Leistungsfähigkeit!



Man kennt die Kreisstadt Arnberg nicht wieder!

So festlich hat sie sich geschmückt, um Sie zu einem Besuch einzuladen.

Preiswürdigkeit - Auswahl - Leistungsfähigkeit

werden den Gästen und der heimischen Kundschaft auf Schritt und Tritt bewiesen.

Glückszufälle spielen Ihnen Überraschungen in die Hände!

Sonntag, den 17. 12., sind Arnbergs Geschäfte von 14 bis 18 Uhr geöffnet!

Passende Geschenke

Elegante modische Schottenbeutel
Feine Offenbacher Lederwaren
Specialität: Schirme in allen
Preislagen und großer Auswahl.

E. RICKERT

Promenade 1

Warum nach?
o. d. B.

Weil Auswahl und Preise
es lohnen!

Ausrüstungen für den Winter-
sport zu orig. Fabrikpreisen

Fußbälle - Fußballschuhe - Sportkleidung konkurrenzlos billig

Sporthaus auf der Beck, Filiale Arnberg

Das führende Fachgeschäft des Sauerlandes
in der Totoannahmestelle, Apostelstr. 2

Ältere Menschen haben keine zahlreichen Wünsche mehr;
aber eine sinnvoll gewählte Gabe erfreut sie doppelt!

Mit einer Flasche

Rabenhorster Traubensaft in der entzückenden Festum-
hüllung, — blutbildend und kräftigend — Fl. 2,70

Schwarz. Johannisbeersüßmost, — Vitamin-C-haltig, sehr
wirksam bei Gicht und Rheuma — Fl. 2,10

Kirschblut, magenstärkend, appetitanreg., Fl. 1,80

Energeticum für Herz, Nerven u. Schlaf, Fl. 5,50

schenken Sie Freude und Gesundheit!

Roses Reform- und Kräuterhaus

Arnberg, Apostelstr. 1

Radio-Geräte - Musikschränke
Plattenspieler - Schallplatten

kaufen Sie günstig bei

Bernh. Heinemann

Grafenstraße

Frohe Stunden durch:

Pott-Rum
Weinbrand erster Firmen
Doppelkorn
Münsterländer

Cinzano
Bordeaux (weißen)
Martini
Rot- und Weißweine

Schokoladen in reicher Auswahl
Lambertz Lebkuchen - Nürnberger Lebkuchen

ERNST SCHULTE

Lebensmittel - Feinkost



Klaviere u. Flügel, neuwertig
in reicher Auswahl.
Niedrige Preise.
Akkordeons, Blockflöten,
Mundharmonikas
Auch Teilzahlung.

Musikhaus Otto Laue

Zigarren-Elkemann

Große Auswahl in Tabakwaren, Mutzen usw.
Führende Zigarren-Marken: Atlas, Erntekrone,
Handelsgold usw. Geschenkpackungen in jeder
Auswahl.

Sämtlicher Christbaumschmuck
in größter und schönster Auswahl.

Füllhalter erster Firmen.

A. Elkemann, Arnberg, Jäger-
str. 7

In diesem Jahr wieder ganz groß in
Herren-Hüten, Mützen, Schirmen

gute
Qualitäten

günstige
Preise

große
Auswahl

Pelzmoden **H. Kneer** Arnberg

Hallenstr. 14, Ruf 413

Eigene Werkstatt für feine Maßarbeit und Reparatur.

Den verehrten Gästen
wünscht
recht frohe Festtage

Hotel Husemann

Arnberg

Der Name schon sagt es:

Leimberg's **Regulator**
(Wuppertaler Tee)

wirkt verdauungsfördernd, stuhlgangregulierend
reinigt Haut und Blut schafft bei korputulenten
Leuten überflüssiges Gewebwasser fort.

Machen auch Sie einen Versuch durch eine Gratis-Probe.

FACHGROGERIE
Lintelmann

Arnberg, Neumarkt 5

Tauschzentrale Inhaber
H. Britten

H.-Anzüge, gebr. und neu	von 24,— bis 65,— DM
H.-Wintermäntel gebr. u. neu	von 25,— bis 70,— DM
H.-Lodenmantel, neu	60,— DM
Kindermäntel, gebr. und neu	von 5,— DM an
D.-Mäntel, gebr. und neu	von 20,— bis 80,— DM
Fahrräder	ab 25,— DM

und viele andere Gebrauchsgegenstände aller Art
zu äußerst günstigen Preisen.

Zum Weihnachtsfest weiterhin sehr günstige Preise!

Für den Weihnachtsteller:		Vollmilch-Schokolade	100-g-Tfl. 0,82	Münsterländer 32%	1/2 Fl. 3,90 o. Gl.	Succade	100 g 0,88
Milchkaramellen	100 g 0,25	mit Weihnachts-Eikett		Doppelkorn 38%	1/2 Fl. 5,50 o. Gl.	Cuba-Ananas für Bowle u. Torten	
Hustenmischung, gew.	100 g 0,32	Block-Schokolade	100-g-Tfl. 0,54	Doppel-Wacholder 38%	1/2 Fl. 5,50 o. Gl.	4 Scheiben Dose	1,98
Lebkuchenherzen	10 Stck. 0,95, Stck. 0,10	Ein gern gesehenes Geschenk:		Jamaica-Rum-Verschn. 38%	1/2 Fl. 5,65 o. Gl.	Dazu unser Tafelwein:	
Spekulatius	100 g 0,28	Goldwasser 30%	1/2 Fl. 4,90 o. Gl.	Dreistern Weinbr.-Verschn. 38%	6,20 o. Gl.	Eschbacher Weißwein	1/2 Fl. 1,05 o. Gl.
Spitzkuchen	100 g 0,44	Zitronen-Eis 30%	1/2 Fl. 4,90 o. Gl.	Für die Weihnachtsbäckerei:		Mesenicher Kleinberg	1/2 Fl. 1,20 o. Gl.
Fondant-Behang	250 g 0,95, 100 g 0,40	Vanille-Likör 30%	1/2 Fl. 4,90 o. Gl.	Sultaninen	100 g 0,20	Burrweiler Schloßberg, Riesling	1/2 Fl. 1,35 o. Gl.
Schokoladen-Ringe	100 g 0,65	Kakao m. Nuß 30%	1/2 Fl. 5,20 o. Gl.	Kokosraspel	100 g 0,52	Dürkheimer Rotwein	1/2 Fl. 1,35 o. Gl.
Zartbitter-Schokolade	100-g-Tfl. 0,75	Curacao 30%	1/2 Fl. 5,30 o. Gl.	Süße Mandeln	100 g 0,52	Wermuth-Wein	1/2 Fl. 1,40 o. Gl.

Thaga-Fesikaffee per 125 g von 2,80 bis 4,50

THAMS & GARFS, ARNSBERG

„Unterm Strich“

Die Abteilung feiert den diesjährigen Hl. Abend am 12. Dezember, da usw. hier es 1944 bei uns am Eismeer im Raum Persano-Nurmanst, wo ich die „Ehre“ hatte im ganzen 4 1/2 Jahre in einer Gebirgsdivision zuzubringen. „Fröhliche Weihnachten“ wünschten wir uns beifolgend am 12. Dezember, nur hatten wir diesmal durch die uns sehr überraschende Vorverlegung feinen Baum oder sagen wir besser Bäumchen. Ich kann den weichen üblen Geruch entfehlen konnte. Als Lebensbaum, den man um die Jahreswende aufstellt, geht er schon auf frühgeschichtliche Wurzeln zurück. Als Sinnbild erwachenden Lebens wurden die Häuser mit Grün geschmückt. Dieser vorbildliche Baumkult und das Bäumchen aus den mittelalterlichen Paradiesspielen leben im Weihnachtsbaum noch weiter. In der heutigen Form scheint er im Elsaß angekommen zu sein, wo er uns schon im 16. Jahrhundert begegnet, noch aber ohne Lichter, die fast ein Jahrhundert später hinzukamen. Im 19. Jahrhundert hat sich der Weihnachtsbaum durch ganz Deutschland verbreitet. Anfangs mehr in protestantischen als in katholischen Gegenden. Kirchen und Schulen haben letztlich in deutschen Ländern den Christbaum in das fernste Tal und in die abgelegenste Hütte getragen und heute ist wohl kaum jemand am Hl. Abend ohne einen Weihnachtsbaum. Ich wollte eigentlich so breit

die Dinge nicht erzählen, da die Feder aber einmal flüssig ist, so hören Sie schnell noch Interessantes von einzelnen Weihnachtsbräuchen. Das Blasen trauer Weihnachtsweisen bei feierlichem Glockengeläut in der Christnacht von Kirch- oder Dorfturm ist alte deutsche Sitte. In Nordena, Baloe, Siedlinghausen, Olpe spielen sich bestimmte Vorfeiern vor der Christmessa ab, die sich beim Volke großer Beliebtheit erfreuen. In Aßlinghausen spielte im vergangenen Jahrhundert der Organist nach der Frühmesse des 1. Weihnachtstages den „Hirtensalzer“, der in Olpe nach der Christnacht noch gespielt wird. Er geht zurück auf den Geburtstag unseres Dichters J. B. Grimm. Sein Vater spielte am Weihnachtstage 1827 beim Gottesdienst die Orgel, da kam sein Söhnchen und erzählte, daß ein Brüderchen angekommen sei. Vor Freude darüber spielte der Vater einen Walzer und das Spielen dieses Walzers wurde von nun an beibehalten.

In Brün, im Kreise Olpe, wo die Einwohner von 10 Uhr abends bis 3 Uhr morgens der Reihe nach die Feuerwache halten, muß in der Christnacht der Wachthabende von Haus zu Haus gehen und die Bewohner wecken mit dem Rufe:

„Opfionn, der Heiland is geborn!“

Der holden Musik sind Menschen aller Art zugetan. In meinem Freundeskreise befinden sich viele Musikliebhaber und auch muskelaübende Erdenbürger. Von diesen kam ich hinter folgende Geschichte. Ein Paultenschläger, der nie aus dem Takte, aber auch nie aus der Ruhe kam und früher nicht in Arnberg wohnte, hatte einmal in einem Stück 32 Takte Pause. Mit dem letzten Schlag der Klöppel drückte er sich von seinem Platz zwischen den Kulissen der Bühne hindurch in die Garderobe, kam von

dort durch eine Nebentür auf den Hof und - ruhig und sicher seinen Takt zählend - nach 10 Takten in die Wirtsstube: „n' Halben!“ (2-3-4), 12 (2-3-4), 13 (2-3-4) „Noch ein'n (2-3-4) - - - So trank er drei Halbe und brauchte dazu 11 Takte so daß er - 10 Takte wieder für den Rückweg gerechnet - noch einen Takt Zeit hatte, nach dem Klöppel zu greifen und gehdrißig auszuholen um mit seinem Fortissimo-Einfaß das brausende Finale des Orchesters besonders im Effekt zu steigern. Ein Proffit der Kapelle Laue!

Mit Nieten oder Dreffern wurden die Einwohner und Besucher Arnbergs beschenkt im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion. Die Dreffer brachten viel Freude. Die Nieten neben Enttäuschung doch auch manchen Spaß, da sie alle mit kleinen Anspäuerereien bedruckt sind. Rosa, blaue, gelbe, grüne und weiße Köllchen lachten uns aus mit Bemerkungen wie: „Glaubst du an Wunder“, „Da legst dich nieder“, „Spiel doch im Foto“, „Vech gehabi“, „Ein ander Mal“, „Das ist ja Käse“, „Alles Quark“, „Der Bart ist ab“, „Bleibst morgen“! Ja, vielleicht morgen, hoffentlich morgen gehört Ihr und ich auch zu den mit einem Dreffer Bedachten. Das wäre schön woohh!

Uebrigens die Leute mit den Dreffern sind alle viel freundlicher zu mir als die mit Nieten! Das betrübt mich und tut mir weh . . . !

womit ich mich mit den besten Wünschen für ein gefegnetes Weihnachtsfest verabschiede.

Hans Kosbacher

Krank und keine finanzielle Rückendeckung —
doppelt schlimm!
Schützen Sie sich rechtzeitig!

Verlangen Sie unverbindlich Auskunft:

Leipziger-Verein-Barmenia
Generalagentur für den Kreis Arnberg
Ruhrstraße 14



Rusche-Laupenmühlen
Arnsberg, Henzestr. 23

Passende Geschenke zum Weihnachtsfest

Bücher — Bilderbücher — Fotoalben
Füllfederhalter in reichhaltiger Auswahl.
Schüleretuis — Briefpapiere

Carl Schmidt, Arnberg
Bahnhofstraße 99



jetzt auch Reparaturen an
Fahrzeugen aller Art,
sowie Autolackiererei

Geschulte Fachkräfte und bestens
eingerichtete Werkstatt.

— Abschleppdienst —

Robert Wisian

Auto-Reparatur und Lackiererei
Arnsberg, Johannisstraße, Ruf 987
(Gelände Brauerei Höyneck)

Kokales und Vermischtes.

Die Ausstellung „Kinder des Kreises Arnberg basteln zu Weihnachten“ in der Matschenke in Arnberg, hat Groß und Klein sehr viel Freude bereitet. Es ist erstaunlich, was die Kinder alles zusammengenommen haben, und wenn auch in manchen Fällen die Leistungen nicht überdurchschnittlich waren, so ist aber unbedingt der Fleiß der Kinder anzuerkennen.

Die nächste Vorstellung des Westfälischen Landestheaters Castrop ist auf den 5. Januar 1951 festgelegt worden. Es gelangt zur Aufführung zunächst „Antigone“ von Anouilh und dann folgt am Mittwoch, dem 31. Januar 1951 „Charleys Tante“.

Das Hotel zum Landgericht ist von seinem Besitzer Herrn Wilhelm Pfeffer im Innern neu gestaltet worden und hat dadurch eine sehr beachtliche Verschönerung erhalten. Der bisherige Gastronom, der an Stelle von Herrn Pfeffer die Restauration führt, Herr Johannmeier, verläßt in diesen Tagen mit seiner Familie Arnberg, um in Letmathe einen Wirtschaftsbetrieb zu übernehmen. Die Familie Johannmeier verabschiedet sich auf diesem Wege von den verehrten Gästen des Hauses Pfeffer und auch die Tochter Helga grüßt von hier aus herzlich ihre vielen Freunde.

Der Westfälische Heimatbund gibt alljährlich einen Heimatkalender im Verlage Aschendorff, Münster, heraus. So ist auch diesmal der Heimatkalender 1951 soeben aus dem Druck gekommen. Der Kalender ist ganz besonders wertvoll zusammengestellt worden. Selbstverständlich ist das Sauerland, und auch die Kreisstadt Arnberg mit einer sehr hübschen Aufnahme, vertreten. Die Bestellung eines solchen Heimatkalenders kann jederzeit durch die Arnberger Buchhandlungen aufgegeben werden.

Am Kupfernen, Silbernen und Goldenen Sonntag fahren und fahren die Stadtnibusse der Firma A. Henneke wie an Werktagen. Das hat sich als sehr beachtenswert erwiesen. Hoffentlich damit der Aufstakt gegeben, daß nunmehr an allen Sonntagen und Feiertagen die Omnibusse der Firma Henneke verkehren.

Bekannte Arnberger Gaststätten sind schon dabei, das Menü für die beiden Weihnachtsfesttage zusammenzustellen. Die Bedenke in verschiedenen Preislagen werden sicherlich insbesondere viele Hausfrauen anlocken, um einmal im Jahre von der Bürde der Hausfrauendienstpflichten bezüglich des Kochens während der Feiertage verschont zu bleiben.

Zu den Festtagen

biete ich Ihnen eine reiche Auswahl
an Spekulatius, Stollen u. sonstigem
Weihnachtsgebäck I. Qualität.

Marzipan aus eigener Herstellung

Süßigkeiten, Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Spirituosen - Lebensmittel

Franz Wiegelmann

Ruf 668 Feldstraße 1
Bäckerei, Conditorei, Kolonialwaren

Preiswerte Qualitätsschuhe
aller Art.

Die gute Schuhreparaturwerkstatt

Heinr. Kaiser

Bahnhofstr. 6

Für die Feiertage!

Backartikel

Süßigkeiten, Geschenkpackungen
Kaffee I. Qualitäten
Weine - Spirituosen - Rauchwaren

Heinr. Lüke, Ruhrstraße

Am goldenen Sonntag letztmalig
Großer Weihnachts-Büchermarkt
im Saal der Börse.

Buchhandlung Hartgenbusch

Ab 9 Uhr geöffnet

Uhren, Gold- und Silberwaren
Bestecke



Uhrmachermeister

Arnsberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Wein

für die Festtagstafel:

1950er Nitteler Weißwein	1,10 o.Gl.
1950er Dhroner Hengelberg	1,35 o.Gl.
1949er Klüsserather Riesling	1,80 o.Gl.
1949er Wincheringer Kleinberg	1,85 o.Gl.
1948er Kaseler Kehrnel	2,80 o.Gl.
1948er Mehringer Zellerberg	2,80 o.Gl.
1948er Zeltinger Schloßberg	2,90 o.Gl.
Dürkheimer Rotwein	1,80 o.Gl.
franz. Rotwein	2,40 o.Gl.
deutscher Wermutwein	1,75 o.Gl.

Hill

bekannte Verkaufsstellen

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Preiswerte

Qualitätszigarren
in Geschenkpackungen

Zigarrillos, Zigaretten
nur erster Firmen
in großer Auswahl!

Herm. Finck

ARNSBERG, Bahnhofstr. 92

Zum

Schlaraffenland:

Ja Hoppes großes Lebensmittelgeschäft erinnert wirklich ans Schlaraffenland. In 5 gepflegten Spezial-Abteilungen finden Sie Süßigkeiten, Gebäck, Spirituosen, Backartikel und vieles andere in großer Auswahl und Preiswürdigkeit.

Der Weg zu



lohnt immer.

Die neue **Olympia** MODELL SM 2

Formschön, elegant und modern steht die neue OLYMPIA in zeitloser Schönheit als Schmuckstück im Büro oder im Heim. So überragend die Konstruktion ist, so vornehm ist die äußere Form.

IHR OLYMPIA-BERATER

der Ihnen gern dieses neue Modell unverbindlich vorführt:

Fernruf 816 **Aloys Müller, Arnberg** Ruhrstr. 49
BÜROMASCHINEN - REPARATUREN

Gebrauchte Maschinen: Ankauf — Verkauf

Wissen Sie es schon?

Eine neue **DROGERIE** in ARNSBERG
Ecke Wetterhof - Grafenstraße
eröffnet am Samstag, dem 16. 12. 1950



die leistungsfähige
PHOTO-DROGERIE

Anni Achtzehn, Arnberg Henzestr. 15

Woll-, Weiß- und Kurzwaren

Inh.: Frau Anni Schwarzer

Geschäftseröffnung
im Neubau Drogerie Schulte

Aenne Muesmann

Papier-, Spiel- und Tabakwaren
Bücher - Zeitschriften u. Schulbedarf

Ein schönes

Weihnachtsgeschenk

für Jung und Alt

Farzer-Roller, Wellensittiche,
Walddögel, Warm- und
Kaltwasser-Zierfische
Aquarien in allen Größen.

Richard Petrak

Zoologische Handlung
Arnsberg, Bahnhofstr. 102

Im Wäsche-Salon
Gertrud Keßler
 Bahnhofstraße 106
 kaufen Sie äußerst günstig
Wäsche, Sport- und Mantelstoffe
 Auch Anfertigung nach eigenen und Ihren
 Entwürfen und Wünschen.

Praktisch denken
 zum Weihnachtsfeste
OPTIK schenken
Brillen-Borsch
 FACHGESCHÄFT FÜR AUGENOPTIK
 Arnsberg, Apostelstr. 2

H. WIESEHOFF
 Arnsberg, Brückenplatz und Altermarkt
 Die bekannte Einkaufsquelle
 für Feinkost u. Lebensmittel
Empfehle für Nikolaus und Weihnachten:
 Meine gut sortierte Auswahl in Schokoladen und
 Süßigkeiten, in Feinkost und Lebensmitteln.
 Eigene Kaffeerösterei, täglich frische Röstung.
 Spezialabteilungen in allerfeinstem Aufschnitt,
 in Wurst und Käse für jeden Anspruch.
 Besonders gute Sortierung in Weinen und Spirituosen
 erster Markenfirmen zu günstigen Preisen.
 Marinaden lose und in Dosen.
 Vorbestellungen auf Oldenburger Mastgänse erbitte ich
 frühzeitig vorzunehmen.

Tapeten - Farben - Lacke - Glas
 Bodenbelag: **Fliesen-Linoleum**

ARNSBERG
 Fernruf 364

Geschäftserweiterung!

Wir führen sämtliche
LEBENSMITTEL
 Es ist unser Bestreben die geschätzte Kund-
 schaft reel und gut zu bedienen.
 Zu Nikolaus und Weihnachten
 alles für den Gabentisch
 Fruchtehalle
J. VIETH & CO.
 Vinckeplatz

Lokales und Vermischtes.

Ein musikalisches Ereignis bedeutet die Uraufführung unter
 H. W. Blume „Die neuen Liedelieder“, die am Freitag in der
 Stadthalle zu Arnsberg im Rahmen eines Zyklus „Spit im
 Spiegel der Musik“ zu Gehör gebracht werden. Der Männerchor
 Arnsberg und der Orchesterverein musizieren und H. W. Blume
 führt die Regie.

Die angekündigten Stromersparungen bringen es bis zur ge-
 nauen Klärung der Stromverhältnisse leider mit sich, daß die
 sehr stilvoll grün geschmückte Klosterbrücke z. Zt. noch keine zusätz-
 liche Festbeleuchtung erfahren kann.

Im Verkehrs pavillon werden in einem der Fenster Proben von
 selbstgebastelten Gegenständen der Schulkinder gezeigt. Die Aus-
 schreibung des Verkehrsvereins: „Kinder des Kreises Arnsberg
 basteln zu Weihnachten“ hat sehr großes Interesse in den Reihen
 der Kleinen erregt. Sämtliche Bastelarbeiten werden in einer
 Schau zusammengestellt; der genaue Termin wird später fest-
 gestellt. Für die besten Arbeiten sind natürlich Preise ausgesetzt.

Der Arnsberger Nassegeflügelzuchtverein hielt am Buß und
 Betttag eine Lehrschau ab. 170 Tiere von 18 verschiedenen Rassen
 waren ausgestellt. Als beste Henne wurde vom Preisrichter eine
 Deutsche Sperberhenne (Züchter: Herr Emil Nagel) festgestellt
 und mit dem Landesverbandsehrenpreis ausgezeichnet.

Im allgemeinen wurde vom Preisrichter das über dem Durch-
 schnitt stehende prächtige Tiermaterial gelobt, während die Züchter
 unter Beweis stellten, daß nicht das sog. Landhuhn am wirt-
 schaftlichsten ist, sondern verschiedene Arten von Nassehühnern in
 der Eierleistung geradezu hervorragend sind.

Am 15. und 16. Dez. wird der Nassegeflügelzuchtverein Arnsberg
 auf der Kreisausstellung in Neheim zeigen, welche Fortschritte im
 letzten Zuchtjahr erzielt worden sind.

Uhren und Schmuck
 ist in vielen Fällen das schönste
Weihnachtsgeschenk.
Uhren-Genau
 Seifenschmidtstraße 2 (Mittelstr.)
 staatl. gepr. Uhrmacher u. Uhrmachermeister

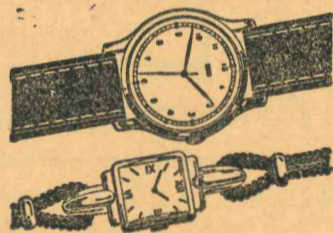
ROTWEIN mit Ei?
 Um wieviel idealer noch für Kranke, Genesende,
 junge Mütter, Abgespannte und Nervöse ist unver-
 gorenener Rotwein, also der naturreine, rote
Rabenhorster Traubensaft
 mit Ei gequillt!
 Er enthält noch all die hohen Gesundheitswerte der
 Traube. Jetzt nur noch 2,70 DM
 Reiner Blütenhonig, Reformhausqualität,
 Kalksaft mit flüssigem Traubenzucker für Kinder.
Roses Reform- und Kräuterhaus
 Arnsberg, Apostelstr. 1

Erst denken, dann schenken!
 Geschenke für lange Zeit
 sind schöne Bestecke,
 rostfrei und versilbert.
Theresia Hörster
 Arnsberg, Apostelstraße 3
 Das Fachgeschäft für Solinger Stahlwaren,
 Bestecke — Kristall — Porzellan — Keramik

Bei Fußbeschwerden hilft:
Knippschild
 Arnsberg, Steinweg 3
Fußpflege
 Dr. Scholl-Fußpflegeartikel
 Fußbandagen und Gummistrümpfe
 Einlagen nach Maß und Gipsabdruck
 für Fußdeformationen jeder Art.
 Lieferant aller Krankenkassen
Lederwaren
 in großer Auswahl sehr preiswert.

Weihnachten steht vor der Tür!
 Bei uns finden Sie bestimmt das Richtige
 für den Gabentisch.
 Große Auswahl, Qualitätsware, günstige Preise.
C. POST
 Feinkost - Lebensmittel - Molkereiprodukte
 Süßwaren - Spirituosen

Schenken
 überraschen
 erfreuen



und
Schmuck
 von



das solide Fachgeschäft

**Freude
 am Einkauf**

Das ist's, was wir unseren
 verehrten Kunden bieten
 möchten, Freude über gute
 Ware, scharf kalkulierte
 Preise und über unser
 schönes modernes Fach-
 geschäft mit 5 Spezialab-
 teilungen.



Anni Achtzehn
 Woll-, Weiß- und Kurzwaren
Arnsberg
 Henzestraße 15
 Inh.: Frau Anni Schwarzer

Für **Nikolaus** Beachten Sie
 empfehlen wir! diese Preise!!!
 
 Lebkuchenherzen m. Schokol. 10 Stck. 0,10
 Dominosteine, gefüllt 100 g 0,44
 Spitzkuchen 100 g 0,24
 Weiße Pfeffernüsse 100 g 0,25
 M. Ickkaramellen 100 g 0,24
 Die feine Hustenmischung 250 g nur 0,55
 Thaga Röstkaffee 125 g von 2,80 an
 Blockschokolade 100 g nur 0,54
 Smyrna Sultaninen Type 9 125 g 0,26
 Süße Mandeln o. Bruch 125 g 0,60
 Kokosraspel mittel 125 g 0,65
 Holl. Kakao dkl. Ware 22-24% F. Geh. 0,92
 Succade tiefgrün u. dick 125 g 1,10
 Kokosfett 500 g 1,20
 Mehrfrucht-Marmelade m. Himb. 500 g 0,54

Thams & Garfs, Arnsberg

Zu Nikolaus u. den Festtagen

biete ich Ihnen eine reiche Auswahl
 an Spekulatius und sonstigem
 Weihnachtsgebäck I. Qualität.

Marzipan aus eigener Herstellung

Schokoladen und Pralinen - Weine
 und Spirituosen - Lebensmittel

Franz Wiegelmann
 Ruf 668 Feldstraße 1
 Bäckerei, Conditorei, Kolonialwaren

Die große Eröffnung unseres MODE-ATELIER

Neuheit für Arnsberg!

für Maßkonfektion in Damen-Oberbekleidung am 1. Dez. 1950, 10 Uhr verbunden mit einer Ausstellung eleg. Kleider u. Mäntel für die anspruchsvolle Dame. Überzeugen Sie sich von unserer Qualitätsarbeit und den soliden Preisen. Evtl. auf Wunsch Ratenzahlung. Beratung nur durch Fachkräfte!

Besuchen Sie uns unverbindlich in unserem Atelier, Brückenplatz 9 in der Städt. Sparkasse (Eingang Kurfürstenstr.)
Mod.u. Kunstgewerbl. Bekleidungswerkstätten
Thea Stegentritt
Schwerte-Ruhr
Atelier Arnsberg, Brückenplatz 9

Gas- und Elektro-Herde

sowie Waschmaschinen für Haushalt und Gewerbe
Radiogeräte aller Firmen — Plattenspieler auf bequeme Teilzahlungen
Gas-, Wasser-, Elektro-Installation — Bauklempnerei
Eigene Reparaturwerkstätten

Karl Lemärie Arnsberg, Ringstr. 41
Brückenplatz 3, Tel. 460

Frohe Stunden durch:

Pott-Rum | **Cinzano**
Weinbrand erster Firmen | **Bordeaux** (weißer)
Doppelkorn | **Martini**
Münsterländer | **Rot- und Weißweine**
Schokoladen in reicher Auswahl
Lambertz Lebkuchen - Nürnberger Lebkuchen

Ernst Schulte
Lebensmittel - Feinkost

Zum Fest ein gutes Buch

aus ~~dem~~ ^{meinem} reichhaltigen Sortiment

BUCHHANDLUNG

Carl Schmidt Bahnhofstraße 99
Ruf 575

Bücher, Papier u. Schreibwaren
Große Auswahl in Bilderbüchern, Schreibwaren, Füllfederhaltern, Kugelschreibern, Bildern und vielen passenden Geschenken für den Weihnachtsgabentisch

TEXTILWAREN

Paul Dahlhoff

Die vorteilhafte Einkaufsquelle für Jedermann

Arnsberg, Königstr. 11 a

Preiswerte

Qualitätszigarren in Geschenkpäckungen

Zigarrillos, Zigaretten nur erster Firmen in großer Auswahl!

Herm. Finck
ARNSBERG, Bahnhofstr. 92

Fritz Theune

Sollinger Stahlwaren Schleiferei und Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.
Alter Markt 26

Möbel - Polstermöbel - Dekorationen Autosattlerei

HANS HUNSELAR

ARNSBERG, Grafenstr. 87 (im Hof)
Ruf 938

In der Löwen-Drogerie

Josef Jeltrup STEINWEG

finden Sie das passende Weihnachtsgeschenk für jeden Geschmack

Fotoapparate — Parfümerien
Spirituosen

Bücher schenken -

Freude bereiten!

Auch in diesem Jahr großer Weihnachtsbüchermarkt der Buchhandlung

Alfred Hartgenbusch

im Saale des Börsengartens an den geschäftsoffenen Sonntagen vor Weihnachten (10. und 17. Dez.)

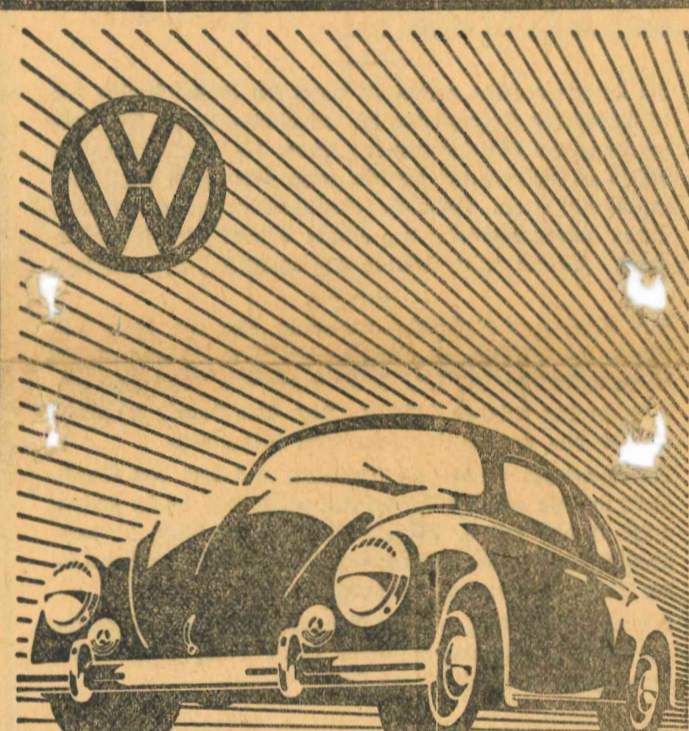
ALT und NEU

(Tauschzentrale)
Inhaber: H. Britten

bietet an:

H.W. Mantel v.	DM 15,— an	Akkordeon 32 B.	DM 70,—
K. u. D. Mäntel v.	7,— an	Frack neuw.	DM 50,—
Küchenherd	DM 25,—	Gehrock „	DM 40,—
Kinderwagen	DM 8,—	D. Lodenmtl. Gr. 46 neu	50,—

und sonstige Gelegenheitskäufe aller Art in lfd. Folge!



VOLKSWAGEN

Vertretung:
Auto-Düring
Ruf 846 Arnsberg Grafenstr.

Er bringt was er kann

Der liebe Weihnachtsmann
Auch eine gute Figur, schick u. stolz
Durch Maßarbeit von Scholz.

Helene Scholz

Korsettschneidermeisterin
Arnsberg i. W.
Vinckestr. 39

1900 Seit 50 Jahren 1950

FRANZ-HELLMICH

Ruf 627 ARNSBERG Bahnhofstr. 30

Tapeten - Linoleum - Farben
Lacke - Glas - Malerbedarf

Täglich Eingang neuester Muster in
Balatum und Stragula

Fachmännisches Verlegen von Linoleum

Schenken - überraschen - verwöhnen



A. Scheffer
Uhren, Gold- u. Silberwaren
Arnsberg/Westf.
Steinweg 15

„Unterm Strich“

Nun sind die roten Adventsfrangen wieder aufgestellt und warten sehnsüchtig auf ihren Grünenschmuck, der sie am Ende der Woche, also pünktlich zu Beginn der vorweihnachtlichen Zeit zieren wird. Sinn und Zweck der Herausstellung der Kreisstadt Arnsberg in den Adventswochen ist, auswärtigen Besuchern und der eigenen Einwohnerschaft Freude zu bereiten und gleichzeitig Schritt zu halten mit der Werbetrommel, die allerorts gerührt wird. Wir wissen alle um die ideale, tiefgründige Bedeutung des Christfestes, dessen religiöser Hintergrund die christliche Welt im Gedenken an die Geburtsstunde des Erlösers in der festlichen Weihnacht den Herzensfrieden und die Liebe in der Familiengemeinschaft verspüren läßt. Aus diesen Gründen ist der äußere Glanz und die Freude, anderen Menschen etwas zu schenken, im Weihnachtsmonat entstanden und steigert sich, da in den meisten Fällen das Schenken heimlich vorbereitet werden muß, um des Nächsten Freude noch zu erhöhen, immer stärker, bis endlich der heilige Abend naht. So ist es verständlich, daß die Berufsschicht der Gewerbetreibenden, deren Existenz sich ja nun einmal auf ein gutes Geschäft gründet, in der vorweihnachtlichen Zeit den vielen Wünschen der Verbraucherschaft in jeder Weise gerecht zu werden sich bemüht. In diesem Sinne ist die Werbetrommel des Arnsberger Einzelhandels zu verstehen und wenn sie ein wenig stärker geschlagen wird, so nur deshalb, um unsere Stadt nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Was halten Sie vom Nikolaus! Der liebe gute Himmelmann mit seinem weißen wallenden Barte ist schon auf der Reise zu uns armen

Menschenkindern. Ein Teil von uns verspürt, glaube ich, schon richtig Angst, weil uns das Gewissen plagt, ich meine das böse Gewissen, das uns nun einmal klipp und klar stets anzeigt, wenn man etwas Unrechtes tut. Wer keine Angst haben zu müssen glaubt, gehört entweder zu der Kategorie von Mensch, bei denen das Gewissen bereits abgebräut ist, oder aber er ist wirklich ein guter Mensch, so wie z. B. der weibliche Engel von Arnsberg, der am Eichholzlande wohnt. Guter hefter Nikolaus, komm mit Deinen Gaben und bring uns recht, recht viel, wir wollen auch ganz artig beten.

Vor vielen Jahren kam einmal St. Nikolaus zum damals kleinen dreijährigen Peter in unser Haus. Da der heilige Mann Kenntnis hatte von dem langen Sündenregister des Kleinen, fragte er immer wieder mit besonderer Betonung nach der Ursache des Sündigens mit einem mehrmaligen „Warum, warum, warum?“ Der kleine Peter war erst recht ängstlich und verdußt wegen der vielen „Warum“. Er ließ noch einige „warum, warum“ über sich ergehen und dann erwiderte er passig, laut und stur: „

Sonne, Mond u. reiche rote Sternchen Vordruck dem Motto des werden auch jetzt tereffentent mit d und die Endsum Adressenangabe t

da es für die Zähler keinen Anhaltspunkt gibt, welches Geschäft solche Sternchen zeigt und daß einzelne Firmen drucke zeigen. Es gilt Anfang der nächsten sicherlich, insbesondere Schaufenstern plattdrü zählen! Es winken sch banduhr, eine Diplom Ausstattung. Nur zu vorhandenen roten St wir sind aber von jeh

Die Bosheit kriegt man über das Vorhandenen Arnsberg leider, solche aufzuweisen hat. Die Sportler und alles was für den Sport Interesse zeigt, praktisch also anlässlich von Sportereignissen sich auf den Weg zu den Sportplätzen im Eichholz begibt, ist ödlig vergrämt über die Begeverhältnisse. Was ist da zu machen? Und wen geht es hauptsächlich an? Es verlohnte sich sicherlich, diese Preisfrage in den weihnachtlichen Preisausschreiben des Verkehrsvereins mit einzubauen. Als Preis würden gerne die interessierten sportlichen Kreise einer hochwohlwollenden Verwaltungsstelle ein bedeutsames Weihnachtsgeschenk aussetzen, welches zu überreichen die Ehre hätte der Unterzeichnete:

Hans Kosbacher

Freude, die ein Leben lang nicht verklingt

bereiten Sie durch **MÖBELGESCHENKE**

Überlegen Sie richtig!

Ein praktisches Möbelstück wird immer in die engere Wahl kommen.

Einrichtungshaus
Ebert

Das große Möbelhaus im Sauerland
ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

QUALITÄTSMÖBEL



für's ganze Heim

dazu die guten Teppiche und Gardinen, die Polstermöbel und Kleinmöbel in Stilform und Modern finden Sie zu günstigen Preisen in größter Auswahl.

A. Muesmann

Steinweg 5

Das Haus der Spielwaren
und Geschenke

Spez.-Zigarrengeschäft
nur erster Firmen



Pfeifen / Stöcke / Feuerzeuge

Besuchen Sie zum
Weihnachtseinkauf

TEXTILHAUS

Hans-Josef **Weber**

Arnsberg, Brückenplatz

Das bekannte Fachgeschäft für:

**Stoffe
Trikotagen
Strümpfe!**

**Jetzt schon vorsorgen
für Weihnachten!**

Wir bieten an:	1/1 Fl.	1/2 Fl. o. Gl.
Münsterländer 32%	4,15	2,15 DM
Doppelkorn 38%	5,50	2,85 DM
Weinbr.-Verschnitt 38%	6,10	3,20 DM
Jam. Rum-Verschnitt	6,40	3,40 DM
div. Liköre 30%	4,90	2,60 DM

49er Dhroner Hengelberg	DM 1,35 o. Gl.
49er Winchering Kleinberg	DM 1,85 o. Gl.
49er Deßemer Klosterlay	DM 2,20 o. Gl.
49er Walporzheimer Berg	DM 1,90 o. Gl.
franz. Rotwein	DM 2,40 o. Gl.

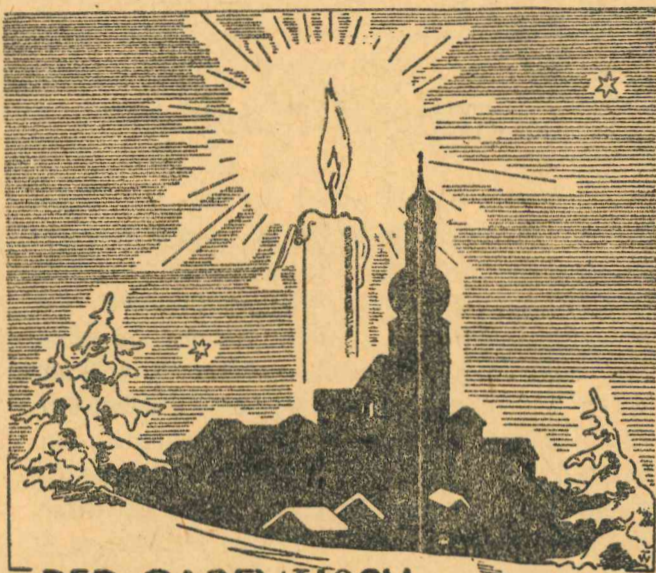
Hill

bekannte Verkaufsstellen in:
Arnsberg, Bruchhausen, Fredeburg, Meschede

In diesem Jahr wieder ganz groß in
Herren-Hüten, Mützen, Schirmen

gute Qualitäten **günstige Preise** **große Auswahl**

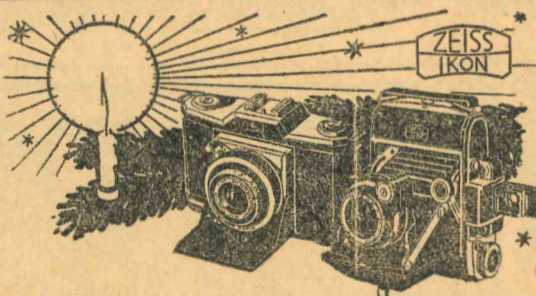
Pelzmoden **H. Kneer** Arnsberg
Hallenstr. 14, Ruf 413
Eigene Reparaturwerkstatt



**DER GABENTISCH
DER KREISSTADT ARNSBERG**

Als einen
sehr angenehmen Besuch

würde die Kreisstadt Arnsberg Ihre Anwesenheit in der festlich geschmückten Stadt empfinden und sich freuen, daß Sie den Weg nach hier gefunden haben. Wenn man jemanden willkommen heißt, so muß man auch im richtigen Augenblick den Besuch in geeigneter Weise vorbereiten. Der Arnsberger Einzelhandel in seiner Gesamtheit ist in der Tat auf Ihr Kommen eingestellt. Machen Sie in Ruhe einen Rundgang durch die Geschäfte in Arnsbergs und Sie werden alle Anpreisungen für sich behalten. Es wetteifern untereinander in kollegialer Form die Firmen aller Branchen. Nehmen Sie Einsicht in die Schaufenster der Segilhäuser, überzeugen Sie sich von der überreichen Auswahl der Schuh- und Ledererzeugnisse, erfreuen Sie sich an den herrlichen Auslagen der Porzellan-, Glas- und Besteckfirmen. Bewundern Sie sich über die neuesten Werke in den Buchhandlungen, bewundern Sie die silbollen Ausstattungen der Möbelgeschäfte, bleiben Sie stehen vor den anmutigen Auslagen der Fachdrogerien und Fotohandlungen und nehmen Sie u. a. mit besonderem Interesse wahr die köstlichen und überreichlich vorhandenen Auslagen in den Lebensmittel-, Feinkost- und Delikatessengeschäften sowie der Süßwarenfirmen und Konditoreien. Nehmen Sie Ihre Kinder mit nach Arnsberg und zeigen ihnen die Ausstattungen in den Schaufenstern der Spielwarengeschäfte, wo eine Fülle von kindlicher Freude auch mit bescheidensten Mitteln durch den Einkauf eines Geschenktes gespendet werden kann. Ein Glitzern und Blinken geht von den ausgestellten Gold- und Silberwaren einschließlich kostbarster Schmuckgegenstände der Juwelierfirmen aus. Kunstgewerbliche, stilvolle Gegenstände und Modeschöpfungen bereichern das Bild. Moderne Kraftfahrzeuge aller Fabrikate offerieren Ihnen namhafte Arnsberger Autofirmen. Zum Schluß wird es Sie gemütlich und heimisch stimmen, wenn Sie des Tobaks Erzeugnisse in aller Reichhaltigkeit in Augenschein nehmen. Dieses alles bietet die Kreisstadt Arnsberg, in der Sie sich wohl fühlen sollen.



**Weihnachtsfreude
festhalten mit einer Kamera!**

Schon für 9.90 erhalten Sie die gute Agfa Box. Aber auch alle anderen Modelle von Agfa, Zeiss-Ikon, Voigtländer, Kodak usw. erhalten Sie in 6-9 Monatsraten. Lassen Sie sich unverbindlich die Modelle vorführen.

Blaumohn gemahlen für Backzwecke in jeder Menge lieferbar. Versand per Nachnahme.

**Germania-Drogerie und Photo-Haus
Jos. Ernst, Arnsberg**
Ruhrstraße 72
Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Seit über **70** Jahren
lohnt sich der altbekannte Weg nach
Schrottka Arnsberg
Jägerstraße
zum **Weihnachts-Einkauf**

Offenbacher Lederwaren
Korbwaren / Korbmöbel / Spielwaren
Puppen und Puppenwagen
große Auswahl **mäßige Preise**

**Café
POGGEL**

empfeilt zu den Festtagen große
Auswahl in **Weihnachtsgebäcken**
erster Qualität.

Marzipan stets frisch aus eigener
Herstellung.

**Schokoladen, Pralinen, Weine
und Liköre** erster Firmen.

**Bald
ist's soweit!**

Darum wird's Zeit, die
Weihnachts-Einkäufe
für seine Lieben zu
machen. Jetzt ist es
leicht selbst die persön-
lichsten Wünsche zu
erfüllen, denn die Aus-
wahl in schönen Ge-
schenken ist beson-
ders groß - und die
Preise beweisen daß
man schon für wenig
Geld viel Weihnachts-
freude bereiten kann.
Darum morgen schon
zu...



Lohmeyer

RADIOHAUS

Hoffmann

ARNSBERG · STEINWEG 11

Besichtigen Sie bitte meine Weihnachtsausstellung.

zeigt Ihnen die Auswahl für den Weihnachtstisch

Rundfunkgeräte in großer Auswahl - Musikschränke - Truhen

Plattenspieler - Schallplatten der führenden Firmen

Mundharmonika Hohner-Fabrikate

Elektr. Baukästen für Jungen

Christbaumbeleuchtung - Staubsauger - Bohnerbesen und vieles andere

UNSERE DIESJÄHRIGE
Spielwaren-Ausstellung
übertrifft an Schönheit und Größe
alle früheren Ausstellungen.

Was die Industrie an neuen
Qualitäts-Spielzeugen

brachte, haben wir mit Sachkenntnis, Liebe und Erfahrung so zusammengestellt, daß uns die Ausstellung das uneingeschränkte Lob unserer Kunden brachte.

Bevor Sie also Spielwaren kaufen
versäumen Sie nicht uns zu besuchen!

1. Sonntag, Spielwarenhaus
ARNSBERG, Alter Markt 10, Ruf 767

Jeder Besucher ist an den Überraschungen der Weihnachtswerbung
des Arnberger Einzelhandels beteiligt.

Die Schaufensterauslagen

vermitteln nur einen Bruchteil von dem, was Ihnen der Arnberger Einzelhandel in seiner Gesamtheit anzubieten vermag. Die Waren aller Branchen zeugen von dem Einkaufsgeschmack der Firmeninhaber. Die Sprache der Offerten: „begehrt, bewährt und preiswert“ oder „leistungsfähiger denn je in Auswahl und vor allen Dingen Qualität“ sind keine Schlagworte. Der Arnberger Einzelhandel hat rechtzeitig die umfangreichen Dispositionen getroffen, die notwendig waren, um das geschäftliche Ansehen der Kreisstadt zu wahren und zu garantieren. Alles in Arnberg ist dazu angetan, Sie für einen Besuch zwecks Einkauf weihnachtlicher Gaben und Geschenke reiflos zu interessieren. Die Stadt hat Adventschmuck angelegt und mit Absicht keinen Weihnachtsschmuck. Der Christbaum ist für Werbungszwecke nicht geeignet, da er an Wert und Bedeutung dadurch verlieren würde. In die Adventszeit gehört die Farbe der Liebe, das Rot. In diesem Motiv gipfelt letzten Endes die gesamte adventliche Ausstattung der Kreisstadt. Machen Sie sich auf den Weg nach Arnberg und besuchen Sie die Stadt zu einem Zeitpunkt, der Ihnen am passendsten ist. Sie werden herzlich in den Mauern Arnbergs willkommen geheißen.

Seit über 100-jährige Bewährung als
Spezialgeschäft für

Herren- und Knaben- BEKLEIDUNG

biete ich Ihnen durch eine große Auswahl Gelegenheit, alle Weihnachtswünsche für den Herrn zu erfüllen.

Johann Mertens

Herren- und Knabenbekleidung

ARNSBERG
Steinweg 4

NEHEIM-HÜSTEN 2
Bahnhofstr. 43/45

Passende Geschenke für das Weihnachtsfest
finden Sie bei

Hans Busch, Arnberg

Jägerstr. 11/12 - Ruf 371

Buchdruckerei - Bürobedarf - Spielwaren
Tabak- und Kurzwaren

Reichhaltige Auswahl in Brielpapieren
auf Wunsch mit Ihrem Druck.



TEXTIL-MODEHAUS

Wilhelm Schulte

ARNSBERG, Henzestr.-Grafenstr., Ruf 327

FERD. BELEKE

Eisenwarenhandlung
Bau- u. Möbelbeschläge

Grafenstraße 70 Ruf 622

Gerberei - Färberei - Pelz, Leder, Fensterleder

ERICH MEYER

Arnsberg, Waldlager, Ruf 366

Felle für Pelzmantel-Besatz und Reparatur erhalten Sie bei mir in allen Arten und Farben. Ihre eigenen Felle werden schnell als Pelz, Leder und Fensterleder gegerbt u. gefärbt. Gute Winterfelle tausche ich Ihnen sofort um. Sämtliche gebrauchten Ledersachen werden neuwertig aufgefärbt.



Radio-Völkel

bietet große Auswahl an
RADIO-GERÄTEN
und PLATTENSPIELERN

Am Tunnel (2 Min. vom Bahnhof)
Ruf 800

Handwerklicher Meisterbetrieb

Leicht zu Fuß wie die Jugend mit
Salamander „Fußarzt“

Salamander

unübertroffen in Preiswürdigkeit,
Qualität und Paßform.

Kein Schuh über DM 29.50

Neuffer-Goldmark

Der Schuh ohne Tadel

„Modelle der Meisterschule für Mode
in München“

elegant, aber preiswert.

SCHUHHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER

Salamander - Alleinverkauf

Alter Markt 27

Sonntag zu uns!

Worte können nicht beschreiben, was unsere Weihnachtsauswahl bietet. Vom kleinsten bis zum größten Geschenk ist alles da was für Sie Bedeutung hat. Wir kennen Ihre Wünsche und erfüllen sie. Also kommen - es lohnt.

GESCHW.
Specht
ARNSBERG i.W.





ARNSBERGER POST

Druck: Haas Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Haas Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 373 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhstr. 14
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederreimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, ausserordentlich wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstag 12 Uhr

Sonder-
Ausgabe
für
Arnsberg
und das
Kreisgebiet

Beliebte Geschenke

- Tafel- und Kaffeegeschirre
- Toilette-Garnituren
- Weinglasgarnituren
- Bestecke
(schwer versilbert und rostfrei)
- Marmor-Schreibzeuge

zu günstigen Preisen in reicher Auswahl

J. BRUSIS ARNSBERG

führendes Fachgeschäft für
Porzellan, Glas und Bestecke

... und näher rückt das Weihnachtsfest!

Die Adventstage führen uns in Bälde dem Weihnachtsfest entgegen und die Vorbereitungen für eine gediegene Gestaltung des Hl. Abends sind in vollem Gange. In trauten Familienkreisen geschieht manches heimlich und verborgen, das im Zusammenhang steht mit den freudigen Überraschungen, die man den nächsten Angehörigen machen will. Erwachsene und Kinder bewegen sich hier auf einer Linie und zum Teil kann man es nicht erwarten, bis die Überraschungen auf dem festlich gedeckten Gabentisch stehen, um dann die Freude in den Mienen der Besenkten wahrzunehmen. Noch sind es viele von uns, die so recht nicht wissen, womit sie am Hl. Abend die Angehörigen beglücken können, und man sucht, von Geschäft zu Geschäft eilend, immer wieder nach den reichhaltigen Auslagen der Schaufenster nach einem geeigneten Präsent. Je mehr Eindrücke wir von der Mannigfaltigkeit der ausgestellten Geschenkartikel in uns aufnehmen, desto schwieriger wird unsere Auswahl. Hier ist es angebracht, daß man sich, sofern die Art des Gesenktes feststeht, dem Inhaber einer Einzelhandelsfirma anvertraut, wo man bestimmt auf fachmännische Beratung und auf bevorzugte Behandlung rechnen kann. Die Arnsberger Geschäftswelt kennt einen großen Teil der zahlreichen Wünsche ihrer Kundschaft und hat diesen rechtzeitig durch umsichtiges und planvoll durchdachtes Disponieren Rechnung getragen. Wer also mit seinen Wünschen und mit dem Einkauf der Geschenke noch im Rückstand ist, der gehe, wenn es möglich ist, in der abendlichen trauten Stimmung auf die Geschäftsstraßen der Stadt und nehme Einsicht von den Gaben die Arnsbergs Einzelhandelsgeschäfte in dieser vorweihnachtlichen Zeit offerieren. Der „Gabentisch der Kreisstadt Arnsberg“ ist inzwischen in Stadt und Land ein Begriff geworden.

H. N.

Zu alten Preisen

Jetzt noch
Motorräder, Motorroller
bekannter Firmen
in großer Auswahl ab Lager
lieferbar.

Winterzubehör für den Kraftwagen
Winterbekleidung für den
Motorradfahrer stets vorrätig.

H. Hoevel

KRAFTFAHRZEUGE
Arnsberg, Ruf 334

Zum goldenen Sonntag
erwartet die
festlich geschmückte
Kreisstadt Arnsberg
die letzten Säumigen
zum
Weihnachtseinkauf.



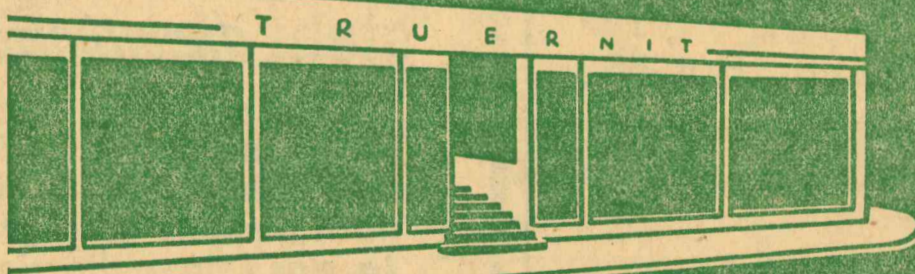
DER GABENTISCH
DER KREISSTADT ARNSBERG



DER GABENTISCH
DER KREISSTADT ARNSBERG

Achtung,
Ihr Glückspilze im
Kreis Arnsberg.
Vergeßt nicht die große
Gelegenheit zum Gewinn
eines ausgesuchten
Weihnachtsgeschenk.

Das Fachgeschäft, das Vater und Sohn anzieht...



Paul Truernit

Das leistungsfähige Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

„Auf jeden
Weihnachtstisch
Festgeschenke
von Truernit!“

Auch am Goldenen Sonntag
großer Weihnachtsverkauf
in meinen
festlich geschmückten
Verkaufsräumen.

So gut
wie möglich

So billig
wie möglich

STAHN

Erhöhte Festesfreude im schönen Heim

Beachten Sie bitte
meinen
Ausstellungsraum
Bahnhofstr. 98

Sie finden die größte Auswahl **Gardinen, Dekorationen, Teppiche, Läufer, Bettumrandungen, Steppdecken, Betten, Tischdecken** im führendem Spezialgeschäft

Gardinenhaus HOPPE Arnsberg (Westf.)
Bahnhofstraße 1



Damenstrümpfe	
Kunstseide mit Perlon verstärkt	4 ⁹⁰
Rein Perlon	8.90
Seide/Seide plattiert, 2. Wahl	4 ⁹⁰

Damen-Achselhemd, Baumw. 2⁹⁵
Damen-Futterschlüpfer mit K. S.-Decke 2⁹⁵
Damen-Futter-Unterleid mit K. S.-Decke 6⁸⁰

Groß ist die Auswahl in Schürzen, Kitteln, Nachthemden, Herrenwäsche, Socken, Taschentüchern usw.

Baumeyer



DER GABENTISCH DER KREISSTADT ARNSBERG

Ein Zellergericht Schnurren!

En Biuer, dei heitere Jodokus, dei wull sau geern in de Letnigge van ollen Heiligen. Drüm gink he tom Pastauer und frogere ne, of dat ginge up en Schinken füll it iäme nit ankumen.

„Jo“, seggt de Pastauer, dat ginge. Up Markusdagg, do wull hei et maken. Do nu Markusdagg kamm, do sank de Pastauer in der Nisse:

„Heiliger Jodokus, ora pro nobis!“

De Köster öwver sank do-up: „Dei ste der jä nit inne!“

De Pastauer wier: „Wey kriegt der öwver en Schinken vör!“

Un do de Köster: „Dann ora pro nobis!“

En Scheper kümmet Suundags met seynen Küen in de Kirke, do seyn Suhne, dei Pastauer, was am Priärgen was un just sagate: „In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen!“

— Do saggte de Vadder: „Spitz, kumm! De Junge, dei lügt! Is man Küfe, Kammer und Stuwel!“

Do was mol ne Frugge, dei was sau krank, se bebeden oll de Stirngebäiter: „Christliche Seele, fahre dahin!“ Do raip iuse Frugge: „Seubert mänt tau! Is feuhre nit met!“

Do was mol en Biuernjungen, dei kunn oll flauen ose'n Allen. Wat seyn Baer was, der verwünnerde sich, wu dei Junge dat herharr. Ganz verneynig (wütend) saggte: „Düsendunnerwier naumol! ich weit verdammt nit, wu dei schuttrige Lämmel dat höllste flauen van leert hiät!“



Frohe Stunden
mit Grundig-Radio

Geschenke,
die Freude
bereiten:

Radio- u. Phonogeräte - Schallplatten

Electrola-Weihnachts-Schallplatten

in großer Auswahl!

Fachgeschäft des EDR, G. m. b. H. Köln,

Radio Karbe
INHABER ING. HEINZ KARBE

Handwerklicher Meisterbetrieb

Ruf 477 ARNSBERG Alter Markt 15



Kalte Füße? - - Nein!!

Lammgefütterte
Wildlederhausschuhe
für Jung und Alt

Warm + formschön + preiswert

Ein Geschenk das Freude bereitet.

Besuchen Sie uns, der Weg lohnt sich.

Pelz- und Feinleder GmbH, Arnsberg

Hellefelderstr. 132 (Nähe d. Jugendherberge), Ruf 930



„Willst Du warm bei
Müttern sitzen,
Mußt Du in Wortmann's
Hausschuhe flitzen!“

Größte Auswahl, alle Ausführungen u. Farben.

Niedrigste Preise.

Wortmann

DAS HAUS FÜR BEQUEME FUSSBEKLEIDUNG

Arnsberg, Johannisstraße

MODE-KLEIN

Arnsberg, Königstr. 3 - Oeventrop, Kirchstr.

Das Fachgeschäft für erstklassige
Damen- und Herrenhüte

Wertarbeit aus eigenem Atelier.

Zum bevorstehendem Weihnachtseinkauf
empfehlen wir unsere modischen Stoffe,
Oberhemden, Krawatten, Strümpfe

Fritz Cremer jr.

Arnsberg, Ruf 583

Das Haus der

1000 Geschenke in:

Haus- u. Küchengeräten aller Art

Glas, Porzellan, Bestecke

Spielwaren - Sportartikel

Herde, Öfen, Waschmaschinen.

Lieferung im ganzen Sauerland frei Haus



**Das ganze Haus
steht dienstbereit!**

Sie werden sich wohl-
fühlen und das Bewußt-
sein haben: hier ist für
mich bestens gesorgt.
Ja, das zeigen die viel-
seitige Auswahl, die
Fülle günstiger Ange-
bote, die schöne Mode
und die freundliche
Bedienung —

Lohmeyer

Krank und keine finanzielle Rückendeckung —
doppelt schlimm!
Schützen Sie sich rechtzeitig!

Verlangen Sie unverbindlich Auskunft:

Leipziger-Verein-Barmenia
Generalagentur für den Kreis Arnberg
Ruhrstraße 14



Rusche-Laupenmühlen
Arnberg, Henzestr. 23

Passende Geschenke zum Weihnachtsfest

Bücher — Bilderbücher — Fotoalben
Füllfederhalter in reichhaltiger Auswahl.
Schüleretuis — Briefpapiere

Carl Schmidt, Arnberg
Bahnhofstraße 99



jetzt auch Reparaturen an
Fahrzeugen aller Art,
sowie Autolackiererei

Geschulte Fachkräfte und bestens
ingerichtete Werkstatt.

— Abschleppdienst —

Robert Wisian

Auto-Reparatur und Lackiererei
Arnberg, Johannisstraße, Ruf 987
(Gelände Brauerei Höyneck)

Kokales und Vermischtes.

Die Ausstellung „Kinder des Kreises Arnberg basteln zu Weihnachten“ in der Ratschenke in Arnberg, hat Groß und Klein sehr viel Freude bereitet. Es ist erstaunlich, was die Kinder alles zusammengetragen haben, und wenn auch in manchen Fällen die Leistungen nicht überdurchschnittlich waren, so ist aber unbedingt der Fleiß der Kinder anzuerkennen.

Die nächste Vorstellung des Westfälischen Landestheaters Castrop ist auf den 5. Januar 1951 festgelegt worden. Es gelangt zur Aufführung zunächst „Antigone“ von Anouilh und dann folgt am Mittwoch, dem 31. Januar 1951 „Charleys Tante“.

Das Hotel zum Landgericht ist von seinem Besitzer Herrn Wilhelm Pleßer im Innern neu gestaltet worden und hat dadurch eine sehr beachtliche Verschönerung erhalten. Der bisherige Gastronom, der an Stelle von Herrn Pleßer die Restauration führt, Herr Johannmeier, verläßt in diesen Tagen mit seiner Familie Arnberg, um in Lemmbe einen Wirtschaftsbetrieb zu übernehmen. Die Familie Johannmeier verabschiedet sich auf diesem Wege von den verehrten Gästen des Hauses Pleßer und auch die Tochter Helga grüßt von hier aus herzlich Ihre vielen Freunde.

Der Westfälische Heimatbund gibt alljährlich einen Heimatkalendar im Verlage Ashendorf, Münster, heraus. So ist auch diesmal der Heimatkalendar 1951 soeben aus dem Druck gekommen. Der Kalender ist ganz besonders wertvoll zusammengestellt worden. Selbstverständlich ist das Sauerland, und auch die Kreisstadt Arnberg mit einer sehr hübschen Aufnahme, vertreten. Die Bestellung eines solchen Heimatkalendarers kann jederzeit durch die Arnberger Buchhandlungen aufgegeben werden.

Am Karfreitag, Silbernen- und Goldenen Sonntag fahren und fahren die Stadtnibusse der Firma A. Henneke wie an Werktagen. Das hat sich als sehr beachtenswert erwiesen. Hoffentlich ist damit der Auftakt gegeben, daß nunmehr an allen Sonn- und Feiertagen die Omnibusse der Firma Henneke verkehren.

Bekannte Arnberger Gaststätten sind schon dabei, das Menü für die beiden Weihnachtsfesttage zusammenzustellen. Die Bedenke in verschiedenen Preislagen werden sicherlich insbesondere viele Hausfrauen anlocken, um einmal im Jahre von der Bürde der Hausfrauenpflichten bezüglich des Kochens während der Feiertage verschont zu bleiben.

Zu den Festtagen

biere ich Ihnen eine reiche Auswahl
an Spekulatius, Stollen u. sonstigem
Weihnachtsgebäck I. Qualität.

Marzipan aus eigener Herstellung

Süßigkeiten, Schokoladen u. Pralinen
Weine u. Spirituosen - Lebensmittel

Franz Wiegelmann

Ruf 668 Feldstraße 1
Bäckerei, Conditorei, Kolonialwaren

Preiswerte Qualitätsschuhe
aller Art.

Die gute Schuhreparaturwerkstatt

Heinr. Kaiser

Bahnhofstr. 6

Für die Feiertage!

Backartikel

Süßigkeiten, Geschenkpäckungen
Kaffee I. Qualitäten
Weine - Spirituosen - Rauchwaren

Heinr. Lüke, Ruhrstraße

Am goldenen Sonntag letztmalig
Großer Weihnachts-Büchermarkt
im Saal der Börse.

Buchhandlung Hartgenbusch

Ab 9 Uhr geöffnet

Uhren, Gold- und Silberwaren
Bestecke



Uhrmachermeister

Arnberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Wein

für die Festtagstafel:

1950er Nittler Weißwein	1,10 o.Gl.
1950er Dhroner Hengelberg	1,35 o.Gl.
1949er Klüsserather Riesling	1,80 o.Gl.
1949er Wincheringer Kleinberg	1,85 o.Gl.
1948er Kaseler Kehrnel	2,80 o.Gl.
1948er Mehninger Zellerberg	2,80 o.Gl.
1948er Zeltinger Schloßberg	2,90 o.Gl.
Dürkheimer Rotwein	1,80 o.Gl.
franz. Rotwein	2,40 o.Gl.
deutscher Wermutwein	1,75 o.Gl.

Hill

bekannte Verkaufsstellen

Fritz Theune

Solinger Stahlwaren
Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Arnberg i. W.
Alter Markt 26

Preiswerte
Qualitätszigarren
in Geschenkpäckungen

Zigarrillos, Zigaretten
nur erster Firmen
in großer Auswahl!

Herm. Finck
ARNBERG, Bahnhofstr. 92

Zum

Schlaraffenland:

Ja Hoppes großes Lebens-
mittelgeschäft erinnert
wirklich ans Schlaraffen-
land. In 5 gepflegten
Spezial-Abteilungen
finden Sie Süßigkeiten,
Gebäck, Spirituosen,
Backartikel und vieles
andere in großer Auswahl
und Preiswürdigkeit.

Der Weg zu



lohnt immer.

Die neue **Olympia** MODELL SM 2

Formschön, elegant und modern steht die neue OLYMPIA
in zeitloser Schönheit als Schmuckstück im Büro oder
im Heim. So überragend die Konstruktion ist, so vornehm
ist die äußere Form.

IHR OLYMPIA-BERATER

der Ihnen gern dieses neue Modell unverbindlich vorführt:

Fernruf 816 **Aloys Müller, Arnberg** Ruhrstr. 49
BÜROMASCHINEN - REPARATUREN

Gebrauchte Maschinen: Ankauf — Verkauf

Anni Achtzehn, Arnberg Henzestr. 15

Woll-, Weiß- und Kurzwaren

Inh.: Frau Anni Schwarzer

Geschäftseröffnung
im Neubau Drogerie Schulte

Aenne Muesmann

Papier-, Spiel- und Tabakwaren
Bücher - Zeitschriften u. Schulbedarf

Ein schönes
Weihnachtsgeschenk
für Jung und Alt

Farzer-Roller, Wellensittiche,
Walddögel, Warm- und
Kaltwasser-Zierfische
Aquarien in allen Größen.

Richard Petrak

Zoologische Handlung
Arnberg, Bahnhofstr. 102

Wissen Sie es schon?

Eine neue **DROGERIE** in ARNSBERG
Ecke Wetterhof - Grafenstraße
eröffnet am Samstag, dem 16. 12. 1950



die leistungsfähige
PHOTO-DROGERIE



Man kennt die Kreisstadt Arnberg nicht wieder!
So festlich hat sie sich geschmückt, um Sie zu einem Besuch einzuladen.

Preiswürdigkeit - Auswahl - Leistungsfähigkeit

werden den Gästen und der heimischen Kundschaft auf Schritt und Tritt bewiesen.

Glückszufälle spielen Ihnen Überraschungen in die Hände!

Sonntag, den 17. 12., sind Arnbergs Geschäfte von 14 bis 18 Uhr geöffnet!

Passende Geschenke

Elegante modische Schottenbeutel
Feine Offenbacher Lederwaren
Specialität: Schirme in allen
Preislagen und großer Auswahl.

E. RICKERT

Promenade 1

Warum nach?
a. d. B.

Weil Auswahl und Preise
es lohnen!

Ausrüstungen für den Winter-
sport zu orig. Fabrikpreisen

Fußbälle - Fußballschuhe - Sportkleidung konkurrenzlos billig

Sporthaus auf der Beck, Filiale Arnberg

Das führende Fachgeschäft des Sauerlandes
in der Totoannahmestelle, Apostelstr. 2

Ältere Menschen haben keine zahlreichen Wünsche mehr;
aber eine sinnvoll gewählte Gabe erfreut sie doppelt!

Mit einer Flasche

Rabenhorster Traubensaft in der entzückenden Festum-
hüllung, — blutbildend und kräftigend — Fl. 2,70

Schwarz. Johannisbeersüßmost, — Vitamin-C-haltig, sehr
wirksam bei Gicht und Rheuma —, Fl. 2,10

Kirschblut, magenstärkend, appetitanreg., Fl. 1,80

Energeticum für Herz, Nerven u. Schlaf, Fl. 5,50

schenken Sie Freude und Gesundheit!

Roses Reform- und Kräuterhaus

Arnberg, Apostelstr. 1

Radio-Geräte - Musikschränke
Plattenspieler - Schallplatten

kaufen Sie günstig bei

Bernh. Heinemann

Grafenstraße

Frohe Stunden durch:

Pott-Rum
Weinbrand erster Firmen
Doppelkorn
Münsterländer

Cinzano
Bordeaux (weißen)
Martini
Rot- und Weißweine

Schokoladen in reicher Auswahl
Lambertz Lebkuchen - Nürnberger Lebkuchen

ERNST SCHULTE

Lebensmittel - Feinkost



Klaviere u. Flügel, neuwertig
in reicher Auswahl.
Niedrige Preise.
Akkordeons, Blockflöten,
Mundharmonikas
Auch Teilzahlung.

Musikhaus Otto Laue

Zigarren-Elkemann

Große Auswahl in Tabakwaren, Mutzen usw.
Führende Zigarren-Marken: Atlas, Erntekrone,
Handelsgold usw. Geschenkpackungen in jeder
Auswahl.

Sämtlicher Christbaumschmuck
in größter und schönster Auswahl.

Füllhalter erster Firmen.

A. Elkemann, Arnberg, Jäger-
str. 7

In diesem Jahr wieder ganz groß in
Herren-Hüten, Mützen, Schirmen

gute
Qualitäten

günstige
Preise

große
Auswahl

Pelzmoden **H. Kneer** Arnberg

Hallenstr. 14, Ruf 413

Eigene Werkstatt für feine Maßarbeit und Reparatur.

Den verehrten Gästen
wünscht
recht frohe Festtage

Hotel Husemann

Arnberg

Der Name schon sagt es:

Leimberg's **Regulator**

(Wuppertaler Tee)

wirkt verdauungsfördernd, stuhlgangregulierend
reinigt Haut und Blut schafft bei korpulenten
Leuten überflüssiges Gewebwasser fort.

Machen auch Sie einen Versuch durch eine Gratis-Probier.

FACHDROGERIE
Lintelmann

Arnberg, Neumarkt 5

Tauschzentrale

Inhaber
H. Britten

H.-Anzüge, gebr. und neu	von 24,— bis 65,— DM
H.-Wintermäntel gebr. u. neu	von 25,— bis 70,— DM
H.-Lodenmantel, neu	60,— DM
Kindermäntel, gebr. und neu	von 5,— DM an
D.-Mäntel, gebr. und neu	von 20,— bis 80,— DM
Fahrräder	ab 25,— DM

und viele andere Gebrauchsgegenstände aller Art
zu äußerst günstigen Preisen.

Zum Weihnachtsfest weiterhin sehr günstige Preise!

Für den Weihnachtsteller:

Milchkaramellen	100 g	0,25
Hustensmischung, gew.	100 g	0,32
Lebkuchenherzen	10 Stck.	0,95, Stck. 0,10
Spekulatius	100 g	0,28
Spitzkuchen	100 g	0,44
Fondant-Behang	250 g	0,95, 100 g 0,40
Schokoladen-Ringe	100 g	0,65
Zartbitter-Schokolade	100-g-Tfl.	0,75

Vollmilch-Schokolade mit Weihnachts-Etikett	100-g-Tfl.	0,82
Block-Schokolade	100-g-Tfl.	0,54

Ein gern gesehenes Geschenk:

Goldwasser 30%	1/1 Fl.	4,90 o. Gl.
Zitronen-Eis 30%	1/1 Fl.	4,90 o. Gl.
Vanille-Likör 30%	1/1 Fl.	4,90 o. Gl.
Kakao m. Nuß 30%	1/1 Fl.	5,20 o. Gl.
Curacao 30%	1/1 Fl.	5,30 o. Gl.

Münsterländer 32%	1/1 Fl.	5,90 o. Gl.
Doppelkorn 38%	1/1 Fl.	5,50 o. Gl.
Doppel-Wacholder 38%	1/1 Fl.	5,50 o. Gl.
Jamaica-Rum-Verschn. 38%	1/1 Fl.	5,65 o. Gl.
Dreistern Weinbr.-Verschn. 38%	6,20 o. Gl.	

Für die Weihnachtsbäckerei:

Sultaninen	100 g	0,20
Kokosraspel	100 g	0,52
Süße Mandeln	100 g	0,52

Succade	100 g	0,88
Cuba-Ananas für Bowle u. Torten	4 Scheiben Dose	1,98

Dazu unser Tafelwein:

Eschbacher Weißwein	1/1 Fl.	1,05 o. Gl.
Mesenicher Kleinberg	1/1 Fl.	1,20 o. Gl.
Burrweiler Schloßberg, Riesling	1/1 Fl.	1,35 o. Gl.
Dürkheimer Rotwein	1/1 Fl.	1,35 o. Gl.
Wermuth-Wein	1/1 Fl.	1,40 o. Gl.

Thaga-Fesikaffee per 125 g von 2,80 bis 4,50

THAMS & GARFS, ARNSBERG

„Unterm Strich“

Die Abteilung feiert den diesjährigen Hl. Abend am 12. Dezember, da um. hieß es 1944 bei uns am Eismeer im Raum Persano-Nurmansk, wo ich die „Ehre“ hatte im ganzen 4 1/2 Jahre in einer Gebirgsdivision zuzubringen. „Fröhliche Weihnachten“ wünschten wir uns beiflegemäßig am 12. Dezember, nur hatten wir diesmal durch die uns sehr überraschende Vorverlegung keinen Baum oder sagen wir besser Bäumchen. Ich kann den verehrten Lesern versichern, es ist ein Unding den Christ-
abend an einem früher festgelegten Tage zu begehen. Da fehlt jedem die einmalige Heiligabendstimmung, wie sie am innigsten und wärmsten zum Ausdruck kommt im schönsten aller Lieder: „Stille Nacht, heilige Nacht“. Und ohne Christbaum mit weißen oder bunten Kerzen geht es auch nicht. Zur deutschen Weihnacht gehört der deutsche Weihnachtsbaum und von seiner Geschichte etwas zu schreiben, geben mir die vorstehenden Gedanken den Anlaß. Es haben erst eine ganze Reihe verschiedener Einzelzüge im Glauben und Brauch zusammenwachsen müssen, ehe der Christbaum in seiner heute üblichen Gestalt entstehen konnte. Als Lebensbaum, den man um die Jahreswende aufstellt, geht er schon auf frühgeschichtliche Wurzeln zurück. Als Sinnbild erwachenden Lebens wurden die Häuser mit Grün geschmückt. Dieser vorbildliche Baumkult und das Bäumchen aus den mittelalterlichen Paradespielen leben im Weihnachtsbaum noch weiter. In der heutigen Form scheint er im Elsaß angekommen zu sein, wo er uns schon im 16. Jahrhundert begegnet, noch aber ohne Lichter, die fast ein Jahrhundert später hinzukamen. Im 19. Jahrhundert hat sich der Weihnachtsbaum durch ganz Deutschland verbreitet. Anfangs mehr in protestantischen als in katholischen Gegenden. Kirchen und Schulen haben letzthin in deutschen Landen den Christbaum in das fernste Tal und in die abgelegenste Hütte getragen und heute ist wohl kaum jemand am Hl. Abend ohne einen Weihnachtsbaum. Ich wollte eigentlich so breit

die Dinge nicht erzählen, da die Feder aber einmal flüssig ist, so hören Sie schnell noch Interessantes von einzelnen Weihnachtsbäumchen. Das Blasen trauer Weihnachtsweifen bei feierlichem Glockengeläut in der Christnacht von Kirch- oder Markhausturm ist alte deutsche Sitte. In Nordenau, Balve, Siedlinghausen, Olpe spielen sich bestimmte Vorfeiern vor der Christmette ab, die sich beim Volke großer Beliebtheit erfreuen. In Aßlinghausen spielte im vergangenen Jahrhundert der Orgelant nach der Frühmesse des 1. Weihnachtstages den „Hirtenwalzer“, der in Olpe nach der Christnacht noch gespielt wird. Er geht zurück auf den Geburtstag unseres Dichters J. W. Grimm. Sein Vater spielte am Weihnachtstage 1827 beim Gottesdienst die Orgel, da kam sein Söhnchen und erzählte, daß ein Brüderchen angekommen sei. Vor Freude darüber spielte der Vater einen Walzer und das Spielen dieses Walzers wurde von nun an beibehalten.

In Brün, im Kreise Olpe, wo die Einwohner von 10 Uhr abends bis 3 Uhr morgens der Reihe nach die Feuerwache halten, muß in der Christnacht der Wachtabende von Haus zu Haus gehen und die Bewohner wecken mit dem Rufe:

„Opstonn, der Heiland is geboren!“

Der holden Musika sind Menschen aller Art zugetan. In meinem Freundeskreise befinden sich viele Musikliebhaber und auch musikausübende Erdbürger. Von diesen kam ich hinter folgende Geschichte. Ein Paukenschläger, der nie aus dem Takte, aber auch nie aus der Ruhe kam und früher nicht in Arnberg wohnte, hatte einmal in einem Stück 32 Takte Pause. Mit dem letzten Schlag der Klöppel drückte er sich von seinem Platz zwischen den Kulissen der Bühne hindurch in die Garderobe, kam von

dort durch eine Nebentür auf den Hof und - ruhig und sicher seinen Takt zählend - nach 10 Takten in die Wirtsstube: „n' Halben!“ (2-3-4), 12 (2-3-4), 13 (2-3-4) „Noch ein'n (2-3-4) - - - So trank er drei Halbe und brauchte dazu 11 Takte so daß er - 10 Takte wieder für den Rückweg gerechnet - noch einen Takt Zeit hatte, nach dem Klöppel zu greifen und gehörig auszuholen um mit seinem Fortissimo-Einsatz das brausende Finale des Orchesters besonders im Effekt zu steigern. Ein Profit der Kapelle Laue!

Mit Nieten oder Treffern wurden die Einwohner und Besucher Arnbergs beiseite im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion. Die Treffer brachten viel Freude. Die Nieten neben Enttäuschung doch auch manchen Spaß, da sie alle mit kleinen Anspamerereien bedruckt sind. Rosa, blaue, gelbe, grüne und weiße Köllchen lachten uns aus mit Bemerkungen wie: „Glaubst du an Wunder“, „Da legst dich nieder“, „Spiel doch im Toto“, „Vech gehabi“, „Ein ander Mal“, „Das ist ja Käse“, „Alles Quark“, „Der Bart ist ab“, „Bleibst morgen“! Ja, vielleicht morgen, hoffentlich morgen gehört Ihr und ich auch zu den mit einem Treffer Bedachten. Das wäre schön woosohl?

Uebrigens die Leute mit den Treffern sind alle viel freundlicher zu mir als die mit Nieten! Das betrübt mich und tut mir weh . . . !

womit ich mich mit den besten Wünschen für ein gefegnetes Weihnachtsfest verabschiede.

Hans Kosbacher

Erhöhte Festesfreude im schönen Heim

Beachten Sie bitte
meinen
Ausstellungsraum
Bahnhofstr. 98

Sie finden die größte Auswahl **Gardinen, Dekorationen, Teppiche, Läufer, Bettumrandungen, Steppdecken, Tagesdecken, Betten, Tischdecken** im führenden Spezialgeschäft

Gardinenhaus HOPPE Arnsberg (Westf.)
Bahnhofstraße 1

Erst denken, dann schenken!

Geschenke für lange Zeit
sind **schöne Bestecke**,
rostfrei und versilbert.

Theresia Hörster
Arnsberg, Apostelstraße 3

Das Fachgeschäft für Solinger Stahlwaren,
Bestecke — Kristall — Porzellan — Keramik

Gas und Elektro-Herde

sowie Waschmaschinen für Haushalt und Gewerbe
Radiogeräte aller Firmen — Plattenspieler
auf bequeme Teilzahlungen

Gas-, Wasser-, Elektro-Installation - Bauklempnerei
Eigene Reparaturwerkstätten

Karl Lemarie Arnsberg, Ringstraße 41
Brückenplatz 3, Tel. 460

Der Name schon sagt es:

Leimberg's Regulator
(Wuppertaler Tee)

wirkt **verdauungsfördernd, stuhlgangregulierend**
reinigt Haut und Blut schafft bei korpulenten
Leuten überflüssiges Gewebwasser fort.
Machen auch Sie einen Versuch durch eine Gratis-Probe.

Lintelmann ARNSBERG
Neumarkt 5

Verkauf von
Singer-Nähmaschinen
nebst Zubehör

Ludw. Flinkerbusch
Mechanikermeister Am Glockenturm
Reparaturwerkstatt für Büro- und Nähmaschinen

Bücher!

Persönliche Geschenke
von bleibendem Wert

Ihre Weihnachts-Bücherwünsche erfüllt:

BUCHHANDLUNG
Alfred Hartgenbusch
ARNSBERG, Am Lindenberg

Wie alljährlich am Silbernen u. Goldenen Sonntag
„Großer Weihnachts-Büchermarkt“
im Saal der Börse.

Versuch Dein Glück und tipp in der Totoannahmestelle **WEBER**
(Zigarrengeschäft Finck)

Für den Weihnachtsgabentisch empfehle ich meine
Qualitätszigarren
Pfeifen, Mutzpfeifen u. Tabake erster Firmen
Herm. Finck, Bahnhofstr. 92



Vertretung:

Auto-Düring

Ruf 846 Arnsberg Grafenstr.

Schlachtfest im
Hasenwinkel!

Samstag, den 1. Dez. und
Sonntag, den 2. Dez. 1951

Großes
Schlachtfest

im
Café-Restaurant
Hasenwinkel

Es ladet freundl. ein:
Erwin Drawenau

BEGEHRT
Geschenke



Joh. Splers

Uhrmachermeister
ARNSBERG, Steinweg 11

Das ist billig!

- Limon-Bettbezüge 140 x 200 cm nur DM **13,95**
 - Limon-Kopfkissenbezüge 80 x 80 cm nur DM **3,75**
 - Limon-Kopfkissenbezüge 80 x 80 cm m. Hohlsaum DM **4,50**
 - Limon-Kopfkissenbezüge 80 x 80 cm m. Stickerei DM **5,25**
 - Nessel-Kopfkissenbezüge 80 x 80 cm DM **2,85**
 - Biberbettücher 150 x 225 cm DM **13,95**
 - starke geköperete Ware, weiß und bunt DM **1,75**
 - Frottiertücher 40 x 40 cm DM **1,75**
 - Damen-Trägerschürzen schöne Muster DM 3,35 u. **2,95**
 - Wollschals in Modefarben DM **4,25**
 - Damen-Nachthemd Flanell geblümt mit Gummizug u. lg. Arm DM **13,75**
 - Nylonstrümpfe 5/15, 1. Wahl, alle Größen DM **5,75**
 - Damenstrümpfe platt., Gr. 9-10 1/2, mode, grau, schwa. DM **4,95**
 - Kinder-Schlafanzüge mollige Ware DM **9,75**
 - Regen-Capes Gr. 38-48 DM **3,95**
 - H.-Normalunterhosen m. Gummizug, alle Größen DM **5,95**
 - H.-Unterhosen grau, geraut m. Gummizug DM **5,45**
 - H.-Unterhosen Plüsch, m. Gummizug DM **7,75**
 - Herrn-Flanellhemden DM **10,50**
 - Knaben-Flanellhemden alle Größen von DM 6,25 bis **9,25**
 - Westf. Landwolle weiß p. 100 g DM **2,45**
- dazu: Gebrasa, Schachemays, Schoeller, Edera, Schwarzwaldwolle in vielen schönen Farben zu billigsten Tagespreisen.

Also auf zu **HANS KOHL TEXTILWAREN**
Auf der Alm 57

Zum Weihnachtsfest
Freude bereiten
mit schönen Handarbeiten!

Große Auswahl zeigt Ihnen

L. Sattig, Handarbeiten
Inh. Lieselotte Braukmann

Zum Fest ein gutes Buch

aus meinem reichhaltigen Sortiment

Carl Schmidt Bahnhofstr. 99
Ruf 575
Bücher/Papierwaren/Schreibwaren

Große Auswahl in Bilderbüchern, Schreibwaren, Füllfederhaltern, Kugelschreibern, Bildern und vielen passenden Geschenken f. den Weihnachtsgabentisch

Im Winter und im Sommer ist es im Café-Restaurant Hasenwinkel (Inh. Erwin Drawenau) schön und behaglich!

„Unterm Strich“

Nun haben wir ihn endlich bei den Erwerbslosen weg, den Anton, der 6 Jahre lang in Kummer, Schmerz und Wehmut um sein Haus herum-schlich. Das Cafe und Restaurant Feldmann ist nach Aufhebung der Beschlagnahme durch die belgische Besatzungsmacht wieder in der Hand seines Besitzers, der durch sein fachliches Können in Arnsberg in den „Schmed-Reder-Kreisen“ immer einen vorzüglichen Ruf besaß. Jetzt, wo Anton seinen Betrieb wieder hat, baut er keine „kleine Bröckchen“ mehr. Im Gegenteil, seine Pläne sind umfassend groß und mutig. Das Ladengeschäft wird Herr Feldmann in wenigen Tagen eröffnen. Das Cafe selbst wird durch eine großzügige Renovierung noch einige Wochen geschlossen bleiben. Der äußere Anstrich erfolgt - durch die Jahreszeit bedingt - erst zu Beginn des kommenden Frühjahres. Lassen wir uns überraschen. Meinen Glückwunsch, Herr Redypke! Hoffen wir, durch diese Freigabe ermutigt, daß auch das weit über die Grenzen Arnsbergs hinaus bekannte und anzusehende Hotel Hufmann bald wieder seine Pforten öffnen kann. Das Gleiche gilt vom Balohotel Tanneck, wo der Hotelbetrieb durch unsere eigene Wohnungsnot leider nur beschränkt aufrechterhalten wird.

Einem geschenkten Gaul, sieht man nicht ins Maul, so dachte auch Hannelore Möller, als sie den Benzintank ihres soeben durch einen Vortreffler in der Stadt Hagen gewonnenen Volkswagens zunächst nicht auf den Inhalt überprüfte. Ja, meine lieben Leser, es ist gar nicht so leicht für ein studiertes Beamtentöchterchen, einen gewonnenen Volkswagen mit nach Haus zu bringen. Sehen Sie, erst müssen da mal, um einen richtigen Anfang zu machen, so nebenbei 25 muntere Eier

Benzinschnaps in den Tank, macht 22,50 DM. Dann muß man sich, desfahrens selbst noch unkundig, einen Chauffeur suchen, der den Karren erstmal nach Hause fährt (einchl. Fahrkarte zurück nach Hagen), macht mit Spesen 25.— DM. Jetzt kommt das Honorar für die Fahrschule dazu (man muß ja so'n Ding auch selbst steuern können), macht 150.— DM. Ganz besonders wehe tun die Sofortausgaben für die Versicherung und Versicherung, macht jährlich 500.— DM. Wer ein Auto hat, muß auch eine Garage mieten, macht jährlich 240.— DM. Dann kommt noch ein klein wenig Sportbekleidung dabei (denken Sie auch an einen Kombinationsanzug, wenn man mal als ausgebildeter Kenner unter dem Wagen fucheln muß), macht 150.— DM. Und endlich kostet ein Auto zum Vergnügen selbst bei bescheidenen Fahrzielen im Monat auch noch obendrein, na sagen wir mal, 50.— flöhe. Arme Hannelore, kann man da wirklich nur noch sagen, Mädchen, was hast Du'n Pech! Halt, ich wüßte einen Ausweg, schaff' Dir die Sorgen vom Halse und gib eine Annonce auf, die etwa lauten könnte: Hübsche, stattliche, sportliebende junge Dame mit eigenem komfortablen Wagen wünscht usw. Herrn mit Vorkriegscharakter!

Bissen Sie, verehrte Leser, was eine Philippika ist? Wenn nicht, so will ich's Ihnen sagen. Philippika ist eine heftige Strafrede und die muß ich hier jetzt halten. Thema: Arnsberg hat wieder ein Heimatmuseum. Seit 7 Monaten hat das Sauerländer Heimatmuseum wieder seine Pforten geöffnet, nachdem es 6 Jahre lang geschlossen war. Es war keine Kleinigkeit nach den schweren Zerstörungen des Landesberger Hofes, das Museum in Gang zu bringen. Es ist trotz aller Schwierigkeiten erreicht, dank der ehrenamtlichen Tätigkeit heimatstarker Männer.

Die Kreisstadt Arnsberg mit den vielen Behörden, Schulen usw. und dem starken Fremdenverkehr, hat wieder ein Museum. Und was für eins! Es gehört zu den 6 größten der Provinz und findet reiche Anerkennung in Fachkreisen. Welcher kommen die Besucher: aus dem Hochsauerland, dem Besatzungsgebiet, vom Niederrhein, sogar vom Ausland. Seit Wiedereröffnung zählte das Museum 9000 Besucher. 5 Gemäldeausstellungen wurden gezeigt, Kurzvorträge gehalten, Führungen gemacht und die Heimatliteratur geordnet für die Verteilung. Wiederholt gewann man die Überzeugung, daß hier befruchtende Arbeit geleistet wird. Und wie stellt sich die Arnsberger Bevölkerung dazu! Man muß antworten, ziemlich ablehnend. Die Behörden haben kaum Notiz von der Tatsache eines gut geleiteten Museums genommen, auch verantwortliche Vertreter der Bürgerchaft nicht. Man kümmert sich nicht um eine solche volksbildende Angelegenheit. Das Gleiche gilt für die Bevölkerung, sie hat keine Zeit. Es gibt so viele andere Dinge, wo man glaubt, Verpflichtungen zu haben, nur nicht für das Heimatmuseum. Besteht vielleicht die Meinung, daß die im Museum aufbewahrten Karikaturen Risch und Gerümpel seien, die der alte Museumsdirektor zusammengejuchelt habe? Liebe Leser, Herr Museumsdirektor Menne ist allein schon durch seine Persönlichkeit der Garant für den Wert dieser Kulturstätte. Sein Museum ist nicht eine Sammlung von antiken Sachen, Museum ist Volksbildungsstätte, wie Bücherei, Volkshochschule, Theater, Konzert usw. Es will Freude am Wahren, Guten und Schönen bieten durch Werke der Natur, Kultur, Geschichte und Kunst des Volkstums.

Verehrte Leser, seien Sie bitte nicht böse, aber das mußte einmal an einer Stelle gesagt werden.
Hans Kosdächer

Schulte-Winnen

Das Haus der guten Geschenke

Uhren, Gold- und Silberwaren
Bestecke - Porzellan - Kristall

NEHEIM-HÜSTEN UND ARNSBERG

Besuchen Sie bitte:

Wilmes

DAMEN- UND HERREN-SALON

Die Stätte des Wohlbehagens vereint mit guten Leistungen der Frisierkunst.

Haarstraße 9 (Nähe der Hansastuben) Ruf 797

— Parfümerien —
Marbert-Kosmetik Verkaufsstelle.

Der Weg zur Alm 41 lohnt sich bei
rechtzeitigen Weihnachtseinkäufen

Das Haus mit dem Pfeil

MARIANNE HAASE - HELGA VOR DER BRÜCK
ARNSBERG, AUF DER ALM 41

Wolle, Handarbeiten und Handwebwaren, Kleider- u. Wäschestoffe,
Blusen, Damen- und Herrenwäsche.
Bei Einkauf kostenlose Maßschnitte.
Schnellste Anfertigung von Strick- und Webmodellen.

Lokales und Vermischtes.

Die Weihnachtswerbung läuft nach den Vorbereitungen nunmehr an und am Anfang der kommenden Woche ist die Kreisstadt Arnberg ausgeschmückt mit den verschiedensten Märchengruppen, die an manchen Stellen der Stadt jung und alt erfreuen werden. Ja, ein richtiger Märchenwald ist plötzlich auf dem Lindenberg gewachsen. In die grünenden Tannen hinein wurden, künstlich zusammengestellt, mehrere Märchengruppen aufgebaut. Eine Märchensuchaktion wird die Schulkinder und auch die Erwachsenen in besonderem Maße mit den Schaufensterauslagen bekannnt machen, da in diese 10 cm große bildgetreue Nachahmungen der Märchenfiguren versteckt werden. Auf Handzetteln, die ausgegeben werden, erfährt die Bevölkerung Näheres.

Das musikalisch literarische Programm

ist ein Ensemble, das in Münster beheimatet ist, und von Zeit zu Zeit in Arnberg gastiert. Leider war die Veranstaltung, die am Dienstag stattfand, nur sehr schwach besucht, obwohl das Programm „Lieder und Märchen der Völker“ Wertvolles versprach. Die nächste Veranstaltung ist im Januar, im Nordertusaal und betitelt sich „Neue Dichtung und Musik“ aus England, Frankreich und Amerika.

Ein Kater ist ein böses Ding.

Diesmal aber nicht, denn hier ist der gestiefelte Kater gemeint, der innerhalb der Weihnachtswerbung jedem Beschauer auffällt. In seiner bunten Pracht und Größe von etwa 2,50 m, ist er in des Wortes wahrster Bedeutung eine richtige märchenhafte Figur. Nicht nur Meister Springborn ist hier allein zu loben, sondern auch sein getreuer technischer Mitarbeiter Erich Engels aus Rumbach, der mit sicherer Hand die wichtigen Arbeiten des Ausfügens durchführte.

Der Gabentisch der Kreisstadt Arnberg

ist nun schon zum dritten Male das Motto der Weihnachtswerbung. Das stimmungsvolle Bild hierzu entwarf und zeichnete vor drei Jahren Herr Wolfgang Timpte aus Rumbach. Die Leser finden an mehreren Stellen in dieser vorweihnachtlichen Ausgabe der A.P. das bekannte Motiv.

Besorgen Sie jetzt Ihre Weihnachtseinkäufe!

Albers

Auf der Alm 57

Das Spezialgeschäft für Herren- und Kinderschuhe
bietet Ihnen große Auswahl und günstige Preise.

Bitte besuchen Sie mich!



Fußschmerzen!

verderben
die gute Laune
und das Wohlbefinden.

Rechtzeitige Behandlung oder das Tragen von
Fußstützen, Bandagen oder Gummistrümpfen
verhindern FUSSEIDEN aller Art.

Fachmännische Behandlung und Beratung
finden Sie bei

ANTON KNIPPSCHILD

ARNSBERG, Steinweg 3

Aktenmappen - Tornister
Lederwaren aller Art

Mein Weihnachtsangebot

Warum wollen Sie auswärts einkaufen?
Kaufen Sie am Platze und Sie sparen
Zeit und Geld!

Dieses beweist Ihnen ein kleiner Auszug meiner Preise
aus meiner großen Auswahl.

Nessel 80 breit	DM 1.29	Linon 80 breit	DM 1.75
Nessel 160 breit	DM 3.45	Linon 160 breit	DM 4.25
Flanell, weiß			DM 2.25
Flanell und Finette, geblümt			DM 2.35 — 2.65
Pyjamastoffe für Herren in vielen schönen Streifen			DM 2.65
Kleiderwollstoffe 130 br., uni in vielen Farb.			DM 11.50—12.80
Mooscrepp in vielen schönen Farben, 90 br. nur			DM 6.45
Popeline für Mäntel, Windblusen, Anoraks, 140 br. nur			DM 9.75
bloo, beige, grün, gelb, braun und rot			
Herrensporthemden, uni		ab	DM 7.80
Herrensporthemden, schöne Streifen		ab	DM 9.50
Plüsch-Wollröcke		nur	DM 25.75
Schlafdecken 150 x 200			DM 26.50

Schöne dicke bunte Aniestrumpfe und lange bunte Damen- und Kinderstrumpfe
in großer Auswahl.
Bettwäsche, Inlett, Fausttuch, Linon in allen Breiten zum äußersten Tagespreis vorrätig.

Textil-Verband Hubert Nordmann

Sundernerstraße 12 Telefon 557
Mit dem Bus bis Haus Tanneck



Kün haben
wir auch eine

sogar eine besonders gute:
eine ANKRA-Tischuhr, deren
Verarbeitung so schön, deren
Werk so gut und deren Klang
so anheimelnd ist! — Als ich
sie im Schaufenster sah, ge-
fiel sie mir gleich; ich sah
sie bei:



Hellefelderstraße

Unsere Schlager!

Original spanischer Taragoner halbsüß, sehr feine Qualität 1/2 Fl. nur	225	o. Gl.
Wermut-Wein sehr feine würzige Qualität in großen Sektflaschen mit Mehrinhalt einschl. Glas nur	145	
Schokolade in Staniol mit Etikett, Halbbitter u. Vollmilch 100 gr Tfl. nur	60	Pfg.
Original Lübecker Marzipan-Teile Stück nur	10	Pfg.
Pfeffernüsse 100 gr nur	24	Pfg.
Alpenbrot 100 gr nur	25	Pfg.



Schmerz- Bionellen

sind etwas ganz Neues
gegen Kopfschmerz, Grippe, Rheuma und
Frauenbeschwerden. Schmerz-Bionellen
werden gelutscht und gehen durch die
Mundschleimhaut (perlinguall)
direkt in die Blutbahn. Deshalb
helfen sie so gut. 20 Stück 1 —



Felina

immer in großer Auswahl

KAUFHAUS

Lohmeyer

Im Zentrum der Stadt

Häute u. Felle kauft
laufend



Otto Lienhardt

Hellefelderstr. 78 Ruf 843

Ein schönes
Weihnachtsgeschenk
für Jung und Alt

Farzer Roller, Wellensittiche,
Exoten, Waldvögel,
Warm- und Kaltwasser-
Zierfische
Aquarien in allen Größen.

Richard Petrak

Zoologische Handlung
Arnsberg, Bahnhofstr. 102

Leistungssteigerung
durch gut passende
schmerzlindernde



THALYSIA
GESUNDHEITSSCHUHE

Rusche-
Laupenmühlen

Arnsberg
Henzestr. 23

Neuer Brockhaus günstig zu verkaufen
Zu erfragen bei:
Karl Stieffermann jr., Jägerstraße 17

Geschäftseröffnung!

Neben meiner Polstererwerkstatt eröffne ich am 5. Dez. 1951 Grafenstr. 1
(Ecke Vinckelplatz) ein Spezialgeschäft in Dekorationen und Polstermöbel:

Langjährige Erfahrung bietet Ihnen die Gewähr für erstklassige und solide Wertarbeit.

ERICH ALB - ARNSBERG

Dekorateur- und Polsterermeister



Nur gesunde Menschen

sind glückliche Menschen! Gesund
und blühend durch die kraft-
spendende, bluterneuernde, ner-
venstärkende Doppelherz-Kur!

Doppelherz

Nur in Apotheken und Drogerien

ALT u. NEU

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8
Gelegenheitskäufe aller Art

Accordeon 32 Bässe	à 130,—
Zimmerofen gut erh.	15,—
D.-Stiefel Gr. 39	24,—
K.-Mäntel	ab 10,—
Heizofen	15,—
Jagdstiefel, neu Gr. 43/44	48,—
H.- u. Bursch.-Joppen	ab 20,—

Freude, die ein Leben lang nicht verklingt

bereiten Sie durch **MÖBELGESCHENKE**

Überlegen Sie richtig!

Ein praktisches Möbelstück wird immer in die engere Wahl kommen.



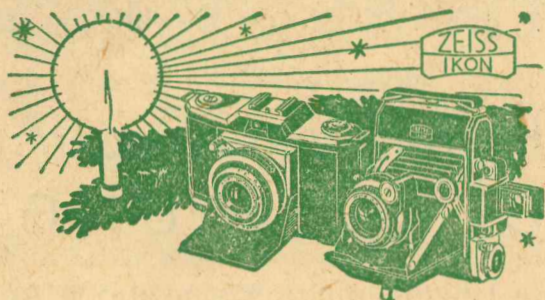
**Das große Möbelhaus im Sauerland
ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317**

Qualitätsmöbel fürs ganze Heim

und immer noch zu den günstigen Preisen

Schlafzimmer echt Eiche 200 cm br. . . . **650,—**
Wohnzimmer Eiche m. Nußb. pol. 200 cm **490,—**
Küchenbuffet Esche 160 cm breit . . . **275,—**

Dazu die guten Teppiche u. Gardinen, die Polstermöbel und Kleinmöbel in Stilform und Modern in der größten Auswahl.



Weihnachtsfreude festhalten mit einer Kamera!

Schon für 9.90 erhalten Sie die gute Agfa Box. Aber auch alle anderen Modelle von Agfa, Zeiß-Ikon, Voigtländer Kodak usw. erhalten Sie in 6-9 Monatsraten. Lassen Sie sich unverbindlich die Modelle vorführen.

Blaumohn gemahlen für Backzwecke in jeder Menge lieferbar. Versand per Nachnahme.

**Germania-Drogerie und Photo-Haus
Jos. Ernst, Arnsberg**

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der **Spezial-Photo-Abteilung**



**DER GABENTISCH
DER KREISSTADT ARNSBERG**

Seit über **70** Jahren

lohnt sich der altbekannte Weg nach

Schrottka Arnsberg

Jägerstraße

zum Weihnachts-Einkauf



Offenbacher Lederwaren

Korbwaren / Korbmöbel / Spielwaren

Puppen und Puppenwagen

große Auswahl mäßige Preise

*Passende Geschenke für das
Weihnachtsfest*

finden Sie bei

**Hans Busch
Arnsberg**

Jägerstr. 11/12 - Ruf 371

Buchdruckerei - Bürobedarf - Spielwaren
Tabak- und Kurzwaren

Reichhaltige Auswahl
in Briefpapieren
auf Wunsch mit Ihrem Druck.

Bald ist's soweit!



Das sollten Sie sich
nicht entgehen lassen!

Das beste Geschenk von
bleibendem Wert, woran Sie
jeden Tag Ihre helle Freude
haben:

WOLLDECKEN 140/190 cm, aus guter Wolle, einfarbig grau.	28.90
WOLLDECKEN 140/190 cm, beige-grau mit hübscher Blumenkante, sehr preiswert	31.50
WOLLDECKEN 140/190 cm, kamelhaarfarbig, schwere Wollware mit Streif. od. Blumenkante	36.50
WOLLDECKEN beste Fabrikate, einfarbig in grün, fraise, bleu	37.50
WOLLDECKEN schwere Qualitäten aus besten Materialien, kamelhaarfarbig	51.50
KAMELHAARDECKEN schöne mollige Ware, von bleibendem Wert, beste Fabrikate	61.25
REISE-PLAIDS in herrlichen Schottenmustern, reine Wolle, mit Fransen	43.80
REISE- oder AUTODECKEN braun mit schönen bunten Karomustern ca. 130/160 cm	47.95

Unsere Preise stammen aus den billigsten Wollangeboten der Monate März-April dieses Jahres.

Nutzen Sie die günstige Gelegenheit!



Markenbaumschulen

A. Röhrig
Baum- und Rosenschulen
Arnsberg i. W.

liefert in bester Qualität
aus eigenen gepflegten
Kulturen
nur Markenware



Obstbäume aller Art
Beerenobst
Rosen
Alleebäume
Ziersträucher
Koniferen
Immergrüne

**Café
POGGEL**

empfiehlt
zu den Festtagen
große Auswahl in

Weihnachtsgebäcken

erster Qualität.

Marzipan

stets frisch aus eigener
Herstellung.

**Schokoladen, Pralinen,
Weine und Liköre**
erster Firmen.

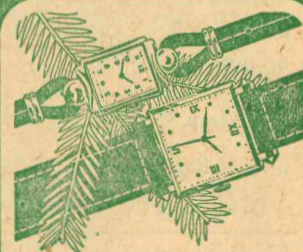
Tanzschule Diel

Beginn der Kurse in Arnsberg
Börsengarten, Alter Markt 1
am 27. Dez., 2. u. 8. Jan., 18 u. 20 Uhr
Einzelunterricht — Sonderzirkel

Kindertanzstunde:
Gruppeneinteilung Alter 5-15 Jahre

Anmeldung a. d. Unterrichtstagen ab 15 Uhr

UHREN
zum Weihnachtsfest



und Schmuck
empfiehlt



Hellefelderstr. 9



Auch daran denken:
Einen Wecker
schenken.

Er kostet weniger als man denkt
und bereitet soviel Freude, weil
ihn jeder täglich gebraucht - zu
Hause und auf der Reise.

Große Auswahl in allen Preis-
lagen bietet



RADIOHAUS

Hoffmann

ARNSBERG · STEINWEG 11

Besichtigen Sie bitte meine Weihnachtsausstellung.

zeigt Ihnen die Auswahl für den Weihnachtstisch

Rundfunkgeräte in großer Auswahl - Musikschränke - Truhen

Plattenspieler - Schallplatten der führenden Firmen

Mundharmonika Hohner-Fabrikate - Elektr. Baukästen für Jungen

Christbaumbeleuchtung - Staubsauger - Bohnerbesen und vieles andere

Seit über **80** Jahren

bietet Ihnen die große Auswahl meiner

Spielwaren-Ausstellung

Gelegenheit alle Wünsche Ihrer Kinder zu erfüllen.

Meine Fachabteilung

Bücher und Bürobedarf

ist gut sortiert in

Büchern, Briefpapieren

Montblanc- und Pelikan-Füllhaltern

Ich bitte um Ihren Besuch.

J. Sonntag, Arnsberg

Spielwaren - Bücher - Bürobedarf

Alter Markt 10

Ruf 767

Das Christkindchen

Ist für jeden von uns ein Begriff, mit dem eine ungeheure Fülle von religiöser Innigkeit, von familiärer Freude und übergroßer Elternliebe verbunden ist. Der Begriff Christkindchen ist im Laufe der vielen, vielen Jahre so weit gefaßt worden, daß man dieses so bedeutungsvolle Wort da anwendet, wo man statt des Einkaufs von Geschenken, vom Einkauf unserer „Christkindchen“ spricht. Wir sind dabei, diese „Christkindchen“, zu erstellen, zu basteln oder sonst wie anzufertigen, „Christkindchen“, die aus verschlossenen Schränken, Tischnähten oder unterm Bett versteckt plötzlich am hl. Abend hervorgeholt werden, um den Zauber des Christfestes zu bereichern und zu verschönern. Manches praktische Zeil wird heute in dieser Zeit, wo das Geld so furchtbar knapp ist, den Vorrang haben gekauft zu werden, weil das praktische Leben es nun einmal notwendig macht. Es ist sicherlich gerade für unsere kleinen Kinder in vielen Fällen betrüblich, wenn statt Spielgeschenken das diesjährige Weihnachtsgeschenk aus einem praktischen Zeil besteht, weil die Verhältnisse nun einmal stärker sind als der Mensch. Aber wir wollen uns über alles freuen, was man uns zugebracht hat.

Der Goldene Sonntag ist der Höhepunkt aller weihnachtlichen Einkäufe und Vorbereitungen. An diesem Tage bereitet sich noch einmal ganz besonders in unübersehbarer Fülle der „Sabentisch der Kreisstadt Arnsberg“ aus. Alles was wir sehen, lacht und strahlt uns entgegen und findet leicht Erfüllung wenn wir uns anschicken, einzukaufen, um für das Fest mit Gaben wohl gerüstet zu sein.

Seit über 100-jährige Bewährung als Spezialgeschäft für

Herren- und Knaben-BEKLEIDUNG

biete ich Ihnen durch eine große Auswahl Gelegenheit, alle Weihnachtswünsche für den Herrn zu erfüllen.

Johann Mertens

Herren- und Knabenbekleidung

ARNSBERG
Steinweg 4

NEHEIM-HÜSTEN 2
Bahnhofstr. 43/45

Besuchen Sie zum **Weihnachtseinkauf**

TEXTILHAUS

Hans-Josef Weber

Arnsberg, Brückenplatz

Das bekannte Fachgeschäft für:

Stoffe

Trikotagen

Strümpfe!

A. MUESMANN

Steinweg 5

Das Haus der Spielwaren und Geschenke

Spez.-Zigarrengeschäft

Marken nur erster Firmen

Pfeifen — Stöcke — Feuerzeuge



SCHUHAUS
Grüterich
INH. LUD. BECKER

Salamander - Alleinverkauf

Alter Markt 27

Das Neueste

und das preiswerteste in

Spielwaren

Eisenbahnen von 3,50 an auch Einzelteile
unzerbrechl. Puppen, Kinderfahrzeuge
Elektr. Kinderherde . . . 8,90 DM
Luftgewehre . . . von 11,50 DM an
Zweiräder umstellbar als Dreirad
und alles was ein Kinderherz erfreut:

bei **MEISBORN**

Arnsberg, Brückenplatz 16

bekannt für erstaunlich niedrige Preise

Hilma-Mieder, formschön und elegant
in Fertigware und nach Maß.
Niedrigste Preise und beste Verarbeitung.

Wir besuchen Sie gern jederzeit ganz unverbindlich.

HILMA K.-G. Inh.: Jäkel & Co.
ARNSBERG, Ruf 482

Jetzt an Weihnachtswünsche denken -

dann zum Feste richtig schenken..*

Große Auswahl in Damenkleidern aus Wolle u. Seide für jeden Geschmack schon von **29.75 DM** an

Kübler-Kleidung für Damen und Kinder ist immer in allen Größen und Farben lagernd.

Ein beliebtes Festgeschenk ist der praktische **Bademantel** und ein hübscher **Morgenrock**, in billiger u. eleganter Ausführung vorrätig.

Es macht wirklich Freude, aus dieser Weihnachtsauswahl das Richtige finden zu können.



Am 17. 12. 50
von 14-18 Uhr
geöffnet

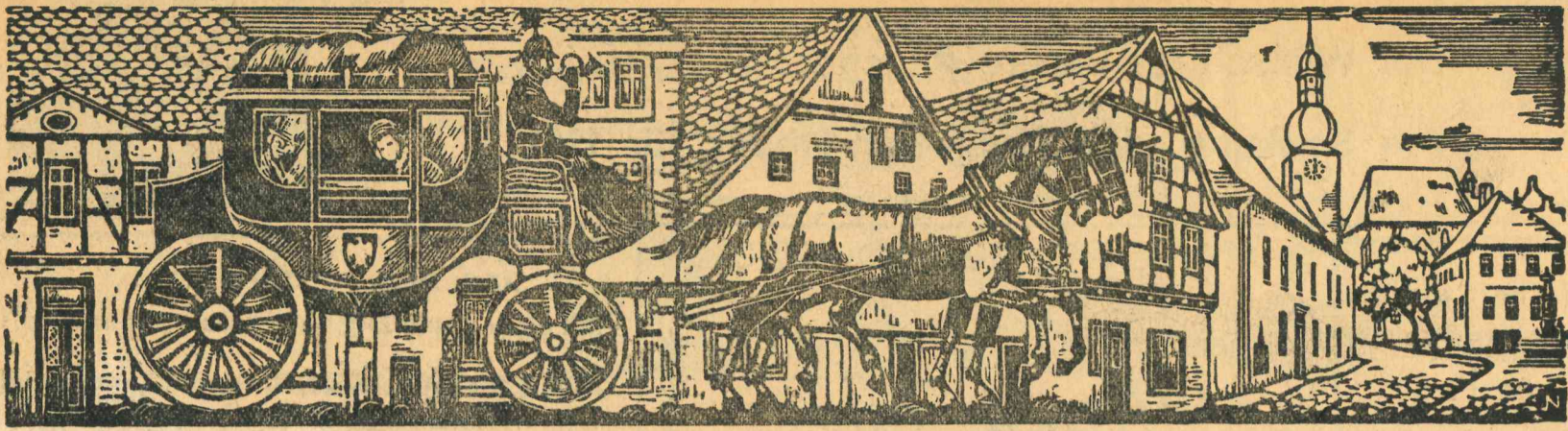
GESCHW.
Specht
ARNSBERG i W

erfüllt Herzenswünsche!


Eleg. **Damen-Garnituren**, teils mit Spitzengarnierung, in entzückender Ausführung
6.90, 5.90, **4.90**

Damen-Unterkleider, mit hübschen Spitzen-Motiven
8.25, 6.85, **5.75**

Damenstrümpfe in Kunstseide, Neylon u. Perlon vorrätig.
K.-Seide ab **3.75**



ARNSBERGER POST

AM-SONNEN


Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 373 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederweiler, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, unsonntags wöchentlich und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstage 12 Uhr

Ausgabe

Wir danken

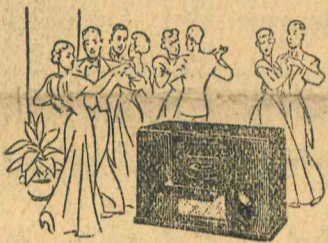
unseren vielen alten und neuen Kunden für das Vertrauen, das sie uns in diesem Jahr entgegenbrachten, — daß sie vor allem trotz unserer beengten Raumverhältnisse immer wieder mit Ihren Wünschen zu uns kamen.

Unsere Glückwünsche zum Jahreswechsel verbinden wir mit der Versicherung, unseren Kunden auch weiterhin alle Vorteile eines wirklichen Kundendienstes zu bieten.

TEXTILHAUS

Rußmeyer

Steinweg 4



Frohe Stunden im neuen Jahr

wünschen wir allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

Radio Karbe
 INHABER ING. HEINZ KARBE

Henzestraße 1 ARNSBERG Alter Markt 15

Wir wünschen allen Freunden

und Gönnern unseres Hauses
ein frohes, friedliches, glückseliges
neues Jahr und all das erhoffte Glück -

uns

weiterhin das Vertrauen zu
unserem unermüdlichen
Streben, immer mehr für Sie
zu leisten.

Lohmeyer



Prosit Neujahr!

Ein neues Jahr wird jetzt anbrechen und wir werden in wenigen Stunden Neunzehnhunderteinundfünfzig schreiben, so steht es im Kalender! Was für ein bisher nicht genanntes Element ist solch ein Kalender. Wir wissen, die Elemente sind Naturgewalten, die für den Bestand der Welt notwendig sind, die aber auch die Welt restlos zerstören können. Das Element die Zeit, eingefangen im Kalender, ist stärker als alle andern. Denn einmal erfüllt sich ja alles das, was am jüngsten Tage mit der Welt und der Menschheit insgesamt geschehen wird. Daher Achtung, lieber Leser, der Kalender ist ein Schrittmacher, Deiner und meiner, und nun weist er uns ein in das neue Jahr 1951, das so undurchsichtig und in seiner Entwicklung unübersehbar vor uns liegt. - Bevor wir in das neue Jahr eintreten, lassen wir das alte ausklingen in der Sylvesternacht, der letzten Nacht des Jahres 1950, welches das 20. Jahrhundert in der ersten Hälfte überschritt. Wir verlassen ein schicksalsschweres Jahr; gestehen wir es nur ruhig ein, wie manches Mal bangte uns um den Weltfrieden und damit um unser Sein. „Sei ihm, wie ihm wolle“, auf Sylvester ist es nicht erlaubt mit den Ohren zu schlackern; nach dem Motto: „Indianer kennt keinen Schmerz“ wollen wir uns einer frisch-fröhlichen Stimmung hingeben, Hilfsmittel sind dabei erlaubt. Wir kennen ja das bekannte Sprichwort: „Wer Sorgen hat, hat auch Biför“ und deshalb - um mit der Umwelt zu sprechen - : „Hinein Dunkel Otto und hoch die Tassen“.

Um punkt 12 Uhr wollen wir in der Sylvesternacht im Geiste eine Gemeinschaft innerhalb unserer schönen Bergstadt Arnsberg bilden; über den Rahmen der Familienzugehörigkeit hinaus wollen wir in heimatlicher Verbundenheit den Nachbarn, den Anwohnern unseres Stadtviertels und der ganzen Stadt das fröhliche „Prosit Neujahr“ zurufen mit dem tausendfachen Wunsche, daß es ein glückseliges Jahr werde. Es ist ein lieber alter Brauch, daß die Kinder den Erwachsenen das „Prosit Neujahr“ „abzugewinnen“ suchen, weil mit diesem Siege ein kleiner Obulus von Seiten des Besiegten fällig ist. So mögen die Kleinen zu gegebener Zeit „auf Draht sein“. Lassen wir Erwachsenen uns von ihnen überraschen mit dem ersten „Prosit Neujahr“ aus Kindermund und vergelten wir dies - soweit der Vorrat reicht - mitbarer Münze.
 H. K.

Für das kommende Jahr

1951

wünschen wir unserer verehrten Kundschaft
und unseren Bekannten viel Glück.

Specht
 MODENAUS

Leistung entscheidet!

Münsterländer 32%	3,90,	2,00,	1,55 o. Gl.
Doppelkorn 38%	5,20,	2,85,	2,00 o. Gl.
Wacholder 32%	3,90,	2,00 o. Gl.	
Jamaika-Rum-Verschnitt 38%	5,85,	2,95 o. Gl.	
Jamaika-Rum-Verschnitt 40%	6,60,	3,55 o. Gl.	
Vanille-Likör 30%	5,25,	2,90 o. Gl.	
Anisette-Likör 30%	5,65,	3,10 o. Gl.	
Mesenicher Kleinberg		1,35 o. Gl.	
Apfelwein		0,65 o. Gl.	

Ferner alle Markenspirituosen wie:
Asbach, Scharlachberg, Bols, Henkel-Sekt, MM usw.

Germania-Drogerie und Photo-Haus
Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der
Spezial-Photo-Abteilung

Meiner werten Kundschaft

zum Jahreswechsel

VIEL GLÜCK!

ARNOLD RISSE, Hoch- und Tiefbau
 Obereimerstraße 16



... soll endgültig
Frieden werden!
Dieses ist mein
Wunsch für Alle.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung
Paul Truernit

Sheffield
KING
SIZE
10 PFC.

Der Wunsch für unsere Raucher:
Die Senkung der Zigaretten-Steuer für 1951

HAUS KORTLAENDER
Tabak-Manufaktur G.m.b.H.
MÜNCHEN 19

Meiner verehrten Kundschaft ein
recht frohes und gesundes
Neues Jahr

Moderne Maßbekleidung
G. Maske
Schloßstraße 34

Meiner
verehrten Kundschaft
zum Jahreswechsel
die besten Wünsche



Ernst Fiedler
Installationsgeschäft
Bahnhofstr., Ruf 207

Ein frohes
Neues Jahr
und
gute Fahrt

mit
Günter Bartmann
Autovermietung
Grafenstr. 26 Ruf 902

Meinen werten Kunden
viel Glück im

**NEUEN
JAHR!**

Heinrich Albers
Schuhmachermeister
Auf der Alm 57

Meiner werten Kundschaft
alles Gute
für das

Neue Jahr

Alfred Witte
Schneidermeister
Hindenburgring 10

Meiner verehrten Kundschaft, sowie
allen Freunden und Bekannten ein

glückliches Neues Jahr!

Norbert Klomfaß Damen- u. Herrensalon
Rumbeckerstraße Nr. 74

Meiner werten Kundschaft die besten
Glück- und Segenswünsche zum

NEUEN JAHR

Josef Kemper

Bäckerei und Conditorei
Fernruf 571 ARNSBERG Bahnhofstr. 96

Allen Freunden und Bekannten ein gutes

Neues Jahr

Carl Schmidt

Bücher - Papier- und Schreibwaren

Zum Neuen Jahr

viel Glück und Segen

Heinrich Lüke u. Frau
Lebensmittel

Unserer verehrten Kundschaft

zum Jahreswechsel

die besten Glück- u. Segenswünsche

Metzgerei Drolshagen

Im
Neuen Jahr
viel Glück und Segen
wünscht
seiner verehrten Kundschaft
Uhren-Borns
Hellefelderstr.

All meinen Kunden ein frohes
Neues Jahr!

Auch im Jahre 1951 wird es mein Bestreben bleiben,
alle Waren — ganz gleich, ob alt oder neu — zu äußerst
billigen Preisen anzubieten.

Jedem wird die Möglichkeit geboten, beim Einkauf zu
sparen. Ein unverbindlicher Besuch kann sich lohnen.
Ich stehe jederzeit zu Diensten.

ALT und NEU

Inh. H. Britten
Ruhrstraße 8

Unserer verehrten Kundschaft
ein glückliches Jahr 1951

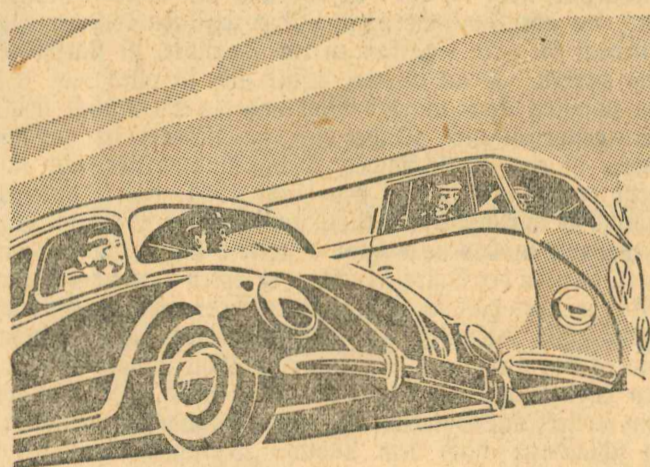
Pelz- und Feinleder GmbH.

Hellefelderstr. 132
Das Fachgeschäft für Pelz- und Lederbekleidung

Allen meinen verehrten Kunden

ein glückbringendes Jahr 1951

Theresia Hörster, Apostelstraße
Solinger Stahlwaren, Bestecke, Glas, Kristall



Auf ein gutes Neues Jahr
und auf gute Fahrt
mit dem



Vertretung:

Auto-Düring

Ruf 846 Arnsberg Grafenstr.

Ins neue Jahr
mit einer guten Zigarre aus dem Zigarrenhaus
Johann Hoffmann, Groß- u. Kleinhandel
Hellefelderstr. 69 - Ruf 358

Allen meinen Kunden ein
glückliches Neues Jahr

Zum
Jahreswechsel
die
besten Wünsche

Hugo Dahm
Fleischermeister
Hellefelderstraße

Herzliche
Glückwünsche
zum
Neuen Jahr

A. RÖHRIG
Baum- und Rosenschulen
Arnsberg i. W.

Meiner
verehrten Kundschaft
herzliche

Neujahrswünsche

H. Balkenohl
Lebensmittel
Arnsberg, Henzestr. 19

Viel Glück
im
Neuen Jahr

Josef Beleke
Spezialfabrikation in Fenster
und Türen aller Art
Innen-Ausbau
Arnsberg, Bahnhofstr.

Meinen verehrten Kunden ein
glückliches Neues Jahr!

Eduard Trolp, Arnsberg
Lebensmittel - Feinkost, Rumbeckerstr. 73

Allen Freunden unseres Hauses wünschen wir
ein glückbringendes
Neues Jahr!

Zu Sylvester empfehlen wir die
beliebten Scherzartikel

Hans Busch

Jägerstr. 11-12 Fernruf 371

Meiner sehr verehrten Kundschaft zum
Jahreswechsel
die besten Grüße und Wünsche

Franz Petermann
Tischlermeister Johannesstraße

Gute Fahrt

und ein glückliches **Neues Jahr**

Ihre Kraftfahrzeugwerkstatt

Hans Schulte, Grafenstraße 91

Glück und Zufriedenheit im

NEUEN JAHR

wünscht allen seinen Kunden

Simon Bub u. Frau
Metzgerei



Gardinen - Teppiche - Dekorationen
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus
HOPPE

Bahnhofstr. 1 / Ruf 919
Ausstellungsraum Bahnhofstr. 98



Zum Neuen Jahr

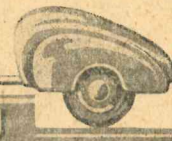
wünsche ich allen meinen
Kunden viel Glück und
Segen.

Alois Ziganki

Malermaler.
Hellefelderstr. 56



WEIN'S
KAROSSERIE - UND FAHRZEUGBAU



Inh. Anton Wein, Karosserie-Baumeister, Arnsberg, Ruf 308

Ich wünsche meiner Kundschaft zur Jahreswende alles Gute und empfehle mich auch
im kommenden Jahr weiterhin in Neubau, Umbau, Reparaturen und Autolackierungen.

Viel Glück

im Neuen Jahr!

Alfred Liebald

Handschuh-Erzeugung
Arnsberg, Waldlager
Ruf 768

Meiner verehrten Kundschaft

ein glückbringendes **Neues Jahr**

H. Nardmann

Arnsberger Textil-Versand

Arnsberg, Sundernerstr. 12, Ruf 557

Viel Glück

im Neuen Jahr!

Wilhelm Baumann

Bauklempnerei und Installation

Meinen verehrten Kunden VIEL GLÜCK zum

Neuen Jahr

Alois Voß und Frau

Bäckerei Schloßstr.

Für Ihre Sylvester-Feier!

Feiner Münsterländer 32%	1/1 Fl. 3,90 o.Gl.
Reiner Korn, alt u. abgelagert 32%	1/1 Fl. 4,40 o.Gl.
Doppel-Wacholder 38%	1/1 Fl. 5,50 o.Gl.
Dreistern-Weinbrand-Verschnitt 38%	1/1 Fl. 6,20 o.Gl.
Jamaika-Rum-Verschnitt 40%	6,45 o.Gl.
Goldwasser 30%	1/1 Fl. 4,90 o.Gl.
Zitronen-Eis 30%	1/1 Fl. 4,90 o.Gl.
Vanille-Likör 30%	1/1 Fl. 4,90 o.Gl.
Kakao m. Nuß 30%	1/1 Fl. 5,20 o.Gl.
Curacao-Orange 30%	1/1 Fl. 5,30 o.Gl.
Mosel- u. Rhein-Wein	1/1 Fl. ab 0,98 o.Gl.
Oberhaardter Rotwein	1/1 Fl. 1,20 o.Gl.
Jugoslav. Tafel-Rotwein	1/1 Fl. 2,35 o.Gl.
Feinster Deutscher Wermuth-Wein	1/1 Fl. 1,50 o.Gl.

Für die Bowle empfehlen wir:
Cuba-Ananas, Dose mit 4 Scheiben nur 1,98

Thams & Garfs, Arnsberg

lokales und Vermischtes.

Der Arnsberger Heimatbund, der zu verschiedenen Zeiten des Jahres sich im Sinne der Heimatpflege aktiv in beachtenswerter Weise einschaltet, hat auch in diesem Jahre wiederum zwei Tage vor dem Weihnachtsfest den großen Christbaum mit den vielen strahlenden Lichtern auf dem Neumarkt aufgestellt. Auch an verschiedenen andern Plätzen geschah das Gleiche. Im Zusammenhang hiermit sei hervorgehoben, daß das Zeigen von Christbäumen lediglich auf Weihnachten selbst beschränkt ist und daß in der Adventszeit für die Ausschmückung einer Stadt allein nur ein ausgesprochener Adventschmuck in Frage kommt. Es ist schade, daß gerade die Großstadt sich über diese Gefühle hinwegsetzt und damit den Wert des Christbaums insbesondere auch als die Überraschung für die Kinder herabsetzt.

Am 5. Januar 1951 gastiert, wie schon bekanntgegeben wurde, das Westfälische Landesheater Castrop-Rauxel. Auf dem Spielplan steht die „Antigone“ von Jean Anouilh. Jean Anouilh, der französische Exzentrik, bringt keine Nachdichtung des sophokleischen Originals, wie es von Hölderlin allgemein bekannt ist, sondern bemüht sich um eine Deutung der bekannten Sage unter modernen Aspekten. Wieder ist es das Thema der Vergeltung von Unrecht und das Streben eines Einzelnen, dieser Vergeltung die menschliche, humane Form, gegen den despotischen Willen, ein herausgesprochenes Exempel zu statuieren, zu wahren. Dabei blieb die Sage an sich unangefastet, nur ihre Vorzeichen haben sich im modernen Sinne gewandelt. So ist es kein Zufall, daß diese Tragödie, aus der französischen Untergrundbewegung heraus, ein Beckruf gegen die deutsche Besatzung wurde.

Das nennt man Glück! Der Schüler Anton Piminski wird vom Glück geradezu verfolgt. Er gewann im vorigen Jahre als 1. Preisträger bei der Sternenzählung eine Armbanduhr. Es ist kaum zu glauben, aber es ist wahr, er gewann auch diesmal wieder, als es galt Sterne zu zählen, den 1. Preis, der nochmals in einer Armbanduhr bestand!

Die ARNSBERGER POST wünscht frohe Feiertage! Die ARNSBERGER POST, die in diesem Jahre das Licht der Welt erblickte, erscheint nun mit der heutigen Ausgabe zum 20. Male. Sie ist ein Anzeigenblatt, in dem aber auch für Unterhaltungssstoff insbesondere lokaler Art geachtet Platz ist. Sie wird kostenlos durch Postzustellung jeweils dem Haushalt zugeführt. Die Arnsberger Bürgererschaft ist mit der ARNSBERGER POST schon recht vertraut.

Jahreswechsel anbietet der Verlag, der Herausgeber und Mitarbeiter recht herzliche Glück- und Segenswünsche!

Die roten Adventstangen außer Dienst! Der Adventschmuck der Stadt Arnsberg, der eine ausgesprochene Tagesaus schmückung bedeutete, soll jetzt aus dem Straßenbild verschwinden. Die Stangen kommen wieder auf ihren alten Platz auf den städtischen Bauhof. Wenn sie jetzt wieder zum Vorschein kommen, werden sie im frischen hellblau prangen und zum Teil mit Fahnen behängt, eine festliche Fierbe bilden, wenn Tausende und aber Tausende innerhalb der großen Jubelfeier des Sauerländischen Gebirgsvereins im Juni 1951 für 2 Tage nach Arnsberg strömen.

Vortrag: Am Mittwoch, den 10. Januar 1951, 20 Uhr, findet in der Aula des Gymnasiums, Arnsberg, Klosterstraße ein Vortrag statt. Der Historiker Sigismund von Gleich, Zeitsch. Holland spricht über „Werden und Wesen der europäischen Völker“.

Veranstaltet wird der Vortrag von der Anthroposophischen Gesellschaft. Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Zur Jahreswende

viel Glück und Wohlergehen!

Franz Schüttler und Frau
Bäckerei

Allen Freunden und Bekannten

ein glückbringendes Neujahr!

Karl Lemarie, Bauklempnerei - Installation

Für Sylvester und Neujahr!

1950er Mittlerer Weißwein	DM —,98 o. Gl.
1950er Wincheringer Weißwein	DM —,98 o. Gl.
1950er Spiesheimer	DM 1,05 o. Gl.
1950er Dhroner Hengelberg	DM 1,35 o. Gl.
Dürkheimer Rotwein	DM 1,25 o. Gl.

Schaumweine erster Firmen, Süd- und Südweine in großer Auswahl!

Klarer Brantwein 32%, 0,7 Ltr.	DM 3,80 o. Gl.
Münsterländer 32%, 0,7 Ltr.	DM 3,95 o. Gl.
Doppelkorn 38%, 0,7 Ltr.	DM 5,50 o. Gl.
Liköre 30%, 0,7 Ltr.	Fl. von DM 5,— an

Plockwurst	250 g	DM 1,20
Cervelatwurst i. Fettdarm	250 g	DM 1,38
gek. Schinken	100 g	DM —,65
Del. Würstchen, Ds. a 3 Stck.		DM 1,20
Spez. „a 5“		DM 1,45
Holländer Käse 45%	250 g	DM 1,03
Edamer Käse 40%	250 g	DM —,95
Heringe n. Oels. Art,	120 g Ds.	DM —,54
Featheringfilets i. Tom.	270 g Ds.	DM —,72
port. Oelsardinen, 1/4-Club-Dose		DM —,88
Seelachs in Scheiben	125 g	DM —,70
kanad. Räucheraal	125 g	DM 1,10

Denken Sie bei Ihrem Einkauf auch an unseren guten Bohnenkaffee, 50 g Pak. schon von DM 1,20 an.

Hill

bekannte Verkaufsstellen
Spirituosen nur in Filialen mit Konzession.

Ein glückliches Neujahr

wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten

Fritz Theune, Alter Markt 26
Solinger Stahlwaren

Viel Glück
zum Neuen Jahr

Einführungshaus
Ebert
Das führende
Fachgeschäft für
moderne Raumgestaltung

Ein gutes Neues Jahr

wünschen Allen

Hermann Finck u. Frau
Zigarettengeschäft

„Unterm Strich“

1 — 2 — 3 im Sauschritt,
faßt die Zeit,
wir laufen mit!

Hiermit schließe ich mich der Präambel fast sämtlicher Sylvestererzählungen oder Korrespondenzen an. Es ist in der Tat so, wie Wilhelm Busch es sagt und das ist verhältnismäßig schlecht für uns. Man wird mit jedem Jahre älter. In unserer Zeit, kann man sagen, wird es mit jedem Tag interessanter. Das hinter uns liegende Jahr brachte so manches, was verdient, im Telegrammstil festgehalten zu werden. Denken Sie u. a. daran, daß ein Prinz Karneval kaum auf den Thron gehoben, schon am Alchermittwoch begraben wurde, daß ein alter verdienter Schützenkönig zum alten Eisen geworfen wurde, da ein neuer tauftrischer Monarch ans Ruder kam, daß mitten auf dem Neumarkt nicht ein sagenumwobener, aber um so mehr nach 1 1/2-jähriger Diskussion stark bekämpfter und umstrittener Verkehrrapavillon entstand, daß auf der Hammerweide mit unerhörtem Fleiß und technischem Talent der Kleinstwagen das Licht der Welt erblickte, daß in Arnsberg nach langer, langer Pause auf zwei Regalbahnen leidenschaftliche Kegelbrüder Abend für Abend die Kugeln rollen, daß stiegende Unertassen von Kapune aus geschickt wurden, daß der Schützenhauptmann Fritz Hing sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei den BCB beging, daß eine herrliche neue Kreisverwaltung entstand und daß bei Vormweg's Zwillinge angekommen sind. — Apropos Zwillinge! Es ist nett, daß der leibhaftige Nachfahre des Friedrich Vormweg, der mit seinem Bruder Josef Vormweg ein allgemein geachtetes Arnsberger Brüderpaar bildete, Josef Vormweg jun. sich stolz Vater von Zwillingen nennen kann, die wiederum den Namen Friedrich und Josef tragen. Uns alten Arnsbergern ist das Geblüt derer von Vormweg ein Begriff. Wir wissen auch, daß die Brüder Friedrich und Josef noch einen großen Bruder Ludwig hatten, den die Mutter immer so stolz mit „unser Junge“ bezeichnete. „Unser Junge“ ist leider ein Opfer des ersten Krieges geworden.

Die Geschichte bzw. die Entstehung der ersten Fahrradprodukte ist noch garnicht so alt. Wir haben sie noch in Erinnerung die ersten Riesenräder nach dem Muster des englischen Tandem. Vorne das übergroße Rad über dem ein kleiner Sattel thronte und hinten das kleine Rädchen. Ja, das Radfahren haben wir alle gelernt, erst ohne Freilauf, später mit Freilauf! Ganz früher stiegen wir von hinten auf das Rad, von dem sogenannten Pinn aus, der den Abschluß an der Hinterradnabe bildete. Wenn Ihnen das aus der Vorstellung gekommen ist, so beobachten Sie bitte nur, wie Paderbergs Wäler auf das Rad steigt, er macht es nämlich genau noch so wie der alte Doktor Ringler vor 40, 50 Jahren. Uebriqens der Wäler, der kann noch nicht einmal richtig Radfahren, jedenfalls nicht spät abends. Diese Behauptung steht im Zusammenhang mit einer mehrträgigen Liegekur, die er vor kurzem verordnet bekam!

Drei feierliche Anlässe an einem Tage bedeuten schon etwas; diese „Feiertagstrilogie“ erlebt der Oberkreisdirektor, von dem wir wissen, daß er 1. auf Sylvester Namenstag hat, 2. seinen Geburtstag begeht und 3. wie wir übrigen Menschenfinder „Sylvester“ feiert. Ein herzlicher Glückwunsch sei an dieser Stelle eingeschoben.

Im Zuge der Technisierung unseres Jahrhunderts bangt Hörsfers Fetze vom Eilenberg um den Verlust eines städtischen Auftrags, der ungefähr ein Menschenalter umfassend, sein Lebenswerk zum großen Teil bedeutet. Wir kennen ihn alle, wenn er uns seit zig Jahren mit seinem eigenartigen Fahrwerk begegnet, um mit zügiger Hand mit seinen Gehilfen die Kloaken zu entleeren. Wenn man ihn nicht sieht, so hört man ihn wenigstens, denn für jeden, den er kennt, hat er stets ein freundliches, schelmisches, meist überlautes Wort. Wir möchten ihm wünschen, daß die hohe Stadverretung ihm seinen Auftrag so lange läßt, bis er sich in den Ruhestand verjagt. Fetze, ich halte beide Daumen.

Wenn ein Mistwagen bei Glatteis sich selbständig macht und Kutscher sowie Pferde auf der glückigen Straße vom Glodenturm über den

Alten Markt und Steinweg rutschen, dann ist's Zeit, daß man von der Straße verduftet. Der Mistwagen der Firma A. Köhlig rasierte hierbei vor wenigen Tagen auf diese Weise dem parkenden Auto des Herrn Adolf Schulte-Uentrop einen Kotflügel ab und ging einem anderen Lieferwagen kurz vor dem Kaufhaus Specht schwer an die Nöhre. In diesem Zusammenhang ist der Gespannführer der Firma Köhlig, Adolf Ziesch, in aller Öffentlichkeit zu loben, da er während dieser unfehligen Schlittenfahrt unter größter eigener Gefahr Pferde und Gespann nicht verlies und somit Anteil hat, daß größeres Unglück vermieden werden konnte.

Wenn wir selbst in wenigen Stunden auch an zu rutschen fangen und in das neue Jahr hineinrutschen, so wird es ungefähr für jeden feststehen, daß ordentlich einer gehoben werden muß. I. Zt. haben wir ja genug von dem Zeug und man erinnert sich kaum noch, daß es einstmals, und das ist noch garnicht so lange her, ganz, ganz anders war. Ginnern Sie sich noch an die verschiedenartigsten Produkte des „Balkenbrandes“ oder der sogenannten „Nacktack's“ mit reichlichem Spiritusbeigehalt? Sollten Sie sich nicht mehr richtig erinnern, so fragen Sie bitte Ihren Hausarzt, nicht weil er das Zeug selbst getrunken hat (!), sondern weil er Sie von Zeit zu Zeit behandeln mußte. Den „Balkenbrand“ haben wir nicht mehr nötig, sofern wir noch über einige Monnetten verfügen, stehen uns alle Spitzenerzeugnisse zur Verfügung. Am besten ist es, wir brauen am Sylvesterabend in alt hergebrachter Weise einen hochprozentigen schmackhaften dampfenden Punsch und süppeln uns langsam aber sicher hinüber in das neue Jahr, in welchem wir der ganzen Menschheit Glück und Zufriedenheit und vor allen Dingen den Frieden von Herzen wünschen möchten. Besonders wünscht dies, verbunden mit einem fröhlichen „Prost Neujahr!“ allen Lesern und Leserinnen der ARNSBERGER POST mit dem letzten Federstrich des Jahres 1950

Hans Rosbücher

Unseren verehrten Gästen zum

Jahreswechsel

die herzlichsten Glückwünsche

**HANS-GÜNTER LEO UND FRAU
HANSA-STUBEN, ARNSBERG**

Den Freunden und Gästen
unseres Hauses ein frohes

Neues Jahr

HOTEL ZUR LINDE

All unsern Gästen, Freunden und Bekannten

zur Jahreswende

die besten Wünsche.

**Karl Hunzinger und Frau
Gasthof zur Teutenberg**

Unseren verehrten Gästen,
insbesondere

unseren lieben Kegelbrüdern

ein frohes *Neues Jahr*

Ruhrufer-Gaststätten

Meinen verehrten Gästen, Freunden und Bekannten
ein kräftiges

Prosit Neujahr!

Waldhotel Tanneck

Inh. Helmuth Walsdorf

Ruf 423 Arnsberg Ruf 423

Für Versammlungen u. Veranstaltungen von Vereinen, so-
wie für Hochzeiten empfehle ich meine gepflegten Räume.
Täglich frisches Gebäck und guten Kaffee,
Speisen und Getränke aller Art.

Haus Tanneck, Ihr Ziel für Sylvester und Neujahr.
Tischbestellungen erbeten.
Für ein gutes Souper ist bestens gesorgt.

Die Glück im **Neuen Jahr** wünscht seinen
verehrten Gästen

Gaststätte

Theodor Schlinkert und Sohn

Meinen sehr verehrten Gästen und Bekannten
VIEL GLÜCK UND SEGEN IM

Neuen Jahr

ALFRED HÖYNCK, Bahnhofshotel
Ruf 918

Ein Prosit Neujahr

wünscht allen lieben Gästen

Gasthof Weber in Uentrop

Gasthof „Zum grünen Haus“

Zum Jahresausklang ab 20 Uhr

großer Sylvesterball

Neujahr ab 20 Uhr **TANZ.**

Allen meinen Gästen und Geschäftsfreunden ein

frohes Neues Jahr!

Familie Georg Uri

Zum Neuen Jahr

VIEL GLÜCK UND SEGEN

Aug. Rütter

INH. HEINZ GRUTTMANN

Tabakwaren-Groß- und Kleinhandlung

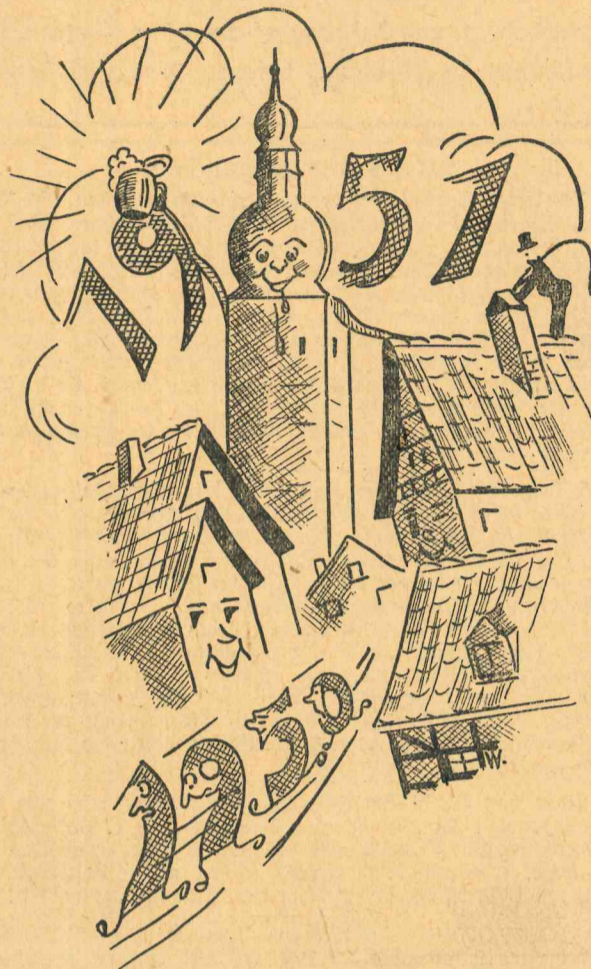
Unsern verehrten Kunden ein

frohes Neues Jahr

M. ORTMANN

Lebensmittel Jägerstraße

Prosit Neujahr!



Ein glückseliges

Neues Jahr

wünscht

allen verehrten Gästen

HOTEL HUSEMANN

Arnsberg

Gediegene Sylvesterstimmung

erleben Sie im

Husemann-Keller

Zum Jahreswechsel

unsern Freunden und Gästen

die besten

Glück- und Segenswünsche

CAFE POGGEL

Kurhotel Klosterberg

Großer

Sylvesterball

Tischbestellungen unter Ruf 215 anzunehmen.

Unsern Freunden und Gästen

viel Glück  und Segen

im Neuen Jahr

Gasthof Holterhoff

Allen meinen Gästen zur

Jahreswende

die besten Wünsche!

Karl Rütter, Gaststätte zum Wildschütz

ZUR JAHRESWENDE

unsern verehrten Gästen die
besten Grüße und Wünsche

Café Hasenwinkel, Arnsberg

Meiner werten Kundschaft ein recht frohes

Neues Jahr

Gerberei Erich Meyer, Arnsberg

Waldlager, Ruf 308

Ankauf sämtlicher Rohlelle.

Für gute frische Kanin- u. Hasenfelle zahle ich bis 1,00

Meiner werten Kundschaft

zum Jahreswechsel

VIEL GLÜCK

Friedrich Böhm

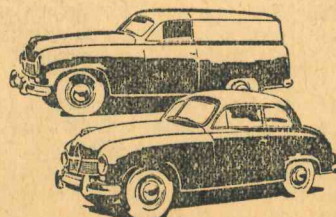
Bäckerei und Conditorei Mühlenstraße 13

Ins neue Jahr fahren Sie gut mit einem Kraftfahrzeug
der

Firma H. Hoevel

Ruf 334 ARNSBERG Königstr. 36

Meine besten Wünsche begleiten Sie!



Viel Glück und gute Fahrt
ins Neue Jahr

Ihr Borgward-Vertragshändler

Ludw. Jost

Bahnhofstr. 74

Ruf 407